

# Rhein-Sieg-Anzeiger

KÖLNISCHE ZEITUNG | UNABHÄNGIG – SEIT 1802 – ÜBERPARTEILICH  
**AM WOCHENENDE**

Samstag/Sonntag, 27./28. November 2021 **Kölner Stadt-Anzeiger**

Nr. 277 - SRS - Einzelpreis 2,20 €



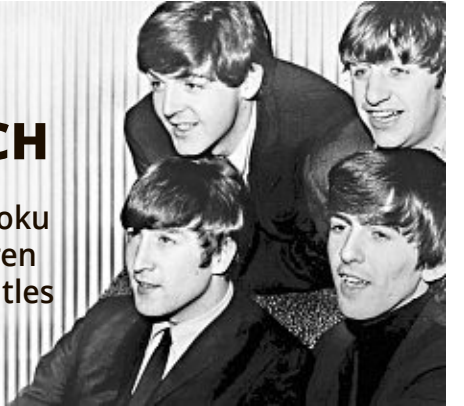
## Volles Haus beim Derby

Der 1. FC Köln spielt trotz dramatischer Infektionslage vor 50 000 Zuschauern gegen Gladbach – Verein, DFL und Stadt erläutern die Entscheidung » Seite 17

## DIE VIER VOM DACH

Eine neue Filmdoku verändert unseren Blick auf die Beatles

» Kultur Seite 24



## NEUANFANG NACH DER FLUT

Familie Eich blickt hoffnungsvoll nach vorne

» Dossier Seite 20/21



## Debatte über Maskenpflicht an Schulen

Ministerin Gebauer schließt Kurswechsel nicht mehr aus

**Düsseldorf.** NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer schließt eine Rückkehr zur Maskenpflicht an Schulen in NRW nicht mehr kategorisch aus. „Sollten über die aktuellen Maßnahmen hinaus an unseren Schulen weitere präventive Maßnahmen nötig werden, werden wir diese zunächst im Kabinett am kommenden Dienstag erörtern und beraten“, sagte Gebauer dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Trotz massiver Kritik hatte sie bislang strikt an ihrer Entscheidung festgehalten, die Maskenpflicht im Unterricht aufzuheben. Das Infektionsgeschehen auch in NRW nehme spürbar zu. Diese Entwicklung sei vor allem auf das Verhalten von Erwachsenen zurückzuführen. „Es ist leider nicht gelungen, in der Altersgruppe über 18 eine ausreichende Impfquote zum Schutz der Gesellschaft zu erreichen.“ (F.O.)

» Themen des Tages Seite 3

## Sorge vor neuer Corona-Variante

Experten befürchten, dass B.1.1.529 aus Südafrika ansteckender und resistenter gegen Impfstoffe ist – EU schränkt Flugverkehr stark ein

VON TIM SZENT-IVANYI

**Berlin/Johannesburg.** Die Ausbreitung einer neuen möglicherweise gefährlicheren Variante des Coronavirus im südlichen Afrika hat international Besorgnis ausgelöst. Experten – auch der Weltgesundheitsorganisation (WHO) – befürchten, dass die Omikron genannte Variante B.1.1.529 wegen ungewöhnlich vieler Mutationen hoch ansteckend sein könnte und zudem den Schutzschild der Impfstoffe leichter durchdringen könnte.

Die EU-Staaten wollen alle Passagierflüge aus sieben Ländern im südlichen Afrika aussetzen. Davon betroffen sind Botsuana, Swasiland, Lesotho, Mosambik, Namibia, Südafrika und Simbabwe, wie die Deutsche Presse-Agentur in Brüssel nach einer Sondersitzung der EU-Staaten am Freitag aus Diplomatenkreisen erfuhr. Deutschland erklärte Südafrika zum Virusvariantengebiet. Fluggesellschaften dürfen ab diesem Samstag nur noch deutsche Staatsbürger nach Deutschland befördern. Für Einreisende gilt eine zweiwöchige Quarantänepflicht, die auch nicht durch negative Tests verkürzt werden kann. „Das letzte, was uns jetzt noch fehlt, ist eine eingeschleppte neue Variante, die noch mehr Probleme macht“, sagte der geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU). Am Freitag wurde ein erster

Fall in Belgien gemeldet. In Deutschland ist die Variante nach Angaben des Robert Koch-Instituts (RKI) noch nicht festgestellt worden. Präsident Lothar Wieler sagte: „Wir sind sehr besorgt. Und ich hoffe sehr, dass stringent dahingehend gearbeitet wird, dass zumindest die Ausbreitung dieser Variante so gut wie möglich durch Reisebeschränkungen eingeschränkt wird.“ Spahn betonte, die Auswirkungen der Variante auf Krankheitsschwere, Infektiosität und Impfschutz seien noch nicht



„Wir müssen Zeit gewinnen. Nichts ist schlimmer als eine neue Variante in eine laufende Welle hinein

Karl Lauterbach, SPD-Gesundheitsexperte

abschließend geklärt. Das südafrikanische Institut für Ansteckende Krankheiten hatte mitgeteilt, es seien in Südafrika 22 Fälle der neuen Variante nachgewiesen worden. Mit mehr Fällen sei im Zuge der laufenden Genomanalysen zu rechnen. „Die Wissenschaftler sind alle hoch alarmiert“, sagte Kanzleramtsminister Helge Braun (CDU). Der SPD-Experte Karl Lauterbach schrieb auf Twitter: „Wir müssen Zeit gewinnen. Nichts ist schlimmer als eine neue Variante in eine laufende Welle hinein.“

Der Mainzer Impfstoffhersteller Biontech schaut sich die neue Variante in Tests an und rechnet spätestens in zwei Wochen mit Erkenntnissen. „Wir können die Besorgnis von Experten nachvollziehen und haben unverzüglich Untersuchungen zur Variante B.1.1.529 eingeleitet“, teilte das Unternehmen in Mainz mit. Die Daten aus nun laufenden Labortests würden Aufschluss geben, ob eine Anpassung des Impfstoffs erforderlich werde, wenn sich diese Variante international verbreite. Biontech teilte weiter mit, mit dem US-Partner Pfizer habe man schon vor Monaten Vorbereitungen getroffen, um im Fall einer sogenannten Escape-Variante des Virus den Impfstoff innerhalb von sechs Wochen anzupassen und erste Chargen innerhalb von 100 Tagen auszuliefern. (mit dpa)

» Themen des Tages Seite 2, 3  
» Leitartikel Seite 4

IMAGO / RHR-Foto, dpa, Eduard Bopp

## RHEIN-SIEG

### HOBBYBÜHNE

#### Proben für die nächste Premiere

Zwei Jahre Spielpause liegen hinter den Akteuren der Hobbybühne Windeck-Hurst. Doch war das Ensemble keineswegs untätig: Weit fortgeschritten ist das eigene Bühnenhaus. Und die Darsteller proben für die nächste Premiere am 11. März. » Seite 33

## NACHRICHTEN

### MINISTERPOSTEN

#### Frust bei den Grünen

Am Tag nach der Bekanntgabe der Ministerposten bei den Grünen herrscht in Teilen der Partei Frust. Der macht sich vor allem an den Vorsitzenden fest – besonders an Robert Habeck.

» Politik Seite 5

## RHEINLAND-WETTER

Morgens	Mittags	Abends
2°	5°	2°
min/max am Tag		0° / 5°
min in der Nacht		-2°

## SO ERREICHEN SIE UNS

Abonnenten-Service:  
**0221/925 864 20**  
Telefonische Anzeigenannahme:  
**0221/925 864 10**  
E-Mail:  
**ksta-redaktion@dumont.de**  
Kontakt:  
**Amsterdamer Str. 192**  
**50735 Köln**  
Telefon: **0221/224-0**  
Fax: **0221/224-2524**

**www.ksta.de**

**twitter.com/ksta**



Anzeige

### Wir können sofort liefern!

Parkett-Vinyl-Designböden-Laminat-Innentüren-Haustüren  
(Vordächer) - Terrassendielen/-platten - Zäune - Garagentore  
Schreibtische höhenverstellbar - Esstische u.v.m.  
 Gartenmöbel & Sonnenschirme

Fachberatung selbstverständlich ...  
Lieferung oder Abholung durch größtes  
Holzlager in Deutschland möglich!

... oder bequem Online  
bestellen  
**www.casando.de**

**Holz  
Richter**

Schmiedeweg 1 - 51789 Lindlar  
Telefon 02266 4735-0  
Mo-Fr 8:30-18:30 Uhr  
Sa 8:30-14:00 Uhr



## Bistumsverwalter sieht Woelkis Zukunft offen

Weihbischof Rolf Steinhäuser erwartet „Probezeit“ nach Rückkehr des Kardinals

**Köln.** Der Verwalter des Erzbistums Köln, Weihbischof Rolf Steinhäuser, hält die Zukunft von Kardinal Rainer Woelki nach dessen Auszeit im März 2022 für offen. Faktisch gebe es nach dem Ende von Woelkis viermonatiger Beurlaubung eine „Probezeit“, sagte der 69-Jährige dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Er sehe ein relativ enges Zeitfenster, „und danach wird klar sein, welche Chan-

cen ihm die Leute geben“. Steinhäuser kündigte eine „klare, ungeschönte Rückmeldung“ an den Vatikan an. Darin könne durchaus stehen, dass er keine gemeinsame Zukunft sehe, so Steinhäuser. „Ich muss die Lage so schildern, wie ich sie dann wahrnehme.“ Die gegenwärtige Stimmung im Erzbistum beschrieb er als Atemholen. (jf)

» Land/Region Seite 8

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

dieser Ausgabe liegen Überweisungsträger der Stadtparkasse Köln-Bonn bei, die Ihnen das Spenden für „wir helfen“ erleichtern sollen. Die Hilfsaktion des

**wir helfen** :  
die Aktion des **Kölner Stadt-Anzeiger** für Kinder

„Kölner Stadt-Anzeiger“ bittet unter dem Motto „wir helfen: damit in der Krise kein Kind vergessen wird“ um Spenden für Projekte, die Kinder unterstützen.  
» wir helfen Seite 14



**Pandemie** Die in Südafrika entdeckte Variante B.1.1.529 ruft international Besorgnis hervor – Belgien meldet den ersten Fall in Europa – Dramatischer Corona-Appell aus Berlin

# Das Virus bleibt wandelbar

VON CAROLIN BURCHARDT, MAIKE GEISLER UND TIM SZENT-IVANYI

**Berlin.** Jens Spahn hat die Uhr vorgestellt: Es sei nicht mehr fünf nach zwölf, wie noch vor zwei Wochen, auch nicht mehr zehn nach zwölf, wie vor sieben Tagen. „Es ist mittlerweile halb eins, aber der Weckruf ist noch nicht überall angekommen“, mahnte der geschäftsführende Gesundheitsminister am Freitagmorgen in der Bundespressekonferenz. „Die Lage ist dramatisch ernst, so ernst wie noch zu keinem Zeitpunkt in dieser Pandemie.“

Dabei sprach Spahn nicht allein über die Situation in Deutschland. Denn einige Stunden zuvor hatte das südafrikanische Institut für Ansteckende Krankheiten NICD mitgeteilt, dass in Südafrika 22 Fälle der neuen Coronavirus-Variante mit dem Kürzel B.1.1.529 nachgewiesen worden seien. Sie ist möglicherweise gefährlicher und ansteckender als die derzeit vorherrschende Delta-Mutante.

Viel Zeit bleibt offenbar nicht: Schon am Nachmittag kam aus Belgien die Meldung, dass die neue Variante erstmals auch in Europa nachgewiesen wurde. Die Probe stamme von einem Reisenden, der am 11. November aus Ägypten zurück nach Belgien gekommen sei und am 22. November erste Symptome gezeigt habe, twittert der bekannte Virologe Marc Van Ranst.

Experten nehmen nicht an, dass es sich bei den schlechten Nachrichten um einen Fehlalarm handelt. „Wir sind tatsächlich in sehr großer Sorge“, sagte der Präsident des Robert Koch-Instituts (RKI), Lothar Wieler. Kurz davor hatte die geschäftsführende Bundesregierung bereits angekündigt, Südafrika zum Virusvariantengebiet zu erklären. In der Folge dürften Fluggesellschaften nur noch deutsche Staatsbürger nach Deutschland befördern. Nach der Ankunft sind 14 Tage Quarantäne für alle vorgeschrieben, auch für Geimpfte. Ein Freitesten ist nicht möglich. Die EU erwägt sogar, den Flugverkehr nach Südafrika ganz zu kappen.

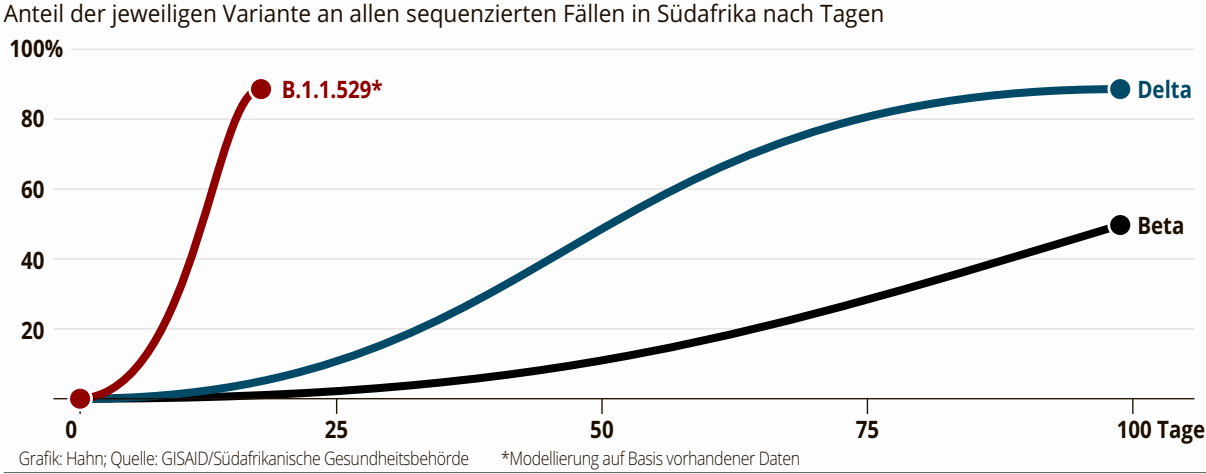
**Variante mit Mutationen**

Aber sind derartige Schutzmaßnahmen wirklich notwendig? Schließlich ist es nicht ungewöhnlich, dass Viren mutieren. Im Fall von B.1.1.529 sind viele Experten jedoch besorgt, weil die Variante sehr viele Mutationen aufweist – insbesondere am Spike-Protein. Das ist der Teil des Virus, der an die menschliche Zelle bindet. Gegen das Spike-Protein sind auch viele Impfstoffe gerichtet. Die Mutationen könnten das Virus einerseits übertragbarer machen und andererseits die Wirkung der Impfstoffe beeinträchtigen.



Ein schwer an Covid-19 erkrankter Patient wird auf einer Corona-Intensivstation künstlich beatmet.

**Wie schnell verbreitet sich B.1.1.529 im Vergleich zu anderen Varianten?**



Die Wissenschaftlerin Susan Hopkins vom Imperial College in London bezeichnete die neue Variante als „die besorgniserregendste, die wir je gesehen haben“. „Uns macht die sprunghafte Evolution dieser Variante Sorgen“, sagte auch Tulio de Oliveira vom südafrikanischen Genomforschungsinstitut NGS-SA.

B.1.1.529 habe Mutationen in der Nähe der sogenannten Furin Cleavage Site, die eine Rolle bei der Aufnahme

des Virus in menschliche Zellen spielt, erklärte Wieler. „Das spricht dafür, dass es eine erhöhte Transmission sein könnte.“ Laut Wieler gibt es auch einige Mutationen an Stellen, an die neutralisierende und therapeutische Antikörper binden. Es müsse noch untersucht werden, ob die steigenden Fallzahlen in Südafrika wirklich mit diesem Virustyp zusammenhängen, so Wieler.

Eine der wichtigsten Fragen in diesem Zusammenhang: Wirken die bisher verwendeten Impfstoffe noch? Einige

Experten und Expertinnen gehen derzeit davon aus, dass die Impfung gegen die Variante B.1.1.529 wahrscheinlich weniger effektiv ist. Das muss aber nicht heißen, dass die Impfstoffe komplett wirkungslos sind. Auch lassen sich die Impfstoffe, etwa von Biontech oder Astrazeneca, vergleichsweise einfach an neue Varianten anpassen.

Der Impfstoffhersteller Biontech schaut sich die Variante bereits an. „Wir können die Besorgnis von Experten nachvollziehen und haben unverzüglich

Untersuchungen zur Variante B.1.1.529 eingeleitet“, teilte das Unternehmen auf RND-Anfrage am Freitag mit. Spätestens in zwei Wochen erwarte man weiterführende Daten aus Labortests. „Diese Daten werden uns Aufschluss darüber geben, ob es sich bei B.1.1.529 um eine Escape-Variante handeln könnte, die eine Anpassung unseres Impfstoffs erforderlich macht, wenn sich diese Variante international ausbreitet.“

Wenn sie sich ausbreitet – aber wird sie das auch tun? Die Göttinger Physikerin Viola Priesemann ist davon überzeugt: „Man wird die Variante nicht aufhalten können. Aber sie zu bremsen kauft einem wichtige Zeit“, schrieb sie auf Twitter.

**Kliniken entlasten**

Zeit, die es zumindest mit Blick auf die vierte Welle hierzulande nicht mehr gibt. Denn die Lage spitzt sich immer weiter zu. Die Gesundheitsämter meldeten am Freitag 76 414 bestätigte Neuinfektionen binnen eines Tages. Die Zahl der Neuinfektionen pro 100 000 Einwohner binnen einer Woche lag bei 438,2. Die Hospitalisierungsrate, also die Zahl der in Kliniken aufgenommenen Corona-Patienten je 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen, erreichte 5,79. Deutschlandweit wurden 357 Todesfälle verzeichnet.

Um die Kliniken zu entlasten, sollen in den kommenden Tagen bis zu 100 Intensivpatienten verlegt werden, auch mit Hilfe der Luftwaffe. Ein speziell ausgestattetes Flugzeug, ein Airbus A310 MedEvac, startete nach Bundeswehr-Angaben am Freitag Richtung Memmingen in Bayern. Von dort sollte er Schwerkranken zum Flughafen Münster-Osnabrück bringen. Im Rahmen des sogenannten Kleeblatt-Systems sollen Corona-Patienten bundesweit verteilt werden, wenn in einzelnen Regionen der Kollaps von Krankenhäusern droht. Vereinzelt wurden schon am Donnerstag Patienten in andere Bundesländer gebracht, zum Beispiel von Thüringen nach Niedersachsen. Am Wochenende sind weitere Verlegungen zum Beispiel aus überlasteten Kliniken in Bayern in andere Bundesländer geplant.

Wieler versuchte, die Dramatik dieser Lage verständlich zu machen. Die Belastung der Intensivstationen habe einen Höchststand in der gesamten Pandemie erreicht, so der RKI-Präsident. Und dann klang er regelrecht zweifelt: „Wie viele Menschen müssen denn noch sterben?“, fragte der Mediziner: „Was muss denn noch geschehen“, damit alle daran mitwirken, das Virus zu bekämpfen?“

50%

# Alles muss raus!

TEMPUR Matratzen »Supreme«, »Cloud«, »Sensation«  
90 / 100 x 200 cm  
statt 1.398,-€  
**nur € 999,-**

Luxus Taschenfederkernmatratze »VALENCIA«  
1000 Federn, waschbare Bezüge, verschiedene Härtegrade, 90 / 100 x 200 m  
statt 899,-€  
**nur € 399,-**

40%

Exklusive Kaltschaummatratze »NOVA«  
7 Zonen, Höhe ca. 22 cm, verschiedene Härtegrade, 90 / 100 x 200 cm, statt 899,-€  
**nur € 499,-**

Hochwertiges 3-Kammer-Daunenkissen  
80 x 80 cm, 90 % Daunen, 10 % Federn  
Klasse 1, statt 99,-€  
**nur € 59,-**

Kamelhaar Decke, warm  
135 x 200 cm, statt 299,-€  
**nur € 159,-**

Auf Neu-Bestellungen (Betten, Matratzen und Lattenroste) bis zu 30 % Rabatt!

30%

Matratzen

Betten • Lattenroste

Bettwaren • Schränke

Decken & Kissen

Schlafzimmermöbel

www.bettenwelten.de

Hansaring 69 - 73 • 50670 Köln • Tel. 0221 913 944 10



Coronavirus Ampelparteien lehnen Wiedereinführung der Bundesnotbremse ab – Das Auftauchen von B.1.1.529 könnte die Koalitionspartner aber schnell zum Umdenken bewegen

Kontaktzahlen müssen runter

VON GERHARD VOOGT UND TIM SZENT-IVANYI

**Berlin/Düsseldorf.** Die Ansage von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) und RKI-Chef Lothar Wieler ist so deutlich wie nie: „Die Zahl der Kontakte muss runter“, sagte Spahn. Wieler ergänzte: „Jetzt sofort.“ Mindestens Großveranstaltungen und Feiern müssten abgesagt werden, forderte der RKI-Präsident.

Der Eindruck der immer dramatischer werdenden Corona-Lage und die Meldungen über eine womöglich gefährlichere Corona-Variante lassen Rufe nach einem Vorziehen der erst für den 9. Dezember geplanten Ministerpräsidentenkonferenz lauter werden. Spahn sprach sich ebenso dafür aus wie Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU). Thüringens Gesundheitsministerin Heike Werner (Linke) griff sogar den Vorstoß des scheidenden Kanzleramtsministers Helge Braun (CDU) für die Wiedereinführung der Bundesnotbremse auf. „Wenn sich zeigt, dass die jetzt betroffenen

Wenn die Maßnahmen nicht greifen, wird die Bundesnotbremse notwendig

Heike Werner (Linke), Thüringens Gesundheitsministerin

Maßnahmen nicht greifen, dann wird auch angesichts der steigenden Zahlen in anderen Bundesländern eine einheitliche Bundesnotbremse notwendig werden“, betonte Werner.

Die künftigen Regierungsparteien SPD, Grüne und FDP wollen sich allerdings durchaus Zeit lassen mit neuen Entscheidungen. Es gilt offenbar immer noch, was Grünen-Chefin Annalena Baerbock zuletzt am Mittwochabend angekündigt hatte: „Wir haben uns zehn Tage Zeit gegeben, um zu sehen, sind wir bei den Booster-Impfungen, sind wir bei den Schutzmaßnahmen weit genug gekommen.“

Das Hauptargument der Koalitionäre in spe: Die Länder nutzten die Möglichkeiten des novellierten Infektionsschutzgesetzes noch gar nicht aus. „Es ist mir unverständlich, dass wir nicht überall die Regeln ausschöpfen, bevor man danach schreit, dass man zusätzliche Regeln braucht“, sagte der Grünen-Gesundheitspolitiker Janosch



Lange Schlangen bildeten sich zuletzt vor dem Kölner Gesundheitsamt: Die Wartenden standen an, um sich impfen zu lassen.

Dahmen dieser Zeitung. Das Auftauchen von B.1.1.529 könnte die Ampel-Parteien aber schneller zum Umdenken bringen. „Auch mir macht die neue Mutation große Sorgen“, so Dahmen. „Wir wissen noch zu wenig darüber. Aber man kann auch angesichts dessen weitergehende Maßnahmen nicht ausschließen.“ NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann (CDU) ruft zu besonderer Vorsicht auf: „Es gilt jetzt, diese Variante möglichst fernzuhalten“, sagte er

dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. „Menschen, die vor kurzem aus Südafrika bereits nach Deutschland eingereist sind, sollten sich zügig testen lassen, sodass Infektionsketten schnell unterbrochen und die Weiterverbreitung gestoppt oder zumindest verlangsamt werden kann“, so Laumann weiter. Die neue Variante sei in Deutschland noch nicht entdeckt worden. Allerdings sei klar: „Wir müssen weiter sehr aufmerksam sein.“

Rufe nach Maskenpflicht in Schulen werden lauter

NRW-Bildungsministerin Gebauer kündigt Gespräche an – Hohe Inzidenzen bei Kindern

VON UNSERER REDAKTION

**Düsseldorf.** In die Diskussion um die Maskenpflicht an Schulen scheint Bewegung zu kommen. „Sollten über die aktuellen Maßnahmen hinaus an unseren Schulen weitere präventive Maßnahmen nötig werden, werden wir diese zunächst im Kabinett am kommenden Dienstag erörtern und beraten“, sagte NRW-Bildungsministerin Yvonne Gebauer (FDP) auf Anfrage des „Kölner Stadt-Anzeiger“. Trotz massiver Kritik hatte sie bislang an ihrer Entscheidung festgehalten, die Maskenpflicht im Unterricht aufzuheben. „Das Infektionsgeschehen bundesweit und auch in Nordrhein-Westfalen nimmt spürbar zu, das registrieren wir abgeschwächt auch bei unseren Erhebungen in den Schulen“, sagt sie nun.

Leider sei es „nicht gelungen, in der Altersgruppe über 18 eine ausreichende Impfquote zum Schutz der Gesellschaft zu erreichen“. Die Opposition im Düsseldorfer Landtag erneuerte den Grünen warf der Ministerin „Realitätsverlust“ vor. Auch Philologenverband und Landeselternschaft appellierten an Gebauer, zur Maskenpflicht zurückzukehren. „Wir waren schon Anfang November gegen den Wegfall der Maskenpflicht, bereits da waren die Corona-Zahlen hoch“, sagt Nathalie Binz, Vorsitzende der Kölner Stadtschulpflegschaft. „Nun sind die Inzi-

denzen gerade unter Kindern und Jugendlichen so hoch, dass immer mehr Klassen betroffen sind.“ In Köln lag die Corona-Inzidenz bei den 0- bis 19-Jährigen Anfang der Woche bei 468. Aktuell gibt es in der Stadt 903 infizierte Schülerinnen und Schüler. 1199 Kontaktpersonen aus Schulen und Kitas befinden sich in Quarantäne.

Das Gesundheitsamt sei mit der Nachverfolgung der Kontakte überfordert, so Binz. „In Köln hat das dazu geführt, dass eine ganze Klasse acht oder neun Tage zu Hause war – die Kinder aber ihre Großeltern oder Freunde besucht haben.“

Überall in NRW gibt es Schulen mit vielen positiven Fällen. So sind an der Integrierten Gesamtschule Paffrath 25 Kinder infiziert, zehn davon in der 5. Klasse. Der Empfehlung der Schulleitung, im Unterricht freiwillig die Maske zu tragen, kämen nicht alle Schüler nach, sagt Schulleiterin Angelika Wollny. „Das sind Kinder. Sie sind sich der Gefahr nicht bewusst und empfinden die Maske als lästig. Das kann man ja auch verstehen.“

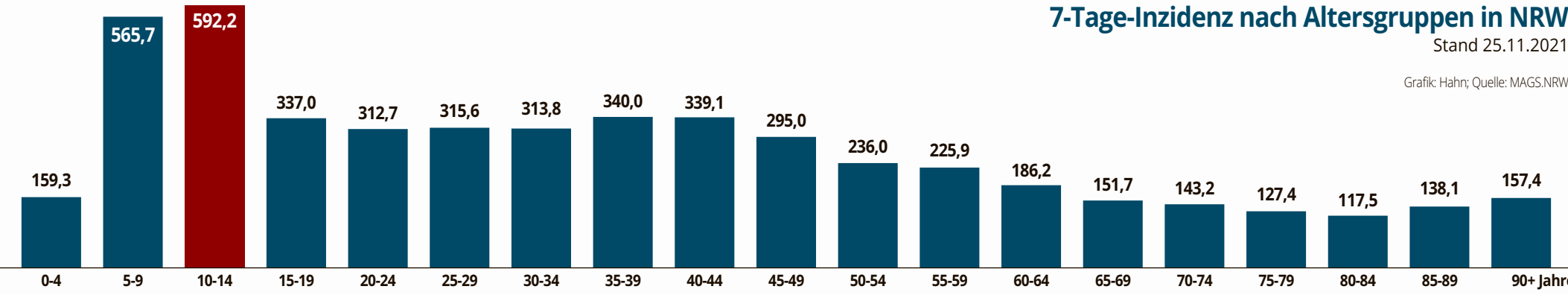
Am Erzbischöflichen St. Angela-Gymnasium in Wipperfurth wurden am Mittwoch und Donnerstag zwei sechste Klassen in Quarantäne geschickt, nachdem sieben Kinder positiv getestet wurden. Die Abschaffung der Maskenpflicht erweise sich „immer deutlicher als Fehler“, sagt Schulleiter Werner Klemp. Die FCBG-Realschule in Gummersbach hat für ihre Klassen 6 bis 9 wegen zahlreiche Corona-Fälle komplett auf Distanzunterricht umgestellt.

Die Anwesenheitspflicht an Schulen steht vorläufig nicht zur Disposition. Auch eine Verlängerung der Weihnachtsferien sei nicht geplant, sagte Bildungsministerin Gebauer.

7-Tage-Inzidenz nach Altersgruppen in NRW

Stand 25.11.2021

Grafik: Hahn; Quelle: MAGS.NRW



**z.B.:**  
**YAMAHA B1 PE**  
Ausgezeichnete Yamaha Qualität und Performance zu einem erschwinglichen Preis in klassischem Pianolack, hochglanz poliert!

**3.590€**

**MUSIC STORE**  
professional

**E-Piano oder Klavier?**  
**Wir beraten Sie gerne!**

**Alle Klaviere auch im Mietkauf!**

**z.B.:**  
**FAME DP-8600 BT DIGITALPIANO**  
Realistischer Klavierklang mit gewichteter Tastatur zum tollen Preis dank Direktimport ab Werk. Mit eingebautem Piano-Partner, schönes, repräsentatives Gehäuse mit Deckel.

**nur 749€**

**YAMAHA B1 SC2 PE**  
Das im B1 SC2 integrierte Silent System ermöglicht ein lautloses Musizieren zu jeder Tages- und Nachtzeit.

**5.550€**

Music Store professional GmbH · Istanbulstr. 22-26 · 51103 Köln-Kalk (hinter Bauhaus) · 0221-8884-0



LEITARTIKEL

# Eine Pandemie ist keine Privatsache

Es braucht mehr Verbindlichkeit und mehr Konsequenz gegenüber Impfgegnern

Es ist Zeit, dass die vernünftige Mehrheit der Bevölkerung den Spieß einmal herumdreht: In der Pandemiebekämpfung kommt ein großer Teil der Menschen zu kurz, die sich bis heute gewissenhaft an Vorsichtsmaßnahmen halten und den geltenden Impfempfehlungen folgen. Die Rechte und Bedürfnisse jener Menschen werden missachtet, die kopfschüttelnd Querdenker-Demos am Bildschirm verfolgen und deren Solidarität als selbstverständlich erachtet wird, wenn die Ungeimpften und die Maskenverweigerer auf Intensivstationen behandelt werden müssen. So wird die Pandemie nicht besiegt werden können.

Die Gesellschaft braucht im Kampf gegen Corona mehr Verbindlichkeit und mehr Konsequenz. Solidarität ist keine Einbahnstraße. Und eine Pandemie ist keine Privatsache. Nur wenn



EVA QUADBECK  
ksta-politik@  
dumont.de

Intensivstationen trifft. Eine solche Maßnahme wäre kurzfristig notwendig. Perspektivisch weist nur die Impfung den Weg aus der Pandemie. Sie schützt den einzelnen Menschen vor Erkrankung und sie schützt die Menschheit vor immer neuen Varianten, für die im schlimmsten Fall neue Impfstoffe gefunden werden müssen. Nicht nur Impfskeptiker, Corona-Leugner und Maskenverweigerer haben ein Recht auf Freiheit. Der Rest der Gesellschaft hat es auch. Die Freiheit für alle wird es aber nur wieder geben, wenn sich die Minderheit endlich der Lage angemessen verhält und sich impfen lässt.

Es ist auch Zeit, dass der designierte Kanzler Olaf Scholz mehr zur Corona-Lage sagt, als die Einrichtung eines neuen Krisenstabs anzukündigen. Hilfreich wäre es auch, wenn die SPD rasch den Politiker oder die Politikerin vorstellt, die im Gesundheitsministerium Jens Spahn nachfolgen soll. In einer solchen pandemischen Notlage – auch wenn sich die Ampel-Koalitionäre weigern, sie als solche zu benennen – muss eine neu gewählte politische Mehrheit Verantwortung zeigen.

## „Nicht nur Corona-Leugner haben ein Recht auf Freiheit

diese beiden Binsenweisheiten endlich in praktische Politik umgesetzt werden, gibt es eine Chance, dass die neue Virusvariante aus Südafrika nicht mit voller Wucht in unsere vierte Welle reingeht.

Warum also können die in den vergangenen Tagen aus Südafrika per Flugzeug eingereisten Menschen nicht nachträglich eine Quarantäne-Anordnung bekommen? Das muss doch in einer Phase der Pandemie möglich sein, in der eine neue Virusvariante auf ohnehin überlaufende

KOMMENTAR

# Machtkampf statt Aufbruch

Die Grünen reißen parteiinterne Gräben auf

Das muss man erstmal hinbekommen: Nach ihrem misslungenen Wahlkampf haben die Grünen nun auch den Start in die Regierung verweigert. Nur Stunden nach der Vorstellung des Koalitionsvertrags, nach dieser sorgsam komponierten Demonstration von Einigkeit und Regierungswillen zerlegte sich der zweitgrößte Koalitionspartner im Streit über die Ministerposten. Cem Özdemir oder Anton Hofreiter war die Frage, Machtkampf also statt Aufbruch, Egotrip statt Klimakrise und Corona. Das ist ein verheerendes Signal für eine Partei, die sich Sachorientierung und Teamgeist auf die Fahnen geschrieben hat. Die Erzählung der wunderbaren neuen grünen Harmonie ist dahin. Ausgerechnet die Grünen geben nun dem Vorurteil Auftrieb, in der Politik



DANIELA VATES  
ksta-politik@  
dumont.de

drehe sich ohnehin nur alles um Schulterklappen und Posten. Das schadet nicht nur dem Ruf der Partei, die ja auch schon wieder an die nächsten Landtagswahlen denken muss. Es wird auch Spuren hinterlassen im inneren Gefüge, weil der Eindruck von Nebenabsprachen gegenseitig Misstrauen führt. Und je tiefer die parteiinternen Gräben sind, umso schwächer wird die Rolle der Grünen in der Ampelkoalition, die trotz aller Freundschaftsbekundungen ja auch ein Wettbewerb ist. Die Regierungsarbeit wird zeit- und kraftaufwendig. Das wird einigen Unmut überdecken. Ihn zu bewältigen wird zusätzlicher Energie bedürfen. Ressourcenschonung sieht anders aus. Mit ihren Kapriolen zum Ampelstart haben sich die Grünen wahrlich keinen Gefallen getan.



Heiko Sakurai

ANALYSE

# Karl Lauterbach und der Proporz

Die Hürden auf dem Weg des SPD-Gesundheitsexperten zum Minister

Zahlen sind Karl Lauterbachs Schicksal. Zumindest was seine Hoffnungen auf das Amt des Gesundheitsministers in der künftigen Bundesregierung angeht. Rechnerisch und inhaltlich bringt der SPD-Politiker eigentlich hervorragende Voraussetzungen mit. Am 26. September statteten ihn die Wählerinnen und Wähler mit einem Traumergebnis aus: 45,6 Prozent der Erststimmen holte Lauterbach im Wahlkreis Köln IV/Leverkusen. Stolz führte ihn das Parteiorgan „Vorwärts“ unter den Top 3 aller 121 direkt gewählten Abgeordneten. Lauterbach selbst sprach von einem „Votum für unsere Corona-Politik“.

Mit noch einem Quäntchen mehr Eigenlob hätte er auch „meine Corona-Politik“ sagen können. Tatsächlich ist Lauterbach der zweifellos bekannteste Gesundheitspolitiker der SPD, wenn nicht der alten wie auch der neuen Koalition. In TV-Talkshows, Radio- und Zeitungsinterviews, auf Twitter und Instagram – als Pandemie-Erklärer ist Lauterbach omnipräsent. Als steter Warner vor den Gefahren des Virus, der mit seinen Prognosen zu allem Überfluss nicht selten recht hatte, steht er in krassm Kontrast zu jenen, die mit Fantasien von „Freiheitstagen“ nach britischem Vorbild ein baldiges Ende der Coronakrise am liebsten herbeibesprochen hätten. Gegen die Mehrheitslinie der künftigen Koalitionäre im Bundestag wandte Lauterbach sich lautstark dagegen, die „pandemische Lage von nationaler Tragweite“ auslaufen zu lassen. Obwohl Lauterbach damit unentwegt den Spielverderber gibt, sieht ihn die Netz-Gemeinde als Gesundheitsminister der Herzen.

Und Lauterbach selbst? „Ich bin seit langer Zeit in diesem Bereich tätig, also wäre es eine Überraschung, wenn ich das grundsätzlich nicht machen wollte“, sagte er. Und grundsätzlich witterte er seine Chance, als klar wurde, dass der Nachfolger von Gesundheitsminister Jens Spahn (SPD) tatsächlich von der SPD gestellt wird.

Mögen hätte er da schon wollen, könnte er mit Lauterbachs bayrischen Namensvetter Karl Valentin sagen, und dürfen hätte er sich auch getraut. Aber seine Partei wird ihn nicht lassen. Jedenfalls sieht es zurzeit nicht danach aus. Hört man sich in Berliner SPD-Kreisen nach einer Begründung an, dann bekommt man als erstes schon wieder eine Zahl genannt, nämlich die acht. So viele Frauen sollen unter dem Vorsitz von Olaf Scholz am Kabinettsstisch Platz nehmen. Einen 50-prozentigen Frauenanteil in der Ministerriege hat der künftige Kanzler versprochen und sich damit unter

Zugzwang gesetzt. Die kleinste Ampelpartei, die FDP, hat das Quorum schon mal glatt verfehlt: Nur einer ihrer vier Ministerposten geht an eine Frau. Die Grünen steuern drei Ministerinnen bei. Daraus folgt: Scholz muss mindestens vier der sieben SPD-Plätze im Kabinett weiblich besetzen. Als feste Bank für Männer gelten der Chefposten im Arbeitsministerium (Hubertus Heil) und im Bundeskanzleramt, wo der Scholz-Vertraute Wolfgang Schmidt für Scholz den Betrieb managen soll. Bleibt noch höchstens ein Ministeramt für einen Mann.

Da könnte Lauterbach am Ende das Nachsehen haben, zumal eine ganze Reihe verdienter Parteifreundinnen auf die noch freien Plätze im

## „Fachlich, sagen sie in der SPD, sei Lauterbachs Kompetenz unbestritten: „Es gibt keinen Besseren.“ Aber er gilt auch als Nervensäge

Kabinett drängt. Unter ihnen ist Svenja Schulze, die bisherige Umweltministerin, die aus NRW kommt – wie Lauterbach: Ein zweiter Quoten-Malus für ihn.

Aber es sind nicht nur Proporzfragen, die seinen Ambitionen ein jähes Ende setzen könnte. Fachlich, sagen sie in der SPD, sei Lauterbachs Kompetenz unbestritten. „Es gibt keinen Besseren.“ Doch sei es in der Politik nun mal nicht ausgemacht, „dass der beste Fachmann auch der beste Minister ist“. Manche nennen den 58-jährigen mit der SPD-Bilderbuch-Aufstiegsgeschichte vom Arbeiterkind mit Hauptschulabschluss zum Harvard-Absolventen „speziell“. Andere werden deutlicher und benutzen den Begriff „Nervensäge“, und wieder andere erinnern daran, dass Lauterbach sich 2019 im Wettbewerb um den SPD-Vorsitz am Entschiedensten für einen vorzeitigen Ausstieg aus der Großen Koalition positioniert hatte. Damit habe er es sich mit den „Scholzianern“ in der Bundestagsfraktion teils gründlich verschertzt. Dass auch der künftige Kanzler nicht zu Lauterbachs größten Fans gehört, halten Kenner der Szene für ausgemacht.

Doch wie das Wimpernschlag-Finale im Minister-Rennen der Grünen zeigt, ist es erst vorbei, wenn es vorbei ist. Auch für Karl Lauterbach.



Foto: dpa

JOACHIM FRANK

Der SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach wird wohl nicht Gesundheitsminister.

PRESSESCHAU

Postengeschacher schadet dem Ruf der Grünen

## STUTTGARTER ZEITUNG

Die Grünen durchleben den ersten Stresstest als Regierungspartei, ehe sie es tatsächlich sind. Das Personaltableau auszutarieren ist für die Grünen besonders heikel. Flügelarithmetik und die Axiome der Parität lassen sie beim Start stolpern. Einen wirklichen Aufbruch stellt man sich anders vor.

## SÜDWEST PRESSE

ULM Das Gerangel um die Personalie Özdemir belegt überdeutlich, dass sich die Grünen im Bund als Regierungspartei noch finden, das Oppositionsdenken noch ablegen müssen. Ihr Machtbewusstsein reicht zwar aus, um regieren zu wollen, aber mit dem zum Regieren notwendigen Pragmatismus wollen etliche Mitglieder nichts zu tun haben. Doch mit dieser Haltung schaden sie sich vor allem selbst.

## Magdeburger Volksstimme

Wenn es um innerparteiliche Quoten geht, haben es die Grünen besonders schwer. Das verhaselt ihnen jetzt den Schlussspurt zur Macht. Mann oder Frau? Realo oder Fundi? Migrationshintergrund ja oder nein? Das entscheidet am Ende über Ministerposten. Ein bisschen absurd ist das schon. Dennoch: Der Realo Cem Özdemir, dessen Direktwahl zeigt, dass er die gesamte bürgerliche Mitte erreichen kann, würde auch bei den Landwirten besser ankommen.

## RHEIN-NECKAR ZEITUNG

HEIDELBERG Machtkämpfe sind abstoßend. Wenn sie öffentlich werden, wie gerade geschehen, verliert gleich die ganze Partei an Renommee. Die Grünen müssen aufpassen, dass sie sich nicht selbst von Anfang an zum Verlierer der neuen Koalition abstempeln.

## Kölner Stadt-Anzeiger

KÖLNISCHE ZEITUNG

**Herausgeber:** Prof. Alfred Neven DuMont f., Christian DuMont Schütte, Isabella Neven DuMont.  
**Chefredakteur:** Carsten Fiedler.  
**Stellvertreter:** Lutz Feierabend, Dr. Sarah Brasack.  
**Head of Digital:** Martin Dowideit.  
**Leitender Redakteur:** Wolfgang Wagner (Politik).  
**Chefkorrespondent:** Joachim Frank.  
**Köln:** Christian Himmeler (Leitender Redakteur); **Landeskorrespondenten:** Gerhard Voigt (Leitender Redakteur).  
**Frankfurt (Bildung):** **Newsteam:** Kendra Stenzel;  
**NRW/Story:** Claudia Lehnen, Maria Dohmen (Reportage); **Wirtschaft:** Thorsten Breikopf; **Sport:** Christian Loe; **Kultur:** Anne Burgmer; **Magazin:** Eva Fiedler, Jenny Meysner; **Chefreporter:** Peter Berger, Detlef Schmalenberg, Karlheinz Wagner; **Art Director:** Nikolas Janitzki; **Produktion:** Klaus Schröder; **Regiodesk:** Michael Greuel, Christine Badke.  
Alle verantwortlich und wohnhaft in Köln.

**Hauptstadtbüro:** Eva Quadbeck (Ltg.); RND Berlin GmbH, GF: Marco Fenske.  
**Auslandsvertretungen:** Paris: Birgit Holzer; London: Susanne Ebner; Washington: Karl Doemens; Brüssel: Damir Fras; Madrid: Martin Dahms; Athen: Gerd Höhler; Istanbul/Nikosia: Frank Nordhausen; Johannesburg: Johannes Dieterich.

**Nachrichtengagenturen:** dpa, afp, sid, kna  
**E-Mail Redaktion:** ksta-redaktion@dumont.de; Fax Redaktion: 0221/224 2524.

**Verlag:** M. DuMont Schauberg – Expedition der Kölnischen Zeitung GmbH & CoKG, 50590 Köln, Neven DuMont-Haus, oder Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln. Postbank Köln, IBAN: DE90 3701 0050 0000 2505 05.

**Verlagsgeschäftsführer:** Mirco Striewies, Karsten Hundhausen (Mediaverkauf).  
**Leiterin Vertrieb:** Birgit Rollesbroich.

Das Bezugsgeld enthält 7 % Mehrwertsteuer. Freitags mit Prisma, TV-Magazin zur Zeitung.

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 23 vom 1. Januar 2021 und unsere Allgemeinen und Zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Erfüllungsort und Gerichtsstand, soweit gesetzlich zulässig, ist Köln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.  
**Druck:** DuMont Druck Köln GmbH & Co. KG. Für die Herstellung des Kölner Stadt-Anzeiger wird Recycling-Papier verwendet.

**Abonnenten-Service**  
Tel. 0221 / 92586420, Fax 0221 / 224-23 32  
E-Mail: abo-kundenservice.koeln@dumont.de

**Anzeigen-Service**  
Tel. 0221 / 92586410, Fax 02 21 / 224-24 91  
E-Mail: anzeigen.koeln@dumont.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.  
**Kölner Stadt-Anzeiger online:** [www.ksta.de](http://www.ksta.de)



# Frust nach Postengeschacher bei Grünen

Fraktionschefs Hofreiter und Göring-Eckardt müssen zurückstecken – Linker Flügel kritisiert Habeck

VON DANIELA VATES

**Berlin.** Am Tag nach dem großen Knall setzt einer auf Friedenssignale: „Das ist ein sehr, sehr gutes Team“, sagt Jürgen Trittin im Deutschlandfunk über die grüne Ministerriege. Ruhig und bedächtig gibt er sich, als wäre da nichts passiert am Vortag. Als hätte die Parteispitze nicht über Stunden gestritten darüber, wer von ihnen denn nun die fünf grünen Kabinettsressorts in der Ampelregierung besetzen soll.

„Es ist normal, dass in demokratischen Parteien auch über Positionen und über Personen gestritten wird“, sagt Trittin. Wichtig sei doch, dass es am Ende „eine ordentliche Empfehlung“ gebe. Und die habe der Parteivorstand schließlich einstimmig getroffen: Die beiden Parteichefs Robert Habeck und Annalena Baerbock sollen wie erwartet das Wirtschafts- und das Außenministerium übernehmen, die bisherige Fraktionsgeschäftsführerin Steffi Lemke wird Umweltministerin, die rheinland-pfälzische Familienministerin Anne Spiegel wechselt ins selbe Ressort im Bund. Und Cem Özdemir, Ex-Parteichef und Verkehrspolitik, ist künftig Agrarminister. Als Kulturstatsministerin ist die bisherige Bundestags-Vizepräsidentin Claudia Roth vorgesehen.

Die beiden Fraktionschefs An-



Ins Abseits gesetzt: Anton Hofreiter (ganz rechts) auf dem Bund-Länder-Forum der Grünen neben Annalena Baerbock (l.) und Robert Habeck (M.). Foto: Tobias Schwarz/AFP

„Das ist ein sehr, sehr gutes Team“

Jürgen Trittin, Bundestagsabgeordneter der Grünen

ton Hofreiter und Katrin Göring-Eckardt, die mit einem Ministerposten gerechnet hatten, müssen zurückstecken. Und das liegt an der Nominierung Özdemirs: Ein weiterer Mann im Kabinett kam dann nicht mehr infrage – Pech für Hofreiter. Und eine weitere Vertreterin des Realo-Flügels auch nicht – Pech für Göring-Eckardt. Nun kann es sein, dass Göring-Eckardt für Roth ins Bundestagspräsidium einrückt

und Hofreiter einfach seinen derzeitigen Job behält. Dafür müsste die eigentlich schon als Ersatz vorgesehene Wirtschaftsexpertin Katharina Dröge verzichten oder einen Staatssekretärsposten übernehmen. Statt Göring-Eckardt sollte bislang eigentlich die bisherige Fraktionsgeschäftsführerin Britta Hasselmann an die Fraktionspitze rücken. In Teilen der Partei hinterlässt

das Postengeschacher gehörigen Frust – und der macht sich auch an den Parteivorsitzenden fest, besonders an Habeck. Der habe Özdemir durchgedrückt, heißt es auf dem linken Parteiflügel: „Das Boygroup-Netzwerk hat funktioniert.“ Hofreiter sei als Biologe deutlich besser als Agrarminister qualifiziert gewesen. Genau registriert wurde in der Partei auch, dass sich der baden-württembergische Finanzminister Danyal Bayaz per Twitter in den Besetzungsstreit eingemischt hatte – mit einer Empfehlung für Özdemir. Es könne sein, dass es in Baden-Württemberg Interesse daran gebe, dass Özdemir im Bund zu tun habe und nicht als Nachfolgekandidat für Ministerpräsident Winfried Kretschmann im Land unterwegs sei.

Aber steht Özdemir nicht für die Vielfalt, die für die Grünen so wichtig ist? Ein vorgeschobenes Argument, heißt es auf dem Linken-Flügel. Migrationshintergrund hätten auch andere gehabt, wie die Verteidigungsexpertin Agnieszka Brugger, der Außenexperte Omid Nouripour und die Familienfachfrau Ekin Deligöz. Nouripour gilt allerdings neben der Parteilinken und bisherigen Vizechefin Ricarda Lang auch als Anwärter auf den Parteivorsitz, den Habeck und Baerbock als Minister aufgeben werden.

## NACHRICHTEN

### OBERLANDESGERICHT

#### Zehn Jahre Haft für IS-Terroristen

**Düsseldorf.** Der bereits als IS-Terrorist verurteilte Nils D. aus Dinslaken ist wegen Mordes zu zehn Jahren Haft verurteilt worden. Das Düsseldorfer Oberlandesgericht sprach ihn auch wegen eines Kriegsverbrechens schuldig. Der 31-jährige Deutsche hatte in einem Gefängnis des „Islamischen Staats“ in Syrien einen Gefangenen zu Tode gefoltert. Nils D. gehörte der berüchtigten „Lohberger Brigade“ von Salafisten aus Dinslaken-Lohberg an, die sich in Syrien dem IS angeschlossen hatten.

### IMPFQUOTEN

#### Ministerium ohne genaue Daten

**Berlin.** Das Bundesgesundheitsministerium hat nach eigenen Angaben keine Informationen darüber, wie hoch die Impfquote in medizinischen Berufen ist. Das ergibt sich aus einer Antwort des Ministeriums auf eine Anfrage des FDP-Bundestagsabgeordneten Konstantin Kuhle. Informationen dazu liegen demnach dem Robert Koch-Institut nur auf der Basis von einzelnen stichprobenartigen Studien vor. Daten über den beruflichen Hintergrund von geimpften Personen würden „nicht erfasst“.

# WÄRME, DIE SICH ÜBERALL ZU HAUSE FÜHLT.

Bei uns musst du keine kalten Füße bekommen. Ob Wärmestrom, Erdgas, Heizöl, Tankgas oder Holzpellets: Wir sorgen mit einem breiten Wärmeportfolio für Behaglichkeit in deinem Zuhause – passend zu deinem Heizsystem und so klimaschonend wie möglich.

NUR MIT DIR SIND WIR

100 % KNAUBER®

[knauber-energie.de](https://knauber-energie.de)

Anzeige

Bilder: Pelz Adrian

## Natürlich Wohlfühlen: 100 % Natur – 0 % Plastik

Die Manufaktur für hochwertige Mode für Sie und Ihn in der Kölner Innenstadt

Es macht schon einen Unterschied, wenn Sie sicher sein können, dass Sie beim Kauf eines Pelztesles ein hochwertiges, aber auch nachhaltig und ökologisch hergestelltes Produkt erstehen. Beste Tierhaltung garantiert beste Fell-Qualität.

In unseren vergrößerten Räumlichkeiten ist neben dem Verkauf auch der Service ein wichtiger Aspekt

**Umarbeitung** – Bringen Sie neue Leichtigkeit in Ihren alten Pelz. In unserer Kürschnerwerkstatt bekommt Ihr Naturprodukt eine völlig neue Optik.

**Reparatur** – Für jedes kleine wie große Problem stehen unsere Kürschner mit Rat und Tat zur Seite.

**Reinigung** – Eine Auffrischung Ihres Pelzmantels oder eine Reinigung Ihrer Lammfelljacke ist Sache eines Fachmannes und bei uns in guten Händen.

**Inzahlungnahme** – bei Neukauf nehmen wir Ihren alten Pelz in Zahlung.

Hahnenstraße 27 (am Neumarkt) | 50667 Köln | 0221/21 32 25  
www.pelzadrian.de | Mo.–Fr. 9–18 Uhr und Sa.10–14 Uhr | für Kunden



# „Zögern wird bestraft“

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) fordert klare Maßnahmen gegen Corona

Herr Kretschmer, die Corona-Krise eskaliert, aber die nächste Ministerpräsidentenkonferenz ist erst für den 9. Dezember angesetzt. Hat die Politik so lange Zeit?

Zögern wird bestraft. Wir brauchen schnellstmöglich ein Bund-Länder-Treffen. Die Delta-Virusvariante ist wie ein Rennwagen, und die Dynamik der Pandemie ist so rasant, dass wir nicht warten können. Wir brauchen jetzt ein flächendeckendes, einheitliches Vorgehen – in ganz Deutschland: mit Kontaktbeschränkungen und einer großen Beruhigung des öffentlichen Lebens. Diese vierte Welle wird alles in den Schatten stellen, was wir bisher erlebt haben. Wir haben mit der 400er Inzidenz der Neuinfektionen auf 100000 Einwohner binnen sieben Tagen bundesweit eine Größenordnung erreicht, die zu einer Volllastung aller Intensivstationen führen wird. Und die Zahlen steigen weiter.

Braucht es angesichts der neuen aggressiven Virusvariante aus Südafrika Sofortmaßnahmen?

Ich habe schon mehrfach betont, dass wir dringend vor dem 9. Dezember eine Bund-Länder-Runde benötigen, und für einen großen, umfangreichen Instrumentenkasten geworben. Die epidemische Lage von nationaler



„Es fehlt der Mut, der Bevölkerung nochmals Dinge zuzumuten“: Michael Kretschmer (CDU), Ministerpräsident von Sachsen.

Foto: Robert Michael/dpa

Tragweite ist eben nicht zu Ende – im Gegenteil! Wir brauchen nun umso dringlicher bundeseinheitliche Regelungen im Kampf gegen dieses aggressive Virus. Die derzeit möglichen Maßnahmen reichen dafür nicht aus. Hier besteht dringender Abstimmungs- und Handlungsbedarf, und dieser kann keine 14 Tage mehr warten.

„Wir müssen das öffentliche und das wirtschaftliche Leben, so weit es geht, zurückfahren“

Steht der nächste Lockdown bevor?

Wir müssen das öffentliche und das wirtschaftliche Leben, so weit es geht, zurückfahren und betroffene Unternehmen finanziell unterstützen. Große Veranstaltungen kann es nicht geben – dazu zählen nicht nur Weihnachtsmärkte, sondern auch Fußballspiele mit Publikum in Stadien.

Kommen Sie um Schulschließungen herum?

Der Bildungsbereich muss, wenn irgend möglich, weiterlaufen. In Sachsen haben wir die Schulbesuchspflicht ausgesetzt, dennoch nimmt der überwie-

gende Teil der Kinder am Präsenzunterricht teil. Aber machen wir uns nichts vor, das Virus macht auch vor den Schulen nicht halt. Schon jetzt sind Einrichtungen ganz oder teilweise geschlossen.

Sie sprechen von einer flächendeckenden Beruhigung. Was bedeutet das?

Die Bekämpfung einer Pandemie wird nicht erfolgreich sein, wenn man von vorneherein etwas ausschließt. Wir müssen tun, was nötig ist. Das Ziel ist, das Infektionsgeschehen zu kontrollieren. Das gelingt durch Impfen, allerdings nur mit zeitlicher Verzögerung. Außerdem müssen Kontakte sicher sein. Sicherheit ist mit 2 G und 3 G möglich, aber das kommt jetzt an die Grenzen. Deswegen bleibt nichts anderes übrig als Kontaktreduzierung. Je schneller gehandelt wird, desto milder können die Mittel sein.

Wie konnte die Corona-Lage so entgleiten?

Die Bereitschaft, gemeinsam schnell zu handeln, ist auch jetzt noch nicht ausreichend vorhanden. Viele klammern sich immer noch an die Hoffnung, dass es nicht so schlimm wird. Das ist menschlich verständlich. Wir können es ja alle nicht mehr hören, Corona nervt. Es fehlt auch der Mut, der Bevölkerung noch-

mals Dinge zuzumuten. Aber es ist unausweichlich.

Die EU-Arzneimittelagentur hat grünes Licht für die Impfung von Kindern gegeben. Was halten Sie davon?

Das ist ein tolles Signal. Das wird viele Eltern freuen, auch uns.

Sie lassen Ihre beiden Kinder also impfen?

Ja, klar.

Sollte die Ständige Impfkommision den Impfstoff jetzt schnell genehmigen?

Das wäre gut. Sie muss sich dabei eng mit Kinderärzten, Kassenzusammenarbeit und Ärztekammer abstimmen.

Sind Sie für eine generelle Impfpflicht?

Die Menschen sollten die Impfentscheidung aus eigener Erkenntnis treffen und sie nicht aufgezwungen bekommen. Ich sehe, dass viele Menschen langsam umdenken. Das ist nicht einfach. Denn die monatelangen Desinformationskampagnen und Lügen von Rechtsextremen und AfD haben für Verwirrung gesorgt. Es sind schon Familien und Freundschaften zerbrochen, da ist es schwer, eine Positionierung zu verändern.

Das Gespräch führten Kristina Dunz und Daniela Vates

## Helge Braun will alles besser machen

Kandidat für den CDU-Vorsitz stellt sich den Fragen von Mitgliedern

VON DANIELA VATES

Berlin. Gleich der zweite Fragesteller hat einen Wutausbruch. Inhaltsleerer Wahlkampf, miserable Außerdarstellung, wenig Strategie, krachende Wahlen, der Tonfall ist höflich, die Worte sind bestimmt. Der Mann ist CDU-Mitglied, er sitzt vor einem Computerbildschirm und richtet seine Worte an Helge Braun, der gern Parteivorsitzender werden würde.

In einer Onlinekonferenz der Parteizentrale, einer sogenannten „Townhall“, wirbt der Nochkanzleramtschef am Donnerstagabend um Unterstützung, so wie zuvor bereits seine Konkurrenten Norbert Röttgen und Friedrich Merz. „Wie wollen Sie als Regierungsmitglied glaubwürdig den Neuanfang vertreten?“, fragt der Mann.

Braun blickt freundlich. Er sei stolz auf 16 Jahre CDU-Regierung, aber jetzt brauche es eine „grundlegende Zäsur“, sagt er. Er habe viel Erfahrung als Kreisvorsitzender und einen teamorientierten Führungsstil. „Viele haben gesagt: Helge, wir können das ganz gut gebrauchen.“ Teamspiel, Kandidaturaufforderung durch Parteifreunde, so ähnlich klang das auch bei den Wettbewerbern an ihren Bewerbungsabenden.

Rund 20 Mitglieder passen wieder in die anderthalb Stunden Fragerunde, wie bei Merz melden sich vor allem Männer zu Wort. Bei Merz ging es viel um Wirtschaftspolitik, bei Röttgen um Klimafragen.

Bei Braun steht die Digitalisierung im Mittelpunkt, er ist dafür zuständig gewesen in seinem Ministeramt. Und er findet, dass das alles nicht so gut läuft bei dem Thema. „Darüber ärgere ich mich auch sehr“, sagt er. Der Mobilfunkausbau sei nicht schnell genug vorangekommen.

Das liege auch daran, dass es 5000 Funklöcher gebe, deren Ausbau sich für Unternehmen nicht lohne. Das müsse der Staat „sehr schnell selbst machen“. Die CDU wäre schon ziemlich gut, „wenn wir mal könnten, wie wir wollten“, sagt Braun mit Blick auf den Regierungspartner SPD.

Aber jetzt regiert die SPD erst mal ohne die CDU. Und Braun sagt, er mache sich Sorgen. Die Tendenz der Ampel zu einem „überbordenden Sozialstaat“ sei erkennbar. Er kritisiert die Veränderung von Hartz IV, die Ampel sei kurz vor einem bedingungslosen Grundeinkommen. Zuletzt hat Braun ein deutlicheres sozialpolitisches Profil für die CDU angemahnt. Politik für die kleinen Leute müsse man wieder machen: „Wir sind die Partei der Fleißigen.“



Helge Braun will CDU-Chef werden. Foto: M. Kappeler/dpa

**Galerie Dean zahlt die besten Preise! · Galerie Dean zahlt die besten Preise!**

# GALERIE DEAN

NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER
Samstag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
27	28	29	30	01	02	03	04

**ANGEBOT GÜLTIG VOM 27. NOVEMBER BIS 04. DEZEMBER 2021**

**JETZT ANRUFEN! TELEFON 0221 26 13 93 05**

**DIE GROSSE ADVENTS AKTION!**  
Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie aus Ihren Schätzen Bares Geld!  
IN DER AKTIONSZEIT: GRATIS BEGUTACHTUNG IHRER SCHÄTZE!  
BITTE TERMINE NUR NACH TELEFONISCHER ABSPRACHE!

- Edelmetalle
- Silberbestecke etc.
- Armband u. Taschenuhren
- Bronzefiguren
- Porzellan
- Karnevalsorden
- Nerz-/Pelzmäntel
- Gemälde
- Alte Schreibmaschinen
- Alte Bücher
- Antiquitäten / Möbel
- Standuhren
- Klaviere + Flügel
- Instrumente
- Militaria

**Bitte alles anbieten!**

**Wir kaufen auch Ihre alten Teppiche!**  
Wenn Sie Ihre alten Teppiche verkaufen möchten, dann scheuen Sie keinen Kontakt. Einfach alles anbieten! Denn so manch einer hatte schon kostbare Teppiche ohne es zu wissen und einfach so entsorgt oder verschenkt. Nutzen Sie unser Wissen! Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine Mail. Wir bewerten Ihren Teppich und Beraten sie kostenlos, vor Ort.

**Galerie Dean · Brüsseler Str. 35 · 50674 Köln**  
Telefon: 0221 / 26 13 9305 02238 / 4 61 84 55 · [www.galerie-dean.de](http://www.galerie-dean.de)  
Infoline: 0163 / 226 71 56 · Öffnungszeiten: Mo. - Sa.: 9.00 - 19.00 Uhr  
[galerie-dean@web.de](mailto:galerie-dean@web.de) · [www.galerie-dean.de](http://www.galerie-dean.de)



# Unter den Schulleitern wächst der Frust

Eine Umfrage kommt zu dem Ergebnis, dass nicht einmal jeder Dritte seinen Beruf mag– Note vier für die Schulpolitik

VON FRANK OLBERT

**Düsseldorf.** In Düsseldorf findet derzeit der Deutsche Schulleitungskongress (DSLK) statt und kann Jubiläum feiern – als wichtiges bundesweites Forum, das Rektorinnen und Rektoren zum Erfahrungs- und Meinungsaustausch über aktuelle Herausforderungen einlädt, wird er in diesem Jahr zum zehnten Mal veranstaltet.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier würdigte die Kongressteilnehmer zum Auftakt per Videobotschaft: „Sie alle sind nicht einfach nur Verwalter von Bildungseinrichtungen, Sie sind Gestalter von Lern- und Lebensräumen. Sie alle schaffen Orte, an denen junge Menschen im besten Fall zu kompetenten, kritischen, selbstbestimmten und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten heranwachsen können“, so das Staatsoberhaupt.

Unter den Nägeln brennen den Schulleiterinnen und Schulleitern 2021 vor allem die notwendige Digitalisierung der Schulen sowie die Bewältigung der Corona-Krise. Im Vorfeld des Kongresses hat der Verband Bildung und Erziehung (VBE) beim Meinungsforschungsinstitut Forsa eine repräsentative Umfrage in Auftrag gegeben. Die Studie mit dem Titel „Berufszufriedenheit von Schulleitungen“

soll die wichtigen Themen spiegeln, die Führungskräfte in Schulen und damit die Schulen selbst betreffen. Die Studie wird bereits seit 2018 alljährlich durchgeführt und erlaubt deshalb einen Vergleich im Zeitverlauf. „In den letzten Jahren konnten wir nachvollziehen, dass die Motivation immer mehr sank. In diesem Jahr ist von besonderem Interesse, wie die Schulleiterinnen und Schulleiter die Belastungen in der Corona-Krise erlebt haben“, sagt VBE-Bundesvorsitzender Udo Beckmann. Als größte Probleme nennen die deutschlandweit Befragten in dieser Reihenfolge:

- Lehrkräftemangel
- Corona
- Arbeitsbelastung/Zeitmangel
- Ausstattung/Digitalisierung
- Bürokratie

Als die drei größten Belastungen geben die Schulleiterinnen und Schulleiter das stetig wachsende Aufgabenspektrum, steigende Verwaltungsarbeiten und die Beobachtung an, dass Politiker bei ihren Entscheidungen den tatsächlichen Schulalltag nicht ausreichend beachten. Auch die Anspruchshaltung, dass die Schule alle aufkommen den gesellschaftlichen Probleme lösen soll, die Überlastung des Kollegiums, knappe Ressourcen und fehlendes pädagogisches Personal über die Lehrkräfte hinaus werden als problematisch empfunden. 63 Prozent der schulischen Führungskräfte geben an, dass sie mit Lehrkräftemangel zu kämpfen haben – das ist der höchste Wert seit 2018 (36 Prozent). Für Nordrhein-Westfalen liegt der Wert mit 66 Prozent sogar über dem Bundesdurchschnitt. Am stärksten ausgeprägt ist der Personalmangel bundesweit an den Förderschulen (74 Prozent), bei den Gymnasien liegt der Prozentsatz bei 55 Prozent. Auch die Zahl der Seiteneinsteiger, also von Lehrkräften ohne vorangegangene



Foto: dpa

„Die Politik ignoriert die Realität an den Schulen und bürdet den Schulleitungen immer mehr Aufgaben auf

Udo Beckmann, Vorsitzender Verband Bildung und Erziehung

Schulleiter klagen über ein schlechtes Arbeitsumfeld.

Lehramtsqualifikation, liegt mit 58 Prozent in diesem Jahr so hoch wie nie.

### Mangel an Endgeräten

Im Themenfeld Digitalisierung wurde unter anderem nach der Verfügbarkeit von entsprechenden Geräten wie Personal Computer, Tablets oder auch Smartphones in Klassensätzen gefragt. Nur sieben Prozent der Befragten gaben an, dass dies in allen Klassen gewährleistet sei – immerhin fünf Prozent mehr als noch im Vorjahr, dem ersten Co-

rona-Jahr 2020. Dass Geräte grundsätzlich, aber nicht in allen Klassen vorhanden sind, gaben 71 Prozent der Führungskräfte an. 22 Prozent mussten die Frage nach der Verfügbarkeit von Endgeräten verneinen. Breitbandinternet und WLAN sind laut 54 Prozent der Befragten in den Schulen vorhanden, was eine Verbesserung gegenüber den Vorjahren darstellt. 93 Prozent gaben an, Anträge auf Mittel aus dem Digitalpakt gestellt zu haben. Bei der Bewertung der Schulpolitik der einzel-

nen Länder durch Schulnoten wurde bundesweit ein Mittelwert errechnet, er liegt 2021 bei 4,2 und erreicht damit den schlechtesten Wert seit 2019, als er bei 3,7 lag. 21 Prozent der unter 55-Jährigen geben an, ihren Job in zehn Jahren voraussichtlich nicht mehr auszuüben. Hinzu kommt, dass fast die Hälfte den Beruf „wahrscheinlich nicht“ oder sogar „auf keinen Fall“ weiterempfiehlt. Der Aussage, den Beruf momentan „sehr gerne“ auszuüben, stimmen heute halb so viele Befragte zu wie 2019, nämlich nicht einmal jede dritte Schulleitung. Dafür versechsfachte sich in dieser Zeit der Wert derer, die eher ungern beziehungsweise sehr ungern ihrem Job nachgehen: von vier auf 25 Prozent.

„Die Politik ignoriert die Realität an den Schulen und bürdet den Schulleitungen immer mehr Aufgaben auf“, kommentiert Beckmann die Ergebnisse der Umfrage. „Die Konsequenz könnte deutlich härter ausfallen als die Verantwortlichen sich das momentan vorstellen. Schon jetzt herrscht Schulleitungsmangel. Die Umfrage, die wir seit 2018 durchführen, zeigt einen klaren Negativtrend. Die Motivation schwindet, die Ernüchterung gewinnt.“

Anzeige

## Bei jeder Ware bestens beraten

Leder Berensen bietet hochwertige Produkte von namhaften Herstellern an



Leder Berensen hat viele hochwertige Taschen im Sortiment

Leder Berensen steht seit vielen Jahren für qualitativ hochwertige Lederwaren. Und zwar an allen Standorten in der Region. Wenn es für Interessierte darum geht, modernes Reisegepäck, modische Taschen oder Businessbags zu erwerben, sind sie beim Familienunternehmen mit Stammsitz

in Lingen also in jedem Fall an der richtigen Adresse.

### Langjährige Erfahrung

Dabei steht Leder Berensen sowohl für eine langjährige Erfahrung als auch für eine große Expertise, die das Traditionsunternehmen gerne umfassend an seine Kundschaft

weitergibt. Inzwischen eröffnete der Fachhändler in der Region zwischen Lingen, Aachen und Bergisch Gladbach bereits seine 30. Filiale.

### Abwechslungsreiches Sortiment

Das Fachgeschäft auf der Breite Straße 48–50 in Köln präsentiert seinen Kunden ein besonders ab-

wechslungsreiches Sortiment rund um hochwertige Ranzten, einzigartige Rucksäcke, modische Handtaschen, Portemonnaies sowie diverse Reiseartikel. Dabei können die Kundinnen und Kunden selbstverständlich auf Markenprodukte von hochwertigen Herstellern wie beispielsweise Aigner, Bogner, Long-

champ, Strellson oder Calvin Klein zurückgreifen. Eine umfassende Beratung rundet den Besuch vor Ort letztlich ab, sodass Interessierte sich bei einem Kauf eines Produkts auch wirklich sicher sein können, dass sie tatsächlich den Artikel erworben haben, der optimal zu ihren jeweiligen Bedürfnissen passt.

40% Rabatt auf Handtaschen und Kleinlederwaren der Marke JOOP!

40% Rabatt

# Leder Berensen

ehemalig Offermann

Unsere Filiale in Köln Breite Straße 48-50

Ranzentage 2022

Buchen Sie mit dem QR-Code vorab einen Beratungstermin in ihrer Wunschfiliale und erhalten einen Gutschein im Wert von 10 €, den Sie beim Kauf des Schulranzen-Sets\* einlösen können.

\* Gutschein gültig für Schulranzen-Sets der Hersteller McNeill, Beckmann, DerDieDas, Ergobag & Step by Step

www.leder-berensen.de

Leder Heger-Berensen GmbH    Pötkerdiel 10 · 49808 Lingen    info@leder-berensen.de

McNeill your best friend

Schulranzen-Set Primero

UVP 259,- € jetzt nur noch 149,- €

Modellbeispiele

BECKMANN DERDIEDAS ergobag Step by Step





Weihbischof Rolf Steinhäuser verwaltet als „Apostolischer Administrator“ das Erzbistum Köln in Kardinal Rainer Woelkis „Auszeit“.

# „Faktisch gibt es eine Probezeit“

Weihbischof Steinhäuser hält Kardinal Woelkis Zukunft im Erzbistum für offen

**Herr Weihbischof, welche Erfahrungen haben Sie in der ersten Zeit als Apostolischer Administrator gemacht?**

Es ist furchtbar anstrengend. Es stürzen Fluten von Informationen auf mich ein. Ich komme mir vor wie einer, der schwimmen lernen muss, und froh ist, wenn er immer mal wieder die Nase über Wasser hat, um Luft zu schöpfen. Ich habe in meinem Leben immer viel gearbeitet, aber das übersteigt alles, was ich sonst erlebt habe, und ist auf Dauer auch nicht verträglich.

**Ist es glücklich, dass Sie als Bistumsverwalter aus dem Erzbistum kommen? An jemanden von außen würden solche Erwartungen erst einmal nicht gestellt.**

Ich wäre immer für diese Lösung gewesen, muss aber auch sagen: Die Variante einer viermonatigen Auszeit des Kardinals hatte ich nicht auf dem Schirm. Ich hatte damit gerechnet, er wird – wie Kardinal Reinhard Marx oder Erzbischof Stefan Heße – im Amt bestätigt. Oder er wird nicht bestätigt. Andererseits sind die vier Monate für jemanden, der von außen kommt, vorüber, bis er überhaupt richtig begonnen hat. Ich bin mit der begrenzten Zeit in einer herausfordernden Situation: Ich kenne meinen Vorgänger und kenne meinen Nachfolger.

**Dessen Generalvikar Markus Hofmann ist mit anderem Titel weiter im Amt. Da haben Sie niemanden von außen genommen. War das denn klug?**

Ich war nicht frei in meiner Entscheidung. Als ich in Rom war, um meinen Auftrag – diese „Mission impossible“ – zu verstehen, wollte ich wissen, welche Instrumente mir überhaupt zur Verfügung stehen. Ich habe natürlich direkt gefragt: „Kann ich den Generalvikar entlassen?“ Nicht dass ich das unbedingt vorgehabt hätte, aber man muss die Ding ja mal auf den Punkt bringen.

„Es gibt ein relativ enges Zeitfenster, und danach wird klar sein, welche Chance die Leute Kardinal Woelki geben. Entweder sie machen dann wieder mit, resignieren, revoltieren oder gehen in die Larmoyanz

## ZUR PERSON

**Rolf Steinhäuser**, geb. 1952 in Köln, ist seit 2015 Weihbischof im Erzbistum Köln. Im September ernannte ihn der Papst zum „Apostolischen Administrator“. In dieser Funktion leitet er das Erzbistum während der viermonatigen „Auszeit“ von Kardinal Rainer Woelki. (jf)

**Eine Langfassung** des Interviews mit Einschätzungen zum Missbrauchsskandal, zu den Kirchaustritten und dem zweiten Weihnachtsfest in der Pandemie lesen KStA-Plus-Abonnenten auf [www.ksta.de](http://www.ksta.de)

**Und die Reaktion zur Frage, nach einer Entlassung?**

Kardinal Ouellet, der als Präfekt der Bischofskongregation sozusagen der Personalchef der Weltkirche ist, hat mir gleich gesagt: „Nein, das können Sie nicht. Solche Entscheidungen nur mit ausdrücklicher Genehmigung dieser Kongregation.“ Damit war die Grenze klar.

**Wie nehmen Sie die Stimmung im Erzbistum wahr?**

Bezogen auf meine Person gibt es – auch medial – ja zwei Tendenzen: Man versucht, mich zu verzweifeln als den kleinen Urteilsvertreter vom großen Kardinal. Die andere Tendenz ist, die Erwartungshaltung zu übersteigern. Sie erinnern sich vielleicht an den Hype 2014, als Kardinal Woelki nach Köln kam. Ich habe damals gesagt: „Es ist ja nett, dass er auf dem Fahrrad sitzt, selbst seine Brötchen kauft und im Bischofshaus ein paar neue Bilder aufhängt. Aber das allein reicht nicht.“ Das waren Signale, die Projektionen ausgelöst haben. So wurde er in den ersten zwei Jahren ungeheuer bejubelt. Und dann ist das gekippt.

**Was folgt daraus für Sie?**

Ich muss, wenn Sie so wollen, ein gewisses Erwartungsmanagement betreiben. Zu meinen, ich sei der neue Heilsbringer, ist Unsinn. Mancher möchte mich auch zu Entscheidungen verleiten, die den Kardinal so unter Druck setzen, dass er sie zähneknirschend akzeptiert – oder sie revidiert. Und dann – weht ihn ein Sturm der Empörung weg. Dafür stehe ich nicht zur Verfügung. Ich soll das mir Mögliche tun, dem Kardinal einen Wiedereinstieg zu ermöglichen. Das ist der Auftrag des Papstes. Ob das realistisch ist, vermag ich nicht zu sagen. Eine Wette darauf würde ich noch nicht annehmen.

**In den Gemeinden und in der Bistumsverwaltung heißt es, über allem hänge das Datum**

**2. März. Dann sei Kardinal Woelki wieder da – und dann drohe alles zu werden wie vorher.**

Das beschreibt realistisch die Stimmung. Es ist ein Atemholen im Moment. Und viele Menschen sind beim Gedanken an den 2. März unsicher, wie es weitergeht. Aber da sind wir alle miteinander, auch in den Gremien, ein Stück weit in der Pflicht, dass wir nicht wie gebannt auf den 2. März warten, sondern uns vorher positionieren und einen Kriterienkatalog mit Erwartungen formulieren, die wir an den Kardinal haben. Ich habe vor, ihm das auch zu sagen. Wenn es im Sinne meines Auftrags gutgeht, gibt es viele Leute, die klar sagen, was wir brauchen und wo wir stehen. Meine Fantasie dazu ist: Es gibt ein relativ enges Zeitfenster, und danach wird klar sein, welche Chancen ihm die Leute geben und wie sie sich dann positionieren. Entweder machen sie dann wieder mit, resignieren, revoltieren oder gehen in die Larmoyanz.

**Das klingt nach einer Probezeit.**

Kirchenrechtlich gibt es die nicht, faktisch schon. Rom wird auch genau hingucken.

**Müssen Sie am Ende der Auszeit ein Dossier vorlegen?**

Über die Form haben wir uns nicht unterhalten. Aber eine klare, ungeschönte Rückmeldung gehört selbstverständlich zu meinen Aufgaben.

**Frage an den wundergläubigen Realisten: Könnte in Ihrem Bericht stehen, dass Sie keine Möglichkeit für eine gemeinsame Zukunft mit Kardinal Woelki sehen?**

Auch das ist denkbar. Ich muss die Lage so schildern, wie ich sie dann wahrnehme. Diese Offenheit bin ich mir auch selbst schuldig.

Das Gespräch führte Joachim Frank

# Eine Katastrophe mit Ansage

Wetterexpertin erklärt im Landtag, warum die Flut keine Überraschung war

VON GERHARD VOGT

**Düsseldorf.** Nein, der Zeuge möchte seine Maske lieber nicht absetzen. Der Gesundheitsschutz ist Jörg Kachelmann wichtiger als ein Gefallen für die Fotografen, die dicht vor ihm stehen. Am Freitag um 18.14 Uhr betritt der Meteorologe den Sitzungssaal D03 im Düsseldorfer Landtag, in dem der Hochwasser-Untersuchungsausschuss des Düsseldorfer Landtags stattfindet.

Der Schweizer kommt schnell zur Sache, präsentiert den Abge-

ordneten die Wettermodelle für NRW, die an den Tagen vor der Juli-Flut erstellt wurden.

„Es gab keine Unsicherheit bei der Prognose. Mit jedem Tag war dieses besondere Starkregenereignis besser zu sehen“, erklärt der Wetterexperte. Es sei klar gewesen, dass „etwas Großes passieren würde“, so Kachelmann. Sein Wetterdienst habe nach Beginn

der heftigen Niederschläge vor einer „extremen Überflutungsgefahr“ für Flusstäler gewarnt.

Nach dem massiven Dauerregen am 14. und 15. Juli war es in Teilen von NRW zu einem extremen Hochwasser gekommen, bei dem 49 Menschen ihr Leben verloren. Die NRW-Landesregierung schätzt, dass ein Gesamtschaden von 13 Milliarden Euro entstanden ist. Der Ausschuss soll aufklären, ob die Katastrophe vorhersehbar war. Kachelmann beantwortet die Frage klar mit „Ja“. „Es hätte niemand ums Leben kommen müssen, wenn man gemacht hätte, was zu tun gewesen wäre“, bilanziert der Meteorologe.

Schon im Vorfeld seiner Vernehmung hatte sich der Meteorologe kritisch geäußert. Kachelmann hatte die Behauptung von NRW-Innenminister Herbert Reul, es liege im Wesen von Naturkatastrophen, dass sie nicht vorhergesagt werden könnten, beim Kurznachrich-

tendienst Twitter mit „Lügner“ kommentiert. In Ländern „mit einem Hauch von gelebter politischer Verantwortung“ wären die Ministerpräsidenten und Ministerpräsidentinnen von Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen nicht mehr im Amt sowie die Chefs der jeweiligen Regionalsender der ARD zurückgetreten“, hatte Kachelmann in einem Interview erklärt.

Vor Kachelmann war eine Professorin vom „European Flood Awareness System“ (EFAS) befragt worden. Hannah Cloke war aus Großbritannien

angereist, ihre Aussage wurde von einer Dolmetscherin ins Deutsche übersetzt. Die Professorin für Hydrologie an der britischen Universität Reading brachte eine klare Botschaft mit. Sie habe bereits am 9. Juli Hinweise auf ein Hochwasser in NRW erhalten, sagte Cloke. Anhand der Warnkarten hätte man schon „einige Tage“ vor der Flut erkennen können, wie

„katastrophal“ die Lage werden würde. Das EFAS-System kann Niederschlagsprognosen auch für lokale Hochwasser abgeben. So können zum Beispiel sogar Sturzfluten an kleinen Flüssen vorhergesagt werden. Warum hat das in NRW nicht funktioniert? Man müsse in den gefährdeten Gebieten in der Lage sein, die richtigen Schlussfolgerungen aus den EFAS-Prognosen zu ziehen: „Wenn die Leute sagen, sie hätten keine Warnung erhalten, ist irgendwas schiefgelaufen“, so die Professorin.

Laut Cloke waren bei EFAS die notwendigen Niederschlagsprognosen vorhanden, um die Bevölkerung in den Flusstälern rechtzeitig warnen zu können. Im Ausschuss wurden Karten für den Bereich Stolberg/Eschweiler vom 13. Juni gezeigt, die eine „ernstzunehmende Situation“ vorhersagten. „Das sieht man ganz klar“, so Cloke. Das Modell zeige, dass ein „sehr schweres Hochwasser“ bevorstehe.



„Es hätte niemand ums Leben kommen müssen, wenn man gemacht hätte, was zu tun gewesen wäre.“

**Jörg Kachelmann**, Wetter-Experte

# Verdächtiges Pulver

Feuerwehr gibt für Staatskanzlei Entwarnung

**Düsseldorf.** Nachdem ein Um Schlag mit einem unbekannten weißen Pulver für einen Groß einsatz der Feuerwehr in der Düsseldorfer Staatskanzlei gesorgt hat, hat die Feuerwehr Entwarnung gegeben. Der Einsatz sei nach knapp vier Stunden gegen 14.15 Uhr beendet worden, sagte ein Sprecher am Freitag. Laut Polizei ergab die Untersuchung der Substanz, dass sie ungefährlich war. Um was genau es sich handelte, habe man bislang nicht herausfinden können. Ei-

nen Absender habe die Sendung nicht gehabt. Nun ermittelt der Staatsschutz.

Die Feuerwehr war gegen 10.15 Uhr alarmiert worden und mit zahlreichen Fahrzeugen und Spezialisten zur Staatskanzlei ausgerückt. Geräumt wurde das Gebäude nahe dem Rheinufer nicht. Die Polizei sperrte die Vorfahrt zur Staatskanzlei. Gegen Mittag wurde der Einsatz bereits zurückgefahren, nach 14.00 Uhr kehrten alle Feuerwehrleute in ihre Wachen zurück. (dpa)



**Hohe Energiepreise** Werden die Kosten für Strom und Gas weiter steigen?  
Das Vergleichsportal Verivox hat eine Prognose vorgelegt *Seite 13*

# Wirtschaft



**Abellio-Pleite** Land Nordrhein-Westfalen  
setzt bei Bahn auf schnelle Lösung *Seite 10*

## Ampel will Hybridautos staatlich fördern

Kölner Autobauer Ford und Toyota begrüßen die Pläne – Was Verbraucher jetzt wissen müssen

VON CORINNA SCHULZ

**Köln.** Lange hatte die neue Koalition aus SPD, FDP und Grünen beim Thema Auto mit sich gerungen. Besonderer Streitpunkt war die weitere Förderung von Plug-in-Hybriden, also Fahrzeugen, die sowohl elektrisch als auch im Verbrenner-Modus fahren. Nun hat die Ampel-Koalition entschieden, dass sie Plug-in-Hybride weiter staatlich fördern will.

Wegen der schlechten Ökobilanz stehen die teilelektrischen Pkw schon länger in der Kritik. Eine vom Umweltbundesamt in Auftrag gegebene Studie sieht wegen fehlender Lademöglichkeiten, geringer Anreize und weiten Fahrten auf Verbrenner-Modus höhere CO<sub>2</sub>-Emissionen als bislang angenommen. Plug-in-Hybride sind zudem oft schwere SUV.

Immer wieder wird von Leasingmodellen in großen Firmenflotten berichtet, die auch nach langer Nutzung mit noch originalverpacktem Ladekabel zurückgegeben werden. Das liegt auch daran, dass Plug-in-Autos sehr häufig als Dienstwagen gefahren werden, bei denen der Arbeitgeber dann auch gleich die Tankrechnung übernimmt. Der Anreiz, den Wagen elektrisch aufzuladen, bleibt damit gering.

Aber beim künftigen Kurs zur Förderung von Elektroautos, vor allem der Plug-ins, gibt es auch nach den Koalitionsverhandlungen



Foto: Christoph Seider/dpa

Auto mit Plug-in-Hybrid-Antrieb an einer Ladestation.

gen viele offene Fragen. Klar ist: Bis Ende 2022 soll sich am bestehenden Fördersystem auch bei Plug-in-Hybriden erst einmal nichts ändern. Verwiesen wird vor allem auf Auslieferungsschwierigkeiten der Hersteller bei bestellten Fahrzeugen.

Der Verkehrsexperte des Umweltverbandes BUND, Jens Hilgenberg, kritisierte: „Dass die Anschaffung von Plug-in-Hybriden noch bis Ende des kommenden

Jahres ohne Vorgaben subventioniert werden soll, ist ein klimapolitischer Irrweg.“ Jegliche Art von Kaufbeihilfen und steuerlichen Vorteilen für Plug-in-Hybride müssten auf null zurückgefahren werden.

Der Kölner Autobauer Ford begrüßt die Pläne: Wir halten die Plug-in-Technologie für eine sinnvolle Brückentechnologie auf unserem Weg zu rein batterieelektrischen Fahrzeugen“,

sagt Konzern-Sprecher Ralph Caba. Sie helfe Vorbehalte und Unsicherheiten gegenüber reinen Elektrofahrzeugen zu überwinden und trage bei regelmäßiger Nutzung des elektrischen Fahrmodus dazu bei, dass viele Strecken der täglichen Nutzung emissionsfrei zurückgelegt werden könnten, insbesondere in urbanen Gebieten.

### Es fehlt an Ladestationen

Auch bei Toyota mit Sitz in Köln heißt es: „Ein Plug-in-Hybrid mit entsprechender Reichweite eignet sich sehr gut für den Pendelverkehr, wo man zwischenzeitlich laden kann. Dafür muss es eine entsprechende Infrastruktur geben“, sagt Sprecher Thomas Schalberger. Deshalb würde Toyota es begrüßen, wenn die Infrastruktur für aufladbare Elektro- sowie für Wasserstofffahrzeuge zügig ausgebaut werde. Nach den Ampel-Plänen soll sich von 2023 an die Förderung ändern: Sie soll „de-

gressiv und grundsätzlich“ reformiert werden, dass sie nur für Fahrzeuge ausgegeben wird, die nachweislich einen positiven Klimaschutzeffekt haben. Dieser werde über einen elektrischen Fahranteil und eine elektrische Mindestreichweite definiert. Über das Jahresende 2025 hinaus sei die „Innovationsprämie“ nicht mehr erforderlich.

Damit ist aber noch offen, ob es über 2025 hinaus generell eine staatliche Kaufprämie gibt. Denn die Rede ist von der Innovationsprämie. Mitte des vergangenen Jahres war die bestehende Kaufprämie (Umweltbonus) für E-Autos und Plug-in-Hybride über eine Innovationsprämie erhöht worden – der Bund hatte seine Förderung beim Kauf solcher Fahrzeuge verdoppelt, befristet bis Ende 2021. Das hatte zu stark steigenden Neuzulassungen geführt. „Um den schnellen Hochlauf der Elektromobilität zu unterstützen, sind Prämien beim E-Auto-

Kauf – und dazu zählen ausdrücklich auch Hybride – auch in Zukunft nötig“, sagte die Präsidentin des Verbands der Automobilindustrie, Hildegard Müller. „Die Förderung der Hybride brauchen wir auch mit Blick auf die noch nicht flächendeckend ausgebaute Ladeinfrastruktur.“

Der Branchenexperte Ferdinand Dudenhöffer sagte, die Innovationsprämie 2025 ganz zu streichen, werde die Elektromobilität deutlich bremsen. „Die Grünen sind als Tiger gesprungen und bei der Transformation zum Elektroauto schon im Koalitionsvertrag als Bettvorleger gelandet.“ Andererseits steht ein ambitioniertes Ziel in dem Vertrag: Bis 2030 soll es „mindestens 15 Millionen vollelektrische“ Pkw geben. Wobei unter den Parteien dem Vernehmen nach umstritten ist, ob damit auch Plug-in-Hybride gemeint sind. Generell aber gilt: Bis zu den 15 Millionen ist es noch ein sehr weiter Weg. (mit dpa)

## Potenzial im Cannabis-Markt

Was Kölner Hanf-Start-ups zur Legalisierung sagen

VON LARS FRENCH UND CORINNA SCHULZ

**Köln.** Es ist ein historischer Schritt in der deutschen Drogenpolitik: SPD, Grüne und FDP geben Cannabis für den Genuss frei. Mit dem neuen legalen Geschäft wird ein Milliardenmarkt entstehen, der auch dem Staat üppige Einnahmen beschert.

Die beiden Kölner Anbieter von Cannabis zu medizinischen Zwecken, Cannamedical und Cannaflos, begrüßen die Entscheidung, doch nur Cannamedical will in das neue Geschäft einsteigen. „Wir werden auf jeden Fall partizipieren“, sagt David Henn, Gründer und Geschäftsführer jüngst dieser Zeitung. „Schließlich ist da ein unglaubliches Potenzial im Markt, das da auf uns zurollt.“

Das Unternehmen wünscht sich aber erstmal mehr Klarheit. „Sobald uns die Ampel-Pläne vorliegen, werden wir unsere Konzepte konkretisieren – aber noch stehen Politik und damit auch wir vor etlichen Herausforderungen.“ Im Moment sei man aber dem medizinischen Cannabismarkt verpflichtet. Ähnlich sieht das Maximilian Schmitt, Geschäftsführer von Cannaflos: „Wir werden weiterhin aus-

schließlich medizinisches Cannabis für Patienten zugänglich machen“, sagte er. Seit 2017, als Cannabis für medizinische Zwecke wie Schmerzlinderung bei Schwerkranken erlaubt wurde, hat der Stoff in Deutschland einen Boom erlebt.

Gerade bei jungen Menschen ist die Droge beliebt: Nach Daten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung haben bundesweit gut zehn Prozent der Zwölf- bis 17-Jährigen Cannabis schon einmal konsumiert, bei den 18- bis 25-Jährigen war es fast die Hälfte (46,4 Prozent).

### Kontrollierte Abgabe

Laut Koalitionsvertrag wollen die Ampel-Parteien eine „kontrollierte Abgabe von Cannabis an Erwachsene zu Genusszwecken in lizenzierten Geschäften“ einführen. Dadurch würde „die



Die neue Bundesregierung plant die Legalisierung. Foto: dpa

Qualität kontrolliert, die Weitergabe verunreinigter Substanzen verhindert und der Jugendschutz gewährleistet“, heißt es. Das geplante Gesetz solle nach vier Jahren auf „gesellschaftliche Auswirkungen“ überprüft werden.

Die Legalisierung könnte die Droge nicht nur aus dem Schwarzmarkt holen, sondern dem Staat auch hohe Einnahmen beschweren, meint der Deutsche Hanfverband. Allein durch eine Cannabissteuer würden dem Staat demnach jährlich 1,8 Milliarden Euro zufließen.

Die Bundesdrogenbeauftragte Daniela Ludwig (CSU) warnt vor einem Dammbuch für die Drogen- und Suchtpolitik. Das Signal, Cannabis sei gesellschaftsfähig, sei gefährlich. Schätzungsweise jeder zehnte Konsument werde abhängig, heißt es im Jahresbericht der Drogenbeauftragten. Kritik äußert auch die Deutsche Polizeigewerkschaft. „Der illegale Handel mit billigeren Produkten wird aufblühen, denn in Apotheken können dann nur Wohlhabende ihren Bedarf decken. Jugendliche und Geringverdiener werden zum Dealer um die Ecke laufen“, sagte der Bundesvorsitzende Rainer Wendt. (mit dpa)

**MARQUARDT WOHNEN**  
gut sitzen & liegen  
*by Susanne Marquardt*

## Qualitäts-Sitzmöbel

für Sie nach Maß gefertigt



**z.B.**  
**Relaxsessel**  
mit Massage & Heizung

Optional auch motorisch mit Aufstehhilfe. In Bullendickleder oder pflegeleichten Premiumstoffen. In deutscher Hand- und Maßarbeit für Sie gefertigt.

### Beraten vom Fachexperten

Unverbindliche Sitzprobe, Beratung und Planung. Kommen Sie gerne vorbei!

Sie erhalten im Anschluss ein unverbindliches Angebot für Ihr Wunsch-Sitzmöbel.

### Öffnungszeiten:

Montag & Dienstag nach Termin  
Mittwoch bis Freitag 10 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 14 Uhr



**MARQUARDT WOHNEN** · Luxemburger Str. 79-83 · D-50354 Hürth-Effern · 02203 947 986 2 · [www.marquardt-wohnen.de](http://www.marquardt-wohnen.de)



# C&A will 2022 13 Filialen schließen

Bereits 2021 wurden elf Niederlassungen geschlossen

**Düsseldorf.** Die traditionsreiche Textilhandelskette C&A will im kommenden Jahr 13 ihrer 427 Filialen in Deutschland schließen. Die Aufgabe der Geschäfte sei Teil des „regulären Portfoliomanagements“, erklärte eine Unternehmenssprecherin am Freitag in Düsseldorf. Einflüsse wie das Marktumfeld aber auch die Stadt- und Handelsentwicklung spielten bei diesen Entscheidungen eine wichtige Rolle. Zuvor hatte bereits das Branchenfachblatt „Textilwirtschaft“ über die Schließungspläne berichtet.

**Standorte stehen nicht fest**  
In diesem Jahr hat C&A nach eigenen Angaben in Deutschland bereits elf Filialen geschlossen. Welche Filialen im kommenden Jahr aufgegeben werden sollen, dazu wollte sich das Unternehmen nicht äußern. Auch zur Zahl der betroffenen Mitarbeiter machte es keine Angaben.  
Das C&A-Management hatte erst kürzlich Pläne zur Konsolidierung und Zentralisierung des Unternehmens bekanntgegeben. Ziel sei ein agileres und schnelleres Unternehmen, hieß es. Bestandteil der Zukunftsstrategie ist auch ein deutlicher Ausbau des digitalen Angebots.

**C&A ist in Familienhand**  
Das Bekleidungsunternehmen hat Sitze in Vilvoorde (Belgien) und Düsseldorf. Zuletzt wurden 1400 Filialen in 18 Ländern Europas betrieben. Das Unternehmen ist über eine Schweizer Holding namens Cofra seit sechs Generation im Besitz der deutsch-niederländischen Familie Breninkmeijer. (dpa/tb)

# Land setzt auf schnelle Lösung

Abellio-Pleite: Ministerin erwartet Klarheit für Pendler und Beschäftigte

VON PETER BERGER

**Düsseldorf.** Die Verkehrsverbünde müssen spätestens Anfang kommender Woche einen Plan vorlegen, wie es mit dem Nahverkehr in Nordrhein-Westfalen nach der Abellio-Insolvenz ab 1. Februar 2022 weitergehen soll. „Ich erwarte, dass sie Klarheit für Beschäftigte und Fahrgäste schaffen“, sagte NRW-Verkehrsministerin Ina Brandes (CDU) am Freitag in einer Aktuellen Stunde im Düsseldorfer Landtag. Die Tochter der niederländischen Staatsbahnen wird den Betrieb am 31. Januar einstellen. Damit verschwindet der zweitgrößte Anbieter mit einem Anteil von 17,5 Prozent vom Markt.

Das Land habe zugesichert, den Verkehrsverbünden bis 2032 insgesamt 928 Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung zu stellen, die auch für einen Ausgleich unerwarteter Kostensteigerungen bei den Eisenbahnverkehrsunternehmen eingesetzt werden können. Es sei sehr bedauerlich, „dass Abellio sich als einziges Unternehmen entschieden hat, trotz dieses finanziellen Ausgleichs in die Insolvenz zu gehen. Leider hat der niederländische Gesellschafter beschlossen, Abellio vom Markt zu nehmen“, so die Ministerin weiter.

„Andere Gesellschafter haben anders entschieden.“ Es komme jetzt darauf an, dass „alle Kunden weiterhin gut von A nach B kommen und dass den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Abellio eine Perspektive für gute Arbeit gegeben wird“, sagte Brandes. Für Abellio arbeiten in NRW 1080 Menschen.

Mit Notvergaben wollen die Verkehrsverbünde sicherstellen, dass es auf allen Abellio-Linien ab 1. Februar ohne Betriebsunterbrechung weitergeht.



Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen erwartet in der Krise des angeschlagenen Verkehrsunternehmens Abellio baldige Klarheit über den weiteren Betrieb auf den betreffenden Strecken.

Arndt Klocke, verkehrspolitischer Sprecher der grünen Landtagsfraktion, will die Abellio-Krise zum Anlass nehmen, um eine Strukturreform des Schienenpersonennahverkehrs in NRW in Angriff zu nehmen. „Es ist für das Schienenverkehrsangebot in NRW eine schlechte Nachricht, dass mit Abellio ein großes Verkehrsunternehmen vom Markt geht.“

Jeder fünfte Fahrgast ist davon betroffen. Umso wichtiger ist es jetzt, die richtigen Schlüsse zu ziehen. „Ein ‚Weiter so‘ dürfe

es nicht geben, die Landesregierung müsse sich aktiv für den Schienennahverkehr in NRW einsetzen.

**Schadensbegrenzung**  
„Dabei darf vor allem eines kein Tabu mehr sein: die Gründung einer eigenen Landesverkehrsgesellschaft, die die Planung und Koordinierung des Schienenpersonennahverkehrs übernimmt und gegebenenfalls auch Verkehrsleistungen in Eigenregie anbietet“, sagte Klocke. Mit der „Kleinstaaterei“ der Ver-

kehrsverbünde ließen sich die Probleme bei der Vergabe von Verkehrsverträgen auf Dauer nicht lösen. „Wir wollen Wettbewerb auf der Schiene.“ Mit dem Verbünden allein könne man diese Probleme nicht mehr lösen.

Die SPD sprach von einem „Super-GAU“ im Nahverkehr von NRW. „Es geht hier nur noch um Schadensbegrenzung“, sagte der Verkehrsexperte Carsten Löcker. Die Landesregierung müsse für Ordnung am Ausschreibungsmarkt sorgen.

# Handel hofft auf starken ersten Advent

Verband HDE rechnet mit guten Verkäufen am Wochenende

**Köln.** Trotz der steigenden Corona-Inzidenzen hofft der Handel am ersten Adventswochenende auf gute Geschäfte. Der Hauptgeschäftsführer des Handelsverbandes Deutschland (HDE), Stefan Genth, sagte, der Handel sei optimistisch, an diesem Wochenende trotz der vielerorts geschlossenen Weihnachtsmärkte und der in manchen Bundesländern gültigen 2G- oder 3G-Einschränkungen „ein Highlight im Weihnachtsgeschäft“ setzen zu können. Mit seinen Hygienekonzepten, Abstandsregeln und besonders der Maskenpflicht biete der Handel ein sicheres Einkaufserlebnis.

„Für viele Unternehmen geht es in diesem Weihnachtsgeschäft darum, ein schwieriges Jahr noch einigermaßen zu retten“, betonte Genth. Denn die letzten beiden Monate des Jahres sind für viele Einzelhändler die traditionell umsatzstärksten. Gerade klassische Geschenk-Branchen wie der Uhren- und Schmuckhandel oder der Spielwarenhandel machen mehr als ein Fünftel ihres Jahresumsatzes in November und Dezember.



Maskenpflicht auf der Kölner Schildergasse Foto: Schwaiger

Der HDE rechnet in diesem Jahr im Einzelhandel – online und stationär – mit Umsätzen in Höhe von knapp 112 Milliarden Euro in den letzten beiden Monaten des Jahres, ein Plus von zwei Prozent gegenüber 2020.

Bereits am vergangenen Wochenende hatte die Öffnung der Weihnachtsmärkte in den nordrhein-westfälischen Innenstädten für eine spürbare Belebung gesorgt. An den ersten drei Tagen nach Eröffnung der Märkte seien die Besucherzahlen in den Stadtzentren um durchschnittlich 25 Prozent angestiegen, berichtete das Unternehmen Hystreet, das auf die Messung von Besucherfrequenzen in Einkaufsstrassen spezialisiert ist. Am stärksten sei das Besucherplus mit 29 Prozent am vergangenen Samstag gewesen. Hystreet stützt sich auf mit Scannern durchgeführte Messungen der Besucherzahlen in Einkaufsstrassen von Aachen, Bergisch-Gladbach, Bielefeld, Bochum, Bonn, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Krefeld, Mönchengladbach und Paderborn. (dpa)

Bestseller

Mörder, Stadtrat und FC

Kölner Gerichtsgeschichten um den Appellhof

Erzählt von NORBERT KLEIN

Die Presse:  
„Große und kleine Gerichtsgeschichten ... mit viel Witz, reichlich Recherche und Liebe zum Detail ... fluffig erzählt.“  
(Kölnische Rundschau)

www.norbert-klein.de

BoD  
BOOKS ON DEMAND  
www.bod.de  
ISBN 978-3-7481-1772-8

Die Leser:  
„Sehr unterhaltsam, nicht nur für Kölner!“ (I.L.)  
„Spannend geschriebene Geschichten. Ich habe das Buch genossen!“ (D.M.)

TELEFONTARIFE			
Samstag - Sonntag*			
Ortsgespräche			
(Innerhalb der eigenen Vorwahl)			
	Anbieter	Einwahl	Ct./Min
0-8	Sparcall	01028	0,10
	Tellmio	01038	1,38
8-19	Tellmio	01038	1,38
		01088	1,39
19-24		01052	0,89
		01097	0,89
Ferngespräche			
(Inland)			
0-7	Sparcall	01028	0,10
		01078	0,59
7-8	Sparcall	01028	0,10
		01012	0,55
8-18		01012	0,55
		01078	1,16
18-19		01012	0,55
		01078	0,59
19-24		01078	0,59
		01098	0,89
Zum deutschen Mobilfunk			
(In alle Netze)			
0-24		01078	1,74
		01052	1,75
Nur aus dem Festnetz der Dt. Telekom möglich. Angaben ohne Gewähr, * bundeseinh. Feiertage Weitere Informationen unter: www.ksta.de/telefonrechner Stand: 26.11.2021 Quelle: biallo.de			

## NACHRICHTEN

**IT-FIRMA AVENGA**  
**Übernahme in Ukraine**  
**Köln.** Der auf digitale Transformation spezialisierte Kölner IT-Dienstleister Avenga übernimmt die Firma Perfectial. Das in der Ukraine ansässige Technologieunternehmen bringt ein Team von 500 Ingenieuren und UX-Spezialisten mit zu Avenga, teilte die Firma mit. (tb)

**KREISSPARKASSE**  
**Bankbus wieder in Köln**  
**Köln.** Der Filialbus der Kreissparkasse Köln kehrt nach gut vier Monaten von seinem Einsatz im Hochwassergebiet der Eifel zurück. Die mobile Filiale, die normalerweise in Köln unterwegs ist, wird ab dem 1. Dezember 2021 wieder ihre Halteplätze in der Stadt ansteuern. (tb)





# 12 Euro pro Stunde und mehr. Das ist unser Einstiegslohn bei Amazon Deutschland.

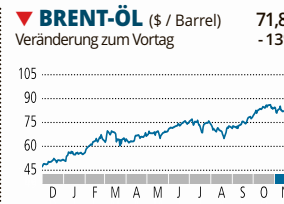
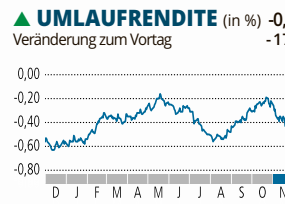
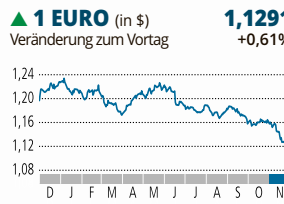
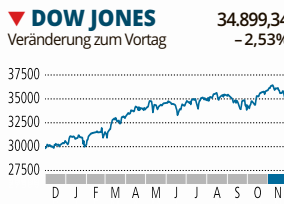
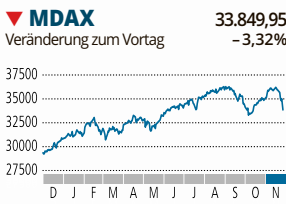
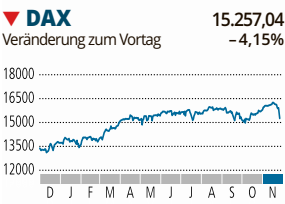
Plus Mitarbeiteraktien. Betriebliche Altersvorsorge.  
Weiterbildungsmöglichkeiten. Und mehr.



[blog.aboutamazon.de/12euro](https://blog.aboutamazon.de/12euro)



▼ **MDAX** 33.849,95 (–3,32%) | ▼ **TECDAX** 3.821,83 (–1,25%) | ▼ **SDAX** 16.307,70 (–2,65%) | ▼ **HDAX** 8.497,65 (–4,05%) | ▲ **REX** 145,44 (+0,35%) | ▼ **EURIBOR 3 MON.** -0,57 (+0,52%)



GEWINNER & VERLIERER

Ermittelt aus Dax und M-Dax-Werten. Veränderung zum Vortag in Prozent.

	Kurs	Veränderung
Software	37,96	+9,39
Zalando	82,60	+5,52
HelloFresh	95,26	+5,07
Sartorius Vz.	580,00	+4,17
TeamViewer	12,35	+3,35

Lufthansa vNA	5,42	-12,84
Airbus	99,29	-11,55
Fraport	53,80	-11,45
MTU Aero	166,75	-11,33
thyssenkrupp	9,74	-8,71

MDAX

	Dividende	Schluss 26.11.	± % Vortag
Aixtron	0,11	17,99	-4,84
Alstria Off.	0,53	19,50	0,00
▲Aroundtown	0,07	5,54	-6,58
Aurubis	1,30	74,94	-2,98
▼Auto1 Group	24,80	24,80	-3,13
Bechtle	0,45	62,00	-1,52
Befesa	1,17	58,00	-2,36
Cancom	0,75	60,06	-1,96
Carl Zeiss Med.	0,50	173,15	-0,37
Commerzbank	6,30	3,58	-1,57
CompuGroup	0,50	68,10	+1,57
CTS Eventim	57,54	-6,65	
Dürr	0,30	35,24	-3,61
Evonik	1,15	26,42	-4,28
Evotec	42,55	+0,69	
Fraport	53,80	-11,45	
freenet NA	1,65	22,44	-3,86
Fuchs P. Vz.	0,99	39,90	-3,06
GEA Group	0,85	43,79	-2,99
Gerresheimer	1,25	79,65	+0,76
Grand City	0,82	21,18	-2,58
Hann. Rück.NA	4,50	154,90	-0,11
Hella	0,96	60,00	-5,03
Hugo Boss NA	0,04	52,22	-7,18
Hypoport		483,80	-1,87
Jungheinrich	0,43	41,60	-4,98
K+S NA		14,61	-5,92
Kion Group	0,41	93,94	-3,15
Knorr-Bremse	1,52	90,80	-2,37
▼Lanxess	1,00	51,88	-6,05
LEG Immob.	3,78	124,35	-1,62
▼Lufthansa vNA		5,42	-12,84
Nemetschek	0,30	104,10	-0,67
ProS.Sat.1	0,49	13,25	-6,33
Rational	4,80	804,00	-2,31
Rheinmetall	2,00	79,58	-4,17
Scout24	0,82	59,56	-0,30
Software	0,76	37,96	+9,39
Ströer	2,00	68,00	-2,17
TAG Imm.	0,88	25,23	-2,79
Talanx	1,50	38,94	+4,30
TeamViewer	12,35	+3,75	
Telefónica Dt.	0,18	2,34	-3,23
thyssenkrupp	9,74	-8,71	
Uniper	1,37	37,86	-3,61
Utd. Internet NA	0,50	33,27	-2,34
Vantage T.	0,56	29,52	-0,33
Varta	2,48	115,00	-2,04
Wacker Chemie	2,00	151,20	-4,70
zooplus		479,00	-0,21

SDAX

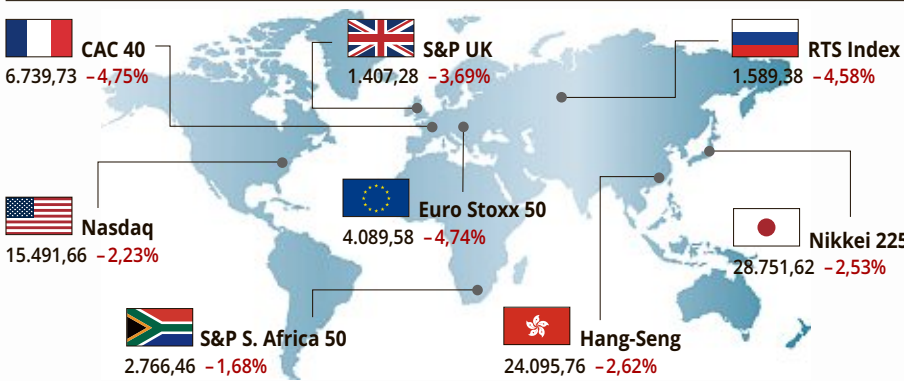
	Dividende	Schluss 26.11.	± % Vortag
1&1	0,05	25,02	-4,72
Aareal Bank	0,40	28,96	-1,16
About You		24,80	+4,20
Adler Group	0,46	11,05	-3,75
ADVA Optical		12,76	-2,00
Amadeus Fire	1,55	172,40	-3,36
Atoss Softw.	1,67	204,00	-0,97
Basler	0,58	139,80	-2,51
BayWa vNA	1,00	36,70	-0,94
Bifflinger	1,88	28,46	-6,75
Ceconomy St.		3,57	-2,57
CeWe Stift.	2,30	129,40	-1,52
Dermapharm	0,88	80,95	+1,44
Deutz	6,11	-6,14	
DIC Asset	0,70	14,54	-2,48
▼Dräger. Vz.	0,19	58,85	+4,81
▼Dt. EuroShop	0,40	14,61	-7,12
Dt. FrandbB	0,26	10,29	-5,25
DWS Group	1,81	34,88	-9,59
Eckert&Ziegler	0,45	98,30	-3,26
Encavis	0,28	16,38	-3,07
Fielmann	1,20	60,20	-1,42
flatexDEG.		21,54	-0,74

Ausverkauf – B.1.1.529 beendet Weihnachtsrally

**Frankfurt.** Die neue Corona-Virus-Variante B.1.1.529 hat am Freitag für einen Ausverkauf am deutschen Aktienmarkt gesorgt. Diese trieb die Akteure an den Börsen in Scharen auf die Verkäuferseite und sorgte für Kauflaune auf der Anleihe-seite. „Die neue Mutation verändert die Risiko-Bewertung der Pandemie auf dem Pakt“, so QC Partner. Sollte diese Variante tatsächlich ansteckender und immun gegen Impfstoffe sein, dann blieben zur Bekämpfung einzig und allein massive Einschränkungen. Das wäre Gift für Wirtschaftswachstum und Unternehmensgewinne. Der DAX verlor 4,2 Prozent auf 15.257 Punkte. Die Virus-

Variante weist laut Experten eine „sehr hohe Anzahl von Mutationen auf“ und gibt „Anlass zur Sorge“. Ob die vorhandenen Impfstoffe dagegen wirksam sind, ist unklar. Länder wie Großbritannien und Deutschland haben den Flugverkehr nach Südafrika und in andere afrikanische Staaten eingeschränkt und die WHO will auf einer Expertentagung erörtern, ob der neue Stamm zu einer „besorgniserregenden Variante“ erklärt werden soll. Verkaufte wurden Aktien aus Branchen, die mutmaßlich als erste und am stärksten von einer erneuten Corona-Welle in Mitleidenschaft gezogen würden. (Dow Jones)

WELTBÖRSEN IM ÜBERBLICK



DAX	Dividende	Schluss 26.11.	Schluss 25.11.	Veränderung VT in %	Tief	52 Wochen Vergleich	Hoch	Umsatz	KGW 2021	Div. rendite	Entw. % 1 Jahr	Rating
Adidas NA*	3,00	253,35	267,95	-5,45	252,05	▼	336,25	1.269.912	32,7	1,2	-7,8	**
Airbus*		99,29	112,26	-11,55	81,90	▼	120,92	1.746.659	26,1	0,00	+10,5	**
Allianz vNA*	9,60	191,44	202,65	-5,53	182,52	▼	223,50	2.462.579	9,6	5,0	-3,8	***
BASF NA*	3,30	57,91	61,61	-6,01	57,76	▼	72,88	9.351.929	16,5	5,7	-3,6	*
Bayer NA*	2,00	45,54	47,43	-3,97	44,47	▼	57,73	5.036.499	12,7	4,4	-7,4	**
Beiersdorf	0,70	90,78	92,58	-1,94	81,86	▼	108,05	455.106	30,3	0,8	-4,1	-
BMW St.*	1,90	85,51	91,13	-6,17	68,21	▼	96,39	2.597.218	10,3	2,2	+15,4	****
Brenntag NA	1,35	76,68	77,80	-1,44	61,10	▼	87,40	665.984	23,2	1,8	+20,9	*
Continental		97,36	103,90	-6,29	89,73	▼	118,65	735.946	13,0	0,0	-6,7	***
Covestro	1,30	51,22	54,92	-6,74	45,50	▼	63,24	2.085.298	12,3	2,5	+10,4	***
Daimler NA*	1,35	83,16	88,38	-5,91	54,82	▼	91,63	6.383.596	10,4	1,6	+48,3	****
Deliv. Hero		116,95	113,70	+2,86	96,96	▼	145,40	781.073	-	0,00	+19,1	n.b.
Dt. Bank NA*		10,70	11,57	-7,52	8,37	▼	12,56	22.453.286	53,5	0,00	+13,6	**
Dt. Börse NA*	3,00	143,05	144,95	-1,31	130,10	▼	152,65	690.631	22,7	2,1	+4,9	***
Dt. Post NA*	1,35	53,94	55,33	-2,51	38,64	▼	61,38	4.166.990	18,6	2,5	+33,4	***
Dt. Telekom*	0,60	16,15	16,85	-4,17	14,53	▼	18,92	15.869.433	21,5	3,7	+6,8	**
E.ON NA	0,47	10,80	11,06	-2,32	8,27	▼	11,43	12.748.878	15,4	4,4	+18,0	*
Fres. M.C.St.	1,34	53,34	54,72	-2,52	52,62	▼	71,44	1.096.175	14,2	2,5	-24,1	*
Fresenius	0,88	34,05	34,88	-2,39	32,94	▼	47,60	2.599.537	10,3	2,6	-9,6	*
Heidelberg.Cem.	2,20	61,02	63,24	-3,51	57,66	▼	81,04	1.286.366	8,7	3,6	+0,1	*
HelloFresh		95,26	90,66	+5,07	46,64	▼	97,50	1.082.204	56,0	0,00	+99,5	****
Henkel Vz.	1,85	71,76	73,50	-2,37	71,76	▼	99,50	720.543	16,7	2,6	-20,1	*
Infinion NA*	0,22	39,58	41,31	-4,20	28,53	▼	43,85	6.048.234	46,6	0,0	+38,3	***
Linde PLC*	1,06	282,15	293,40	-3,83	199,35	▼	297,20	1.517.728	36,9	1,2	+30,9	***
Merck	1,40	223,00	217,30	+2,62	126,60	▼	226,70	473.102	42,1	0,6	+69,7	**
MTU Aero	1,25	166,75	188,05	-11,33	166,75	▼	224,90	770.643	30,3	0,7	-18,7	*
Münch. R. vNA*	9,80	236,10	253,15	-6,74	215,25	▼	269,30	973.989	11,6	4,2	-0,9	**
Porsche Vz.	2,21	74,76	78,98	-5,34	53,18	▼	102,00	1.301.565	5,7	3,0	+33,5	*
Puma	0,16	103,95	108,70	-4,37	78,72	▼	115,40	425.719	52,0	0,2	+26,6	***
Qiagen		50,44	48,96	+3,02	37,38	▼	51,56	2.132.208	25,2	0,00	+24,7	***
RWESt.	0,85	34,11	34,96	-2,43	28,39	▼	38,65	4.466.383	19,0	2,5	-0,4	*
SAP*	1,85	115,22	119,82	-3,84	98,69	▼	129,74	3.677.375	28,8	1,6	+15,8	*
Sartorius Vz.	0,71	580,00	556,80	+4,17	332,00	▼	601,40	116.203	89,9	0,1	+60,0	*
Siem.Energy		24,18	24,51	-1,35	21,26	▼	34,48	3.003.160	-	0,00	-4,2	***
Siem.Health.	0,80	63,50	64,18	-1,06	37,56	▼	67,50	886.910	42,1	1,3	+67,3	***
Siemens NA*	3,50	145,24	153,58	-5,43	111,10	▼	156,98	2.713.204	22,3	2,4	+30,4	****
Symrise	0,97	125,35	126,15	-0,63	95,88	▼	132,65	357.521	46,1	0,8	+21,3	*
Yonovia NA*	1,58	49,71	52,24	-4,84	45,53	▼	57,14	4.099.267	10,4	3,2	-6,3	***
VW Vz.*	4,86	163,94	172,36	-4,89	139,64	▼	252,20	2.657.035	6,7	3,0	+10,3	*
Zalando		82,60	78,28	+5,52	73,60	▼	105,90	1.402.013	86,9	0,00	+4,2	-

Ständig aktualisierte Börsendaten finden Sie auf unserer Webseite unter: [www.ksta.de/boerse](http://www.ksta.de/boerse)

INVESTMENTFONDS

26.11.	Rücknahme	%Vorr.
<b>ALLIANZ GLOBAL INVESTORS</b>		
€ Credit SRI + PE	1.024,60	-0,87
A.A.d.InGIA	105,19	-0,14
Adifonds A	155,89	-4,87
Adiverba A	199,93	-0,88
AGIF Alz EurpValA	126,30	-3,79
All Stratfds Ba A	99,98	-0,59
Allianz Str. W. A2	84,76	-0,71
Biotechnologie A	223,33	-0,90
Concentra A	150,69	+4,90
CONVEST 21 VL	83,58	-0,68
Eur Renten AE	62,58	-0,33
Euro Rentenfonds AT	109,94	-0,33
Europazins A	55,54	-0,31
Europe SmCap Eq A	282,69	-4,26
Flexi RentenF. A	96,27	-1,60
Fondak A	223,34	-4,52
Fondis	118,83	-0,68
Fondra	129,43	-2,70
Fonds Japan A	73,81	-2,89
Glb Eq Insights A	192,84	-2,72
Global Eq.Divid A	144,17	-1,75
Industria A	140,60	-3,19
Informationst. A	528,15	-3,67
Interglobal A	504,42	-1,18
InternRent A	49,07	-0,28
Kapital Plus A	74,00	-1,91
Nebw. DeutschLA	393,23	-3,44
Pfandbrieffonds AT	147,12	-0,05
Plusfonds	213,96	-1,44
Rentenfonds A	87,85	-0,31
Rohstofffonds A	79,24	-2,84
Trsy StrTfrm+ E A	92,65	-0,16
Verm. Deutsch. A	205,55	-4,03
Wachstum Eurol A	171,59	-5,33
Wachstum Europa A	195,31	-5,48

ALTE LEIPZIGER

Aktien Deutschland	132,74	-4,33
Alt Trust Wachstum	89,90	-1,43
Trust Euro Renten	45,91	-0,50

AMPEGA

Amp EuroZonePI Akt	131,19	-1,05
Amp Fakt StrPI Pa	99,59	+0,03
Amp Global Renten	17,30	0,00
Amp ISF Dynamik	136,07	+0,29
Amp Rendite Renten	21,57	-0,28
Amp Reserve Renten	50,02	-0,08

AXA

AXA Europa*	75,02	-0,77
AXA Immoselect	0,22	0,00
AXA Renten Euro*	29,60	-0,84

BNP PARIBAS ASSET MAN.

Euro Eq.*	692,2
-----------	-------



NACHRICHTEN

MARKTMACHT

Kartellbeschwerde gegen Microsoft

**Düsseldorf.** Die Stuttgarter Softwarefirma Nextcloud will beim Bundeskartellamt eine Untersuchung gegen Microsoft in die Wege leiten. Das Unternehmen habe bei den Kartellwächtern beantragt, zu überprüfen, ob Microsoft eine marktbeherrschende Stellung einnimmt, berichtete die Zeitschrift „Der Spiegel“. Microsoft wollte den Bericht nicht kommentieren. Laut „Spiegel“ nutzt der US-Konzern seine Macht für den Verkauf von Paketlösungen für Microsoft Office. Dies führe zu einer „schwer angreifbaren Stellung von Microsoft für Wettbewerber“. Microsoft missbrauche seine Windows-Monopolstellung.

STATISTIK

Einfuhrpreise steigen sehr stark

**Wiesbaden.** Im Oktober sind die Preise von eingeführten Gütern im Vergleich zum Vorjahresmonat um 21,7 Prozent gestiegen, wie das Statistische Bundesamt am Freitag mitteilte. Das ist die höchste Rate seit Anfang 1980 während der zweiten Ölkrise. Zum Vormonat stiegen die Preise um 3,8 Prozent. Besonders deutlich zeigt sich der Preisauftrieb bei importierter Energie, die 141 Prozent teurer war als vor einem Jahr. Erdgas war fast dreimal so teuer. Der Preis für Erdöl verdoppelte sich in etwa. Der Grund sind Spannungen im weltweiten Warenhandel, die sich überwiegend auf die Pandemie zurückführen lassen.

MOTOR SHOW

Automesse beginnt mit 400 Ausstellern



**Essen.** Corona zum Trotz öffnet die neuntägige Automesse „Essen Motor Show“ rund um Themen wie Leistungssteigerung und Individualisierung von Fahrzeugen. Etwa 400 Aussteller wollen in acht Hallen bis zum 5. Dezember Fahrzeuge und Zubehör präsentieren. Für Besucherinnen und Besucher gelten die 3-G-Regel und eine Maskenpflicht. „In der jetzigen Situation wären 100 000 Besucher ein toller Erfolg“, hieß es.

STIFTE

Schwan Stabilo wächst in der Krise

**Heroldsberg.** Der fränkische Familienkonzern Schwan Stabilo, einer der weltweit führenden Stiftheersteller, ist trotz der Corona-Krise auf den Wachstumspfad zurückgekehrt. Die Umsätze seien im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020/2021 (Ende Juni) um gut 2 Prozent auf 623,2 Millionen Euro gewachsen, sagte Firmenchef Sebastian Schwanhäußer. Deutlichen Umsatzzuwächsen bei Stiften (plus 7,8 Prozent) und im Outdoorsegment (plus 16,6 Prozent) mit Marken wie Deuter und Gonso stünden weitere Rückgänge um 11,1 Prozent im Kosmetikbereich gegenüber, sagte er. Das Unternehmen schreibe aber Gewinne.

# 2022 wird ein besonders teures Jahr

Preise für Strom und Gas steigen in bisher ungekannter Weise – aber nicht überall

VON FRANK-THOMAS WENZEL

**Frankfurt.** Beispiellose Preiserhöhungen bei Strom und Gas drohen im neuen Jahr. So wird der Brennstoff für die Heizungen und Herde für die meisten Haushalte um mindestens ein Fünftel teurer. Das geht aus Erhebungen des Portals Verivox hervor, die dem Redaktions-Netzwerk Deutschland (RND) vorliegen. Bei elektrischer Energie kommen Aufschläge von 7 Prozent zusammen.

Letzteres ist bemerkenswert, weil eine Preiskomponente deutlich gesenkt wird: die Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), mit der die Förderung erneuerbarer Energieträger bezahlt wird. Derzeit macht sie mit 6,5 Cent je Kilowattstunde noch gut ein Fünftel der durchschnittlichen Stromrechnung für private Haushalte aus. Im nächsten Jahr wird diese Abgabe nur noch 3,7 Cent betragen. Doch diese Entlastung wird durch die Verteuerung anderer Preisbausteine vielerorts mehr



Auch die EEG-Umlage belastet den Strompreis – sie soll erst 2023 wegfallen. Foto: Patrick Pleul/dpa

als ausgeglichen. Da sind einerseits die Netzentgelte, die Kunden für den Transport des Stroms zahlen müssen. Ein weiterer Faktor sind die Kosten, die Stadtwerke und andere regionale Versorger für den Einkauf der Energie im Großhandel zahlen müssen.

Wegen der wirtschaftlichen

Erholung ist vor allem Strom, der mit Kohle oder Gas erzeugt wird, erheblich teurer geworden. All diese Faktoren ergeben, dass die Preisentwicklungen bei den Stromanbietern alles andere als gleichförmig sind. So haben nach den Erhebungen von Verivox 236 von rund 900 Versorgern die Preise erhöht. Im Schnitt

schlägt das bei einem Standardhaushalt (Verbrauch: 4000 Kilowattstunden jährlich) mit einer Erhöhung von 97 Euro im nächsten Jahr zu Buche. In Sachsen-Anhalt und Thüringen geht es besonders stark nach oben. In Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern aber sinken die Preise. Unterm Strich wür-

den die deutschen Strompreise „wohl auch im kommenden Jahr die höchsten weltweit bleiben“, sagte Verivox-Experte Thorsten Storck.

Beim Gaspreis schlagen die Entwicklungen auf den Energiemärkten besonders heftig durch. Hinzu kommt der in diesem Jahr eingeführte CO<sub>2</sub>-Preis, der bei 25 Euro pro Tonne liegt. 2022 steigt er auf 30 Euro. Laut Verivox klettern die Kosten für ein Einfamilienhaus (Verbrauch: 20 000 Kilowattstunden) dadurch im bundesweiten Schnitt um 329 Euro – der CO<sub>2</sub>-Preis macht davon rechnerisch 110 Euro aus. Im neuen Jahr kommen noch einmal gut 20 Euro dazu.

Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg liegen mit Erhöhungen um mehr als ein Drittel vorn. Aber auch in Niedersachsen (24 Prozent) und Schleswig-Holstein (25 Prozent) wird Gas spürbar teurer. Für die regionalen Unterschiede, so Storck, seien auch die Beschaffungskosten der Versorger verantwortlich.

## Tesla verzichtet auf Fördergeld

Eine Milliarde Euro für Batteriefabrik bei Berlin wäre möglich gewesen

VON CHRISTIAN KRÄMER

**Berlin.** Tesla will beim Bau der Batteriefabrik im brandenburgischen Grünheide ohne staatliche Förderung auskommen. Ein entsprechender Antrag sei zurückgezogen worden, teilte ein Sprecher des Bundeswirtschaftsministeriums mit.

Tesla bestätigte das und erklärte, weiterhin an seinen Planungen für die Batterie- und Recyclingfabrik in Grünheide bei Berlin festzuhalten. Der weltgrößte Elektroautobauer hätte bis zu 1,1 Milliarden Euro aus dem Fördertopf für „wichtige Projekte von allgemeinem europäischen Interesse“ erhalten können. Warum der US-Konzern darauf verzichtet, wurde auch auf Nachfrage nicht bekannt.

Tesla baut in Grünheide seine erste europäische Elektroautofabrik und zusätzlich auch ein Batteriewerk. Bisher fehlt dem US-Konzern die endgültige Baugenehmigung, mit der jedoch noch in diesem Jahr gerechnet wird. Erst am Montag war die Befragung von Kritikern der Fabrik im Rahmen einer Onlinekonsultation zu Ende gegangen, nun folgt die Auswertung.

Tesla will noch dieses Jahr erste Wagen aus der Grünheider Fabrik ausliefern. Später sollen 500 000 E-Autos jährlich von rund 12 000 Mitarbeitern gefertigt werden. Der Fabrikbau hat viele Kritiker auf den Plan gerufen. Da Tesla die ursprünglichen Pläne um die Batteriefabrik erweiterte, wurden die Baupläne im Sommer erneut für die Öffentlichkeit ausgelegt, und Einwände konnten eingereicht werden.

Ein Antrag auf Regionalförderung für das Batteriewerk wurde laut einer Sprecherin des brandenburgischen Wirtschaftsministeriums nicht zurückgezogen. Über ihn sei noch nicht entschieden worden.



# Wie „Made in Germany“ ferne Märkte erreicht? Mit uns.

## Weil's um mehr als Geld geht.

Große Schritte gehen Sie am besten gemeinsam mit uns. Ob in eine grüne Zukunft, in digitalen Welten oder auf globalen Märkten – als starker Partner an Ihrer Seite unterstützen wir Sie bei allen Themen, die Ihnen wichtig sind. Mehr Infos auf [sparkasse.de/unternehmen](https://sparkasse.de/unternehmen)







Sportunterricht ist für die neunjährige Johanna oft eine Qual. Sie hat von Geburt an nur ein halbes Herz. Aber sie liebt Klettern

VON NADJA LISSOK

Köln. Völkerball in der Kletterhalle funktioniert anders als in der Turnhalle. Wer abgeworfen wurde, klettert ein Stück die Wand hoch und versucht von dort aus, die Kinder aus der gegnerischen Mannschaft mit dem Ball zu treffen. Lässig steht die neunjährige Johanna mit einem Fuß auf einem der unteren Griffe, hält sich mit einer Hand weiter oben fest. Ihre Mutter Claudia Eggers steht mit beiden Beinen auf dem Boden und schaut zu. Die beiden sind aus Odenthal in die Ehrenfelder Kletterfabrik gekommen. Dort trifft sich jeden Montagabend die Elterninitiative herzkranker Kinder Köln, deren Angebot von „wir helfen“ finanziell unterstützt wird. Mit Völkerball wärmen die Kinder und Jugendlichen sich auf, dann geht es an die Wand.

Der normale Sportunterricht sei für Johanna ein Graus, sagt ihre Mutter. Corona hat es ver-

„Kinder mit Krankheiten haben immer einen Sonderstatus

Claudia Eggers, Mutter von Johanna

schlimmert, seitdem wollen die Sportlehrer bei jedem Wetter rausgehen. Mehr frische Luft, weniger sich verdichtende Aerosole in der Luft. Für die neunjährige Johanna bedeutet das: frieren. Ihre Lippen werden dann blau. Die Mitschülerinnen und Mitschüler zeigen drauf und lachen. „Kinder mit Krankheiten haben immer einen Sonderstatus“, sagt Johannas Mutter und klingt dabei gar nicht bitter, eher routiniert. Ihre Tochter kam mit einem hypoplastischen Linksherz zur Welt. Ihre linke Herzhälfte ist unterentwickelt, die Durchblutung des Körpers muss die rechte Herzhälfte übernehmen. Das quasi halbe Herz funktioniert nach den drei Operationen, die dieser Herzfehler erfordert, erstaunlich gut, sagt Eggers. Trotzdem nimmt Johanna Medikamente, kann nicht so rennen wie andere Kinder und friert schneller, weil ihr Körper anders durchblutet wird. Sie leidet außerdem an Epilepsie und einer Lernschwäche.

Die Neunjährige spricht wenig, lieber kraxelt sie mit ihren langen dünnen Beinen die Wand hoch. Im Alter von fünf Jahren war sie das erste Mal bei einer Kletterfreizeit der Elterninitiative mit dem Verein Hoch-Hinaus. Hoch-Hinaus hat sich auf therapeutisches Klettern spezialisiert, die Mitglieder helfen beispielsweise Menschen mit Autismus, Depressionen und Multiples Sklerose nach oben.

Drei Vereinsmitglieder leiten heute das Training in der Ehrenfelder Halle, einer von ihnen ist Bewegungstherapeut Marc Böhme. „Menschen mit Herzfehlern haben sehr verschiedene Ein-



Jan Grove von Hoch-Hinaus hilft Johanna beim Anziehen des Klettergurts.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

**Mit unserer Aktion** „wir helfen: damit in der Krise kein Kind vergessen wird“ bitten wir um Spenden für Projekte und Initiativen, die Kinder und Jugendliche wieder in eine Gemeinschaft aufnehmen, in der ihre Sorgen ernst genommen werden. Bislang sind **153.269,31 Euro** eingegangen.

**Die Spendenkonten lauten:** „wir helfen – Der Unterstützungsverein von M. DuMont Schauberg e. V.“

Kreissparkasse Köln, IBAN: DE03 3705 0299 0000 1621 55  
Sparkasse Köln-Bonn, IBAN: DE21 3705 0198 0022 2522 25

**Um Ihnen das Spenden** zu erleichtern, liegt der Zeitung heute ein Überweisungsträger der Stadtparkasse Köln-Bonn bei.

**Wenn Sie nicht** in der Spenderliste, die regelmäßig auf dieser Seite veröffentlicht wird, erwähnt werden wollen, notieren Sie auf

dem Überweisungsträger am Anfang des Verwendungszwecks bitte +A+, wünschen Sie eine Spendenbescheinigung, vermerken Sie bitte +S+ und Ihre vollständige Adresse, legen Sie auf beides Wert, vermerken Sie bitte +AS+. Herzlichen Dank!

**Kontakt:** „wir helfen e.V.“, Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln.  
Telefon: 02 21/2 24-27 89  
E-Mail: [wirhelfen@dumont.de](mailto:wirhelfen@dumont.de)

schränkungen, das macht beim Klettern aber nichts“, erklärt er. Es gäbe mit dem Seil Unterstützungsmöglichkeiten, wenn den Kletterer mal die Kraft verlässt. Man gerate auch nicht so schnell außer Atem. Außerdem gilt für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – egal, mit welcher Einschränkung: Klettern gibt Selbstvertrauen. Einmal von oben auf die Welt hinunterblicken.

Das sieht auch Alice Schamong so. Sie arbeitet als Psychologin im Herzzentrum der Uniklinik Köln und sagt: „Beim Klettern zählt mehr das Überlegen und Abwägen, nicht so sehr die Kondition.“ Ein Sport, der nicht überfordert, macht mehr Spaß. „Schul- und Vereinssport ist oft sehr kompetitiv, da verlieren viele Herzpatienten die Freude an der Bewegung.“ Schamong kennt die Arbeit der Elterninitiative herzkranker Kinder und lobt den Blick des Vereins auf alle Familienmitglieder. Neben Klettertraining und Reitfreizeiten für Kinder organisiert die Elterninitiative auch Seminare für Väter, Mütter und Geschwister.

„Wir sind eine klassische Selbsthilfegruppe“, sagt Ute Braun-Ehrenpreis, Vorsitzende der vor 34 Jahren gegründeten Initiative. Die Familien helfen sich gegenseitig, das Leben mit einem herzkranken Kind zu meistern. Etwa jedes 100. Kind in Deutschland wird mit einem Herzfehler geboren, wie schwer

„Beim Klettern zählt mehr das Überlegen und Abwägen, nicht so sehr die Kondition

Alice Schamong, Psychologin im Herzzentrum der Uniklinik

sie beeinträchtigt sind, ist sehr unterschiedlich. Besonders die Geschwisterkinder sind in der Elterninitiative immer wieder ein Thema, denn sie haben im Familienleben, das sich viel im Krankenhaus abspielt, zwangsläufig das Nachsehen. „Studien zeigen, dass Geschwisterkinder von schwerkranken Kindern ähnlich psychisch belastet sein können wie die Betroffenen selbst“, sagt die Psychologin Schamong.

Deshalb sind sie auch jeden Montag beim Klettern in Ehrenfeld willkommen. Auch Johannas zwölfjährige Schwester war schon oft dabei. Johannas Mutter gab die Elterninitiative ebenfalls Halt, mittlerweile berät sie andere Eltern und macht Besuchsdienste auf der Kinderkardiologie. „Viele müssen die Situation erst einmal annehmen“, sagt Eggers über ihr Ehrenamt. „Und akzeptieren, dass das Leben sich mit einem schwerkranken Kind radikal ändert.“ Und trotzdem natürlich auch schön sein kann. Wenn sie sieht, wie Johanna strahlt, als der Klettertrainer ihr erneut den Klettergurt anlegt, zum Beispiel.

Engel und Esel für Kinder in der Volksbühne

Köln. Es droht erneut eine Vorweihnachtszeit, die wenig von feierlicher Stimmung geprägt ist. Um Kindern trotz der erneuten Einschränkungen des öffentlichen Lebens etwas zu bieten, lädt der Verein Freie Volksbühne Köln – unter Einhaltung aller Regeln der Corona-Schutzverordnung – zu einem musikalischen Weihnachtsspiel in die Volksbühne am Rudolfplatz ein. „Die Weihnachtsgeschichte erzählt vom Engel und vom Esel“ und ist für Kinder ab drei Jahren bis zur zweiten Klasse geeignet.

Das kostenlose Angebot soll besonders Kindertagesstätten ansprechen, die Kinder aus finanziell schwächeren Familien betreuen. Der Verein möchte Kindern und Jugendlichen, egal welcher Herkunft, Zugang zur Kultur zu ermöglichen, „wir helfen“ unterstützt ihn dabei.

Die Veranstaltung ist für Mittwoch, 8. Dezember, 10 Uhr geplant. Es soll auch einen Online-Livestream geben. Interessierte Kindertagesstätten und Eltern können sich per E-Mail oder unter 02 21/9 52 99 10 bis zum 3. Dezember an die Freie Volksbühne wenden. (lis)

[service@volksbuehne.de](mailto:service@volksbuehne.de)



Engel und Esel Foto: Goyert

SPENDEN

Name	Euro
Anonyme Spender	7885
Achten, Karl u. Maria van	75
Adameit, Waltraud	150
Aurich, Karlheinz u. Margarete, Stuttgart	50
Bruweleit, Elisabeth	50
Distelrath, Michael	
u. Kath. D.-Neuerburg, Köln	25
Eicher, Bruno	50
Engel, Uwe, Köln	300
Erlach, Margarete, Köln	1000
Fromader, Maria, Köln	250
Grießbach, Eheleute (Geburstagsgäste), Bedburg	1500
Gründahl, Elsa, Pulheim	100
Kipping, Dr. Bernhard, Köln	300
Klein, Reinhard	25
Kottmair, Hans Peter	1000
Krause, Wolfgang, Köln	300
Latzel, Alfred u. Elisabeth	15
Leupold, Manfred u. Brigitte, Berg, Gladbach	100
Liely, Manfred u. Heidemarie	50
Mader, Isa Daniela	30
Metzler, Markus, Köln	200
Meyer, Georg u. Astrid	100
Neukirchen, Ralf-Detmar u. Elke	100
Otto, Dr. Christiane, Leverkusen	50
Piontek, Willi, Pulheim	100
Pollmann-Schweckhors, Roswitha	50
Raap, Renate u. Christian, Köln	50
Rassier, Hermann Josef	100
Richter, Bernd u. Barbara, Berg, Gladbach	200
Salm-Roggendorf, Andrea	300
Schäfer, Friedrich u. Doris, Köln	20
Schmitz, Kania, Köln	25
Schmitz, Marie-Ottillie, Köln	50
Schmitz, Sandra	50
Schönwald, Ulrich, Hürth	100
Schumacher, Christel Maria, Berg, Gladbach	500
Seif, Ulrich u. Sabine	
Dümpelfeld	100
Selbach, Ursula	25
Somssich, Dr. Imre	
u. Doris, Köln	150
Vetter, Jürgen u. Gudrun, Kerpen	300
Weindel, Irmgard u. Erich	50
Westdorf, Angela	30
Wimmershoff, Marianne, Odenthal	100
Wittkamp, Robert Antonius, Köln	350
Yacoub, Monika u. Dr. Yasser	10





FRAGE DES TAGES

Können Kinder gegen Corona geimpft werden?

Erst waren die Großeltern dran mit dem Impfen. Danach konnten sich die anderen Erwachsenen den Schutz gegen das Coronavirus holen. Möglich war das erst, nachdem die neuen Impfstoffe gründlich an Erwachsenen getestet worden waren.

Aus diesem Grund gab es lange keine Impfungen für Kinder. Denn für Jüngere werden Arzneimittel noch einmal extra geprüft, weil Kinderkörper anders reagieren können als die von Erwachsenen. Inzwischen sind auch Impfstoffe für Jugendliche ab zwölf Jahren zugelassen. In Deutschland hat etwa die Hälfte der 12- bis 17-Jährigen die erste Spritze bekommen.

Am Donnerstag gab es nun den nächsten Schritt. Eine Behörde in Europa entschied, dass ein bestimmter Impfstoff auch für Kinder zwischen fünf und elf Jahren sicher ist. Die Kinder würden dann eine viel kleinere Menge als Erwachsene bekommen. Jetzt beraten noch Fachleute in Deutschland, ob sie die Impfung tatsächlich empfehlen. Das wird aber noch etwas dauern. (dpa)

VON REBECCA ELBS (TEXT) UND KATJA JÄGER (ILLUSTRATIONEN)

23. Dezember 2021: „Hier ist sie doch, Emma!“, ruft Mama und stopft meine Sonnenkappe in die linke Tasche meiner Winterjacke. „Die lag ganz unten in einer der Umzugskisten. Oder willst du dir auf den Kanaren einen Sonnenstich holen?“

Ich schüttelte den Kopf und sehe zu meinem kleinen Bruder Paul, der sich an seinem Weihnachtsglas festhält und wie ein König auf unserem größten Koffer im Hausflur sitzt. Zwischen Mama, Papa, mir und all den Umzugskisten, die

wir immer noch nicht ausgepackt haben. Obwohl wir schon eine ganze Weile in Opa Freds Haus wohnen.

„Jetzt habe ich fast die Flugtickets vergessen!“, ruft Papa und wird ganz weiß im Gesicht. „Da hätten wir nachher am Flughafen ganz schön blöd aus der Wäsche geschaut. Stellt euch vor: Am Ende müssten wir über Weihnachten doch hier bleiben. In diesem ganzen Chaos!“

Während Papa ins Wohnzimmer rennt, denke ich, dass ich viel lieber Weihnachten hier feiern würde. So wie immer. Auch, wenn Opa

Fred im Frühjahr an seinem Alter gestorben ist und ich ihn ganz furchtbar vermisse. Dann wüsste man wenigstens, dass ab jetzt nicht alles in unserem Leben anders ist.

Ich glaube ja, Mama und Papa wollen dieses Jahr Weihnachten heimlich ausfallen lassen. Und deswegen fliegen wir auf diese

Insel. Dort gibt es wahrscheinlich sehr viel Sand, Sonne und Meer und eher weniger Weihnachtsschmuck, Kinderpunsch und Schnee. Mama sagte jedenfalls vor ein paar Tagen zu Papa, dass Weihnachten ohne Opa Fred keinen Sinn macht. Und Papa hat genickt, weil er das anscheinend auch findet.

Paul ist nicht alt genug, das irgendwie zu finden. Aber ich finde, das haben Mama und Papa nicht so wirklich zu Ende gedacht. Ich bin zwar erst acht, aber so viel habe ich verstanden. Es ist nämlich so, dass ohne Opa Fred überhaupt nichts mehr Sinn macht. Keine Guten-Morgen-Geschichte im Baumhaus, keine Mini-Waffeln mit Holundermarmelade und nicht mal eine Schatzsuche im Wald.

Aber ein Urlaub auf irgendeiner Insel macht ja dann wohl am allerwenigsten Sinn. Und deswegen sollten wir Weihnachten genau so feiern, wie Opa Fred es sich gewünscht hätte. Hier in Köln. Ohne ihn, aber mit ganz viel Blimblim und Glitzer und Lichterketten. „Emma“, hat er nämlich immer gesagt, „es gibt nichts Magischeres als den Tag, an dem ich endlich wieder

meine Weihnachtskiste aus dem Schuppen holen darf.“ Und dann zwinkerte er mir zu und holte uns einen Weihnachtskeks. Die gab's bei Opa Fred nämlich immer. Im März, im Mai und auch mitten im August.

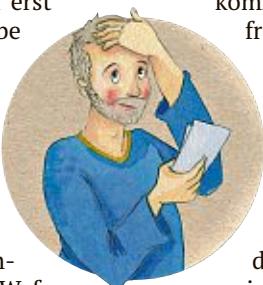
„Wie schön, du hast uns ja auch schon Flugtickets für nächstes Jahr gebucht!“, sagt Mama und sieht auf den Zettel, den ihr Papa gerade in die Hand gedrückt hat. „Habe ich nicht. Nur für dieses Weihnachten. Wie kommst du denn darauf?“, fragt Papa, während er Paul die Schuhe zubindet. „Weil es hier steht. Abflug, Flughafen Köln-Bonn: 23. Dezember 2022 um 15 Uhr 30. Darum.“ Papa starrt auf den Zettel. Erst werden seine Augen so groß wie Mandarinen und dann sagt er: „Das ist ja nächstes Jahr! Da muss ich mich wohl ganz übel am Computer vertippt haben.“

SO GEHT'S WEITER

Ihr wollt wissen, wie es mit Emmas Familie weitergeht? Dann lest nächsten Samstag auf dieser Seite Folge zwei von „Weihnachten mit Fred“. Die Duda-Adventsgeschichte hat sich Autorin Rebecca Elbs extra für euch ausgedacht, Katja Jäger hat die schönen Illustrationen gemacht.

# Die Kanaren müssen warten

Die Duda-Adventsgeschichte ist nur für euch: Heute lest ihr Teil eins von „Weihnachten mit Fred“



Illustrationen: Katja Jäger

# Überraschung zum ersten Advent

Heute anrufen unter 01378/906077

0,50 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk wesentlich höher.

2 x 2 Tickets gewinnen

Der heutige Tagespreis

Erleben Sie „Die größten Musical-Hits aller Zeiten“ am 28. April 2022 im Palladium Köln. Bekannte Musicalstars, ein elfköpfiges Gesangsensemble und eine Live-Band bringen Lieder aus beliebten Musikfilmen auf die Bühne. Sie performen Songs aus Klassikern wie „Dirty Dancing“ ebenso wie Höhepunkte des brandneuen Musicals „KU'DAMM 56“.

semmel concerts premium entertainment

Weitere Infos und Teilnahmebedingungen unter [www.dumont-rheinland.de/seiten/teilnahmebedingungen-adventskalender-gewinnspiel.html](http://www.dumont-rheinland.de/seiten/teilnahmebedingungen-adventskalender-gewinnspiel.html). Teilnahme ab 18 Jahren. Das Los entscheidet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Veranstalter des Gewinnspiels ist die M. DuMont Schauberg Expedition der Kölnischen Zeitung GmbH & Co. KG. Bei einer Teilnahme gelten die Bedingungen als akzeptiert.

Kölner Stadt-Anzeiger  
Kölnische Rundschau  
EXPRESS

WWW.PALLIATIVMEDIZIN.DE

## Jeder Mensch hat das Recht, in Würde zu sterben.

Helfen Sie uns, dafür bessere Bedingungen zu schaffen.

Spendenkonto  
Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e. V.  
Berliner Volksbank  
IBAN: DE 1910 0900 0023 7481 1021  
BIC: BEVODE33XXX

Die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin verknüpft wissenschaftliche Erkenntnisse und menschliche Nähe: 5.000 Mitglieder engagieren sich für eine „Hand in Hand“-Versorgung, wie sich das viele Menschen für ihre letzte Lebenszeit wünschen: Mittendrin „im Leben“. In Gemeinschaft. Mit so wenig Schmerzen, Angst und Leid wie möglich. Dort, wo man sich aufgehoben fühlt.

Auf Wunsch wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt, Tel.: 030/30 10 100 0



## DIE KÖLNER CITY ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eine Initiative von Stadtmarketing Köln

In Kooperation mit

Stadt Köln KölnBusiness



LEUTE

ASTRONAUT

Matthias Maurer fühlt sich wohl auf der ISS



Der deutsche Astronaut **Matthias Maurer** (51) hat sich auch zwei Wochen nach seiner Ankunft auf der Internationalen Raumstation (ISS) noch nicht so ganz an die Schwerelosigkeit gewöhnt. „Als Anfänger passiert es mir leider noch zu oft, dass ich Taschen zu weit öffne und dann der komplette Inhalt schlagartig in alle Richtungen rausschwebt. In diesen Momenten wünsche ich mir, ich hätte so viele Arme wie ein Tintenfisch“, schreibt er in einem veröffentlichten Brief für „Bild“. Nach all den Jahren des Wartens fühle er sich aber jetzt sehr glücklich und befreit.

MODERATOR

Jimmy Kimmel zündelt beim Kochen



Brenzlicher Feiertag für **Jimmy Kimmel**: Beim Zubereiten seines Thanksgiving-Truthahns hat sich der US-Moderator die Haare angekokelt. Der 54-Jährige teilte ein Selfie von sich: Unter seiner Kappe ist deutlich ein versengter Haaransatz zu sehen. „Fröhliches Thanksgiving euch allen“, schrieb Kimmel, „versucht, beim Anfeuern des Ofens nicht eure Haare zu verbrennen.“ Ein Unglück, das ihm offenbar schon einmal passiert ist, denn Kimmels älteste Tochter Katie (30) kommentierte schlicht auf Instagram „Schon wieder?“, worauf der Moderator antwortete: „Jap. Es ist jetzt eine Feiertagstradition.“

MONARCHIN

Queen Elizabeth II. zeigt ihre Kostüme



Auf Schloss Windsor sind in diesem Winter erstmals Kostüme zu sehen, die von **Queen Elizabeth II.** und ihrer Schwester Prinzessin Margaret bei Theateraufführungen während des Zweiten Weltkriegs getragen wurden. Die inzwischen 95 Jahre alte Queen und ihre 2002 gestorbene Schwester verbrachten damals viel Zeit in Windsor, um den deutschen Luftangriffen auf London zu entgehen. Um Geld für eine Wohltätigkeitsorganisation zu sammeln, spielten die jugendlichen Prinzessinnen dabei in mehreren Weihnachtstheatern mit.

VON FELIX LILL

**Tokio.** Sobald es piepste, herrschte Panik. Was ist los? Braucht es Futter? Will es spielen? Oder kämpft es ums Überleben? Wer morgens noch im Bett döste, war plötzlich hellwach. Wer in den 1990er-Jahren ein Kind war, dürfte sich an solche Gefühle noch gut erinnern. Ein Plastik- Ei mit kleinem Bildschirm, auf dem die Launen und Nöte des Elektrowesens angezeigt wurden, war das neue Ding, das jeder haben wollte. Das Tamagotchi war das erste populäre Roboterhaustier – und versetzte die Welt in Ekstase.

Auch in Japan, wo der Tokioter Konsumentenelektrohersteller Bandai Ende November 1996 die Idee dafür entwickelte, schlug das kleine Ei ein wie eine Bombe. Vor den Spielwarengeschäften bildeten sich lange Schlangen, um eines dieser Geschöpfe mit dem 32x16-Pixel-Minibildschirm zu ergattern. Der „Spiegel“ schrieb vom „Wahnsinn mit System“, allein in Deutschland sollen binnen Jahresfrist zwei Millionen Stück über die Ladentheken gegangen sein – und wahrscheinlich auch etliche darunter.

Woher die Faszination? Das Tamagotchi war vieles auf einmal: ein kleiner Computer, mit dem man zu interagieren lernte. Eine ganz neue Form des Entertainments. Und ein Haustier zum Ausprobieren. Eltern, die skeptisch gegenüber dem Wunsch des Kindes nach Hunden oder Katzen waren, konnten der Idee eines Elektrohaustieres oft etwas abgewinnen. Mit dem Tamagotchi konnte der Nachwuchs Fürsorge und Verantwortung ohne Risiko lernen.

Nach einem kurzen, aber weltweiten Boom verloren die piependen Spielzeuge schließlich die Gnade der Eltern und die Faszination der Kinder. Ein knappes Jahrzehnt später, um das Jahr 2004 herum, startete Bandai dann – angetrieben vom einstigen Erfolg – eine Verkaufsoffensive für die nächste Generation, unter anderem mit der Fähigkeit, den Tamagotchi-Nachfolger mit einem anderen zu verbinden und so eine Familie zu gründen. Bis heute haben sich weltweit um die 85 Millio-

# Zum Piepen

## Vor 25 Jahren eroberten die Tamagotchis die Welt – Jubiläumsversion als Uhr

Original: 1996 kamen die ersten Tamagotchis – zunächst nur in Japan – auf den Markt. Erfunden haben soll sie die Japanerin Aki Maita.

Foto: Stefan Hesse/dpa



Die Tamagotchis der Neuzeit werden nun am Arm getragen. Foto: Bandai Namco

nen Exemplare der kleinen Quälgeister verkauft. Die Bedeutung des Tamagotchis drückt sich dabei nicht allein in Absatzzahlen aus. Für die ganze Gamingbranche war es wegweisend. Nicht nur der Gedanke, ein E-Haustier zu kreieren, war originell. Auch der Modus des dauerhaften Spielens ebnete den Weg für spätere Spiele: Beim Tamagotchi gab es kein Speichern und Ausschalten, „World of Warcraft“ oder „Elder Scrolls Online“ funktionieren heute in ähnlichen Modi. Das Spiel endet nie. Außerdem richtete sich das Tamagotchi – anders als die meisten Elektro- oder Videospiele bis dahin – nicht allein an die Jungen, sondern genauso an Mädchen; die Anziehungskraft wirkte geschlechterübergreifend. Erfunden haben soll das Ursprungstamagotchi die damals erst 28-jährige Bandai-Angestellte Aki Maita. Weil die Wohnungen in Japan zu klein sind und waren und es zu wenig Grünflächen gab, sei ihr die Idee für das künstliche Haustier gekommen, heißt es. Ob das wirklich so war – oder das Ganze nur als PR-Gag inszeniert wurde, ist unklar. Geblieben sind die Erinnerungen an eine eindrucksvolle Erfolgsstory. Und selbst ein Vierteljahrhundert nach dem Siegeszug ist das Tamagotchi nicht ausgestorben. Der Hersteller Bandai hat gerade eine neue Jubiläumsversion herausgebracht. Diesmal kommt die Weiterentwicklung in Form einer Smartwatch, ist also online und per Touchscreen zu versorgen. Heutzutage ist das Haustier natürlich in Farbe und das Zimmerlein, in dem sich das E-Wesen befindet, kann selbstverständlich modifiziert werden. Außerdem sind simple Chatfunktionen möglich sowie die Synchronisation mit anderen Tamagotchis.

Festnahme in Zypern im Fall Eitan

Junge nach Seilbahnunglück in Italien entführt

**Pavia.** Im mutmaßlichen Entführungsfall des jungen Eitan ist die Polizei gegen einen Verdächtigen vorgegangen. Der mutmaßliche Komplize von Eitans Großvater mütterlicherseits sei am Donnerstag in Limassol im Süden Zyperns festgenommen worden, berichtete die Zeitung „Corriere della Sera“. Die Polizei in Zypern bestätigte auf Nachfrage, dass ein 50-Jähriger dort wegen eines europäischen Haftbefehls in einem Hotel festgenommen wurde. Der Großvater mütterlicherseits soll den Jungen – mithilfe des Komplizen – entgegen einer richterlichen Anordnung von Italien nach Israel gebracht haben. Eitan hatte im Mai als Einziger das tödliche Seilbahnunglück am Monte Mottarone, westlich des Lago Maggiore, überlebt. 14 Menschen kamen damals ums Leben, darunter auch Eitans Eltern, Urgroßeltern und sein kleiner Bruder.

NACHRICHTEN

LIVERPOOL

Vier Jugendliche töten Zwölfjährige

**Liverpool.** Nach einer tödlichen Attacke auf ein zwölf Jahre altes Mädchen in Liverpool sind am Freitag mehrere Jugendliche festgenommen worden. Wie die britische Polizei mitteilte, handelt es sich um vier Jungen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren. Der tödliche Angriff habe sich am Donnerstagabend in einer sehr belebten Straße abgespielt, in der kurz zuvor die Weihnachtsbeleuchtung angeschaltet worden sei. Vorausgegangen sei wohl ein Streit. Das Mädchen starb nach der Attacke im Krankenhaus.

TRIATHLET

Extremsportler nach 14 Monaten am Ziel

**München.** Bei seiner Weltumrundung per Triathlon setzt der „deutsche Forrest Gump“ zum Schlussprint Richtung München an. Jonas Deichmann umrundet seit 14 Monaten den Globus im Triathlon. Wenn alles klappt, wird der Extremsportler nach unglaublichen 120 Ironman-Triathlons – das sind 456 Kilometer Schwimmen, 5040 Kilometer Laufen und 21 600 Kilometer Radfahren – am Montag sein Ziel in München erreichen.

E-PAPER AM SONNTAG



Lesen Sie in unserer neuen Sonntags-E-Paper-Ausgabe: » **Menschliche Bestäuber** Wenn die Bienen ausfallen, hilft der Mensch aus. » **Sport aktuell** Alles über das rheinische Derby Köln gegen Mönchengladbach. [ksta.de/sonntag](https://ksta.de/sonntag)

Mehr als 50 Tote und „ein Wunder“

Überlebender aus Mine in Sibirien gerettet – Bergwerksleiter festgenommen

VON NINA GÖDEKER

**Kemerowo.** Mehr als 50 Menschen sind in Russland nach dem schwersten Bergwerksunglück seit mehr als zehn Jahren für tot erklärt worden. In der Kohlegrube in dem Ort Belowo in Sibirien starben 46 Bergleute und fünf Retter, wie der Gouverneur des Gebiets Kemerowo, Sergej Ziwiljow, im Nachrichtenkanal Telegram mitteilte. Gerettet wurde überraschend ein 51 Jahre alter Mann, der unter Trümmern nach einer Explosion überlebt und sich an die Oberfläche gekämpft hatte. Er gehörte zu den Rettungskräften – ein Einsatzleiter sprach von „einem Wunder“.

Nach Darstellung von Ziwiljow werden 38 Grubenarbeiter und elf Rettungskräfte in Krankenhäusern behandelt – die meisten von ihnen, weil sie giftige Gase

eingeatmet haben. In dem Bergwerk Listwjaschnaja im Kusnezker Kohlebecken (Kusbass) im Westen Sibiriens hatte sich am Donnerstag aus zunächst unbekannter Ursache eine Explosion ereignet. Kurz darauf sprachen die Behörden zunächst von elf Todesopfern. Unter Tage hielten sich noch 35 Arbeiter auf. Sie wurden schließlich für tot erklärt.

Gouverneur Ziwiljow ordnete eine dreitägige Trauer an. Laut Zivilschutzministerium wurden 239 Arbeiter aus dem Schacht gerettet. Als wahrscheinlicher Auslöser des Unglücks gilt die Explosion von Methangas. Der Bergwerksleiter und zwei weitere leitende Mitarbeiter wurden nach Angaben des Ermittlungskomitees festgenommen. In Gewahrsam kamen zwei staatliche Prüfer. Sie sollen die Grube erst eine

Woche zuvor kontrolliert haben. Offenbar ist es massenhaft zu Verstößen gegen die Brandschutzvorschriften gekommen.

In Medien schilderten Überlebende dramatische Szenen. „Plötzlich haben wir keine Luft mehr bekommen“, sagte ein Bergmann der Tageszeitung „Kommersant“ zufolge. Viele trugen demnach eine Flasche Sauerstoff bei sich. Das habe ih-



Tiefe Trauer: Die Frau eines der Opfer kann das Unglück nicht fassen. Foto: IMAGO/Kiselev

nen das Leben gerettet. Das Blatt schrieb, dass Arbeiter unter Tage mitunter Kilometer mit schwerer Schutzausrüstung zu einem Ausgang laufen mussten. Einige hätten das Bewusstsein verloren, als sie bei einer kurzen Pause die Schutzmaske mit Sauerstoff abgenommen hätten. Die Rettungskräfte starben, als sie den Bergleuten zu Hilfe eilten.

Die Witwe eines Bergmannes machte den Behörden schwere Vorwürfe. Vor zehn Tagen habe es bereits gebrannt. Die Bergleute hätten das Feuer gelöscht. Ihr Mann habe gewusst, dass es in der Grube noch Methangas gebe, sagte sie der russischen Nachrichtenagentur Ria Nowosti. „Er sagte, wenn der Sensor piept, dann wird er ihn mit Wasser befeuchten, damit er nicht mehr piept. Dies sind die Bedingungen, unter denen gearbeitet wurde.“



Derby Gladbachs Jonas Hofmann spricht im Interview über sein Formhoch, den FC und eine Impfpflicht für Fußballer [Seite 18](#)

Sport



FC Bayern Meister erlebt mit Vereinsboss Kahn denkwürdige Mitgliederversammlung [Seite 19](#)



Foto: imago/ulmer

Volles Stadion inmitten der Pandemie

Was wie ein skurriler Widerspruch klingt, ist ein vom Gesundheitsamt der Stadt genehmigter Sonderfall – wegen des tragfähigen Hygienekonzepts des 1. FC Köln

VON CHRISTIAN LÖER

Köln. Für den 1. FC Köln ist es das wichtigste Heimspiel des Jahres, allerdings findet das Derby gegen Borussia Mönchengladbach in schwierigen Zeiten statt. Die Infektionslage auch in Köln nimmt momentan einen dynamischen Verlauf, da scheint es auf den ersten Blick seltsam, ein Fußballspiel vor 50 000 Zuschauern auszutragen. Die Deutsche Fußball-Liga (DFL) hält sich derzeit mit Veröffentlichungen zurück, hat aber eigene Zahlen erhoben. Dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ liegen die Daten vor. Ein Überblick.

**Was besagt die aktuelle Corona-Schutzverordnung?** Derzeit ist es grundsätzlich erlaubt, Fußballstadien unter 3G-Bedingungen sowie unter Anwendung eines Hygienekonzepts voll auszulasten – mit einer Einschränkung: Von den Stehplätzen dürfen nur die Hälfte der Plätze jenseits der 5000 besetzt werden. Das Kölner Stadion hat 8175 Stehplätze, rund 1500 davon hätten also grundsätzlich unbesetzt bleiben müssen. Allerdings gestattete das Gesundheitsamt der Stadt Köln dem FC, auch die Stehplätze vollständig zu füllen. „Möglich ist dies aufgrund unseres als tragfähig eingestuft und erfolgreich praktizierten Hygiene- und Infektionsschutzkonzepts mit 2G“, erklärt FC-Geschäftsführer Alexander Wehrle.

**Welche Maßnahmen muss der 1. FC Köln garantieren?** Als Veranstalter ist der Verein in der Pflicht, zu überprüfen, dass die Zuschauer außerhalb ihrer Plätze eine mindestens medizinische Maske tragen. Alexander Wehrle hat mehrfach betont, dass es auch der Disziplin des Kölner Publikums zu verdanken sei, dass der FC das Stadion wei-

terhin auslasten darf. Neben der Einhaltung der Maskenpflicht werden zudem die Zertifikate überprüft, mit denen die Zuschauer ihre Immunisierung nachweisen. Stichprobenhaft soll zudem der Immunisierungsnachweis mit einem Ausweisdokument abgeglichen werden. Am Platz darf die Maske abgenommen werden. Verlässt ein Zuschauer seinen Platz, um sich etwa an den Verpflegungsständen einzudecken, herrscht Maskenpflicht, gegessen werden darf nur am Platz, Alkohol wird nicht ausgeschenkt. Das Konzept im Stadion ist damit letztlich strenger als auf dem Weihnachtsmarkt, Kontakte sind verfolgbar. **Wie sind die bisherigen Erfahrungen mit der Umsetzung?** Das Gesundheitsamt ist zufrieden: „Von der Einhaltung des Infektionsschutzkonzeptes des FC wurde sich mehrfach vor Ort überzeugt und in Abstimmung mit dem 1. FC Köln auch bei Optimierungsmöglichkeiten nachgebessert“, sagt ein Sprecher der Stadt dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ am Freitag. **Gibt es ein Infektionsgeschehen rund um die Spiele der deutschen Profiligen?** Bislang kann man sagen: nein. Die Deutsche Fußball-Liga (DFL) hält sich derzeit mit Veröffentlichungen zurück, um die

ohnehin hitzig geführten Debatten nicht weiter zu befeuern. Zwar gibt es eine Faktenlage, angesichts der verbreiteten Unruhe fürchtet man jedoch offenbar, damit kein Gehör zu finden. Dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ liegen die Daten allerdings vor. **Erhebt die DFL derzeit auch eigene Zahlen?** Die ersten elf Spieltage (13 in der Zweiten Liga) sind mittlerweile ausgewertet, die Zahlen betreffen 216 Partien. Die Auslastung der Stadien lag in diesem Zeitraum bei durchschnittlich 53 Prozent der jeweiligen

Von der Einhaltung des Schutzkonzeptes des FC wurde sich mehrfach vor Ort überzeugt

Sprecher der Stadt Köln

Gesamtkapazität. 70 der 216 Spiele waren ausverkauft. Bei 36 Partien waren nur genesene und geimpfte Zuschauer erlaubt, der 1. FC Köln etwa führte die 2G-

BUNDESLIGA

VfB Stuttgart – Mainz 05	12	9	1	2	41:13	2:1
VfL Wolfsburg – Bor. Dortmund	12	9	0	3	30:18	Sa., 15:30
Hertha BSC – FC Augsburg	12	6	4	2	18:11	Sa., 15:30
1. FC Köln – M'Gladbach	12	6	3	3	25:17	Sa., 15:30
VfL Bochum – SC Freiburg	12	6	3	3	25:17	Sa., 15:30
Greuther Fürth – Hoffenheim	12	5	3	4	17:14	Sa., 15:30
B. München – A. Bielefeld	12	4	1	7	12:26	Sa., 18:30
Eintr. Frankfurt – Union Berlin	12	3	3	6	11:21	So., 15:30
RB Leipzig – B. Leverkusen	12	3	3	5	17:14	So., 17:30
1. B. München	12	9	1	2	41:13	28
2. Bor. Dortmund	12	9	0	3	30:18	27
3. SC Freiburg	12	6	4	2	18:11	22
4. B. Leverkusen	12	6	3	3	25:17	21
5. Union Berlin	12	5	5	2	19:17	20
6. VfL Wolfsburg	12	6	2	4	14:14	20
7. RB Leipzig	12	5	3	4	23:13	18
8. M'Gladbach	12	5	3	4	17:14	18
9. Mainz 05	13	5	3	5	17:14	18
10. Hoffenheim	12	5	2	5	21:17	17
11. Eintr. Frankfurt	12	3	6	3	14:16	15
12. 1. FC Köln	12	3	6	3	18:21	15
13. VfB Stuttgart	13	3	4	6	18:23	13
14. VfL Bochum	12	4	1	7	10:19	13
15. Hertha BSC	12	4	1	7	12:26	13
16. FC Augsburg	12	3	3	6	11:21	12
17. A. Bielefeld	12	1	6	5	9:38	9
18. Greuther Fürth	12	0	1	11	8:33	1

STUTTGART-MAINZ 2:1

Dem VfB Stuttgart gelang am Freitagabend der erste Sieg nach fast zwei Monaten. Er setzte sich gegen den FSV Mainz 05 verdient mit 2:1 (1:1) durch. Abwehrspieler Hiroki Ito brachte den VfB mit einem platzierten Schuss ins lange Eck nach einer traumhaften Kombination in Führung (21.). Wenig später gelang Mainz-Verteidiger Alexander Hack (38.) der zwischenzeitliche Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel hämmerte Borna Sosa den Ball aus spitzem Winkel ins Tor (51.). Die Stuttgarter kletterten mit 13 Punkten aus 13 Spielen auf Tabellenplatz 13. Mainz liegt mit 18 Zählern im Tabellenmittelfeld. (sid)

Modeste ist bereit für das Derby

Der Tunesier Ellyes Skhiri steht gegen Gladbach vor seinem Startelf-Comeback

Köln. Anthony Modeste ist bereit für das Derby am Samstag: Der Stürmer des 1. FC Köln trainierte auch am Freitagmittag mit seinen Kollegen und steht seinem Trainer für die Partie am Samstag (15.30 Uhr/Sky) gegen Borussia Mönchengladbach im ausverkauften Rhein-Energie-Stadion zur Verfügung. Der Franzose hatte nach einem Foul seines Gegenspielers Stefan Bell beim 1:1 in Mainz bereits in der ersten Halbzeit unter großen Schmerzen den Platz verlassen müssen. Allerdings hatte bald festgestanden, dass es sich um keine strukturelle Verletzung handelte. Am Donnerstag war der 33-jährige wieder ins Training eingestiegen, tags darauf präsentierte er sich bereits wieder in Normalform.

Auch Ellyes Skhiri könnte von Beginn an zum Einsatz kommen. Der Tunesier hat sich von seinem vor sechs Wochen erlittenen Bruch des Wadenbeinköpfchens erholt und konnte schon in der Schlussphase des Spiels in Mainz wieder eingreifen. Nun ist der Mittelfeldspieler wieder ein Kandidat für die Startelf – gegen formstarke Mönchengladbacher, die zuletzt 14 Punkte aus sieben Bundesligaspielen holten, eine mächtige Ausbeute, wäre Skhiri als stabilisierendes Element vor der Abwehr ein wichtiger Faktor.

Vor Anpfiff gibt es die Möglichkeit, sich an der Impfstation vor dem Rhein-Energie-Stadion ohne Anmeldung gegen das Coronavirus impfen zu lassen. Die Aktion findet von 10 bis 13 Uhr an der Nordwestecke der Vorwiese statt. Angeboten werden sowohl Erstimpfungen als auch Booster-Impfungen. Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von Moderna, Johnson & Johnson und Biontech. (ksta)

Voraussichtliche Aufstellungen

Köln: Schwäbe - Schmitz, Kilian, Czichos, Hector - Skhiri - Ljubicic, Kainz, Duda - Modeste, Andersson; - Mönchengladbach: Sommer - Ginter, Zakaria, Bensebaini - Herrmann, Kone, Neuhaus, Scally - Hofmann, Stindl - Plea.



Foto: Herbert Bucco

Wieder dabei: Ellyes Skhiri

Regelung bereits mit dem Heimspiel am zweiten Spieltag gegen den VfL Bochum ein und war damit bundesweit Vorreiter. 3,76 Millionen Zuschauer besuchten in dieser Saison die Stadien der beiden Bundesligen. Im Nachgang der Spiele wurden insgesamt zehn Personen positiv getestet. Anschließend wurden im Rahmen der Kontaktverfolgung insgesamt 72 Datensätze von Zuschauern angefordert, das entspricht 0,0019 Prozent der Stadionbesucher. Ein positiv getesteter Zuschauer im Stadion hat also im Schnitt 7,2 Risikokontakte; man ist damit statistisch nicht mit 50 000 Menschen im Stadion, bei denen man sich anstecken könnte. Sondern nur mit sieben. Von den 72 Kontakten der zehn positiv getesteten Stadionbesucher hatte sich bis zum 16. November kein einziger im Stadion angesteckt. Zuletzt sind die Inzidenzen allerdings stark gestiegen – zudem ist bei einem emotionalen Spiel wie dem Derby mit intensiveren Wortmeldungen und somit Aerosolbildungen auf den Rängen zu rechnen. Das Gesundheitsamt sieht darin allerdings offenbar keinen entscheidenden Faktor. Die Stadt Köln bestätigt die Erfahrungen der DFL: „Es erfolgte eine mehrfache und explizite Nachbeobachtung einzelner Spiele nach Vollauslastung durch das Indexmanagement, die keine höheren Fallzahlen als das allgemeine Infektionsgeschehen erbrachten“, sagt ein Stadtsprecher. **Wie ist die Lage außerhalb der Stadien?** Die Zuschauer werden zu unterschiedlichen Zeiten ins Stadion eingelassen, dadurch sollen Menschenansammlungen etwa an den Drehkreuzen verhindert werden. Indem die Anreise gestreckt wird, soll zudem eine Überfüllung von Bussen und Bahnen verhindert werden.



Sehnsucht nach den Mittelstürmern

Leverkusens Trainer Seoane hofft in Leipzig auf den Einsatz von Patrik Schick

**Leverkusen.** Nach wiederholten Nachfragen stellte Gerardo Seoane klar: „Ich möchte auch nicht alle Karten offenlegen.“ Bayer 04 Leverkusens Trainer muss sich vor dem Bundesliga-Spiel am Sonntag bei RB Leipzig (17.30 Uhr/Dazn) wieder mit seiner angespannten Personalsituation beschäftigen. Schon vor dem Europa-League-Spiel am Donnerstag gegen Celtic Glasgow (3:2) hatte Seoane eine Rückkehr der zuletzt angeschlagenen Karim Bellarabi, Charles Aránguiz, Lucas Alario und Patrik Schick angedeutet. Doch stand letztlich keiner aus dem Quartett im Kader, der die schwachen Schotten mit viel Mühe niederringen konnte und die Qualifikation für das Achtelfinale perfekt machte.

Für Sonntag sehnt Bayer 04 vor allem die Rückkehr eines Mittelstürmers herbei. Amine Adli hatte als Aushilfskraft zwar beim 1:0 gegen Bochum in der Vorwoche zum Sieg getroffen, gegen Glasgow auf dieser Position jedoch diverse Mängel bei Laufwegen und in der Chancenverwertung offenbart. In RB Leipzig wartet nun ein Gegner



Patrik Schick

eines anderen Kalibers, der solche Nachlässigkeiten härter bestrafen dürfte. „Das 5:0 in Brügge hat genügend Anschauungsunterricht geboten“, sagte Seoane. Ob Alario (muskuläre Probleme) oder Schick (Bänderriss) einsatzbereit sind, konnte der Schweizer am Freitag nicht verraten: „Es klärt sich am Samstag. Aber alle haben die letzten Trainingstage gut genutzt“, sagte Trainer Seoane.

Während in Köln das Derby gegen Borussia Mönchengladbach vor 50 000 Zuschauern stattfindet, wird die Partie in Leipzig aufgrund der dramatischen Corona-Lage in Sachsen vor leeren Rängen absolviert. Seoane sagt: „Es ist schade, wir brauchen die Zuschauer und die Emotionen. Aber die Gesundheit hat Priorität.“ (ckr)

ROLFES BEERBT VÖLLER

**Bayer 04** hat die erwartbaren Veränderungen auf der Führungsebene des Klubs bestätigt. Auf Rudi Völler, der zum Saisonende sein Amt als Sport-Geschäftsführer des Werksklubs abgibt, folgt Simon Rolfes, bislang Sportdirektor von Bayer 04. Völler wird in den Gesellschafterausschuss rücken sowie als Vereinsbotschafter Aufgaben „im In- und Ausland“ übernehmen. Der Weltmeister war von 2005 bis 2018 Sportdirektor der Werks-elf, ehe er die neu geschaffene Position des Geschäftsführers Sports übernahm. (ckr)

„Es wird ein heißes Duell“

Gladbachs Mittelfeldspieler Jonas Hofmann über das Derby, Corona und Impfen

**Herr Hofmann, gegen Fürth haben Sie am vergangenen Wochenende einige Tritte kassiert. Sind Sie trotz der Blessuren fit fürs Derby beim 1. FC Köln am Samstag?**

Während der Halbzeit hat es sich schlimmer angefühlt, als es dann letztlich war. Wir hatten schon befürchtet, dass nach dem Spiel alles blau ist. Aber es ist alles gut und schnell verheilt, ich bin topfit und kann am Samstag normal auf dem Platz stehen.

**Alle Tritte der Fürther hatten auch nicht geholfen, Sie haben trotzdem beim 4:0-Sieg zwei Tore erzielt. Insgesamt sind es schon sechs in dieser Bundesliga-Saison, Ihr persönlicher Bestwert ist nach zwölf Spieltagen eingestellt. Fühlen Sie sich in der besten Form Ihres Lebens?**

Ich glaube, dass ich gerade in einer sehr, sehr guten Form bin. Die Form meines Lebens kommt aber hoffentlich noch. Es wäre schön, wenn es so weitergeht, ich noch mehr Tore erzielen und noch mehr Erfolg haben kann. Max Eberl (Gladbachs Sportdirektor, Anm. d. Red) hatte es zuletzt schon gesagt: Als Fußballer muss man nicht mit 23, 24 ausgereift sein – auch in einem etwas höheren Alter kann man noch eine super Entwicklung nehmen.

**Es wird Ihr zehntes Spiel mit Gladbach gegen den FC, Sie sind also ein Derby-Routinier. Macht es mehr Spaß im eigenen Stadion von den Fans angetrieben oder beim Erzrivalen ausgepiffen zu werden?**

Im gegnerischen Stadion ausgepiffen zu werden hat auf jeden Fall etwas. Wenn ich mich entscheiden müsste, würde ich aber die heimischen Fans und die schönere Atmosphäre wählen. Doch es stimmt schon: Wenn wir dann am Samstag hoffentlich den Sieg mit nach Hause nehmen und ausgepiffen werden, dann tut das gut.

**Ein Derby-Tor können Sie noch nicht aufweisen...**

Das wollte ich gerade schon ansprechen – es stimmt leider, trotz aller Derby-Erfahrung. Es wäre ja schön, wenn ich da am Samstag auch einen Haken dran machen könnte.

**In der Vergangenheit ist Gladbach in Derbys meist gegen einen tief stehenden FC-Abwehrblock angelaufen. Wie bewerten Sie die Kölner Entwicklung unter Trainer Stefan Baumgart?**

Die Kölner sind fulminant in die Saison gestartet, standen lange in der Tabelle vor uns. Das haben ihnen, glaube ich, nicht viele so zugetraut. Sie machen es gut, sie holen das Beste aus ihren Möglichkeiten heraus. Es wird ein heißes Duell, jeder wird brennen ohne Ende – gerade, weil ja auch die Fans wieder zurück sind. Wir müssen alles abrufen, was wir haben.

**Gegen diesen FC macht das Spielen vermutlich mehr Spaß als gegen eine Mannschaft, die nur verhindern und zerstören will.**

Auf jeden Fall, es mag keiner so richtig, wenn man gegen Mannschaften spielt, die mit elf Mann auf 30, 40 Metern hinten drin stehen. Über mitspielende Gegner ist jeder froh.



Jonas Hofmann (29) wechselte 2011 von Hoffenheim zum BVB. 2016 verpflichtete ihn Gladbach für acht Millionen Euro. 186 Bundesliga-Einsätze (28 Tore) und zehn Länderspiele (2 Tore).

**Gladbach hat sich nach holprigem Start gesteigert, mit dem 5:0 im Pokal gegen die Bayern als Höhepunkt. Was hat sich in den letzten Wochen geändert?**

Richtig verändert haben wir eigentlich nichts, natürlich gibt es anfangs immer eine kleine Eingewöhnungsphase unter einem neuen Trainer mit neuer Philosophie. Aber das dauert keine Ewigkeit. Wichtig war, dass wir irgendwann gesehen haben, was für ein Potenzial in uns steckt, wenn wir alles aus uns herausholen. So ein Spiel wie gegen München ist gut, damit einem als Mannschaft bewusst wird, wie stark man ist, und wie schwer es für den Gegner ist, gegen einen zu gewinnen. Wenn es dann auch noch gegen die Bayern gelingt, so eine überragende Leistung abzurufen, dann muss eigentlich jeder diesen Ehrgeiz entwickeln, an diese Leistung anzuknüpfen. Dieses Spiel kann schon den Ausschlag dafür gegeben haben, dass wir gemerkt haben: Hey, wir sind richtig gut! Klar ist natürlich, dass man sich auf so einem Spiel nicht ausruhen darf. Weil: Irgendwann ist es dann egal, was man vor ein paar Wochen gegen die Bayern geleistet hat.

**Hat Hansi Flick einen Anteil an Ihrem Formhoch?**

Auf jeden Fall. Es gibt ungemein Selbstvertrauen, wenn man für die deutsche Nationalmannschaft jedes Spiel machen darf – und seit Hansi Flick da ist, war ich bei jedem Spiel im Einsatz. Wenn wir dann auch noch die Spiele gewinnen und ich Tore schieße, gibt das einen ordentlichen Push. Da bin ich sehr dankbar für.

**Hätten Sie es vor einem Jahr für möglich gehalten, dass Sie irgendwann mal als Rechtsverteidiger Stammspieler in der Nationalelf sind?**

Wahrscheinlich nicht. Wenn mir das jemand gesagt hätte, hätte ich wohl gerne mal erfahren, wer dann da Trainer ist und wie das zustande kommen soll.

**Der Profifußball kämpft mit diversen Problemen: Die Karar-Frage drängt vor der WM, Markus Anfang im Besonderen und auch die Münchener Impfskeptiker um Joshua Kimmich haben der Branche keinen Gefallen getan. Muss sich Ihr Berufszweig seiner großen gesellschaftlichen Rolle bewusst werden?**

Ich glaube, dass im Fußball nie vergessen wurde, welche gesellschaftliche Rolle dieser einnimmt. Zu Beginn der Pandemie wurde extrem schnell ein Konzept entwickelt, so dass unter der Einhaltung aller von der Politik vorgegebenen Regeln relativ schnell wieder gespielt werden konnte. Nach der ersten Welle – und auch allen anderen – sind viele wieder in eine Art Normalität verfallen und haben in einigen Momenten gedacht: Corona ist vorbei, jetzt können wir alle ein bisschen schludern, das wird schon alles irgendwie. Das halte ich für menschlich. Aber nach ein paar Wochen oder Monaten ist dann jeweils die Rechnung dafür gekommen. Da muss nicht der Fußball alleine seine gesellschaftliche Verantwortung wiederfinden, jeder Einzelne muss sich seiner Verantwortung für das Allgemeinwohl bewusst sein.

**Halten Sie eine Impfpflicht für Profisportler für sinnvoll?**

Da bin ich zwiespalten. Mittlerweile sollte eigentlich jeder wissen, wie gefährlich Corona ist und wie viel besser geimpfte Menschen gegen einen schweren Krankheitsverlauf geschützt sind. Das haben wir jetzt erst neulich wieder bei einer Sitzung mit unserem Internisten aufgezeigt bekommen, als er uns über das Boostern aufgeklärt hat. Klar ist: Je weniger Menschen geimpft sind, desto länger haben wir mit Corona zu kämpfen und desto schlechter ist es für die gesamte Gesellschaft. Nichtsdestotrotz werden wir wohl ohnehin langfristig mit dem Virus leben müssen.

**Offenbar wissen es aber doch nicht genug Leute. Ja, so ist es wohl.**

**Sie selbst sind im Frühjahr erkrankt, hatten aber nur leichte Symptome. Wie haben Sie die Quarantäne verbracht? Waren Sie hinterher ein herausragender Koch?**

Nein. Ein bisschen habe ich online gezockt, auch wenn ich sonst nicht ständig an der Playstation hänge. Aber ich habe auch Dinge gemacht, die man sonst vor sich herschiebt, wie die Steuererklärung, oder Ausmissten. Ich habe versucht, die zwei Wochen sinnvoll zu nutzen. Ich hatte zum Glück nur ein bisschen Kopfschmerzen und die Ohren waren zu.

**Gab es gesundheitliche Spätfolgen der Infektion?**

Nein, bislang zum Glück keine. Und als Genesener erhalte ich nun zeitnah meine zweite Impfung, die Auffrischungsimpfung.

**Haben Sie angesichts der aktuellen Infektionszahlen ein mulmiges Gefühl, wenn sich am Samstag 50 000 Menschen in einem Stadion knübbeln? Auch wenn 2G gilt?**

Klar weiß man, dass es mittlerweile viele Impfdurchbrüche gibt. Es ist schwierig zu sagen – aber letztlich kann ich nur hoffen, dass tatsächlich alle Besucher gesund sind und es im Stadion zu keinen Ansteckungen kommt. Aber wenn das Derby losgeht, dann werde ich ohnehin nur auf das Spiel fokussiert sein.

Das Gespräch führte Christian Krämer

2. BUNDESLIGA

F. Düsseldorf – Heidenheim	0:1
Regensburg – Dyn. Dresden	3:1
Schalke 04 – SV Sandhausen	Sa., 13.30
Karlsruher SC – Hannover 96	Sa., 13.30
FC Erzg. Aue – Darmstadt 98	Sa., 13.30
Holstein Kiel – W. Bremen	Sa., 20.30
Hamburger SV – Ingolstadt	Sa., 13.30
Paderborn 07 – Hansa Rostock	So., 13.30
1. FC Nürnberg – FC St. Pauli	So., 13.30

1. FC St. Pauli	14	9	2	3	31:16	29
2. Regensburg	15	8	4	3	33:20	28
3. Darmstadt 98	14	8	2	4	35:16	26
4. Paderborn 07	14	7	4	3	28:16	25
5. 1. FC Nürnberg	14	6	6	2	19:12	24
6. Heidenheim	15	7	3	5	16:20	24
7. Hamburger SV	14	5	8	1	24:16	23
8. Schalke 04	14	7	2	5	23:17	23
9. W. Bremen	14	5	5	4	20:20	20
10. Karlsruher SC	14	4	6	4	21:21	18
11. Hansa Rostock	14	5	2	7	17:24	17
12. F. Düsseldorf	15	4	4	7	19:22	16
13. Dyn. Dresden	15	5	1	9	16:21	16
14. FC Erzg. Aue	14	3	5	6	13:20	14
15. Hannover 96	14	3	5	6	10:18	14
16. Holstein Kiel	14	3	5	6	15:25	14
17. SV Sandhausen	14	3	3	8	14:28	12
18. Ingolstadt	14	1	3	10	9:31	6

NACHRICHTEN

BORUSSIA DORTMUND

Stürmer Haaland steht vor dem Comeback

**Dortmund.** Topstürmer Erling Haaland steht vor seinem Comeback bei Borussia Dortmund. „Wir werden auch Erling mit im Bus haben. Erling hat sich gut entwickelt in den letzten Tagen“, sagte BVB-Trainer Marco Rose am Freitag mit Bezug zur Reise zum Bundesligaspiel beim VfL Wolfsburg an diesem Samstag. Haaland war wegen einer Hüftbeugerverletzung zuletzt ausgefallen. (dpa)

EISHOCKEY

Wintergame wird um ein Jahr verschoben

**Köln.** Das Wintergame der DEL wird verschoben. Ursprünglich sollte das Eishockey-Spektakel im Rhein-Energie-Stadion zwischen den Kölner Haien und Adler Mannheim am Neujahrstag 2022 stattfinden. Nun entschieden sich die Veranstalter, aus Gründen der Planungssicherheit von ihren Planungen abzuweichen: Man geht von einer Ansetzung im Dezember 2022 aus, wenn die Bundesliga wegen der WM in Katar bereits früh in die Pause geht. (ksta)

WM-QUALIFIKATION

Voss-Tecklenburgs Team siegt 8:0 gegen die Türkei

In der WM-Qualifikationsrunde gegen die Türkei siegte das Team von Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg am Freitag in Braunschweig gegen die überforderte Auswahl der Türkei mit 8:0 (3:0). Es war der fünfte Sieg im fünften Spiel für die Olympiasiegerinnen von 2016 auf dem Weg Richtung Weltmeisterschaft 2023 in Australien und Neuseeland. Die Tore erzielten Lea Schüller, Jule Brand, Laura Freigang, Sjoekje Nüsken und Klara Bühl. (dpa)

DEL

Krefeld – Nürnberg	2:3
Kölner Haie – G. Wolfsburg	3:1
Bremerhaven – Mannheim	4:3
Düsseldorfer EG – Ingolstadt	3:2
München – Krefeld	n.P. 3:4
Bietigheim – Eisbären Berlin	n.P. 4:5
Nürnberg – Schwenningen	n.P. 2:3

1. München	18	12	6	67:	50	38
2. Mannheim	22	16	6	71:	42	44
3. Eisbären Berlin	22	14	8	78:	60	43
4. G. Wolfsburg	24	15	9	71:	61	44
5. Kölner Haie	23	16	7	74:	58	42
6. Ingolstadt	23	11	12	72:	71	36
7. Bremerhaven	24	12	12	74:	66	36
8. Düsseldorfer EG	19	9	10	54:	55	28
9. Nürnberg	22	9	13	59:	73	29
10. Straubing	21	8	13	69:	70	27
11. Iserlohn	21	9	12	58:	70	27
12. Schwenningen	23	9	14	51:	59	28
13. Augsburger	20	8	15	67:	73	24
14. Krefeld	23	9	14	61:	72	27
15. Bietigheim	23	7	16	56:	92	19



# Aufstand gegen die Uneinsichtigen

Bei der Mitgliederversammlung des FC Bayern eskaliert die Stimmung bei der Katar-Sponsoring-Frage

VON MAIK ROSNER

**München.** Viele bemerkenswerte Szenen hatte die Jahreshauptversammlung des FC Bayern schon hervorgebracht, doch drei besonders denkwürdige Momente spielten sich am frühen Freitagmorgen ab, kurz nach Mitternacht. Es waren Szenen, die dieser Verein in seiner 121-jährigen Geschichte so noch nicht erlebt hat. Ehrenpräsident Uli Hoeneß, der sich einst mit den Mitgliedern auf den oft folkloristischen Zusammenkünften schon heftig gezoft hatte, ließ später beim Verlassen des Audi Domes den Satz fallen: „Das war die schlimmste Veranstaltung, die ich je beim FC Bayern erlebt habe.“ Es war in jedem Fall ein äußerst turbulenter und politisch hoch aufgeladener Abend. Zu den drei besonders denkwürdigen Momenten ganz am Ende zählte, wie Präsident Herbert Hainer gerade dabei war, den Konvent zu beschließen, obwohl noch nicht alle Wortmeldungen angehört worden waren. Er wurde so laut ausgebuht und niedergebrüllt, dass er die Veranstaltung nicht mehr ordnungsgemäß beenden konnte. Seine Kollegen aus der Führung des FC Bayern stiegen im Chaos vom Podium. Viele Mitglieder riefen „Hainer raus!“ und auch „Vorstand raus“, gefolgt von „Wir sind Bayern, und ihr nicht.“

Der zweite denkwürdige Moment schloss sich daran an. Hoeneß, Hainers Vorgänger als Präsident und Aufsichtsratsvorsitzender, vor allem aber noch immer der Mr. FC Bayern schlechthin, ging in den Tumulten spontan zum Rednerpult, verließ die Bühne aber rasch, als viele Mitglieder sangen: „Wir sind die Fans, die ihr nicht wollt.“ Schließlich fügte sich in den Abend des Aufstands jener dritte denkwürdige Moment, als ein Mitglied spontan auf einen Stuhl stieg und seine nicht mehr angehörte Wortmeldung zum Rassismus-Skandal am Nachwuchs-Campus von 2020 vortrug.

**Revolte gegen eigenen Klub**

Es hatte etwas von einer Revolte gegen ihren eigenen Klub, von dem ein Großteil der 780 an diesem Abend anwesenden Mitglieder offensichtlich tief enttäuscht ist. Es waren wütende Mitglieder, die sich in der Debatte um das umstrittene Sponsoring durch Qatar Airways vom Verein seit Jahren vertröstet und übergangen fühlen. Vor allem, weil ein vor Wochen eingereicherter Antrag des Rechtsreferendars Michael Ott nicht zur Abstimmung zugelassen worden war. Ott wollte erwirken, dass der bis Ende 2023 laufende Vertrag mit Qatar Airways nicht verlängert wird. Doch zur Abstimmung darüber kam es nun auch



Konsterniert auf der Versammlung: Bayer-Präsident Hainer.

deshalb nicht, weil das Präsidium Ott's Spontanantrag erneut abwies. „Ich werde hier nicht zulassen, dass wir über rechtswidrige Anträge abstimmen“, sagte Vizepräsident Dieter Mayer und berief sich auf die Stunden zuvor gefällte Entscheidung des Land-

gerichts München I, wonach die Versammlung des e.V. für Sponsoring-Fragen der AG nicht zuständig sei. „Das Problem ist, dass Ihnen die Menschenrechte scheißegal sind“, rief eine Frau dazwischen. Als ein Mitglied seine Rede mit den Worten eröffne-

te, „Demokratie geht anders“, erwiderte Mayer: „Hier geht es nicht um Demokratie.“ Sondern um juristische Fragen. Die Empörung wurde nicht geringer. Es war am Ende ein Abend, an dem die pandemiebedingten Einbußen im Geschäftsjahr 2020/21 bei Umsatz (643 nach 698 Mio. Euro 2019/20) und Gewinn nach Steuern (1,9 nach 9,8 Mio. Euro 2019/20) wenig Beachtung fanden. Es war ein Abend, der völlig entgleist war und bei der Vereinsführung für Entsetzen gesorgt hatte. Sie hatte die Wucht der Katar-Debatte offensichtlich unterschätzt.

**Vier denkwürdige Momente**

Es gab noch einen vierten denkwürdigen Moment, und dieser begann damit, dass Mitglied Gregor Weinreich zu Hainer sagte: „Sie betonen immer wieder, wie wichtig der Dialog ist, aber Sie schaffen es nicht einmal, mit den eigenen Mitgliedern und mit Menschenrechtsorganisationen in einen konstruktiven Dialog zu kommen. Dafür streiten jetzt schon Anwaltskanzleien, ob wir hier über Katar abstimmen oder reden dürfen.“ Er fragte, warum man nicht das zweitbeste Sponsoring-Angebot nach Qatar Airways annehme, damit die „offene Wunde“ des Vereins heilen könne. Danach setzte minutenlang Beifall ein. Die meisten Mitglieder standen.

## SPORT IM FERNSEHEN

**Samstag**  
**ab 9 Uhr,** Eurosport und ZDF: Wintersport mit Weltcup-Wettbewerben: Nordische Kombination; Langlauf; Abfahrt Herren, Biathlon, 15 km Frauen (ab 11.35 Uhr); 20 km Männer (14.50); Rodeln: Weltcup, Doppelsitzer Herren; Bob: Monobob; Zweierbob Männer; Skispringen Männer (16.55); – **ab 12.30:** Sky, Fußball, 2. Liga; Bundesliga (ab 15.30 Uhr); – **ab 13.45:** MagentaSport, Fußball, 3. Liga (auch MDR, NDR, BR); – **ab 16.10:** Servus TV, Tennis, Davis Cup, Serbien – Deutschland; – **ab 16.10:** DAZN, Fußball, La Liga, FC Valencia - Rayo Vallecano; – **ab 17.30,** Sky, FC Bayern München - Arminia Bielefeld; – **ab 17.55:** Serie A, Juventus Turin - Atalanta Bergamo; – **ab 20.00:** , 2. Bundesliga, Kiel - Bremen;

**Sonntag:**  
**ab 9 Uhr,** Eurosport und ZDF: Wintersport mit Weltcup-Wettbewerben: Nordische Kombination; Langlauf; Riesenslalom Frauen (12.25); Biathlon, 7,5 km Sprint Frauen (ab 10.55 Uhr); 10 km Sprint Männer (13.35); Rodeln: Weltcup, Doppelsitzer Herren; Bob: Zweierbob Frauen; Viererbob Männer; Skispringen Männer (16.25); – **ab 13. Sky,** 2. Bundesliga, Sonntags-Konferenz (und alle Spiele einzeln); – **ab 13.45:** MagentaSport, Fußball, 3. Liga, FC Viktoria Köln - Hallescher FC; – **ab 13.45:** MagentaSport, Eishockey, Augsburger Panther - Kölner Haie; – **ab 14:** DAZN; La Liga, Real Betis - Levante; – **ab 14.50:** Sky, Fußball, Manchester City - West Ham United, FC Burnley - Tottenham Hotspur; – **ab 15 Uhr:** Sky, Eintracht Frankfurt - 1. FC Union Berlin; – **ab 15:** DAZN, Serie A, Milan - Sassuolo; – **ab 15.45:** Sky: Handball-Bundesliga mit Sonntags-Konferenz; – **ab 16.10:** Servus TV, Tennis, Davis Cup, Deutschland - Österreich; – **ab 17:** Sky, Premier League, FC Chelsea - Manchester United; – **ab 17.30:** DAZN, RB Leipzig - Leverkusen

# WER LEASEN KANN IST KLAR IM VORTEIL.



### DER NEUE FORD FIESTA TREND

1,1-l-Benzinmotor 55 kW (75 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Limousine 3-Türig, Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Fahrspurhalteassistent, ISOFIX, Zentralverriegelung, el. Fensterheber vorn, ESP, ABS u. v. m.

Günstig in 48 Leasingraten à

**€ 99,-<sup>1,2</sup>**

Abbildungen zeigen Designstudien.

### FORD PUMA TITANIUM

1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Ford Navigationssystem, Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, Leichtmetallfelgen, WLAN-Hotspot, Park-Pilot-System hinten, Auffahrwarnsystem, ISOFIX u. v. m.

Günstig in 48 Leasingraten à

**€ 149,-<sup>1,3</sup>**

### FORD KUGA COOL & CONNECT PHEV

2,5-l-Plug-In-Hybrid-Benzinmotor 165 kW (225 PS), Automatik, Ford Navigationssystem, Klimaautomatik, Freisprecheinrichtung, Leichtmetallfelgen, Park-Pilot-System vorn und hinten, Auffahrwarnsystem u. v. m.

Günstig in 36 Leasingraten à

**€ 129,-<sup>1,4</sup>**

## FORD FLATRATE+<sup>5</sup>

- + Garantieverlängerung
- + Mobilitätsgarantie
- + Wartungskosten
- + Verschleißkosten

### PROFITIEREN SIE JETZT VON UNSEREM NEUEN RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Im Rahmen eines Leasingvertrages der Ford Bank für Ford Pkw:

Optional für monatlich

**€ 10,-<sup>6</sup>**



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta, Ford Puma, Ford Kuga: 4,6–1,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 106–26 g/km (kombiniert). Stromverbrauch Ford Kuga: 15,8 kWh/100 km (kombiniert).

Ihr Individuelles Angebot erhalten Sie bei folgenden Ford Partnern:



Nr.1 in Köln und Pulheim  
[www.rsmobile.de](http://www.rsmobile.de)

**R&S MOBILE GMBH & CO. KG**  
**Ihr FordStore Partner**  
Robert-Bosch-Straße 2-4  
50769 Köln-Fühlingen  
Tel.: 0221.70 9170

**Ihr Ford Partner**  
Ottostraße 7  
50259 Pulheim  
Tel.: 02238.4770



[www.auto-strunk.de](http://www.auto-strunk.de)

**AUTO-STRUNK GMBH**  
Neusser Str. 460-474  
50733 Köln  
Tel.: 0221.74 94-444

**AUTO STRUNK K. H. STRUNK GMBH & CO. KG**  
Ernst-Tellerling-Str. 50  
40764 Langenfeld  
Tel.: 0 2173.92 70-0

<sup>1</sup> Ein Angebot der Ford Bank GmbH für Privatkunden, Henry-Ford-Str. 1 50735 Köln, bei Abschluss eines Leasingvertrages vom 15.11.2021 bis auf Widerruf. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. <sup>2</sup> **Leasingangebot Ford Fiesta:** Anschaffungspreis bei Leasing € 11.990,-, Leasingsonderzahlung € 1.789,-, 48 Monate Laufzeit, 40.000 km Gesamtlauflistung, 2,52 % Sollzins p. a. (gebunden), 2,55 % Effektiver Jahreszins, Gesamtbetrag € 6.541,-, Monatliche Leasingrate € 99,-. <sup>3</sup> **Leasingangebot Ford Puma:** Anschaffungspreis bei Leasing € 19.290,-, Leasingsonderzahlung € 1.789,-, 48 Monate Laufzeit, 40.000 km Gesamtlauflistung, 2,01 % Sollzins p. a. (gebunden), 2,03 % Effektiver Jahreszins, Gesamtbetrag € 8.941,-, Monatliche Leasingrate € 149,-. <sup>4</sup> **Leasingangebot Ford Kuga:** Anschaffungspreis bei Leasing € 29.790,-, Leasingsonderzahlung € 6.389,-, 36 Monate Laufzeit, 30.000 km Gesamtlauflistung, 1,51 % Sollzins p. a. (gebunden), 1,52 % Effektiver Jahreszins, Gesamtbetrag € 11.033,-, Monatliche Leasingrate € 129,-. Der Erwerb verbunden mit einer Erstzulassung (Kauf oder Leasing mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten) des **Ford Kuga PHEV wird derzeit mit einem zusätzlichen Umweltbonus i. H. v. €4.500,- gefördert.** Dieser Umweltbonus kann, bei Beantragung und positiven Bescheid, zur Reduzierung der genannten Leasingsonderzahlung eingesetzt werden. Weitere Informationen zum Umweltbonus finden Sie unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de). <sup>5</sup> Die Ford Flatrate+, ein Privatkundenangebot der Ford Werke GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln, beinhaltet eine Garantieverlängerung, Wartungskosten, Verschleißreparaturen sowie Mobilitätsgarantie für die gesamte Leasinglaufzeit. Gilt für Ford Neufahrzeuge (außer Ford Mustang, Ford Mustang Mach-E, Ford Explorer). Detaillierte Informationen über die Bestandteile, Leistungen und Ausschlüsse der Ford Flatrate+ entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite: [www.ford.de/kaufberatung/kaufen/angebote-im-ueberblick/ford-flatrate-plus](http://www.ford.de/kaufberatung/kaufen/angebote-im-ueberblick/ford-flatrate-plus). <sup>6</sup> Preis gilt für den entsprechenden Leasingzeitraum und einer Fahrleistung von 10.000 km im Jahr. Andere Laufzeiten und Laufleistungen gegen Aufpreis möglich. Die Ford Flatrate+ ist nicht Bestandteil der o. g. Leasingraten.



NEU

Jahrhundert-Unwetter

Zu Besuch bei Familie Eich, deren Haus im Anschluss an die Flut in einem Erdloch in Blessem verschwand – Sie erzählen von ihrem Lebensschock

Es ist die Todesangst in den letzten Minuten vor ihrer Rettung, dieses Gefühl, das Susanne Eich nie vergessen wird. „Wir dachten, es kommt keiner mehr. Und wir haben uns dann tatsächlich überlegt, welche Todesart die einfachere wäre: Ertrinken oder im Haus bleiben. Mein Mann sagte, Ertrinken geht schneller. Das fand ich irgendwie furchtbar. Dann dachte ich, vielleicht wirst du von irgendetwas erschlagen, das geht doch schneller.“ Und dann, zum Schluss, als es bereits ausgemachte Sache zu sein schien, dass es jetzt „zu Ende ist“, habe sie sich gefragt: „Willst du noch jemanden anrufen?“

Susanne und Holger Eich aus Erftstadt-Blessem haben beim Juli-Hochwasser ihr ganzes Hab und Gut verloren. Im letzten Moment wurden sie mit einem Hubschrauber gerettet. Dem Ehepaar gehörte das mittlere der drei Häuser, das samt dem Grundstück in einem Krater versunken ist. Die Fotos der Grube sind weltweit zum Symbol des Unglücks geworden.

Das Gebäude war zwar versichert. Der Hausrat und das Grundstück, das im Erdboden versunken ist, aber nicht. „Ich bin Anfang September wieder arbeiten gegangen. Es muss ja weitergehen, ich bestehe doch nicht nur aus dieser Katastrophe. Wir haben eine Perspektive, eine gute, hoffe ich“, sagt Susanne Eich. Mit ihrem Mann ist sie zur Miete nach Hürth gezogen. Sie sitzt an dem Wohnzimmertisch ihrer Wohnung und lacht.

Die Versprechungen waren kurz nach dem Unglück groß gewesen. Spendengeld aus einem Entschädigungsfonds sollten schnell ausgezahlt werden. Und die Bürgermeisterin aus Erftstadt hatte ein neues Grundstück versprochen. „Wochenlang aber war dann Funkstille“, ärgert sich Holger Eich, der neben seiner Frau sitzt. „Das war wie abgeschnitten, auf Anrufe und Mails wurde nicht reagiert. Obwohl wir doch



Die Eichs in ihrer neuen Bleibe, einer Mietwohnung in Hürth

Foto: Eduard Bopp

Ein Zurück wird es niemals geben

Als die Flut kam, spürten Susanne und Holger Eich das Ende nahen, sie machten sich sogar schon Gedanken, auf welche Art sie sterben würden. Nun fangen sie ganz neu an

VON DETLEF SCHMALENBERG

auf keine Entscheidung gedrängt haben, uns nur mal nach dem Zwischenstand erkundigen wollten. Aber da kam gar nichts, das war enttäuschend.“

Sie habe gedacht, „dass wir vielleicht vergessen werden“, ergänzt seine Frau. Umso größer sei die Freude gewesen, als vergangene Woche „Bewegung in die Sache gekommen ist“. Der Fonds habe gezahlt. Und es habe neue Gespräche mit der Stadt wegen einer Entschädigung für das Grundstück gegeben.

„Es ist noch ein Leben im Umbruch, das wir führen“, sagt Susanne Eich. Die Erinnerungen an die Katastrophe, die Sorge um die Zukunft und ein neues Heim, das sich noch nicht wie ein Zuhause anfühlt. „Die Stühle beispielsweise, auf denen wir gerade sitzen, haben wir erst seit zwei Wochen. Das Sofa kommt erst Mitte des Monats, und die Küche ist auch noch nicht da.“ Na ja, man müsse Geduld haben, sagt Holger Eich – und wechselt das Thema „Was einem klar wird jetzt, etwa bei TV-Berichten aus Kriegsgebieten, dass die Menschen, die auf der Flucht sind, alles hinter sich lassen mussten. Ein bisschen fühlen wir uns auch so, auf der Flucht, ohne etwas mitnehmen zu können.“

Oder wenn es in anderen Teilen der Welt zu Naturkatastrophen komme, wie etwa beim Vulkanausbruch in La Palma, pflichtet seine Frau ihm bei. „Da denke ich dann, denen verbrennt alles. Auf dem einen Teil der Insel, die haben jetzt den Verlust zu beklagen, und ein Stück weiter, wo die Lava nicht hin kommt, denen geht’s gut. Und ich finde das dann so befremdlich, wenn ich mir vorstelle, nur einen Kilometer weiter, da ist den Leuten auch bei unserem Hochwasser nichts passiert. Dass das so nah beieinander liegt, das kriegt man nicht in den Kopf.“

Er hätte früher in Rente gehen können, sagt Holger Eich. Vor dem Unglück, vor dem Verlust des Grundstücks, des Hauses und der gesamten Einrichtung. Jetzt brauche er die Arbeit, um sich abzulenken. „Was es so schwer macht, dass man etwas geschaffen hat, wo man gesagt hat, das ist jetzt dein Lebenswerk.“ Es sei die Heimat, die Schutzburg, sogar die eigene Vergangenheit, die in den Trümmern untergegangen ist. „Das Herzblut, das da drinsteckt, da fühlt man sich wie amputiert“, sagt der 62-Jährige. Wenn er daran denke, habe er gelegentlich „so leichte Zitteranfälle oder ich merke zumindest eine starke

Rhein-Erft

Das läuft gut

Es geht voran mit dem Wiederaufbau in Blessem, das ist nicht zu übersehen. Nicht nur, dass der Krater am Ortsrand Schicht um Schicht gefüllt wird. Mit den Eigentümern der vier Häuser, die samt Grundstück in dem riesigen Loch versunken sind, das die Erft im Juli aufgerissen hat, ist die Stadt im Gespräch. Es seien Ersatzgrundstücke in Erftstadt angeboten worden, heißt es aus der Verwaltung, die Verhandlungen ständen aber noch am Anfang. Sofern das neue Grundstück mehr wert sei als das alte vor der Flutkatastrophe, müsse dieser Mehrwert bezahlt werden. Die Reithalle des Veltenhofs, die teilweise abgerutscht war, kann auf der neu befestigten Fläche wieder aufgebaut werden. Wo Häuser an der Radmacherstraße nach



der Flut abgerissen wurden, kann etwas zurückversetzt neu gebaut werden. Mehr als 4,9 Millionen Euro an Spendengeld hat die Stadt Erftstadt mittlerweile an Betroffene der Flutkatastrophe verteilt. Das sind 60 Prozent der knapp 8,2 Millionen Spendengelder. 1047 Anträge sind abgearbeitet, 1240 wurden gestellt.

Das läuft schlecht

Noch immer schaut, wer die Frauenthaler Straße entlanggeht, an einigen Stellen in Räume ohne Estrich am Boden, ohne Putz an den Wänden. Und immer noch gibt es Häuser, die zwar äußerlich unversehrt scheinen, aber nie mehr bewohnt werden. Weil sie vom Heizöl so verseucht sind, dass kein Mensch darin leben kann. Die Besitzer haben immer noch schwere Zeiten vor sich. (uj)

Euskirchen

Das läuft gut

Die Telekom macht ernst und forciert in den Flutgebieten den Ausbau der Glasfaserleitung. Nach Angaben des Konzerns werden etwa 15 000 Haushalte mit Glasfaser anstatt Kupferleitung ausgestattet. „Das ist kein Grund für Jubelstürme, weil Heizungen im Winter wichtiger sind, aber wir machen einen Schritt in eine modernere Zukunft“, so Frank Schmidt von der Telekom. Laut NRW-Heimatministerin Ina Scharrenbach wird die Frist für die Kommunen fürs Einreichen der Entsorgungskosten beim Land bis zum 30. Juni 2022 verlängert. Ursprünglich galt sie bis zum 31. Dezember. „Bis Ende Juni haben Sie dann aber bitte alle Rechnungen zusammen“, gab die Ministerin den Bürgermeistern mit auf den Weg. Beim Thema „Energiekosten im Zusammenhang mit Bautrocknung“ versicherte Heimatministerin Scharrenbach, dass die angefallenen und weiterhin anfallenden Rechnungen für die Trocknung über den Wiederaufbaufonds geltend gemacht werden können.



Das läuft schlecht

Die sogenannte Hausratspauschale, 13 000 Euro, reicht bei den vielen Flutgeschädigten hinten und vorne nicht, um den Verlust ausgleichen zu können. Zudem sorgt auch die Nachweispflicht für den entstandenen Schaden bei vielen Betroffenen für Frust. Mit einer Pauschale habe das nichts zu tun, so der Tenor. Hinzu kommt, dass viele Gutachter heillos überlastet sind, weil die Auftragsbücher voll sind. Das sorgt vor allem bei Unternehmen für Sanierungsstau.



In Bad Münstereifel haben erste Läden geöffnet, der Weihnachtsmarkt findet statt.



Am Werther Tor sieht es noch wild aus.

Fotos: Tom Steinicke



Jahrhundert-Unwetter Ein Blick in die von der Flut besonders betroffenen Regionen verrät, dass ungeachtet von Hoffnungsschimmern noch sehr viel im Argen liegt

ANFANG

innere Anspannung“. Vor allem, wenn es stark regne wie am Unglückstag. Bei der Einrichtung der neuen Wohnung achte er jetzt darauf, dass nichts an früher erinnert, betont Eich.

Sie habe lange Zeit vom Haus geträumt, sagt seine Frau. „Ich bin immer dadurch gegangen und habe die ganzen Sachen gesehen. Völlig verrückt, teilweise völlig unwichtige Sachen, jede Nacht. Aber es ist besser geworden, ich habe das jetzt nicht mehr.“ Was ihr bei der Verarbeitung wohl auch helfe, sei eine Hausrat-Aufstellung für den Wiederaufbau-Fonds. „Ich mache das vielleicht zu akribisch, aber das ist für mich eine Möglichkeit, mich von jedem Teil zu verabschieden“, sagt die 57-Jährige.

„Den Keller hat sie schon gemacht und jetzt geht sie sozusagen ins Erdgeschoss“, ergänzt ihr Mann und lächelt. Was ihm, außer den Gesprächen mit seiner Frau, in den vergangenen Monaten Kraft gegeben habe, sei die Unterstützung von Freunden, Kollegen und Fremden. „Also das war jetzt keine unüberschaubare Summe im Ganzen. Aber es hilft halt. Vor allem moralisch, dass da Menschen sind, die an einen denken.“

Ist er seit der Katastrophe noch einmal in Blessem gewesen? Nein, sagt Holger Eich. Und er werde sich die Stelle, an der sein Haus stand, auch zukünftig nicht anschauen. „Niemals. Es ist nichts mehr da. Warum soll ich noch einmal dahin? Damit ich noch einmal die Schmerzen empfinde? Das würde nämlich passieren. Aber das tue ich mir nicht an.“

Einige Nachbarn seien oft zur Unglücksstelle gefahren, ergänzt Susanne Eich: „Die haben mir gesagt, die brauchten das, um sich zu verabschieden. Aber auch für mich ist dieser Ort für alle Zeiten Sperrgebiet. Wir fahren auch wirklich weiträumig drum herum, wenn wir mit dem Auto unterwegs sind.“ Neulich, als es nicht anders ging, sei er auf der A61 gefahren, sagt Holger Eich. „Wo diese Trennwände weg sind, und man links in die Richtung gucken kann, wo unser Haus gestanden hat. Ich habe den Kopf nach rechts gedreht.“

Gut, sie habe hingeguckt, sagt Susanne Eich: „Aber man sieht ja nichts mehr.“ So richtig „kapiert“, so dass man es verinnerlicht hätte, habe sie immer noch nicht, was am Einsturztag passiert ist. „Wir haben immer gedacht, wenn hier ein schlimmes Hochwasser kommt, wenn es richtig schlimm kommt, haben wir ein bisschen Wasser im Erdgeschoss stehen.“ Dabei sei sie aber davon ausgegangen, dass die in der Nähe liegende Erft über die Ufer treten könnte. An die Kiesgrube nahe der Autobahn, die während des Juli-Hochwassers zunächst den angrenzenden Acker und dann das Haus verschlungen hat, habe sie nicht gedacht.

Auch wenn es „ein bisschen komisch klingen könnte“ sagt Holger Eich: „Mir war die Grube mit ihren extrem steilen und tiefen Ausschachtungen immer schon unheimlich. Der habe ich nicht getraut, habe auch deshalb 1999 bei unserem Einzug ins Haus eine Gebäudeelementar-Versicherung abgeschlossen.“ Dass sich die düsteren Vorahnungen bewahrheitet hätten, sei ihr bewusst geworden, als sie während ihrer Rettung am Hubschrauberseil hing, ergänzt Susanne Eich: „Den Anblick werde ich nie vergessen. Dieser riesige Krater, das ganze Feld war ja eingebrochen. Und die Einbruchkante war schon an unseren Garagen angekommen.“

Das alles aber habe in diesem Moment keine Rolle gespielt, bestätigt Holger Eich: „Da war einfach nur Dankbarkeit, dass wir uns noch hatten. Wir können das Leben wieder neu aufbauen. Alleine hätte ich es - ich weiß nicht, was ich gemacht hätte.“ So langsamen aber entstehe jetzt der Plan, wo es in Zukunft hingehen soll. „Zumindest gibt es



In der Serie begleiten wir Menschen aus der Region, die nach der Flutkatastrophe von vorne beginnen müssen. Die Porträtierten stehen stellvertretend für die vielen Betroffenen und für ein Versprechen der Redaktion: Wir werden die Flutopfer nicht vergessen, sondern auch mittel- und langfristig berichten. [www.ksta.de/neuanfang](http://www.ksta.de/neuanfang)



Mehr als diese Tasche konnten die Eichs nicht aus der Flut retten.

Leverkusen

**Das läuft gut**  
Nicht nur Häuser, Autos und Brücken wurden bei der Juli-Flut in Leverkusen schwer beschädigt – auch fast 30 000 Quadratmeter Geh- und Radwege entlang der Leverkusener Flüsse Dhünn und Wupper wurden schwer in Mitleidenschaft gezogen. Bis auf den groben Überbau wurden die Wege in vielen Fällen einfach von den Wassermassen weggerissen. Das führte dazu, dass sogar verbaute Trümmerreste aus der Nachkriegszeit und Ziegelsteine aus den 1960er Jahren wieder zum Vorschein kamen.

Nun herrscht auf dem Weltmarkt ein Mangel an Baumaterial, die Preise steigen, die Lieferzeiten belaufen sich häufig auf viele Monate. Wie bekommt die Stadtverwaltung also die Wege schnellstmöglich und kostengünstig repariert? Stadtgrün-Mitarbeiter Udo Hippler erinnerte sich an einen Flyer, den er irgendwann einmal glücklicherweise in einem Ordner archiviert hatte: Eine niedersächsische Firma warb darin, mit sogenannten Crushern vorhandene Schichten früherer Wege auf die gewünschte Korngröße zu zermahlen und somit aus bestehendem Material die Wege neu zu bauen.

Und nun steht der Auftrag: Die Firma „Der Wegebauer“ recycelt seit vergangener Woche die alten Wege zu neuen Routen für Radfahrer und Spaziergängerinnen.

Die Stadt ist in diesem Fall durchaus ungewöhnliche Wege gegangen, zahlt mit 600 000 Euro nur rund die Hälfte von dem, was nach herkömmlicher Bauweise angefallen wäre und arbeitet hier besonders ressourcenschonend am Wiederaufbau. (hge, ger)

**Das läuft schlecht**  
Seit mehr als vier Monaten können die Schülerinnen und Schüler der Theodor-Heuss-Realschule in Leverkusen-Opladen nicht mehr in ihren gewohnten Klassenzimmern unterrichtet werden. Keine Schule in Leverkusen wurde ähnlich schlimm vom Hochwasser zerstört.

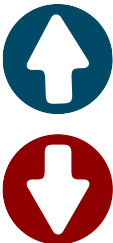
Also müssen die 837 Schülerinnen und Schüler aus 30 Klassen auf einen acht Kilometer entfernten Standort ausweichen. Dort reicht aber nicht für alle Kinder und Jugendlichen der Platz, weshalb für die Jahrgänge 8 und 9 mal wieder der aus den

Corona-Lockdowns bekannte Wechselunterricht stattfindet, bis Container geliefert werden. Eine Tortur für die Nerven von Eltern und Schülerinnen und Schülern. Eine Tortur, die eigentlich im Sommer 2022 beendet sein sollte. So sahen es die Pläne der Stadt vor, die den Eltern Transparenz versprach: Wenn sich irgendetwas verzögern oder ändern sollte, erfahren es die Betroffenen unverzüglich und als erste. Doch die Stadt Leverkusen hat das Versprechen gebrochen.

Bei einem Ortstermin mit Ina Scharrenbach, der Bau- und Kommunalministerin in Nordrhein-Westfalen, hieß es vor Politikerin und den Journalistinnen und Journalisten plötzlich: Erst in etwa eineinhalb Jahren, im Jahr 2023, soll die Theodor-Heuss-Realschule wieder vollkommen bezugsfertig sein.

Eltern und Schulkinder wussten zu diesem Zeitpunkt von der schlechten Nachricht: nichts – und erfuhren es erst aus dem „Kölner Stadt-Anzeiger“.

Und so geht die Belastung weiter, die Betroffenen sind stärker verunsichert als ohnehin – die Stadt hat Mist gebaut. (hge)

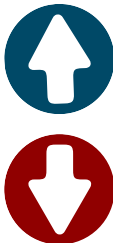


Rhein-Sieg

**Das läuft gut**  
In der Rekordzeit von rund fünf Monaten wurde entlang der L 182 in Swisttal-Heimerzheim eine neue Brücke errichtet. Die Bürger erwarten voller Vorfreude, dass die wichtige Verkehrsader Richtung Westen demnächst wieder freigegeben wird. Diakonie, Malteser und auch Johanner haben zentrale Anlaufstellen und mobile Gruppen mit hauptamtlichen Mitarbeitern geschaffen, um die Betroffenen zu unterstützen. Zudem hat die Stadt Rheinbach bei der Beschaffung von Wohnraum schnell gehandelt: Am Ortsrand werden „Tiny Houses“ errichtet und mietfrei angeboten. Nach Weihnachten sollen die Schüler der zerstörten Swistbach-Grundschule in Heimerzheim zu-

dem in eine Containerschule ziehen. Ursprünglich sollte der Ersatzbau bereits nach den Herbstferien stehen. Für Swisttals Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner ist der Aufbau der Schule innerhalb von rund drei Monaten ein positives Signal.

**Das läuft schlecht**  
Die Sperrung der Autobahn 61 am Kreuz Meckenheim Richtung Norden sorgt für kilometerlange Staus auf den umliegenden Landstraßen und den Bonner Autobahnen. Dabei sind nur die rund fünf Kilometer bis zur nächsten Auffahrt in Rheinbach gesperrt, um den Schwerlastverkehr Richtung Norden über Bonn umzuleiten. In den kleinen Ortschaften sorgt das auch nachts für Sattelschlepper-Lärm. (rom)



Der unfassbare Erdrutsch im Erftstädter Stadtteil Blessem.



Wichtige Entspannung: die Eichs kurz nach der Katastrophe



# „Es liegt noch verdammt viel Arbeit vor uns“

„Tatort“-Darstellerin Anna Schudt zur Debatte über Diversität und Rassismus und über die Serie „Ein Hauch von Amerika“

**Frau Schudt, die Serie „Ein Hauch von Amerika“ erzählt, wie die Amerikaner nach dem Zweiten Weltkrieg als Besatzer in die deutsche Provinz kamen und diese veränderten. Was macht solche historischen Stoffe für Sie als Schauspielerin interessant?**

Es ist spannend, sich in die Charaktere dieser Menschen hinein-zufühlen, die ja auch viel mit uns zu tun haben, weil es unsere Großeltern-Generation ist. Das ist noch sehr nah dran. Man weiß aber nur sehr wenig darüber, weil auch sehr wenig gesprochen wurde in dieser Generation, weil es so eine traumatisierte Generation ist, die nach dem Motto lebte: „Darüber spricht man nicht, dann geht es vorbei.“ Oder: „Man vergisst besser, als dass man aufarbeitet“. Abgesehen davon hatten sie natürlich auch die ganzen Werkzeuge, die wir heute haben, noch nicht.

**Was nehmen Sie denn persönlich aus der Beschäftigung mit dieser Zeit mit?**

Für mich ist es interessant, weil ich daraus einen großen Schatz von Fragen ziehe, die ich meinen noch lebenden Eltern stellen kann. Mich fasziniert daran ganz stark, woher wir kommen. Was hat das mit unseren Eltern gemacht? Und was haben unsere Eltern vielleicht deswegen mit uns gemacht? Was gehört uns

vielleicht gar nicht von den Dingen, die wir mittragen und weitergeben, obwohl wir das vielleicht gar nicht wollen? In unserer westlichen Welt hängt noch viel an dieser Zeit. Auch unsere Identität, unsere Kreativität. Was dürfen wir, was nicht? Warum sind wir so selten stolz? Die Vergangenheit hat viel mit unserer Identität heute zu tun.

**Glauben Sie, solche fiktionalen Bearbeitungen regen Menschen an, über unsere heutige Gesellschaft nachzudenken?**

Wenn sich das nur einer fragt, hat es sich gelohnt. Wir müssen nicht immer alle Leute erreichen. Aber wir können die richtigen Fragen stellen. Die Debatte über Diversität und strukturellen Rassismus führen wir ja gerade. Ich kann das auch alles nicht beantworten, aber als kreativer Mensch kann ich Fragen stellen, die sich dann vielleicht auch jemand anderes stellt. Dann ist mein Auftrag schon erfüllt.

**Überrascht Sie die Heftigkeit der Debatte?**

Ich glaube, die Vehemenz ist so noch nicht da gewesen, was gut ist. Es ist hochemotional besetzt. Es muss eine Riesenwelle schlagen, die vielleicht auch mal in die falsche Richtung geht oder übertrieben ist, aber wenn sich das legt, wird sich etwas verändert haben. Und ich hoffe, es



Anna Schudt

## ZUR PERSON

**Anna Schudt** (47) ist aus zahlreichen TV-Produktionen bekannt. Für ihre Darstellung in „Ein Schnupfen hätte auch gereicht“ gewann sie einen International Emmy. „Ein Hauch von

Amerika“ läuft ab 1.12., 20.15 Uhr, im Ersten. Alle Folgen stehen auch in der ARD-Mediathek. Der neue Dortmund-„Tatort: Masken“ ist am Sonntag um 20.15 Uhr zu sehen. (amb)

Foto: imago/future image

wird sich zum Richtigen verändert haben. Wir müssen uns verständigen. Das ist wichtig. Das geht nur über Kommunikation. Die aktuelle Debatte ist der Versuch, an Kommunikation ranzukommen, die viele Menschen freier, glücklicher und gleichgestellter macht. Mir geht das nicht auf die Nerven, ich finde das wichtig und richtig. Und die Emotionalität stört mich nicht. Die liegt in der Natur der Sache.

**Aber bei Social Media ist die Streitkultur oft unterirdisch.**

Diese ganzen Social-Media-Geschichten sind antikommunikativ. Man schreibt etwas, dann wird etwas, zum Teil auch anonym, zurückgeschrieben. Das ist etwas komplett anderes, als wenn man jemandem gegenüber übersetzt und eine energetische Verbindung hat – ohne dass das esoterisch klingen soll. Man sieht und spürt den anderen Menschen und weiß, jetzt hat man jemanden verletzt, getroffen oder auch belustigt. Social Media ist, was das betrifft, Quark. Da darf man nicht diskutieren. Das wird sich alles beruhigen. Aber maßgebliche Veränderungen brauchen immer viel Zeit, und die muss man sich gegenseitig geben.

**Am Sonntag sind Sie im Dortmund-„Tatort“ zu sehen. Darin geht es um so genannte**

**Pick-up-Artisten, also Männer, die versuchen Frauen zu manipulieren, um möglichst viele ins Bett zu bekommen. So richtig weit sind wir wohl nicht gekommen, oder?**

Es liegt immer noch verdammt viel Arbeit vor uns. Weil immer wieder absurde Nebenschauplätze aufgemacht werden, die aber möglicherweise alle aus demselben Pool kommen. Wenn man kein Selbstwertgefühl, keine Achtung und kein Bewusstsein hat, muss man es sich woanders suchen. Und das treibt ungeheure, scheußliche Blüten.

**Sie sind seit knapp zehn Jahren Teil des Dortmund-„Tatort“-Teams. Wie fällt Ihr Zwischenfazit aus?**

Wir sind ganz stark zusammengewachsen in dieser Zeit. Wir haben sehr viel miteinander erlebt und sind sehr eingespielt. Mit jeder neuen Kollegin, jedem neuen Kollegen kommt ein neues Universum dazu. Gerade passt es sehr gut. Wir sind beim Drehen ein sehr harmonisches Team. Es wird sich bestimmt auch immer wieder verschieben, was die Themen betrifft. Da ist mal eine, mal die andere im Vordergrund, so dass jeder seinen Platz immer wieder neu definiert und stärker wird.

Das Interview führte Anne Burgmer

## VERSTEIGERUNG

**Leihhaus – Pfandversteigerung**  
Im Auftrag der Leihhäuser Kemp GmbH, Zulpicher Straße 221, 50937 Köln, versteigere ich am Mittwoch und Donnerstag, dem 08.+09. Dez 2021, 8:00 Uhr vormittags, die bis zum 28.11.2021 einschließlich eingelieferten und bereits verfallenen Pfänder: **LEIHAUS HOHE PFORTE** bis Nr. 297268 **LEIHAUS SÜLZ** bis Nr. 246260 **LEIHAUS KALK** bis Nr. 632940 **LEIHAUS NIPPES** bis Nr. 368380 **LEIHAUS EHRENFELD** bis Nr. 525741 **LEIHAUS MÜLHEIM** bis Nr. 230122. Sowie nicht verkaufte Teile aus vorherigen Versteigerungen. Zur Versteigerung gelangen: Hochwertige Gold- & Silberwaren, hochkarätige Brillanten, Uhren, Bestecke, Porzellan, digitale Foto- u. Kamertechnik, Spielkonsolen, Fernseher etc.. Die Versteigerung findet im Brunnsaal der kath. Kirchengemeinde St. Bruno, Klettenberggürtel 65, 50939 Köln statt. Einlass nur unter Vorlage der nötigen Nachweise zur 3G-Regel, sowie einem gültigen Ausweisdokument  
**Obergerichtsvollzieher Meyer**

**Leihhaus – Pfandversteigerung**  
Im Auftrag des LIMIT Pfandhauses Inh. Visali Yidirim, Frankfurter Str. 56, 51065 Köln-Mülheim versteigere ich am Samstag, den **11. Dezember 2021 9:00 Uhr** - Besichtigung ab 8.30 Uhr - die versetzten Pfänder: Pfandnummer von 83582 bis 85689 vom 24.3.2021 bis zum 9.7.2021. Zur Versteigerung gelangt: **Goldschmuck. Die Versteigerung findet statt im Pfandhaus "Limit", Nebeneingang: Lassalenstr. 61, 51065 Köln-Mülheim.**  
**Kinnen Obergerichtsvollzieher**

**Zwangsversteigerung**  
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, den 01.12.21, um 15:00 Uhr** in Leverkusen, Robert-Blum-Straße 55 (Sped. Niesen) öffentl. meistbietend gegen gleich bare Zahlung versteigert werden: **divers. neuwertige Mobilgeräte (Handy, Tablet), Standmixer (KitchenAid) und 1 Drohne (Toruk).** Herstellungsjahr der Geräte: 2016/17. Aktuelle Coronavorschriften bitte beachten.  
**Wagner Obergerichtsvollzieherin**

**Es gibt sie noch, die Liebe auf den ersten Blick** - zumindest bei den Immobilien. Schon ein paar Zeilen können reichen. Erleben Sie es selbst - im Immobilienmarkt von Kölner Stadt-Anzeiger und Kölnerischer Rundschau.



## GLÜCKWÜNSCHE & PERSÖNLICHES

### Danksagung

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem **100. Geburtstag** möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank an die  
Feuerwehr Bergheim,  
Löschgruppe Glesch.

Heinrich Kaltenberg

Ich danke Dir für die Grüße.  
Jetzt, Ende November, denke ich besonders an uns und unsere Liebe.  
In Liebe

Mein Herz, Z!  
und es ist wie es immer schon war.  
Ich kann nicht anders.  
Deine Du weißt ja wer.

Für Dich  
Danke für Deine Liebe und dass Du immer bei mir bist!  
Ich liebe Dich und Du bist auch immer in meinem Herzen,  
es vergeht kein Tag ohne Dich!  
Das sollst Du wissen. Meine liebsten Wünsche für Dich!  
In tiefer Liebe \*\*\*

Anzeigen unter „Glückwünsche und Persönliches“ sind immer eine gute Nachricht von netten Menschen für nette Menschen.

## Praxisanzeigen

### Das Institut für vergrößernde Sehhilfen bietet Ihnen Spezialgläser und optische Systeme

Hilfen für unterwegs:  
Mobile handliche Lesehilfen von 3,5 Zoll bis 10 Zoll, klein, leicht, mit Akkubetrieb, farbiger Betrachtung, Vergrößerung bis 30 Fach

Wir haben über 35 Jahre Erfahrung  
Alles! Für Ihr Augenlicht!

Beratung nach Terminabsprache Kundenparkplätze vorhanden  
**Optik Baart** Dürener Str. 244, 50931 Köln, Tel. 0221 / 40 57 37

[www.rehakoeln.de](http://www.rehakoeln.de)

Ambulante Rehabilitation

Für den einen ist es die schnelle Trattoria in den Seitengassen von Florenz. Für den anderen das urtümliche Häuschen in den schottischen Highlands. Lieblingsplätze finden Sie überall auf der Welt - und im Reisemarkt von Kölner Stadt-Anzeiger und Kölnerischer Rundschau.

[www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de)

**JUGEND KULTUR**

MOTIVIERT LERNEN,  
KREATIV ARBEITEN,  
KULTURELLE VIELFALT  
ERLEBEN!

**Die NACHT der MUSICALS**  
Das Original!

29.12. EUSKIRCHEN Stadttheater | 02.01. KÖLN Tanzbrunnen | 09.02. LEVERKUSEN Forum  
09.03. SIEGBURG Congress | 10.01. BERGISCH GLADBACH Bergischer Löwe

**DAS PHANTOM DER OPER**  
CENTRAL MUSICAL COMPANY  
Roman: Gaston Leroux  
Die große Originalproduktion von Arndt Gerber und Paul Wilhelm

05.01. KÖLN Tanzbrunnen | 22.01. EUSKIRCHEN Stadttheater | 01.02. SIEGBURG Congress

**THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY**  
DIE STIMME - DAS GEFÜHL - DIE LEIDENSCHAFT

10.03. KÖLN Tanzbrunnen | 08.02. EUSKIRCHEN Stadttheater | 07.02. SIEGBURG Congress

**NIGHT of the DANCE**  
SPEKTAKULÄRE REISE DURCH DIE TANZWELT  
IM STILE VON RIVERDANCE, LORD OF THE DANCE UVM.

18.02. LEVERKUSEN Forum

Tickets unter [www.asa-event.de](http://www.asa-event.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen





## Warm und schön zu lesen



Wenn mir die Bücherstapel zu hoch und zu viel werden, greife ich manchmal nach etwas ganz Schmalem, zur Erholung von all den dicken Romanen. Funktioniert nicht immer, aber diesmal war es das perfekte Buch: Dorothy Gallagher, „Und was ich dir noch erzählen wollte“, eine Art Monolog von 122 Seiten. Eine Frau erzählt ihrem Mann, wie sie jetzt lebt, und erinnert sich an die gemeinsamen 30 Jahre. Denn Ben, ihr Mann, ist ganz plötzlich gestorben, vor fünf Jahren. Die Gespräche mit ihm fehlen ihr, und so schreibt und redet sie also nun davon, wie New York sich verändert hat, wie sie umgezogen ist in eine kleine Wohnung, welche von den alten Sachen sie mitgenommen hat und welche nicht. Und am Anfang klingt alles nach „ach, wärest du doch hier“, aber im Laufe des Erzählens kommt sie immer mehr bei sich selbst an, entdeckt im Alleinsein ihr eigenes Leben wieder und fragt am Ende: „Stell dir vor, du sähest mich auf der Straße. Würdest du mich gleich erkennen? Ich habe meine Haare grau werden lassen ...“ Sie fragt ihn, ob er je bedacht hätte, alt zu werden. Ihr eigenes Alter spürt sie erst, seit er weg ist. Weißt du noch, sagt sie, „Nicht jung zu sein? Undenkbar! Unmöglich: Und doch: ohne das Undenkbare zu denken, hatten wir das Unmögliche geschafft.“ Wenn sie etwas falsch macht, fehlt ihr sein Kommentar: „Du schimpfst nicht mehr mit mir; alles muss man selber machen.“ Wir erfahren, dass Ben die 30 Jahre hindurch schwerkrank war, er hatte MS. Sie kamen beide damit klar, und trotzdem war sein Tod eine Überraschung, ein Schock. Von all dem erzählt sie, und es ist warm und schön zu lesen.

**Dorothy Gallagher:** „Und was ich dir noch erzählen wollte“, dt. von Monika Baark, Aki Verlag, 122 Seiten, 20 Euro.

# Jugendsünde als Berufung

Claudia Roth, ehemalige Managerin einer Rockband, wird Kulturstaatsministerin

VON MICHAEL KOHLER

Die Nachricht kam etwas überraschend: Die grüne Politikerin Claudia Roth wird neue Kulturstaatsministerin und nicht der eigentlich bereits für dieses Amt verbuchte Hamburger SPD-Senator Carsten Brosda. Ein wenig klang das, als hätte die Ampel-Koalition das höchste kulturpolitische Amt im Lande als Ausstragsstüberl für eine – auch nach Selbsteinschätzung – verdiente „Nervensäge“ ausersehen, denn Roths Nachweis kultureller Kompetenz fällt in eine Zeit, in der man noch von erweiterten Jugendsünden sprechen kann.

1974 schnupperte die gebürtige Ulmerin in München ins akademische Leben hinein, brach das Studium der Theaterwissenschaften aber nach zwei Semestern wieder ab. Sie ging ins Ruhrgebiet, wurde an den städtischen Bühnen in Dortmund zur Dramaturgin und wechselte anschließend in selber Funktion ans Hoffmann Comic Theater nach Unna. Hier lernte sie dann bei den Proben zu einer Struwelpeter-Aufführung den Gelegenheitsschauspieler und Sänger Rio Reiser kennen.

Mit dieser Bekanntschaft ist Claudia Roths größtes kulturelles Kapital verbunden: 1982 wurde sie Managerin von Reisers Rockband Ton Steine Scherben, deren anarchistischer Impuls



Die Grünen-Politikerin Claudia Roth im November

Foto: Stefan Puchner/ dpa

damals freilich schon in einen eher bürgerlich-dekadenten Spätstil gemündet war. Die Scherben flohen aus dem kaputten Berlin aufs nordfriesische Land, wo Roth ihre dreijährige Managementlehre mit dem finanziellen Bankrott und dem endgültigen Zerwürfnis der Band abschloss. 1985 trennten sich die Wege, und Roth wurde Pressesprecherin der grünen Bundestagsfraktion.

Seitdem hielt sich Claudia Roth mit kulturpolitischen Meinungen zurück und engagierte

sich vornehmlich auf anderen Politikfeldern: Menschenrechte und Entwicklungshilfe, Klimaschutz und der Kampf gegen Rassismus. Sie tat dies stets temperamentvoll und gemäß der Einsicht, dass man in diesen Dingen auch mal „nerven“ müsse, um etwas zu erreichen.

Das Aufgabenheft einer Kulturstaatsministerin hält freilich anderes bereit. Claudia Roth muss sich rasch der kriselnden Großprojekte ihrer Amtsvorgängerin annehmen, und man darf gespannt sein, wie sie sich in

den Debatten um das Humboldt-Forum, das Museum für Moderne und die Stiftung Preußischer Kulturbesitz positioniert. Vielleicht ist das sozialpädagogische Politikverständnis, das man den Grünen gerne nachsagt, dabei sogar von Vorteil.

Am ehesten traut man Roth jedoch zu, der deutschen Kulturpolitik im Ausland neue Impulse zu verleihen. Zwar liegt die Zuständigkeit hierfür teilweise im Außenministerium. Aber dieses Ressort gehört jetzt ja ebenfalls zum grünen Machtbereich.

Anzeige

Anzeige

JTI



DEIN NACHBAR  
DEIN HELD

Der Nachbarschaftspreis von JTI Germany



## Ein Preis, der einfach „Danke“ sagt

JTI zeichnet die besten Nachbarn der Region aus – 12.000 Euro Preisgeld winken! Jetzt bewerben auf [www.deinnachbardeinheld.de](http://www.deinnachbardeinheld.de)!

Man sucht sie sich nicht aus, findet aber im besten Fall Freunde fürs Leben: Die Rede ist von unseren Nachbarn. Ob die Milch ausgeht, Ihr eine Bohrmaschine braucht oder einfach nur ein offenes Ohr – wie schön ist es, Tür an Tür Hilfe zu bekommen? Gerade in Zeiten, die für uns alle teilweise nicht so einfach zu bewältigen sind, können Nachbarn eine wichtige Stütze im Leben sein. Wer hat nicht die Bilder vor

Augen, als sich Anwohner nach der Flutkatastrophe gegenseitig halfen, ihre Häuser und Straßen von Schlamm und Schutt befreiten? Oder die vielen Angebote in der Coronazeit, für ältere Nachbarinnen und Nachbarn einkaufen zu gehen? All dies – und noch viel mehr – macht eine gute Nachbarschaft so wertvoll.

**Vier Preisträger gesucht**  
Habt Ihr auch so eine\*n Nach-

bar\*in, dem\*der Ihr dankbar seid und am liebsten eine eigene Auszeichnung widmen würdet? Dann schlägt diese Person doch für die von JTI ins Leben gerufene Aktion „Dein Nachbar, dein Held“ vor! Auf [www.deinnachbardeinheld.de](http://www.deinnachbardeinheld.de) könnt Ihr ab dem 22. November Eure ganz persönliche Geschichte erzählen und mit etwas Glück nicht nur Eure Nachbarn ordentlich belohnen, sondern sogar Euch selbst.

**Geldpreise warten**  
Eine unabhängige Jury kürt aus allen, bis zum 10. Dezember 2021 um 23.59 Uhr eingereichten Nominierungen die vier beeindruckendsten Nachbarhelden. Diese vier Gewinner\*innen erhalten je ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro. Ihre Nominierer\*innen erhalten je 500 Euro. Alle Sieger\*innen werden noch vor Weihnachten – bis zum 20. Dezember 2021 – benachrichtigt.

### Wer ist JTI?

JTI (Japan Tobacco International) engagiert sich seit vielen Jahren als „Nachbar unter Nachbarn“ an seinen Standorten in den Regionen Trier und Köln. Soziales und kulturelles Engagement sind Teil der Unternehmensphilosophie des größten Arbeitgebers in der Tabakbranche in Deutschland. Zusammen mit zahlreichen ehrenamtlichen Organisationen möchte JTI zur Lebensqualität in den Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, beitragen. Mit der Aktion „Dein Nachbar, dein Held“ soll der Stellenwert sozialer Unterstützung im privaten Raum honoriert werden. Macht also mit und überrascht Eure Nachbarn mit einer Nominierung – und vielleicht sogar einem tollen Preis!

» [www.jti.com/germany](http://www.jti.com/germany)



[www.deinnachbardeinheld.de](http://www.deinnachbardeinheld.de)



Schon wieder ohne Heidi Klum

ANNE BURGMEYER über die Teilnehmer des Dschungelcamps



Da ist RTL vermutlich vom Regen in die Traufe geraten. Weil in Australien aufgrund der Corona-Pandemie eine sehr strenge Einreisepolitik herrscht, entschied der Kölner Sender, seine Show „Ich bin ein Star – Holt mir hier raus!“ im kommenden Jahr nach Südafrika zu verlegen. Daran will man nun festhalten, auch wenn die Neuigkeiten über eine Virus-Variante, die sich in dem Land verbreitet, nichts Gutes verheißen. Bei aller Unsicherheit ist auf eines beim Dschungelcamp aber auch in diesem Jahr Verlass. Die „Bild“ veröffentlicht neben den von RTL bestätigten Kandidaten – Filip Pavlović, Lucas Cordalis und Harald Glööckler – die anderen Teilnehmer, die RTL dann ir-

KULTURSCHOCK DER WOCHE

gendwann offiziell verkünden wird. Und die öffentlichen Reaktionen auf Namen wie Bachelor-Sternchen Linda Nobat fallen auch immer gleich aus. Allerorten ist zu hören: Kenn ich nicht. Dabei kommt es darauf überhaupt nicht an. Jeder wahre Dschungelcamp-Fan weiß, echte Prominente verirren sich ohnehin nicht in das Format. Oder hat ernsthaft jemand geglaubt, Heidi Klum sei kommendes Jahr dabei? Der X- bis Z-Promistatus der Teilnehmer ist völlig unerheblich. Es waren meist gerade die Teilnehmer, die vorher niemand auf dem Schirm hatte und die den wenigsten bekannt waren, die es am weitesten brachten. Wenn das Virus dem Trash-TV-Höhepunkt des Jahres also nicht erneut einen Strich durch die Rechnung macht, könnte das was werden mit dem Dschungel-Spaß im Januar.

Der lange, gewundene Weg zum Dach

Peter Jacksons Disney+-Dokumentation „Get Back“ verändert unseren Blick auf die Beatles

VON CHRISTIAN BOS

Die Beatles proben Paul McCartneys neuen Song „Get Back“. John Lennon sitzt auf einem Stuhl, neben ihm Yoko Ono. Er ist nur körperlich anwesend, sie liest ein Magazin. George Harrison hat auf Ringo Starrs Schlagzeugpodest Platz genommen. Vor ihm steht McCartney und hält einen Vortrag über Akkorde. Die seien, sagt er, ebenso der Mode unterworfen wie enge Hosen. Und was George da spiele, das sei passé. Harrison schweigt. Faltet sich ein, wie eine achtlos in den Papierkorb geworfene Manuskriptseite. Man setzt erneut zu „Get Back“ an, bricht ab. Dann wendet McCartney seine Aufmerksamkeit Lennon zu. Kurz blitzt der magische Funke der kreativen Partnerschaft auf. Sie singen „Two of Us“, in enger Everly-Brothers-Harmonie.

McCartney hat es für seine neue Liebe Linda geschrieben. Doch das Lied beschreibt auch perfekt die viel ältere Liebe zwischen Lennon und ihm. Harrison blickt böse vom Seitenrand, steht auf: „Ich glaube, ich verlasse die Band jetzt.“

Mit dieser Szene endet der erste Teil von Peter Jacksons „The Beatles: Get Back“, ein perfekter Cliffhanger. Ab sofort ist die Doku-Serie auf dem Streamingdienst Disney+ zu sehen. Genau genommen dokumentiert der neuseeländische Regisseur – bekannt geworden mit Splatter-Filmen, berühmt mit Tolkien-Epen – hier eine andere Dokumentation namens „Let It Be“. Die kam im Mai 1970 in die Kinos, nach der offiziellen Trennung der Beatles. Verschwand anschließend in den Archiven. Noch 2008 war die Wunde so frisch, dass sich die Beatles gegen eine Neuveröffentlichung aussprachen. Wer will schon ein Video von seiner Scheidung mit der ganzen Welt teilen?

Vor vier Jahren kontaktierte Apple Corps – die Firma, welche



Foto: Disney+ via AP

Mit dem berühmten Rooftop-Konzert am 30. Januar 1969 endete das verunglückte Filmexperiment der Beatles glücklich.

die Beatles nach dem Tod ihres Managers Brian Epstein gegründet hatten – Jackson wegen seiner technischen Expertise mit virtueller Realität. Beeindruckt vom Erfolg der David-Bowie-Wanderausstellung plante man eine Museum-Show. Daraus wurde nichts. Aber Jackson nutzte die Gelegenheit um nachzufragen, was aus dem Filmmaterial geworden war, dass Regisseur Michael Lindsay-Hogg (angeblich ein unehelicher Sohn von Orson Welles) im Januar 1969 in den Twickenham Studios und im Londoner Apple-Hauptquartier in der Savile Row 3 gedreht hatte.

Das existierte noch, in Form von 60 Stunden Film- und 150 Stunden Tonaufnahmen, die Jackson vier Jahre lang sichtete, editierte und digital restaurierte, wie er es bereits mit Aufnahmen aus dem Ersten Weltkrieg für „They Shall Not Grow Old“ (2018) getan hatte. Ursprünglich war eine Kinoauswertung geplant, dann kam die Pandemie,

jetzt läuft „Get Back“ bei Disney als Dreiteiler von fast acht Stunden Länge.

Das ist im doppelten Wortsinn erschöpfend. Und ziemlich voyeuristisch. Als wohnte man unsichtbar einer langen Gruppentherapiersitzung bei. Aber, hey, es handelt sich hier immerhin um die Beatles, die erfolg-

Ich könnte ihm eine Stunde lang zusehen, wie er Klavier spielt

Ringo Starr über McCartney

reichste, wichtigste Band der Popgeschichte. Und um ihre Götterdämmerung, ein traumatisches Erlebnis vom Erschütterungsgrad der Kennedy-Morde.

Jacksons Neubearbeitung zeigt Szenen, die Lindsay-Hogg damals diskret unter den Schneidetisch fallen ließ, wie jene von

George Harrisons zeitweiligem Ausstieg. Dennoch ist es ein veröhnliches Werk geworden, das zusammen mit dem unvermeidlichen Auseinanderdriften der Jugendfreunde auch die vierlingshafte Vertrautheit der Beatles zeigt – und die kreativen Höchstleistungen zu denen sie selbst unter Gähnen und Gernervtsein noch fähig waren.

Vor allem McCartney, dem man hier dabei zuschauen kann, wie er aus dem Stand heraus, „Get Back“ komponiert, oder am Flügel mit wenigen Akkorden „The Long And Winding Road“ und „Let It Be“ andeutet, während sich Ringo mit den schwärmerischen Worten „Ich könnte ihm eine Stunde lang zusehen, wie er Klavier spielt“ dazugesellt. Als Lindsay-Hogg bemerkt, dass er das Ende der Beatles filmt, weist ihn Starr deutlich in seine Schranken: „Das vermutest du nur, weil wir ein bisschen sauer-töpfisch geworden sind!“

Was nicht zu übersehen ist. Lennon ist apathisch, Starr mü-

de, Harrison sauer, weil er jeden Tag einen späteren Klassiker wie „All Things Must Pass“ zu den Sessions mitbringt und dafür von den anderen nur milde belächelt wird. Und McCartney? Spielt sich weniger als Boss auf, wie das all die Jahre lang kolportiert wurde, als dass er beharrlich versucht, seine unwilligen Kollegen wieder auf Spur zu bringen. Kehrt dahin zurück, singt er in „Get Back“, wo ihr einst hingehört habt!

Am Ende fällt der geplante letzte große Auftritt aus – Lindsay-Hogg versucht anfangs beharrlich ihnen ein libysches Amphitheater aufzuschwatzen. Am Ende schafft McCartney es gerade mal, die Band ein paar Stockwerke höher auf das Dach des Apple-Gebäudes zu bugsieren. Es ist ein stinknormaler Donnerstagsmittag in der Londoner City. Ihr Publikum besteht aus wenigen Fans, Büroangestellten und irritierten Passanten. Aber das ist egal. Zum ersten Mal spielen die Beatles nur für sich.

Das Wetter wird präsentiert von Habuzin

**EIGENER SERVICE:**

- LIEFERUNG • ANSCHLUSS
- ALTGERÄT ABTRANSPORT

**AEG** Wärmepumpentrockner T7DB4157EP

- 7 kg Füllmenge
- Edelstahl-Schontrommel
- Restzeitanzeige, Knitterschutz
- Sportwäsche-, Seide-Programm
- Wolle- und Zeit-Programm
- Energieeffizienzklasse A++<sup>1</sup>

**499,-**

**UVP 869,-\***

**SOFORT VERFÜGBAR**

**AZUBI AB SOFORT GESUCHT!**

**JOBTICKET INKLUSIVE!**

**IHR EXPERTE:** MATTHIAS BERTRAM

**ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND**

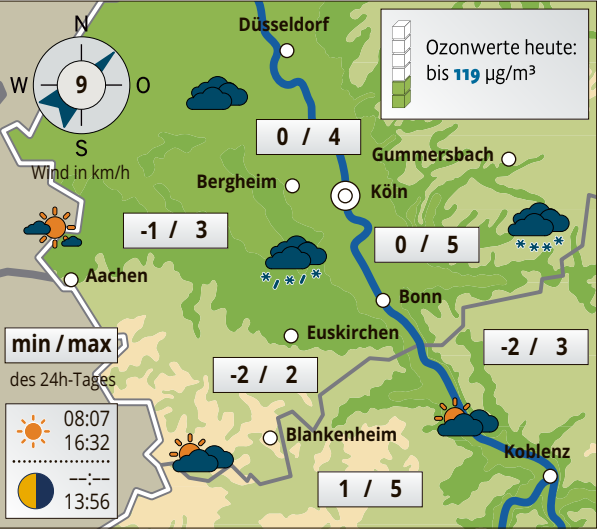
**Habuzin**

Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin

Antwerpener Straße 6–12 | 50672 Köln  
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)  
0221/513481 und 02203/52800  
www.habuzin.de

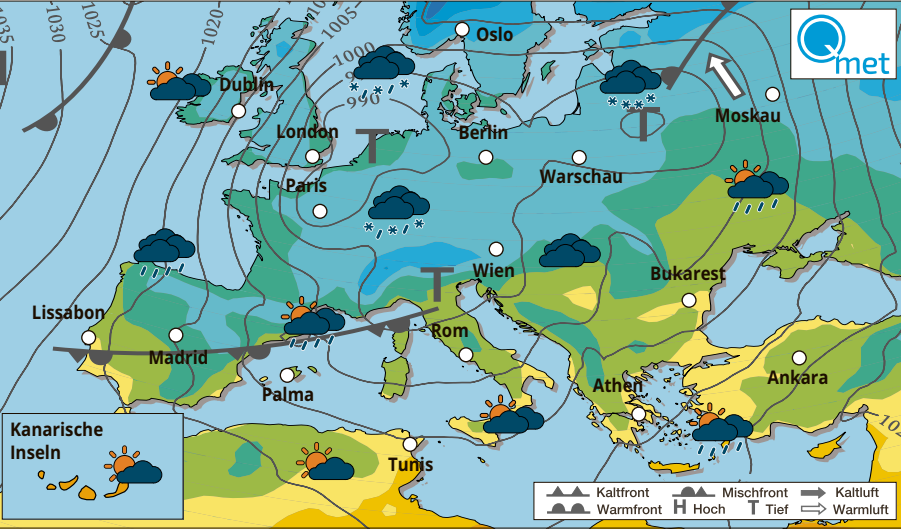
**P** vorhanden

WETTER IM RHEINLAND Mehr Wetter gibt es online unter [www.ksta.de/wetter](http://www.ksta.de/wetter)



**WETTERLAGE**  
Tiefs bringen von Nordspanien bis nach Skandinavien und ins Baltikum Regen und oftmals Schnee mit sich. Auch rund um Italien dominiert der Tiefdruckeinfluss. Gewittrige Regenschauer bringt hier Tief Yilmaz.

**HEUTE IN NRW**  
Heute gibt es kaum Sonne, dafür viele Wolken und zeitweilige Schneefälle, und die Temperaturen pendeln sich bei 2 bis 5 Grad ein. In der Nacht behalten Wolken nur selten die Oberhand, örtlich schneit es. Dabei gehen die Tiefstwerte auf minus 1 bis minus 6 Grad zurück.



RHEIN-PEGEL			BIOWETTER			WEITERE AUSSICHTEN			DAS WETTER IM AUSLAND HEUTE											
	Gestern, 5 Uhr				Belastung	Sonntag	Montag	Dienstag												
Konstanz	296	(-1)	Hoher Blutdruck		mittel				Amsterdam	bedeckt	7°	Berlin	bedeckt	4°	Madrid	wolkig	10°	Rom	Schauer	13°
Mainz	172	(+3)	Kopfschmerzen		mittel				Ankara	Schauer	13°	Kopenhagen	st. bewölkt	6°	Mallorca	bedeckt	16°	Salzburg	Schnee	5°
Koblenz	81	(+5)	Migräne		mittel				Antalya	Schauer	19°	Las Palmas	wolkig	20°	München	Schnee	4°	Stockholm	bedeckt	3°
Bonn	134	(-3)	Schlafstörungen		mittel				Athen	wolkig	19°	Lissabon	Schauer	16°	Nizza	st. bewölkt	13°	Valencia	wolkig	16°
Köln	127	(-7)	Reaktionszeit		keine				Barcelona	heiter	13°	London	Schneeregen	5°	Paris	Schneeregen	5°	Venedig	bedeckt	11°
Düsseldorf	85	(-9)	Konzentration		keine				Basel	Schneeregen	4°	Luxemburg	Sch. schauer	3°	Rhodos	bedeckt	23°	Zürich	Schnee	2°



**Umstrittener Träger** In Weiden wird bald eine neue Kita der Kinderreich Rheinland gGmbH eröffnen, die eine Nähe zur umstrittenen katholischen Organisation „Opus Dei“ hat

# Köln



**Das Köln-Wetter** Bedeckt und regnerisch bei höchstens 5 Grad

## Verleiher baut Flotte um 1200 E-Bikes aus

Dott erweitert sein Angebot – Erstmals in Deutschland

VON CHRISTIANE VIELHABER

Der E-Scooter-Verleiher Dott erweitert sein Angebot. Ab Montag werden die ersten E-Bikes in der Stadt zur Verfügung stehen. Bis Ende des Jahres sollen es insgesamt 1200 Stück sein. Köln ist eine der ersten europäischen Städte, in der die Bikes aufgestellt werden. Bereits im Oktober ist Dott in Paris und Rom gestartet. Demnächst sollen Mailand, Brüssel und London folgen. Die E-Bikes können bis zu 25 Kilometer in der Stunde schnell sein – zum Vergleich: E-Scooter erreichen bis zu 20. Parken sei „in vielen Bereichen der Stadt“ erlaubt, so ein Dott-Sprecher. Die Preise würden denjenigen von E-Scootern entsprechen. Um die Kosten für regelmäßige Nutzer zu senken, sind Pässe erhältlich, die mit beiden Verkehrsmitteln kombiniert werden können.

### Große Probleme mit E-Scootern

Maxim Romain, Mitbegründer von Dott, sagte: „Wir haben uns verpflichtet, unsere Städte mit sauberen Fahrten für alle aufatmen zu lassen. Wir hoffen, dass wir mehr Menschen dazu ermutigen können, sich auf umweltfreundliche Weise fortzubewegen und so dazu beitragen, dass unsere Straßen weniger verstopfte und angenehmere Orte werden.“

Angesichts der Probleme mit den bereits vorhandenen E-Scootern mehrerer Anbieter dürften allerdings nicht alle Kölner davon begeistert sein, dass nun 1200 weitere Fahrzeuge dazukommen. In letzter Zeit hatte es mehrere Bergungsaktionen von in den Rhein und in Weiher geworfenen E-Scootern gegeben.

Auf Anfrage sagte ein Stadtsprecher, für die Aufstellung der E-Bikes sei keine Genehmigung notwendig. Die Vereinbarung mit dem Anbieter betreffe Leihräder und E-Scooter und müsse deshalb nicht noch einmal neu gefasst werden. Das Einsatzgebiet „obliege der Eigenverantwortlichkeit des Anbieters“. Leih-Fahrräder, die wie hier keine GPS-Steuerung haben, könnten wie normale Fahrräder überall, wo es erlaubt ist, abgestellt werden.



Tausende Leuchtkugeln hängen jetzt über der Schildergasse und der Hohe Straße.

## Fußgängerzone in neuem Licht

550 000 Euro von Stadt und Eigentümern für Weihnachtsbeleuchtung

VON CHRISTIANE VIELHABER

Schildergasse und Hohe Straße erstrahlen in einem neuen Licht. Am Freitagabend wurde die frisch angeschaffte Weihnachtsbeleuchtung zum ersten Mal angeschaltet. Weiße Kugeln, die an Schnüren über der Fußgängerzone hängen – der eine mag darin Schneeflocken sehen, der andere Sternenhimmel, offiziell wird es „Lichtermeer“ genannt. Mehr als ein Kilometer Stahlseil wurde verarbeitet. 5100 Leuchtkugeln mit LED-Technik, die alle einzeln in Handarbeit aus zwei Hälften zusammengeklebt wurden, sind im Einsatz.

### Nach 25 Jahren aus der Mode gekommen

Für die Besucher der Einkaufsmeilen ist das eine angenehme Nebensache. Für die Initiatoren ist es aber auch ein Zeichen für die Zukunft der Straßen, die nicht erst seit Corona eine Wandlung durchmachen müssen. Über der Schildergasse wurde die Beleuchtung über den gesamten 400 Metern angebracht. Sie löst damit nach 25 Jahren die etwas aus der Mode gekommene Ausstattung mit Sternen und stilisierten Strahlen ab.

Auf der Hohe Straße, die seit vielen Jahren gar keine Beleuchtung hatte, hatte es im letzten Winter schon ein Pilotprojekt auf 100 Metern mit der neuen Beleuchtung gegeben. Diese konnte nun um noch einmal 100 Meter verlängert werden. Auch der große Weihnachtsbaum am Schnittpunkt Hohe Straße/Schildergasse bekam ein Facelift, und einige Fassaden werden beleuchtet.



Der Weihnachtsbaum an der Ecke Hohe Straße/Schildergasse

Die Erleuchtung von 100 Metern Hohe Straße hatte Annett Polster, Geschäftsführerin des Vereins Stadtmarketing, im vergangenen Jahr noch jede Menge Arbeitsstunden und Überredungskünste gekostet. Es war ein Kampf um jeden Meter. Sie konnte nur einen Teil der Anlieger für die Finanzierung gewinnen. Zu fern war einigen offenbar der Gedanke, sich jenseits der eigenen Verkaufsfläche zu engagieren.

Diesmal war es einfacher. 350 000 Euro steuerten die Immobilieneigentümer bei. Über 200 000 Euro kamen von der Köln Business Wirtschaftsförderung und dem städtischen Förderprogramm „Winterbeleuchtung 2021“, das ins Leben gerufen worden war, um die Einkaufsstrassen, die besonders unter den Einschränkungen der

Pandemie gelitten haben, ein wenig zu unterstützen. Und wenn auch nur durch ein schöneres Licht.

Viele sehen darin aber auch ein Symbol für einen neuen Geist in der City. Bürgermeister Ralf Heinen sagte: „Es ist schön zu sehen, wie die gemeinsamen Anstrengungen der Eigentümer und der Stadt zu diesem Ergebnis geführt haben. Ich hoffe, dass dieser positive Trend auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden kann.“ Frank Wenzel, Geschäftsführer der Aachener Grundvermögen, der acht Einzelhandelsimmobilien auf der Hohe Straße und zehn auf der Schildergasse gehören, stimmte zu. Dass sich jetzt sowohl die Privatwirtschaft als auch Politik und Verwaltung für ein gemeinsames Projekt zusammenschließen, sei eine sehr positive Entwicklung. Die City brauche Ambiente. Eine reine Aneinanderreihung von Filialen würde nicht mehr reichen.

### Flexibler einsetzbares Konzept

Annett Polster betonte unterdessen, dass das Beleuchtungskonzept bundesweit wohl einmalig sei. Weil hier nicht typisch weihnachtliche Elemente gewählt wurden, könne es flexibel auch bei anderen Gelegenheiten eingesetzt werden. Was den finanziellen Aufwand angehe, so sei wohl nur noch Dortmund vergleichbar, aber dort sei die Dekoration ausschließlich für die Adventszeit geeignet. Das „Lichtermeer“ sei nun Teil eines 3,5 Kilometer langen „Handelsrundlaufs“ in der Innenstadt, der auch die Weihnachtsmärkte miteinander verbindet.

### DIE WOCHE

## Vun drinne noh drusse



VON PETER BERGER

So. Jetzt darf sich die halbe Republik aber mal ganz schnell vor uns in den Staub werfen. Von wegen, der Elfte im Elften war ein Infektionstreiber, die größte Karnevalsparty, die das Coronavirus je gefeiert hat, die Kölner völlig durchgeknallt. Das Gegenteil ist der Fall. Behauptet jedenfalls Kölns Gesundheitsdezernent.

Die Inzidenz-Dynamik in Deutschlands Party-Hauptstadt habe sich seither nicht schlimmer entwickelt als in anderen Städten, sagt Harald Rau. Man habe eigens einen Vergleich mit anderen Städten angestellt.

Im Gegenteil: Das Massenbesäufnis im Quartier Latäng habe die Infektionsgefahr sogar gesenkt. Man stelle sich nur mal vor, all die Narren hätten sich zu unkontrollierten kleineren Feiern in privaten Räumen getroffen.

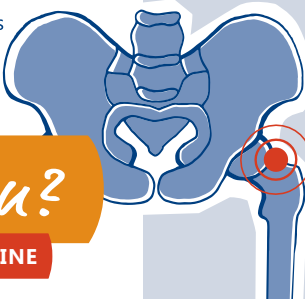
Vier von fünf Positiv-Jecken, sagt die Stadt, haben drinnen gesungen, geschunkelt und getrunken. D'r Fastelovend als Corona-Blocker. Angesichts dieser durch eine Massenstudie untermauerten wissenschaftlichen Erkenntnisse aus Kölle ist die Entscheidung der Düsseldorfer, den Rosenmontagszug in den Mai zu verschieben, hochriskant. Rosenmontag ohne Zoch – nur in der Kneipe.

Den ganzen Tag an der längsten Theke der Welt und beim Tresen-Wechsel nur die eine Frage: Wuhan wir heute noch kein Alt getrunken? Nein. Die Kölner werden ihren Zoch auf keinen Fall verschieben. So ein Quatsch kommt für das Festkomitee von 1823 nicht in Frage. D'r Zoch im Mai. Da könnte man eine Fußball-WM ja auch in die Vorweihnachtszeit legen.

Höchstens das Motto ließe sich anpassen. „Alles hāt sing Zick“ klingt so verdammt melancholisch, als stünden wir alle schon kurz vor Melaten. Bruchmer nit, fott domet.

An dem BAP-Klassiker „Vun drinne noh drusse“ führt in der Corona-Session 2022 kein Weg vorbei. Das versteht jeder, ist Brauchtumpflege plus Gesundheitsschutz und überdies weihnachtsmarktkompatibel. Also! Nix wie raus zum Glühweinboosten.

Krankenhaus der Augustinerinnen  
»Severinsklösterchen«  
Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität zu Köln



Hüftschmerzen?

9. DEZEMBER 2021 | 17:30 UHR | ONLINE

### Online-Forum: Hüftschmerzen – Arthroskopie oder Kunstgelenk?

Ihre vorab sowie im Livechat gestellten Fragen rund um das Thema „Hüfte“ beantworten wir gerne an diesem Abend.

Ihre Anmeldung zum Online-Forum und Fragen per E-Mail an:  
[orthopaedie@severinskloesterchen.de](mailto:orthopaedie@severinskloesterchen.de)

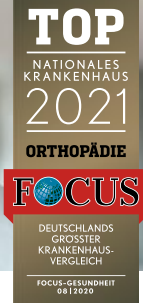
Probleme mit der Technik? Wir helfen: Telefon 0221 3308-1355

Prof. A. Karbowski  
für das Team der Orthopädie  
im Severinsklösterchen

Jakobstraße 27-31 · 50678 Köln  
Telefon 0221 3308-1356  
[www.severinskloesterchen.de](http://www.severinskloesterchen.de)



Prof. A. Karbowski  
Top-Mediziner der Focus Ärzteliste





KOMMENTAR

Die innere Haltung prüfen

TIM STINAUER zu den Vorfällen bei der Kölner Polizei



Die Texte lesen sich erschreckend: Jemanden „umklatschen“, heißt es angeblich in einer Whatsapp-Nachricht. Jemanden „kaputt machen“ in einer anderen. Noch erschreckender ist, dass es Polizeibeamte waren, die sich diese und ähnliche Nachrichten geschrieben haben sollen. Im Kern der Affäre steht die Frage: Haben diese Beamten durch übermäßige Gewalt den Tod eines Menschen verschuldet – oder mitverschuldet? Weitere Fragen schließen sich an: Stimmt es, wie die Staatsanwaltschaft jetzt untersucht, dass die beschuldigten Polizisten kritische Einsatzanlässe förmlich gesucht, ihr Gegenüber provoziert haben könnten, um ihre Gewaltfantasien auszuleben? Und sollte das so gewesen sein: Ist es vorstellbar, dass keine Kollegin, kein Vorgesetzter diese Grenzüberschreitungen schon früher mitbekommen hat? Sind das Einzelfälle oder ein strukturelles Problem?

Viele Fragen sind noch offen. Aber selbst wenn sich erweisen sollte, dass die beschuldigten Polizisten mit dem Tod des 59-Jährigen nichts zu tun haben sollten, selbst wenn die Textnachrichten bloße Prahlerei waren und den markigen Worten keine unmittelbaren Taten folgten – selbst dann ist fraglich, ob ein Polizist, der so denkt und so schreibt, den richtigen Beruf gewählt hat. Die Antwort lautet: Nein.

Genauso falsch wäre es aber, nun alle Polizistinnen und Polizisten an den Pranger zu stellen. Die NRW-Polizei ist keine Schlägertruppe. Aber sie muss klären, wie sie künftig bei der Personalauswahl noch genauer als bisher schon die innere Haltung und den ethischen Kompass der Bewerberinnen und Bewerber überprüfen kann. Und sie muss Instrumente entwickeln, um Fehlverhalten Einzelner schneller erkennen zu können.

RADIO KÖLN

FC Live ab 15 Uhr mit Daniel Collmann im Studio und Guido Ostrowski im Stadion: Derby-Zeit – Der 1. FC Köln empfängt Borussia Mönchengladbach.

Corona-Barometer Köln

In Klammern: letzter veröffentlichter Wert

Neuinfektionen

(Fälle gesamt: 78 297)

686

(0)

7-Tage-Inzidenz

295,1

(331,9)

Covid-19-Patienten auf Intensiv

(gesamt in stationärer Quarantäne: 187)

57

(57)

Neue Todesfälle

im Zusammenhang mit Corona (gesamt: 805)

7

(0)

Trend

↑

↓

→

↑

KStA-Grafik; Quelle: Stadt Köln, Stand: 26.11.

Die Kollegen nicht alleine lassen

Problematische Einsätze sollen künftig noch intensiver nachbereitet werden

VON TIM STINAUER UND AXEL SPILCKER

Die Suspendierung von fünf Beamten und die Umsetzung eines sechsten Kollegen beschäftigen derzeit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeiwa- che in Ehrenfeld. Manche könnten verunsichert sein oder fürchten, stigmatisiert zu werden, sagt Inspektionsleiterin Mareike de Valck. „Andere könnten sich Vorwürfe machen, weil sie von den Vorfällen nichts mitbekommen haben.“ Aber dennoch: Die Grundstimmung unter den 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Inspektion 3 sei positiv, betont de Valck.

Erst seit Sommer leitet die 39-Jährige den Schutzbereich im Kölner Westen. Kaum angekommen, sieht sie sich nun mit einer Affäre konfrontiert, die sich zum Skandal auswachsen könnte, sollte sich der Verdacht erhärten, der im Raum steht. Die fünf Polizisten sollen bei einem Einsatz im April einen 59-jährigen Italiener in Bickendorf misshandelt haben. Er wurde verletzt, kam ins Krankenhaus, verließ es noch am selben Abend wieder, starb aber zwei Monate später nach der Einlieferung in ein anderes Krankenhaus. Die Staatsanwaltschaft untersucht derzeit, ob ein Zusammenhang zu dem Polizeieinsatz besteht.

Einige der fünf sowie der sechste Beamte sollen zudem in Handynachrichten untereinander mit Gewalt geprahlt und sich möglicherweise zu Einsätzen verabredet haben, die Widerstand erwarten ließen – mit der Absicht, diesen gewaltsam zu brechen. Mit diesen Vorwürfen umgehen zu müssen, tue ihm „fast schon körperlich weh“, sagte Polizeipräsident Uwe Jacob dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Zu den Textnachrichten hat er eine klare Haltung: „Diese Art von Nachrichten darf ein Polizeibeamter nicht schreiben.



Demonstration an der Polizeiwa- che Ehrenfeld

Foto: Schwaiger

DEMONSTRATION IN EHRENFELD

Mehr als 200 Menschen haben am Freitagabend vor der Polizeiwa- che in Ehrenfeld demonstriert. Sie forderten angesichts der Gewaltvorwürfe gegen fünf inzwischen vom Dienst suspendierte Polizisten den Rücktritt von Innenminister Herbert Reul (CDU). Organisiert wurde die Kundgebung vom „Antifaschistischen Aktionsbündnis Köln gegen Rechts“, das in den vergangenen Monaten auch immer wieder Protestaktionen gegen

das geplante Versammlungs- gesetz in NRW initiiert hat – auch dieses Gesetzesvorhaben stellt für das Bündnis einen Rücktritts- grund für den Innenminister dar. Bei einer Kundgebung vor der Polizeiwa- che in Ehrenfeld im Juli hatten sich bei einer Demo von „Köln gegen Rechts“ auch Menschen zu Wort gemeldet, die von angeblich gewalttätigen Übergriffen seitens der Polizei berichteteten – demnach auch auf der Ehrenfelder Wa- che. (ts)

Dass wir solche Menschen in un- seren Reihen haben, trifft mich schon sehr. Da wird eine Geistes- haltung deutlich, die mit dem Beruf des Polizeibeamten nicht vereinbar ist.“ Mit einem „Inter- ventionskonzept“ will die Poli- zei Köln nun zum einen die eigen- en Mitarbeiterinnen und Mit- arbeiter der Inspektion 3 stärken und unterstützen – zum anderen

Vorkehrungen treffen, um sol- che Vorfälle künftig zu vermei- den. Vorgesehen sind Sofort- maßnahmen wie eine interne Aufarbeitung des Geschehens sowie Gespräche mit allen Be- amtinnen und Beamten der In- spektion. Auch sollen alle noch einmal für die Einhaltung einer Netiquette bei der Kommunika- tion in sozialen Medien und in

Impfstelle künftig auch ohne Auto nutzbar

Die Stadt reagiert auf die Kritik am Drive-in an der Lanxess-Arena

VON ALEXANDER HOLECEK

Die Stadt hat auf die Kritik von Fußgängern und Radfahrern reagiert und will die Impfstelle an der Lanxess-Arena bald nicht mehr nur für Autofahrer öffnen. Im Verkehrsausschuss wurde be- schlossen, dass das Angebot in Deutz künftig auch zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar sein soll.

Bisher ist die Impfung Auto- fahrern vorbehalten. Die Stadt begründet das auf Nachfrage mit „fehlenden Aufenthaltsmög- lichkeiten für Geimpfte“ und „Sicherheitsaspekten“. Warum für Ruheräume neben den Be- handlungskabinen – ähnlich wie im damaligen Impfbereich in der Messe – nicht im Vorfeld ge- sorgt wurde, bleibt unklar. Eben- so benannte die Stadt die „Si- cherheitsaspekte“ nicht genau- er. Vor der Lanxess-Arena wer- den alle Interessenten abgewie- sen, die nicht mit dem Auto an- reisen. Trotzdem muss der Wa- gen vor der Halle geparkt werden um anschließend in einem Zelt die Spritze zu bekommen. Da- nach könnten frisch Geimpfte dann in ihren Autos eine kurze Ruhezeit einlegen, die empfo- hlen wird. Unter anderem für die



Die Drive-in-Impfstelle an der Lanxess-Arena

Foto: Eduard Bopp

„Das Impfen darf nicht davon abhängig sein, ob jemand mit dem vergleichsweise umweltschädlichen Verkehrsträger Auto anreist

Lino Hammer, Grüne

Kölner Grünen war und ist diese Praxis unverständlich. Sie kritisierten die Stadt: „Das Impfen darf erst recht nicht davon ab- hängig sein, ob jemand mit dem vergleichsweise umweltschädli- chen Verkehrsträger Auto an- reist. Neben dem »Drive-in« brauchen wir ein »Walk-in« und »Bike-in«, forderte Fraktions- geschäftsführer Lino Hammer.

Pro Tag werden an der Arena zwischen 1000 und 1200 Sprit- zen verabreicht. Bisher sind kei-

ne größeren Probleme beim Ab- lauf bekannt. Die Stadt wertet das trotz der Kritik an der Exklu- sivität für Autofahrer als Erfolg. Man habe das neue Zentrum in- nerhalb sehr kurzer Zeit errich- tet, hieß es. Die Miete kostet pro Monat 100 000 Euro.

„Eine Verschiebung der Eröff- nung hätte bedeutet, dass in die- ser Woche seit Dienstag bis kom- menden Sonntag knapp 7000 Impfungen weniger auf dem Köl- ner Stadtgebiet hätten durchge- führt werden können“, sagte ein Stadtsprecher und verwies aber- mals auf mobile Aktionen, das Gesundheitsamt und die Arzt- praxen, wo ebenfalls geimpft wird.

Womöglich als Zeichen des guten Willens hatte die Stadt un- terdessen eine „Impfkation für Radfahrende“ am Neumarkt im ehemaligen Lampengeschäft „Remagen“ angekündigt. Diese richtete sich vor allem an die Teilnehmer der „Critical-Mass- Demo“, die am Freitag in der In- nenstadt stattfand. Ursprüng- lich sollte die Impfkation um 14 Uhr beendet sein – vier Stun- den vor Beginn der Demo. Nach Kritik von Interessenten wurde sie bis 18 Uhr verlängert.

Pflegekräfte an der Uniklinik streiken

Am Wochenende verhandeln die Tarifparteien erneut

VON INGO HINZ

Der Ton wird rauer in der Ausein- andersetzung zwischen Ange- stellten und auszubildenden Pflegekräften an den Kliniken in öffentlicher Hand in NRW und den Arbeitgebern der Tarifge- meinschaft deutscher Länder (TdL). Im Vorfeld der für das Wo- chenende angesetzten dritten Verhandlungsrunde hatte die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi erneut ihre Mitglieder auf- gefordert, die Arbeit niederzule- gen – auch an der Uniklinik Köln als eine der sechs größten im Bundesland.

„Der Akku leer, die Schnauze voll“ oder „Unsere Arbeit ist 300 Euro mehr Lohn im Monat wert“, lauteten einige der bei der De- monstration am Freitagmorgen lautstark vorgetragenen Forde- rungen der rund 400 Teilnehme- rinnen und Teilnehmer.

Wagen, Fahnen und Konfetti

Vom Bettenhaus der Klinik an der Kerpener Straße zogen sie gegen neun Uhr mit Lautspre- cherwagen, Fahnen und Konfetti los in Richtung Zülpicher Platz. „Es geht darum, heute noch mal ein starkes Signal an die Arbeit- geber zu senden, damit sie sich genau überlegen, wie ein ver- nünftiges Angebot aussehen muss, das sie morgen, in der drit- ten und letzten Verhandlungs-



Pflegekräfte demonstrierten an der Uniklinik. Foto: Bucco

runde vorlegen sollten“, rief ein Redner den Streikenden zu. Die Antwort der Menge: lauter Ap- plaus, Jubel und Trillerpfeifen- lärm. Angesichts der Belastun- gen durch zu wenig Personal und harte Schichtdienste sei trotz und gerade der derzeit ange- spannten Lage im Gesundheits- system die Bereitschaft vorhan- den, auf die Warnstreiks die nächste Stufe des Arbeitskamp- fes folgen zu lassen.

Ein Sprecher des Verhand- lungsführers der Arbeitgeber, der niedersächsische Finanzmi- nister Reinhold Hilbers, warnte davor und äußerte die Überzeu- gung, dass „beide Seiten weiter- hin grundsätzlich an einer für al- le Beteiligten vorteilhaften Lö- sung interessiert“ seien. Ob und welches Angebot der TdL am Samstag in Potsdam vorgelegt werde, darauf wollte der Mini- steriumssprecher auf Anfrage des „Kölner Stadt-Anzeiger“ am Freitag nicht eingehen.

„Herr Hilbers und die TdL ha- ben Verständnis für die Anliegen der Beschäftigten und wissen um die Leistungen der Men- schen in den Pflegeberufen wäh- rend und auch bereits vor der Co- rona-Pandemie“, versicherte er. Den Verhandlungen am Wo- chenende werde allerdings nicht vorgegriffen, damit diese „in vertraulichem Umfeld und kon- struktiv“ stattfinden können.



# Verein mit Opus-Dei-Nähe betreibt Kita

Umstrittener Verein „Kinderreich Rheinland“ saniert leerstehendes Gebäude in Weiden

VON SUSANNE ESCH  
UND JOACHIM FRANK

In Weiden wird bald eine neue Kita eröffnen. Das Besondere: Die Betreiber-Gesellschaft ist die gemeinnützige Kinderreich Rheinland gGmbH. Sie steht dem hoch umstrittenen „Opus Dei“ („Werk Gottes“) nahe, einer erzkonservativen katholischen Vereinigung.

Erst Ende Oktober hatte die Stadt Kinderreich Rheinland als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Der Jugendhilfeausschuss hatte den Antrag nach großem Zögern, aber letztlich einstimmig genehmigt. „Es wurde von Mitgliedern aller Fraktionen Beratungsbedarf angemel-



Das Kita-Gebäude in Köln-Weiden steht seit zwölf Jahren wegen eines Wasserschadens leer.

Foto: Susanne Esch

„Es wurde von allen Fraktionen Beratungsbedarf angemeldet

Ralf Heinen, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

det. Die Politiker haben Bedenken, weil die Personen in leitenden Funktionen des Trägers der extrem konservativen katholischen Einrichtung Opus Dei nahestehen“, sagt Ralf Heinen, der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses.

Auch die Eigentümergemeinschaft eines Wohnparks in der Straße „An der Alten Post“ in Weiden stimmte der Eröffnung der Kita in ihren Räumen mehrheitlich zu – trotz erklärter Bedenken einzelner Eigentümer.

Die kritischen Berichte über das Opus Dei hatten zwar Zweifel an dem Träger geweckt: „Wir wünschen uns Kitas, in denen keinerlei Indoktrination stattfindet, ohne Herrschafts- oder Elitgedanken, egal welcher religiöser oder politischer Richtung“, sagt Heinen. Private Gruppen könnten zwar Kindertagesstätten gründen, müssten aber nicht als Träger mit staatlicher Förderung anerkannt werden. Laut Auskunft der Verwaltung bestand für die Politik aber kein Ermessenspielraum. Die Anerkennung hätte nur verweigert werden können, wenn das Opus Dei vom Verfassungsschutz beobachtet würde. Das ist nicht der Fall.

Das Opus Dei ist eine Organisation, an deren Wirken es regelmäßig Zweifel und Kritik gibt. Zuletzt hatte eine ZDF-Doku gezeigt, wie das Opus Dei Mitglieder unter Druck setzt und etwa

zur Selbstkasteiung drängt, etwa dem Schlafen auf dem Boden. In Medienberichten wird geschildert, dass das Opus Dei versuche, vor allem im Bildungssektor Fuß zu fassen – zum Beispiel über den Betrieb von Hochschulen, Schulen und eben Kindertagesstätten. Hinter dem Rücken der Eltern, so die Befürchtung, finde womöglich eine Beeinflussung oder gar Nachwuchswerbung statt.

Kinderreich Rheinland weist jeglichen Verdacht zurück und kritisiert die anfängliche Skepsis der Kölner Politik. Die geplante Kita werde „definitiv christlich geprägt“ sein, sie sei aber keine Einrichtung des Opus Dei, sagt Geschäftsführer Joschko Rehder dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Es gebe „im Kernteam ein Mitglied des Opus Dei“. Dabei handelt es sich um Vorstandssekretär Andreas Schwaderlapp, den Bruder des Kölner Weihbischofs Dominikus Schwaderlapp, der auch selbst dem Opus Dei nahesteht.

Kinderreich-Funktionär Schwaderlapp begründet seinen Einsatz damit, dass ihn „die Lehre des Gründers des Opus Dei, Josemaría Escrivá, inspiriert und motiviert, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, insbesondere für eine gute Bildung.“ Im Tagesgeschäft der Kita werde das „keine unmittelbare Rolle spielen“. Über die Hälfte aller durch den Jugendhilfeausschuss Köln anerkannten Träger, so Rehder, seien religiös geprägt und staatlich unterstützt. „Im Klima unserer Einrichtung spielt das christliche Menschenbild die prägende Rolle“, schreibt Rehder, „große Wertschätzung für jeden Menschen als Kind Gottes, Vertrauen, Hilfsbereitschaft, Aufrichtigkeit, Selbstvertrauen,

Toleranz, Verantwortung für die Schöpfung. Diese Fähigkeiten und Haltungen wollen wir bei den Kindern altersgemäß fördern.“

Kritiker vergleichen das Opus Dei mit einer Sekte. Die Journalistin und Buchautorin Christiane Florin erklärt, das Sektierische bestehe darin, „dass die Vorgaben der Kirche nach innen besonders konsequent und unerbittlich durchgesetzt werden mit Kontrollen und Druckmitteln“. Im Erzbistum Köln, wo das Opus Dei unter Führung des Prälaten Christoph Bockamp seinen Deutschland-Sitz hat, wird ihm großer Einfluss auf die Bistumsleitung nachgesagt. „Die Macht des Opus Dei“, so Florin, „resultiert in erheblichem Maße aus der Angst vor dem Opus Dei. Kein kirchlicher Würdenträger, kein Bischof stellt sich öffentlich

„Vorgaben der Kirche werden unerbittlich durchgesetzt

Christiane Florin, Journalistin und Buchautorin

hin und kritisiert das Opus und dessen Praktiken.“

In der Eigentümergemeinschaft in Weiden, die Kinderreich Rheinland die Kita-Räume

vermietet, wurden Bedenken laut, wie die vom Träger versprochene frühkindliche Förderung aussehen werde. Bei der Vorstellung hätten Kinderreich-Vertreter gesagt, „sie wollten die Kinder erziehen“, berichtet eine Miteigentümerin, die namentlich nicht genannt werden möchte. Das aber sei doch die Aufgabe der Eltern. Dennoch stimmten die Besitzer des Gebäudes der ehemaligen Kita „Zwergenheim“ dem Mietvertrag zu.

Die Kita an der Alten Post steht seit zwölf Jahren leer. Kinderreich Rheinland will das marode Gebäude auf eigene Kosten sanieren und danach wiederbeleben.

## „Facettenreich“ will Mädchen unterstützen

13 Unternehmerinnen gründen Netzwerk – Geld für soziale Projekte

VON MARIA GAMBINO

Mädchen und Frauen erfahren in vielen Lebensbereichen immer noch Ungerechtigkeiten. Deshalb hat die Kölner Unternehmerin Anett Ahlefeld ein Netzwerk für Frauen gegründet, das Mädchen unterstützen soll. Mit dem Zusammenschluss „Facettenreich“, dem aktuell 13 Frauen angehören, sollen künftig Gelder an soziale Projekte fließen. Den Anfang machten die Unternehmerinnen mit einer Veranstaltung, wo sich „alle Facetten“ zum zweiten Mal seit Gründung getroffen haben: Neben Networking sammelten sie rund 2000 Euro für die Kölner Organisation Lobby für Mädchen. Prominenten Beistand erhielten sie von Hedwig Neven DuMont, die die Schirmherrschaft übernehmen möchte. „Es geht hier um Mädchen und Frauen, denen es miserabel geht. Und diese Frauen wollen aufrichtig helfen, das unterstützen wir“, so Neven DuMont.

Den Unternehmerinnen ist es wichtig, als Vorbilder zu dienen. „Wir sind ein bunt gemischter Haufen: Wir haben eine Kieferchirurgin, eine Golfclubbesitzerin, jemanden aus dem Kunstbereich. Jeder kann Mitglied werden, auch Männer“, erzählt Ahlefeld. Für nächstes Frühjahr planen die Frauen ein wohltätiges Golfturnier.



## Brillante Qualität

Die OLED-Technologie bietet außergewöhnliche Seherlebnisse

Der Konkurrenz durch das Internet mit Streamingdiensten oder Mediatheken zum Trotz, möchten die meisten Menschen nach wie vor nicht auf ihren Fernseher verzichten – gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit. Zumal sich dank Smart-TV die Online-nutzung und der klassische Fernsehkonsum problemlos miteinander verbinden lassen. Aufgrund der ungebrochenen Nachfrage liefern sich die Hersteller ein Wettrennen um die Gunst der Kunden. Dabei sind technische Innovationen stets ein gutes Verkaufsargument. Speziell im Bereich der Bildschirme ist die Entwicklung in großen Schritten erfolgt. Die bemerkenswerteste Neuerung der vergangenen Jahren: die OLED-Technologie.

**GESTOCHEN SCHARF.** Von diesem Hightech-Trend profitieren besonders Zuschauer, die auf eine hohe Bildqualität Wert legen. Denn die Displays bieten eine bisher ungekannte Schärfe. Durch die verbesserte Auflösung entstehen kontrastreiche, brillante Bilder. Dafür verantwortlich zeichnen rund 8,3 Millionen selbstleuchtender Pixel mit organischen Leuchtdioden. Diese benötigen keinerlei Hintergrundbeleuchtung. Das Farbspektrum reicht von gleißend hell bis pech-

schwarz. Diese Spannweite ermöglicht eine makellose Bildqualität – selbst rasante Bewegungen werden ohne Verzerrung wiedergegeben. Und das aus jedem Blickwinkel, den der Betrachter einnimmt. Außerdem kommen Fernseher mit OLED-Technologie ausgesprochen flach daher.

**LANGE LEBENSDAUER.** Die meisten modernen Geräte erlauben die Darstellung aller gängigen HDR-Standards wie Dolby Vision™, HDR10 oder HLG. Wie lange ein OLED-Display funktioniert hängt – wie bei jeder Technik – von den Bildeinstellungen und dem Nutzerverhalten ab. Bei einer durchschnittlichen Betriebsart gehen Experten von einer Lebenserwartung von rund 30.000 Stunden aus. Durch die Kompensations-Algorithmen bleibt die Bildqualität bis zum Ende der Funktionsdauer praktisch gleich gut.

### Die Leistungen

Die Fernseh-Spezialisten bei Habuzin nehmen sich viel Zeit für ihre Kunden, beraten ausführlich und kompetent. Dabei stellen sie unterschiedliche Modelle vor, um für jeden das passende Gerät zu finden.

### ANZEIGE

#### EXPERTENTIPP

Matthias Bertram  
Fachberater



**1. Was sind die größten Vorteile der OLED-Technik?**  
Die Technologie erzeugt gestochene scharfe Bilder durch selbstleuchtende Pixel – dank organischer Leuchtdioden. Das hat es in dieser Qualität bisher noch nicht gegeben.

**2. Für wen lohnt sich diese Anschaffung?**  
Jeder, der Wert auf die größtmögliche Bildqualität legt, sollte sich die Investition überlegen. Für Familien ergibt ein solcher Kauf ebenfalls Sinn. Egal wo die Mitglieder im Raum sitzen: Alle haben aus jedem Winkel ein perfektes Bild ohne Verzerrungen oder Unschärfen. Die OLED-Technologie kommt gerade in hellen Räumen zum Tragen, da sie selbst bei diesen Lichtverhältnissen ein optimales TV-Erlebnis ermöglicht. Kleiner Nachteil: Es kann durch längere statische Bilder zu Beeinträchtigungen der Darstellung kommen, dem sogenannten Image Sticking. Die Hersteller haben dagegen aber bereits Maßnahmen ergriffen.

**Radio Habuzin**  
Antwerpener Straße 6–12  
50672 Köln  
Tel. 0221/51 34 81

Frankfurter Straße 567a  
51145 Köln  
Tel. 02203/52 800

[www.habuzin.de](http://www.habuzin.de)



ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND

**Habuzin**





**Das perfekte Weihnachts-Geschenk**  
**JETZT Karten sichern!**  
Infos, Tickets und terminrelevante Corona-Regeln: [www.highlight-concerts.com](http://www.highlight-concerts.com)



**DOPPEL-GASTSPIEL!**

**THE MUSIC OF HARRY POTTER**  
LIVE IN CONCERT  
Spektakuläre Leinwand-Animationen!  
Das magische Musik-Erlebnis!  
**09.01.22 • So 15 & 19 Uhr • Palladium**



Der Musical-Welterfolg mit Orchester  
**MY FAIR LADY**  
DIE KAMMEROPER KÖLN & KÖLNER SYMPHONIKER  
„Besser als am Broadway!“ (Die Welt)  
**24.01.22 • Mo 20 Uhr • Musical Dome**



**THE CROWN OF RUSSIAN BALLET**  
**SCHWANENSEE**  
Das Russische Nationalballett aus Moskau  
„Ballett auf allerhöchstem Niveau!“ (NZZ)  
**25.01.22 • Di 20 Uhr • Musical Dome**



Rock'n'Roll bis du stirbst!  
**EWIG JUNG**  
Das schräge MUSICAL über die aus dem Ruder laufende Ü-80 Party in der Altersresidenz „EWIG JUNG“  
„Zwei Stunden Non-Stop-Spaß!“ (Westfalen Blatt)  
**26.01.22 • Mi 20 Uhr • Musical Dome**



Die spektakuläre Musik-Show auf Eis!  
Mit den **Musik-Highlights des Welterfolgs**  
**DIE EISKÖNIGIN**  
Alle Songs LIVE!  
Die Vorstellung wird auf Kunsteis aufgeführt.  
**27.01.22 • Do 19 Uhr • Musical Dome**



**THE MUSIC OF STAR WARS**  
LIVE IN CONCERT  
Das galaktische Musik-Erlebnis!  
Spektakuläre Leinwand-Animationen  
**18.02.22 • Fr 20 Uhr • Musical Dome**



Nabucco • Rigoletto • La Traviata u.v.m.  
**Die VERDI NACHT**  
Italiens Star-Tenor CRISTIAN LANZA, S. Rampazzo, G. Boschetti & The Milano Festival Opera  
„Ein fulminanter Lanza, Chor, Orchester auf ganz hohem Niveau!“ (Stuttgarter Nachrichten)  
**21.02.22 • Mo 20 Uhr • Musical Dome**



HEUTE WIEDER EIN SCHELM!  
Die besten Blödeleien & Lieder!  
Das **HEINZ ERHARDT Musical**  
THORSTEN HAMER, ENSEMBLE & LIVE-BAND  
„Genialer Humor. Lachen garantiert!“ (Die Welt)  
**22.02.22 • Di 20 Uhr • Musical Dome**



**THE BEST MUSIC OF ALL SEASONS!**  
**GAME OF THRONES**  
THE CONCERT SHOW  
Spektakuläre Leinwand-Animationen  
„Zelebrierte Klanggewalt mit epischer Wucht!“ (Braunschweiger Zeitung)  
**06.03.22 • So 19 Uhr • Musical Dome**



Das karibische Tanz-Musical aus Kuba  
**HAVANA NIGHTS**  
HAVANA NIGHTS DANCE COMPANY, CIRCO NACIONAL DE CUBA & LIVE GIRL-BAND  
„Lebensfreude pur!“ (Welt)  
**08.03.22 • Di 20 Uhr • Musical Dome**



Das Meisterwerk von BOUILLI & SCHÖNBERG  
**The Music of LES MISÉRABLES** Das LIVE-Erlebnis!  
MIT ORIGINAL-FILMSZENEN des Welterfolgs von 2012  
Cinema Festival Symphonics • Ltg. Stephen Ellery  
**10.03.22 • Do 20 Uhr • Musical Dome**



Live on Tour!  
**THE 12 TENORS**  
22 WELTHITS • 12 TENÖRE • 1 SHOW  
„Mitreißende Energie und kraftvolle Stimmen.“ (Express)  
**21.03.22 • Mo 20 Uhr • Palladium**

Tickets auch erhältlich an allen bekannten VKK-Stellen.



## Die Roten Funken vor dem Abflug in Düsseldorf

# Rote Funken fliegen nach Dubai

## Kulturbotschafter auf der Expo – Spalier zum Empfang des Bundespräsidenten

Da sage einer, Kultur und Karneval, das wären zwei verschiedene Welten. Zum wiederholten Male sind die Roten Funken als offizielle deutsche Kulturbotschafter im Auslandseinsatz. Auf Einladung des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier werden sie am kommenden Montag in großer Uniform am Deutschen Nationentag das Land auf der Expo in Dubai vertreten. Noch bis 31. März 2022 findet die Weltausstellung statt, an der unter dem Motto „Connecting Minds, Creating the Future“ 190 Staaten teilnehmen. Es ist die erste Expo im arabischsprachigen Raum.

Neben den Kölner Stadtsoldaten, die mit 125 Mann inklusive Spielmannszug, einer Frau (Mariechen Judith Gerwing) und einer Schärpe (Präsident Heinz Günther Hunold) angereist sind, bestreiten ein Chor mit Kindern aus den Deutschen Schulen der Region und die Soulsängerin Joy Denalane das Kulturprogramm. Eine Mischung, die die Herzen vor allem der gastgebenden Araber öffnen sollte: trällernde Pänz, eine fantastische Sängerin und die kölschen Jecken, die verlässlich gute Stimmung verbreiten und ob ihres Outfits nicht nur bleibende Bilder für die Anwesenden erzeugen, sondern Neugierde wecken und die Kommunikation auch über Sprachbarrieren hinweg in Gang setzen. Das belegen Expo-Auftritte in Japan 2005 oder in China 2010. Legendarisch der Aufmarsch beim Diplomatenempfang der Deutschen Botschaft in Havanna. Der perfekt inszenierte Abend mit Funkenspalier, Hühner-Konzert und mitgebrachtem Kölsch wurde im kommunistischen Kuba zu dem gesellschaftlichen Ereignis der Saison.

Die Roten Funken, die am Freitag mit einem Airbus A 380 von einem rechtsrheinischen Flughafen flussabwärts gen Dubai starteten, müssen aber bereits am Samstag trotz der Hitze in ihre Uniformen steigen und wibbeln. Bei einem kulturellen Austauschprogramm im „Sheikh Mohammed bin Rashid Al Maktoum-Centre for Cultural Understanding“ treffen sie auf Ayallah, eine lokale Tanz- und Musikgruppe.

Nach einem Expo-Erlebnistag am Sonntag wird es montags hochhoffiziell. Oberbürgermeisterin Henriette Reker als Aufsichtsratsvorsitzende der Kölnmesse ist dann gemeinsam mit der Geschäftsführung um Gerald Böse auch in Dubai eingetroffen. Die Messe ist im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums für die Organisation und den Betrieb des Deutschen Pavillons verantwortlich. Reker wird vor Ort gemeinsam mit Bundespräsident Steinmeier und weiteren hochrangigen Repräsentanten der deutschen und internationalen Wirtschaft und Politik am Deutschen Nationentag teilnehmen, „einem Höhepunkt der deutschen Expo-Beteiligung und für die

„Der Nationentag ist ein Höhepunkt der deutschen Expo-Beteiligung

**Guido Gudat**, Kölnmesse

Kölnmesse überaus wichtig für ihre weiteren geschäftlichen Aktivitäten in der Golf-Region und im Umfeld der Weltausstellungen“, wie Messesprecher Guido Gudat erläutert. „Wir organisieren auch mehrere Veranstaltungen in der Region, darunter die Süßwarenmesse yummex.“

Der Deutsche Pavillon „Campus Germany“ ist definiert als „ein der Zukunft zugewandter, optimistischer Ort des Wissens, des Forschens und der Begegnung.“ Rund

um das Thema Nachhaltigkeit erwarten die Besucher beeindruckende Innovationen, interessante Einblicke und spannende Erlebnisse. Neben einem Rundgang der Delegation gibt es am Abend einen Empfang Steinmeiers (der Bundespräsident reist mit seiner Frau Elke Büdenbender an), bei dem die Roten Funken Spalier für die Gäste stehen werden.

Entspannen können die Funken dann bei einem Ausflugstag zwischen Burj Khalifa, Ain Dubai oder einfach am Strand, bevor es Dienstag in die Wüste geht. Nach einer Stippvisite bei der Al Nassma Chocolate Factory (die erste Produktionsstätte der Welt, in der aus Kamelmilch Schokolade produziert wird, hat 2008 der Kölner Schokoladen-Experte Martin van Almsick gegründet) fahren die Stadtsoldaten in ein Wüstencamp, wo neben einem großen Gruppenfoto Wüstenaktivitäten wie Sandboarding oder Kamelreiten angeboten werde. Die Rückkehr ist für Donnerstag geplant.

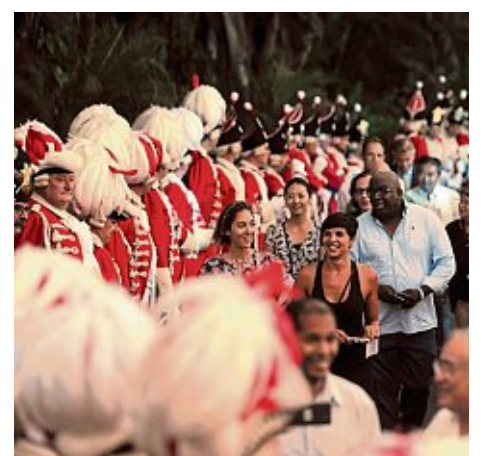
**STEFAN WORRING**



Präsident Hunold (M.) und der Vorstand bei einem Vorbereitungsbesuch in Dubai.



## Der deutsche Pavillon auf der Expo



## Die Roten Funken in Kuba 2018

## Gute Fahrt!

Alles rund um die Themen  
Auto und Verkehr. Die neuesten  
Modelle und Kauf-Tipps in  
Ihrer Tageszeitung.

**Röln** **Stadt-Anzeiger**  
Rölnische Rundschau 





# „Das geht gegen alle Regeln im Karneval“

Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn zur Verlegung des Rosenmontagszugs in Düsseldorf

**Herr Kuckelkorn, die Verärgerung über die Düsseldorfer Entscheidung, den Rosenmontagszug in den Mai zu verlegen, ist groß. Bei der Video-Konferenz aller NRW-Karnevalisten mit der Staatskanzlei waren die Düsseldorfer schon nicht mehr dabei. Warum?**  
Die großen Städte Aachen, Bonn, Köln und Düsseldorf arbeiten seit fünf, sechs Jahren intensiv zusammen, wenn es um Themen wie Rosenmontagszüge, Pferde im Zoch oder Corona-Maßnahmen geht. Wir haben eng zusammengefunden, gemeinsam gespiegelt, überlegt, abgewogen, und versucht, auch gemeinsam zu entscheiden. Dann ist es schon eklatant, wenn einen Tag vor dem Termin mit der Landesregierung, bei dem die Spielräume für den Karneval ausgelotet werden sollen, völlig unabgesprochen so eine Entscheidung verkündet wird. Das ist ein Schlag ins Gesicht für alle. Es geht ja nicht nur um die Verlegung des Zuges, sondern vor allem um eine Ausweitung der Session bis in den Mai. Das geht gegen alle Regeln, die der Karneval, das Brauchtum, sich so gibt. Das wäre, als würden wir Advent bis Ostern machen und feiern Heiligabend am Ostersonntag. Unvorstellbar. Das ist nur durch kommerzielle Gründe erklärbar. Plus das Kalkül, wenn ich eine Woche vor den Landtagswahlen

einen politischen Rosenmontagszug abhalte, dann haben die Persiflagen von Jacques Tilly, die da gezeigt werden, eine bundesweite Relevanz. Das nennt man dann wohl Marketing.  
**Noch krasser ist die Verlängerung der Session bis Mai.**  
Eine Zugverlegung gab es ja schon mal, 2016, wegen des Sturms. Das Datum im März war willkürlich und nicht durchdacht, aber damit hätte man vielleicht noch leben können. Aber eine Verlängerung der Session durch die ganze Fastenzeit? Ich stelle mir vor, dass dann jedes Wochenende verkleidete Menschen in den öffentlichen Verkehrsmitteln in der Stadt unterwegs sind – das ist eine Instrumentalisierung und Kommerzialisierung, die eigentlich nicht im Sinne eines festordnenden Komitees in Düsseldorf sein kann. Ich vermute, das ist nicht zu Ende gedacht. Man hat versucht, eine demokratische Entscheidung zu treffen und eine Abstimmung gemacht. Aber man kann nicht alles abstimmen lassen. Wenn wir über den Steuerersatz abstimmen lassen würden, hätten wir einen bankrotten Staat. Das ist richtig falsch gelaufen.  
**Ist Düsseldorf damit raus aus der Bewerbung der vier Städte um das „materielle Welt-**



Düsseldorf hat den Rosenmontagszug in den Mai verschoben.

**kulturerbe“ der Unesco?**  
Wir haben den Status des materiellen Kulturerbes ja schon für NRW und Deutschland. Das hilft, wir haben da gute Lobbyarbeit geleistet. Das begrenzte Zeitfenster bis Aschermittwoch ist ein für uns ganz wichtiges Statement. Auch gegen die Auswüchse des sogenannten Sommerkarnevals. Der Beschluss ist ein Dammbuch, eine weitere Zusammenarbeit ist nicht vorstellbar. Wir wollen ein Zeichen setzen. Die sollen mal über diesen Fehlgriff von Entscheidung

nachdenken. Wir hatten in der Vergangenheit schon öfter Probleme. Der nachgeholt Sturmzug, im Jahr danach gab es einen Fehltritt mit Sitzungen und Go-go-Girls, das war die zweite Gelbe Karte. Jetzt muss eigentlich eine Konsequenz her.  
**Also eher die Frage: Wie lange dauert die Sperre nach der Roten Karte?**  
Genau. Der Bogen ist überspannt.  
**Gibt es „Krieg“ zwischen Köln**

**und Düsseldorf?**  
Nein. Die gehen ihren Weg und entscheiden sich dafür, sich aus dem Bereich des Kulturgutes und des Brauchtums zu entfernen und definieren ihren Karneval als beliebig verlegbaren Event. Wenn Sie das so sehen, dann soll das so sein. Der Rest des Karnevals bundesweit sieht das anders.  
**Die Stadt Köln hat schnell reagiert und sie unterstützt. Aus den Chefetagen in Düsseldorf hört man gar nichts.**  
Das soll nicht überheblich klingen, aber der Karneval in Köln hat eine andere Komplexität als in Düsseldorf. Am 11.11. feiern da 3000 Leute in der Altstadt. Das wäre in Köln höchstens im Lockdown so. Auch in der Session hat der Karneval nicht diese Kraft und diese Monstrosität wie hier, wo es die ganze Gesellschaft durchdringt. In Düsseldorf feiern die Karnevalisten, nicht die ganze Stadt. Wenn wir den Karneval verlegen würden, gäbe das ein heilloses Chaos. Finden Sie mal ein Wochenende, wo sie nicht mit anderen Veranstaltungen kollidieren würden. Freie Säle im Mai? Gibt es nicht. Die Stadt sperren für Straßenkarneval geht nur im Winter, sonst ist viel zu viel los draußen.  
Das Gespräch führte Stefan Worrington

## Zwei weitere Hühner positiv auf Corona getestet

Nachdem Hühner-Frontmann Henning Krautmacher letzten Sonntag positiv auf Corona getestet worden war, haben daraufhin angesetzte PCR-Tests bei der Band zwei neue positive Ergebnisse ergeben. „Betroffen sind nun auch Gitarrist Edin Colic und Keyboarder Micki Schläger“, teilte Hühner-Sprecher Jürgen Hoppe mit. Die Musiker mussten (nach negativen Schnelltests) 48 Stunden auf die Ergebnisse ihres PCR-Tests warten, weil die Labore derzeit total überlastet sind, das Ergebnis kam Donnerstagabend.  
„Die milden und nahezu symptomfreien Verläufe geben jedoch Anlass zu der Hoffnung, dass die geplante Weihnachts-Tour immer noch starten kann“, so Hoppe weiter. Wenn auch mit Verspätung, denn bis einschließlich 5. Dezember sind alle Auftritte abgesagt. „Bis dahin wünschen wir Henning, Ede und Micki baldige Genesung und einen weiterhin milden Verlauf der Infektion“, so Hoppe. (stef)



Auch Micki Schläger und Edin Colic wurden positiv getestet.

Anzeige

## Sorgenfrei im eigenen Zuhause

**Mit einer Leibrente können Sie als Eigentümer in Ihrer Immobilie bleiben und gleichzeitig Ihren Lebensabend finanziell absichern**



Bild: Deutsche Leibrenten AG

**M**öchten Sie Ihre Rente aufstocken und die Verantwortung für Ihre Immobilie ein Stück weit abgeben? Wollen Sie schuldenfrei sein und Ihren Lebenspartner nach Ihrem Tod finanziell abgesichert wissen? Eine Möglichkeit, diese Wünsche zu erfüllen, ist der Wohnkauf- oder Hausverkauf auf Leibrente. Damit schaffen Sie sich einen attraktiven finanziellen Spielraum. Kurzum: Sie verbessern Ihre Lebensqualität und können das Rentenalter genießen.  
**Objektiven Wert ermitteln**  
Beim Immobilienverkauf auf Rentenbasis geht das Haus oder die Eigentumswohnung in das Eigentum der Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG über. Die alten Eigentümer bleiben in der vertrauten Immobilie wohnen und erhalten ein grundbuchlich erstrangig abgesichertes, lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Leibrente. Auch eine Einmalzahlung oder eine Kombination aus beidem ist möglich. Wie hoch die Leibrente ausfällt, hängt

in erster Linie davon ab, welchen Wert die Immobilie hat. Von diesem Wert, der von einem unabhängigen Sachverständigen ermittelt wird, wird der Wert des Wohnrechts abgezogen.  
Weil die Laufzeit des Wohnrechts abhängig vom Lebensalter der Wohnrechtinhaber ist, spielt auch deren Alter eine Rolle. Selbst das Geschlecht ist relevant. Wussten Sie, dass die durchschnittliche Lebenserwartung von Frauen höher ist als die von Männern? Daneben zählen für die Berechnung Instandhaltungsrücklagen für den Werterhalt sowie der Zustand der Immobilie und die Zinsfaktoren.  
**Im Grundbuch eingetragen**  
Grundsätzlich können Sie Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, aber auch gemischt genutzte Objekte, Mehrfamilienhäuser und Erbpachtobjekte über das Leibrentenmodell verrenten. Ihr Wohnrecht wird erstrangig im Grundbuch eingetragen. Ihren Anspruch auf Zahlung der Leibrente können

Sie ebenfalls im Grundbuch absichern, in Form einer Reallast. Die Leibrente zählt zu den Einkommensarten, die nach deutschem Recht besteuert werden. Allerdings wird nur ein Teil der Einnahmen besteuert: der Ertragsteil, dessen Höhe vom Alter des Berechtigten abhängig ist. Für die Veräußerung der Immobilie fällt keine Steuer an, wenn die Immobilie vor dem Verkauf drei Jahre bewohnt wurde. Ziehen Sie im Vorfeld einen erfahrenen Steuerberater zurate.  
**WAS IST EINE LEIBRENTE?**  
Unter einer Leibrente versteht man eine wiederkehrende Leistung, die je nach Vereinbarung beispielsweise immer monatlich erfolgt und dem Leibrentenberechtigten zusteht. Sie ist in § 759 des Bürgerlichen Gesetzbuchs geregelt. Im Rahmen der Immobilienverrentung stellt die Leibrente die Art der Kaufpreiszahlung dar.

## Ihre Vorteile auf einen Blick

- Es kann viele individuelle Gründe geben, sich für eine Immobilienrente zu entscheiden. Das sind die Vorteile:
- Der Wert der Immobilie wird von einem unabhängigen Sachverständigen ermittelt.
  - Sowohl die Leibrente als auch das lebenslange Wohnrecht werden an erster Stelle im Grundbuch verankert.
  - Bei Umzug in ein Pflegeheim kann das alte Zuhause vermietet werden.
  - Die Einnahmen daraus und die Leibrente sichern finanziell ab.
  - Die Kosten für die Instandhaltung der Immobilie übernimmt die Deutsche Leibrenten AG.
  - Versterben die Nutzer der Leibrente innerhalb einer vereinbarten Mindestfrist, erhalten die vorher notariell Begünstigten einen finanziellen Ausgleich.
  - Es gibt verschiedene Auszahlungsmöglichkeiten: eine Einmalzahlung oder eine Kombination aus Einmalzahlung und monatlicher Rentenzahlung oder eine monatliche lebenslange Rente.



Bild: Maren Fischinger

Kambiz Payandeh berät Interessierte zur Leibrente



# Viele Kitas im Notbetrieb

## Die stark steigenden Infektionszahlen verstärken den Personalmangel

VON KATHY STOLZENBACH

In diesen Tagen ist es schwierig, Beate Robie ans Telefon zu bekommen. „Wir sind ganz schlecht besetzt“, sagt die Leiterin der Kita Kinderarche in Ehrenfeld. So schlecht, dass Robie selbst in den Gruppen einspringt, obwohl sie sich vorwiegend um andere Aufgaben kümmert. „Aktuell haben wir nur noch drei kranke Erzieherinnen von insgesamt elf. Letzte Woche waren es noch fünf und ich selbst“, sagt Robie, die einen Impfdurchbruch hatte und an Corona erkrankt war.

Und so gab es in der Kita nur noch einen Notdienst für die Kinder, deren Eltern sie nicht selbst betreuen konnten. Gehäufte Coronafälle gepaart mit den „in diesem Jahr sehr hartnäckigen Atemwegserkrankungen“ seien Robie zufolge die Ursache für die derzeitige Lage.

In den von der Arbeiterwohlfahrt (Awo) betriebenen Kitas sei der Krankenstand momentan „sehr ausgeprägt“, sagt Silvia Empacher, Leiterin des Fachbereichs Kinder, Jugend und Familie. In der vergangenen Woche habe es in drei Einrichtungen positive Pool-Testungen gegeben, sechs Kinder seien betroffen gewesen. „Das war die höchste Fallzahl an einem Tag, die wir bisher hatten.“

Auch in den Einrichtungen



Ein Kind macht einen Lolli-Test.

Foto: dpa

des Evangelischen Kita-Verbandes Köln-Nord steigen die Coronafälle „signifikant“ an, berichtet Geschäftsführerin Constanze Moths. Derzeit seien in sechs der 14 Kitas Corona-Infektionen nachgewiesen – mehrheitlich Kinder, aber auch doppelt geimpfte Mitarbeitende. Das verschärfe den hohen Krankenstand in den Kitas noch zusätzlich. Neben Corona sorgten das grassierende RS-Virus und Magen-Darm-Erkrankungen auch für Ausfälle beim Personal – Notgruppenregelungen seien daher „leider derzeit an der Tagesordnung“, sagt Moths.

Laut NRW-Familienministerium hat sich landesweit die Anzahl bekannter Coronafälle bei Kita-Kindern innerhalb von einer Woche mehr als verdoppelt. Ebenso die des infizierten Kita-Personals. Nach Angaben eines Stadtsprechers gibt es in Köln aktuell allerdings keinen „extremen Anstieg der Fallzahlen“ in Kitas. Es seien Stand Donnerstag 202 Kita-Kinder und 79 Mitarbeitende infiziert, in der Vorwoche seien es 201 Kinder und 64 Mitarbeitende gewesen.

Es ist jedoch fraglich, wie belastbar die aktuellen Zahlen sind, da ein Softwarefehler laut

Kölner Gesundheitsamt am Mittwoch und Donnerstag zu fehlerhaften Meldungen geführt habe, so dass die tatsächliche Zahl der Infizierten in Kindertagesstätten auch höher sein könnte. Zwischen 3. und 17. November stieg aber die Zahl der mit Corona infizierten Kinder in Köln von 71 auf 201 Fälle.

### Offener Brief eines Vaters

Diese Zahlen beunruhigen einen Kölner Vater. Adam Richter (Name von der Redaktion geändert) hatte sich bereits im September in einem offenen Brief an Oberbürgermeisterin Henriette Reker und Stadtdirektorin Andrea Blome gewandt und eine Testpflicht für Kinder in Kitas gefordert. Nun hat Richter sich erneut an die Politikerinnen und an den „Kölner Stadt-Anzeiger“ gewandt. „Die Infektionsfälle in Kölner Kitas haben sich in den letzten zwei Wochen fast verdreifacht. Wir sind damit auf dem besten Wege, unsere Kindergartenkinder zu durchseuchen“, schreibt der dreifache Vater. Er habe kein Verständnis dafür, dass „überall sonst“ mindestens die 3G-Regel gelte, in den Kitas aber nicht.

Berlin plant unterdessen die Einführung einer Testpflicht für Kita-Kinder. Für Köln ist das dem Stadtsprecher zufolge nicht vorgesehen. Denn es nehmen bereits 97 Prozent der 686 Kölner Kitas an den zweimal wöchentlich stattfindenden Lolli-PCR-Pooltestungen teil. Rund 90 Prozent der 42 088 Kita-Kinder würden so regelmäßig getestet.

Constanze Moths bezeichnet die Lolli-Tests als „wertvolles Angebot“, zu dem die „allermeisten“ Eltern ihr Einverständnis gegeben hätten. „Wir würden uns sehr wünschen, wenn auch die wenigen bislang nicht Überzeugten einwilligen würden oder eine generelle Testpflicht für Kita-Kinder eingeführt wird“, sagt Moths.

# Sanktionen für Müllsünder gefordert

## Abfallwirtschaftsbetriebe beseitigten 160 wilde Ablagerungen am Kölnberg

VON DIRK RIßE

Müllsäcke fliegen aus dem Fenster, Ratten tummeln sich rund um die Abfälle, die verstreut auf dem Boden liegen. Die Stadt hat in einer Antwort auf eine SPD-Anfrage im Gesundheitsausschuss dargelegt, wie sie der Rattenplage in der Hochhaussiedlung Am Kölnberg begegnen will. Doch das Maßnahmenbündel stößt in Teilen der Politik auf Kritik. „Das, was vorgelegt wurde, finden wir unbefriedigend“, sagt Ratsfrau Ursula Gärtner (CDU). „Wir gehen von einer akuten Gesundheitsgefährdung aus. Irgendwas muss passieren.“ Ähnlich sieht das Michael Paetzold (SPD): „Es ist menschenunwürdig, da muss etwas passieren.“

Die Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) stellten nach Auskunft der Stadt im Jahr 2020 insgesamt 160 wilde Müllkippen am Kölnberg fest. Die Verwaltung hatte mitgeteilt, dass in der Hochhaussiedlung Hecken und Büsche beschnitten werden sollen, um die Rückzugsmöglichkeiten der Ratten zu beschränken. Zudem sollen in den nahe gelegenen Kanälen Köder ausgelegt werden. Mit Videokameras sollen weiterhin Müllverursacher identifiziert, ein Concierge als Ansprechpartner für Anwohner etabliert werden. Schließlich könnten Informationen in leichter Sprache sowie eine Hausordnung zum Thema Müll ausgehängt werden. Auch von „mietrechtlichen Konsequenzen“ ist die Rede.

Zwei Maßnahmen lassen sich laut Stadt aber nicht verwirklichen. Die seit 2003 außer Betrieb genommenen Müllschlucker können offenbar nicht reaktiviert werden. „Nach aktueller Rechtslage dürfen vorhandene

Abfallschächte nicht betrieben werden“, heißt es. Eine Anfrage nach einer Sondererlaubnis sei im NRW-Innenministerium aus baurechtlichen Gründen abgelehnt worden. Auch Stahlnetze an Balkonen können offenbar aus Brandschutzgründen nicht installiert werden.

Der Vorsitzende des Gesundheitsausschusses, Ralf Unna (Grüne), sieht in den Videokameras ein probates Mittel, um Müllsünder ausfindig zu machen. „Gesunden Erwachsenen kann man zumuten, dass sie ihren Müll in Containern beseitigen und nicht aus dem Fenster werfen“, so Unna. „Wer das macht, muss mit Konsequenzen rechnen.“ Er plädierte dafür, den Verursachern die Kosten, die den AWB durch die Reinigung entstünden, in Rechnung zu stellen. Das Rattenproblem müsse man ernst nehmen, weil die Tiere Krankheiten verbreiteten.

Ursula Gärtner plädierte dafür, auch die Eigentümer stärker in die Pflicht zu nehmen. „Runde Tische sind schön, aber es muss etwas passieren.“ Die Täter müssten Konsequenzen ihres Handelns spüren. „Man muss dann auch jemanden mal kündigen.“ Ähnlich sieht das Ursula Röhrig (Linke). Michael Paetzold will ebenfalls die Eigentümer stärker miteinbeziehen.



Müllproblem und Rattenplage am Kölnberg

Foto: Bause

## Kostenlose Schätzung Ihrer Juwelen & Armband- und Taschenuhren



Erfahren Sie mehr über den Wert Ihrer Pretiosen.  
Unsere Experten freuen sich auf Ihren Anruf.

München	Berlin	Hamburg	Köln
1. Dezember 2021 0 89 2 91 31 51	6. Dezember 2021 0 30 39 79 49 54	7. Dezember 2021 0 40 44 40 80	8. Dezember 2021 0 22 120 71 70

Sotheby's

EST. 1744

SOTHEBY'S.COM

## NOTDIENSTE

**Arztrufzentrale:** Ruf 116 117.  
**Kinderärztlicher Notdienst:** Uniklinik, Kerpener Str. 62, Ruf 47 88 89 99. Kinderkrankenhaus, Amsterdamer Str. 59, Ruf 88 88 42-0. Krankenhaus Porz, Urbacher Weg 19, Ruf 0 22 03/9 80 11 91.  
**Notdienst:** Nord: Notdienstpraxis am Heilig Geist-Krankenhaus, Graseggerstr. 105. St. Vinzenz Hospital, Kempener Str. 88b. Nord-West: Notdienstpraxis, St. Franziskus Hospital, Schönsteinstr. 63. West: Notdienstpraxis Uni-Klinik, Joseph-Stelzmann-Str. 24. Süd-West: Notdienstpraxis St. Antonius Krankenhaus, Schillerstr. 23. Ost: Notdienstpraxis am Evangelischen Krankenhaus Kalk, Buchforststr. 2. Süd-Ost: Notdienstpraxis am Krankenhaus Porz, Urbacher Weg 19.  
**Privatärztlicher Notdienst:** Ruf 1 92 57. Privatärztlicher Mobiler Notdienst Köln Südwest, Sa. u. So. 8-20 Uhr, Ruf 94 08 11 88.  
**Zahnarzt:** Ruf 0 18 05/98 67 00 (über Ansagedienst).  
**Apotheken:** Notdienst-Auskunft: Ruf 08 00/0 02 28 33 (aus dem Festnetz) und 2 28 33 (vom Handy).  
**Samstag:** Deutz, Goten-Apotheke, Deutzer

Freiheit 114, Ruf 81 50 66.  
**Klettenberg,** Beethoven-Apotheke, Luxemburger Str. 327, Ruf 46 12 43.  
**Merheim,** Apotheke im Kaufland Merheim, Ostmerheimer Straße 198, Ruf 42 29 19 60.  
**Mülheim,** Hirsch-Apotheke, Buchheimer Str. 29, Ruf 61 11 71.  
**Neustadt-Nord,** MediaPark Apotheke, Im Mediapark 3, Ruf 9 79 79 60.  
**Neustadt-Süd,** Hohenstaufen-Apotheke, Hohenstaufenring 16-18, Ruf 24 95 23.  
**Pesch,** Max und Moritz-Apotheke, Donatusstr. 2, Ruf 5 90 21 66.  
**Sürth,** Rheinbogen-Apotheke, Sürther Hauptstr. 73, Ruf 02236/6 82 22.  
**Weiden,** Center-Apotheke, Aachener Str. 1253, Ruf 02234/94 61 20.

**Sonntag:**  
**Brück,** Europa-Apotheke, An Sankt Adelheid 12, Ruf 9 89 49 70.  
**Dellbrück,** Apotheke am Markt, An der Kemperwiese 3, Ruf 6 80 10 18.  
**Deutz,** Marien-Apotheke, Alarichstr. 1, Ruf 81 23 12.  
**Ehrenfeld,** Apotheke zum Weissen Hirsch, Ottostr. 9, Ruf 55 51 98.  
**Neustadt-Nord,** Hohenzollern-Apotheke, Hohenzollernring 26, Ruf 2 57 01 11.  
**Riehl,** Dominikus-Apotheke, Stammheimer Str. 113, Ruf 7 60 75 76.  
**Sülz,** Apotheke am Questerhof, Berrenrather Str. 296, Ruf 9 41 58 33.

**Sürth,** Marien-Apotheke, Sürther Hauptstr. 196A, Ruf 022 36 /6 45 76.  
**Weidenpesch,** Kapuziner-Apotheke, Neusser Str. 651, Ruf 74 21 21.

**Tierarzt (8-8 Uhr):**  
**Samstag:** Dr. Schockhoven, Rodenkirchen, Ruf 39 30 90.  
**Sonntag:** Tä. Daub/Dr. Szattelberger, Dellbrück, Ruf 68 38 02.  
**Anwaltsnotdienst** in Strafsachen: Ruf 42 63 82.

## ALLES GUTE

**ZUM GEBURTSTAG Am 27. November**  
Herbert Müller, Theo-Burauen-Haus, Ehrenfeld (93). Rosemarie Schütz, Städtisches Seniorenzentrum, Sülz (84). Rolf Fillingner, Städtisches Seniorenzentrum, Riehl (82). Wilhelmine Brandt, Städtisches Seniorenzentrum, Dellbrück (81).

**Am 28. November**  
Susanne Saborrosch, St. Vinzenzhaus, Brück (93). Josef Baier, St. Vinzenzhaus, Brück (90). Leo Geißing, Altenzentrum St. Marien, Kalk (89). Hildegard Lauer, Altenzentrum St. Marien, Kalk (84). Jürgen Westerheide, Städtisches Seniorenzentrum, Riehl (81).







## Urbig rückt in Profikader des FC auf

Torhüter fehlt der U 19 am Sonntag im Derby gegen Viktoria Köln

VON GILBERTO BRULETTI

**Köln.** Das Vertrauen von Marian Wilhelm in seinen Kader scheint unerschütterlich. „Ich kann mich auf jeden Einzelnen verlassen. Und auch wenn es einmal eng wird, stehen gefühlt alle Jungs auf dem Platz. Unsere Bank ist wirklich eine Bank. Alle haben unsere totale Wertschätzung“, sagt der 33-jährige Cheftrainer des U-19-Bundesligisten FC Viktoria Köln.

Am Montagsahes jedoch düster aus: Nur sechs Spieler standen zur Verfügung, Wilhelm strich die Trainingseinheit. In den folgenden Tagen entspannte sich die Lage etwas. Dennoch können allein fünf Spieler aufgrund der aktuell verschärften Corona-Regeln im Heimspiel gegen den 1. FC Köln (Sonntag, 11 Uhr, Aggerstadion Troisdorf) nicht mitwirken. „Wir sind arg gebeutelt. Dennoch werden wir ein Team stellen, das sich zu wehren weiß. Und vielleicht gibt die Trickkiste noch etwas her“, meint Wilhelm.

Der jüngste Test gegen Königsdorf, immerhin Tabellenführer in der Landesliga 2, bestätigte diesen Eindruck. Der FC sei natürlich eine andere Nummer, findet Wilhelm. „Sie gehören zum Besten, was die Bundesliga zu bieten hat.“

FC-Trainer Stefan Ruthenbeck, den ebenso wie Wilhelm personelle Sorgen plagten, sagt über die Rechtsrheinischen: „Viktoria Köln leistet gute Arbeit. Mit Youssef Amyn stellen sie zudem einen U-19-Nationalspieler. Und sie sind unangenehm zu spielen. Ich erwarte ein enges Match.“

### Einsatz von Wydra ist ungewiss

Jonas Urbig wird durch die Verletzung von Stammkeeper Timo Horn in den Spieltagskader der Profis aufrücken und durch Mike Dreier ersetzt werden. Zudem stehen Justin Diehl und Simon Breuer weiterhin nicht zur Verfügung. Fehlen werden überdies Romeo Aigbekaen und Josia Walther. Der Einsatz von Philipp Wydra (Erkältung) ist ungewiss.

Vor dem Auswärtsspiel bei Rot-Weiß Essen (Sonntag, 11 Uhr) muss die U19 von Fortuna Köln wegen Corona auf zwei Spieler verzichten. „Wir müssen die Fehlerquote minimieren. Nur dann können wir konkurrenzfähig sein“, sagt Fortuna-Coach Timo Westendorf, dessen Team nach sieben Spieltagen noch ohne Sieg ist.

**B-Junioren-Bundesliga West:** Fortuna Düsseldorf – Fortuna Köln (Sonntag, 11 Uhr); **Testspiel:** 1. FC Köln U17 – Antwerpen (Samstag, 12 Uhr, Rhein-Energie-Sportpark).

## NOTIERT

**Im Achtelfinale** des Fußball-Mittelrheinpokals gastiert Drittligist Viktoria Köln am 8. Dezember (19.30 Uhr, Ludwig-Jahn-Straße) beim SV Weiden aus der Kreisliga A. Dies ergab die Auslosung am Mittwochabend. „Wir freuen uns auf das Stadtduell“, sagte der Höhenberger Trainer Olaf Janßen. Am Sonntag (14 Uhr, Sportpark Höhenberg) trifft die Viktoria in der Meisterschaft auf Halle. (ol)

# Hoher Preis für einen Erfolg

Beim 4:0 der Fortuna im Pokal bei Weiler-Volkhoven verletzt sich Brandenburger

VON CHRISTIAN KRÄMER

**Köln.** Mit einigen Blessuren hat der SC Fortuna Köln einen Ausflug auf ungewohntes Terrain überstanden. Am Mittwochabend setzte sich der Aufstiegsanwärter aus der Fußball-Regionalliga West in der zweiten Runde des Mittelrheinpokals beim B-Ligisten SC Weiler-Volkhoven mit 4:0 (1:0) durch – auf einem Aschenplatz. Markus Wilberg per Eigentor (37.), sowie die U-23-Spieler Patrick Hill (50./74.) und Nicolas Westerhoff (55.) sorgten für die Kölner Treffer.

Wermutstropfen war die Verletzung von Nico Brandenburger, der in der Schlussphase von einem Gegenspieler hart gefoult wurde und sich einen Bänderriss im Knöchel zuzog. Zunächst war gar ein Bruch befürchtet worden, der nach einer Röntgenuntersuchung aber ausgeschlossen werden konnte.

### Ende freut sich aufs Derby

Dennoch wird Brandenburger am Samstag das Wiedersehen mit seinem Jugendklub verpassen: Der SC Fortuna empfängt Borussia Mönchengladbach II im Südstadion (14 Uhr). Die Kölner wollen ihren beeindruckenden Lauf – zuletzt gab es sieben Pflichtspielerfolge in Serie – fortsetzen. „Natürlich ist das Selbstvertrauen gerade extrem groß bei uns“, sagte Fortuna-Trainer Alexander Ende. „In der Mannschaft hat sich eine Verlässlichkeit entwickelt, jeder packt mit an, jeder macht mit. Jeder ist bereit, Wege für den anderen zu machen.“

Deshalb sei seine Elf gerade auch defensiv so stabil – das letzte Liga-Gegentor datiert vom 16. Oktober beim 4:2-Sieg gegen Lippstadt. „Aber wir dürfen auch nicht nachlassen“, so Ende.

Auch für den Trainer wird das Derby gegen Gladbach II ein



Verletzte sich auf der Asche von Weiler-Volkhoven: Nico Brandenburger (rechts)

Foto: Fortuna Köln

Wiedersehen, fünf Jahre hatte Ende im Jugendbereich der Borussia gearbeitet. „Es ist noch immer ein besonders Spiel, weil ich fast alle Menschen dort noch kenne und mich auf viele nette Gesichter und viele Freunde freue“, sagte der 42-Jährige.

Es ist das Aufeinandertreffen zweier Serien: Die prachtvolle der Fortuna und die bittere der Gladbacher mit sechs Niederlagen in Folge. Ende gab sich trotz der Statistik als Mahner: „Sie sind eine Wundertüte. An einem guten Tag können sie jede Mannschaft der Liga schlagen.“ Aktuell hätten sie nur Probleme, „ihr Spiel durchzudrücken“. Doch das unglückliche 0:1 am vergangenen Wochenende gegen Spitzenmannschaft Wuppertal, als Gladbach viele Hochkaräter ungenutzt ließ, „sollte uns Warnung genug sein“, sagte Ende.

## FVM-POKAL

### Achtelfinale

G. Teveren (LL) - F. Köln (RL)\*  
Hürth (ML) - Wegb.-Beeck (RL)  
E. Hohkeppel (LL) - Düren (ML)  
Flerzheim (KLA) - Spich (LL)  
Langerwehe (BL) - Aachen (RL)  
Weiden (KLA) - V. Köln (3. Liga)  
Vichttal (ML) - FC Pesch (ML)  
O'pleis (LL) - Freialdenh. (ML)

**Termine:** 8./9. Dezember;  
\* 15. Januar 2022

## REGIONALLIGA WEST

F. Düsseldorf II – A. Aachen	3:0
Pr. Münster – Wiedenbrück	1:0
Schalke 04 II – Uerdingen	4:1
Bonner SC – RW Ahlen	Sa., 14.00
Lippstadt 08 – Oberhausen	Sa., 14.00
VfB Homberg – 1. FC Köln II	Sa., 14.00
Fortuna Köln – M'gladbach II	Sa., 14.00
Wuppertal – Sportfr. Lotte	Sa., 14.00
Straelen – W.-Beeck	Sa., 14.00
RW Essen – Rödinghausen	Sa., 14.00
1. Pr. Münster	18 12 4 2 36:14 40
2. RW Essen	17 11 5 1 40:17 38
3. Wuppertal	17 10 6 1 31:9 36
4. Fortuna Köln	16 10 5 1 28:10 35
5. Oberhausen	17 9 5 3 33:16 32
6. Wiedenbrück	17 8 5 4 20:10 29
7. F. Düsseldorf II	17 7 7 3 34:22 28
8. Rödinghausen	17 8 3 6 20:19 27
9. 1. FC Köln II	16 8 2 6 35:26 26
10. Straelen	17 7 3 7 23:27 24
11. Lippstadt 08	17 7 2 8 29:31 23
12. RW Ahlen	17 5 7 5 26:32 22
13. M'gladbach II	17 6 2 9 21:20 20
14. Schalke 04 II	18 5 4 9 22:33 19
15. Bonner SC	17 5 1 11 22:31 16
16. W.-Beeck	17 2 7 8 15:27 13
17. A. Aachen	18 3 4 11 18:34 13
18. Sportfr. Lotte	17 4 0 13 15:32 12
19. VfB Homberg	17 2 5 10 11:31 11
20. Uerdingen	18 1 5 12 12:50 8

# Rot-Weiss sieht sich als Titelkandidat

Hockeyspieler müssen in der Hallensaison ohne Olympioniken auskommen

VON TIM MIEBACH

**Köln.** Der Kampf um die nationale Krone beginnt. Nach der abgesagten Saison 2020/21 schreiten die besten deutschen Hallenhockey-Teams wieder zur Tat. Wegen der Hallen-EM in Hamburg (12. bis 16. Januar) stehen bis zum 9. Januar fünf kräftezehrende Doppelspieltage an. Die Bundesliga-Spielerinnen und -Akteure des KTHC Rot-Weiss Köln empfangen zum Auftakt jeweils den Stadtrivalen Blau-Weiß.

### Herren-Bundesliga

**RW Köln:** Die Mission Titelverteidigung erfolgt ohne die Olympioniken Vincent Vanasch (Tor), Mink van der Weerden und Timur Oruz sowie Florian Scholten (Rückenverletzung). „Trotzdem haben wir das Zeug zur Meisterschaft“, meint Trainer André Henning. „Allerdings gilt das auch für mindestens sieben weitere Teams.“

Das erste Etappenziel lautet Gruppensieg. Dieser garantiert nämlich das Heimrecht im Viertelfinale. „Playoff-Heimspiele in der Halle sind stimmungstechnisch das Größte“, so Henning. Das Duell mit Blau-Weiß am Samstag (14 Uhr, Olympiaweg) dient als Vorgeschmack.

Der Coach erwartet „einen Gegner, der in der letzten Saison an den Playoffs geschnuppert hat. Das traue ich Blau-Weiß erneut zu.“ Am Sonntag (18 Uhr) geht es zu Aufsteiger SW Neuss.

**BW Köln:** Laut Spielertrainer Jan-Marco Montag kann Blau-Weiß „jeden Gegner schlagen. In erster Linie wollen wir aber die Klasse halten, also ein Team hinter uns lassen.“ Auch ohne Luca

Großmann – der Torjäger wechselte im Sommer zum TSV Mannheim – hofft der Feldhockey-Zweitligist am Samstag auf eine Sensation wie vor drei Jahren, als man Rot-Weiß zum Auftakt mit 4:3 bezwang.

Damals wie heute wird Montag die BW-Abwehr ordnen. „Ich habe immer noch Bock und kann der Mannschaft helfen. Solange das so ist, mache ich weiter“, sagt der 38-jährige Olympiasieger

von 2008. Er und seine Teamkollegen reisen am Sonntag (12 Uhr) nach Krefeld.

### Damen-Bundesliga

**RW Köln:** Auch ohne Kapitänin Rebecca Grote (Hand-OP), Torfrau Julia Sonntag (Olympiapause) und Emma Boermans (Praktikum) peilt Rot-Weiss das Viertelfinale an. Neben dem Favoriten Düsseldorfer HC dürften sich RWK und Mülheim um die beiden Playoff-Plätze streiten. Doch schon zum Auftakt gegen Blau-Weiß (Sa., 12 Uhr) rechnet RW-Coach Markus Lonnes mit „kräftiger Gegenwehr“. Am Sonntag (12 Uhr) folgt das Duell beim Bonner THV.

**BW Köln:** Zwei Jahre nach dem Wiederaufstieg dürfen die Spielerinnen von Blau-Weiß in der deutschen Beletage antreten. „Wir haben lange genug gewartet“, sagt Ulf Anders. Für den Aufstiegstrainer geht es „nur um den Klassenerhalt“. Für diese Mission müsse man „tunlichst den einen oder anderen Bonuspunkt holen“. Am liebsten schon am Samstag (12 Uhr). „Spiele gegen Rot-Weiss sind immer besonders – das lernt man bei uns von klein auf.“ Am Sonntag (14 Uhr) muss man in Krefeld ran.



RW-Trainer André Henning will sein Team zum Titel führen. Foto: Bopp

## U 21 braucht „talentfreie Tugenden“

Zimmermann erwartet in Homberg Kampf- und Laufbereitschaft

VON DANIEL MERTENS

**Köln.** Auf dem Papier ist es eine lösbare Aufgabe, die vor den U-21-Fußballern des 1. FC Köln liegt: Am Samstag (14 Uhr) tritt das Team beim Vorletzten der Regionalliga West, dem VfB Homberg, an. Auf den zweiten Blick sieht die Lage aber schon deutlich anders aus: Da ist einerseits der jüngste Lauf der Duisburger, die ihre letzten drei Heimspiele nicht verloren haben und dabei dem Spitzenteam Preußen Münster sogar ein 2:2 abtrotzten.

Andererseits kommt die Negativserie von Mark Zimmermann hinzu. Der Fußballlehrer konnte in seiner Kölner Amtszeit noch kein Spiel in Homberg gewinnen. Beim 1:3 im Vorjahr zeigte seine Mannschaft sogar eine der schlechtesten Saisonleistungen. Das Duell im Jahr davor endete mit einem 1:1.

Im dritten Anlauf möchte Zimmermann nun endlich auch mal im Duisburger Norden nach dem Schlusspfiff jubeln dürfen. Angesichts des vorhergesagten Regens und Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt wird die Partie jedoch sicherlich keine Augenweide. Der Trainer



FC-Trainer Mark Zimmermann

Foto: Bucco

selbst spricht von „talentfreien Tugenden“, die bei seiner Mannschaft gefragt sein dürften. Gemeint sind: Kampf, Ehrgeiz, Lauf- und Leidensbereitschaft. Zimmermann sieht hierbei einen wichtigen Baustein in der Entwicklung seiner jungen Spieler auf dem Weg zum Profi-Fußballer: „So eine Erfahrung gehört auch mal dazu, denn so manches Talent hat bisweilen Probleme damit, den Kampf auch richtig anzunehmen.“

### Impfquote ist sehr hoch

Derweil stellt die Corona-Lage für die U21 keine großen Probleme dar. „Die Impfquote bei uns ist sehr hoch“, freut sich der Coach. Genaue Zahlen möchte er freilich nicht erwähnen. Aktuell gebe es tägliche Selbsttests für die Spieler, einzig die ungeimpften unter ihnen müssten PCR-Tests absolvieren. Zudem belege das Team bei den Trainingseinheiten, sofern möglich, zwei Kabinen am Geißbockheim. Zwei Spieler seien am Donnerstag noch geimpft worden, berichtet Zimmermann, sodass deren Einsatz am Samstag noch nicht sicher feststehe.

Ansonsten ändere sich die Personal-Situation im Vergleich zum Düsseldorf-Spiel am Sonntag (1:1) nicht. Noch offen war am Freitagmittag, wer von den Profis hinzukommt.





Michaelsberg Die ehemalige Abteikirche in Siegburg wird aufwendig renoviert Seite 36

Proben für die nächste Premiere

Hurster Ensemble liegt mit dem eigenen Bühnenhaus im Zeitplan – Große Unterstützung

VON STEPHAN PROPACH

Windeck. Zwei Jahre haben die Akteure ihr Publikum nicht vor der Bühne gesehen, sogar die bereits fertig aufgebaute Bühne samt Imbissbuden in der Aula der Gesamtschule in Rosbach wieder abbauen müssen. Jetzt startet die Hobbybühne Hurst wieder durch. Am 11. März soll „Zwei Herren spielen Dame“ aufgeführt werden – als Premiere in der eigenen neuen Halle in Hurst. Dort wird noch eifrig gearbeitet, aber auch schon geprobt. Der Vorverkauf startet zum ersten Mal seit 28 Jahren nicht als Liveveranstaltung. Karten gibt's online, sie werden trotzdem aber komprimiert am zweiten Advent innerhalb von vier Stunden verkauft.

Dass das Ensemble der Hobbybühne in zwei Jahren ohne Aufführung nicht untätig war, erkennt jeder, der sich in Hurst umsieht. Das Dach der Halle ist längst gedeckt. In den Damen-, Herren- und Behindertentoiletten fehlen nur noch die Waschbecken. Die Wärmepumpen der Heizung sorgen für angenehme Temperaturen. Später einmal soll eine Photovoltaik-Anlage für Ökostrom sorgen.

Sieben Kilometer Kabel

„Der Männergesangsverein probt schon hier“, berichtet der Vorsitzende des Fördervereins, Andreas Gelhausen. Ein Adventsnachmittag für Senioren scheiterte an Corona. Das Bühnenensemble probt im Raum unter dem Dach, während nebenan gearbeitet wird. Eigentlich war der Umzug mit Spielbetrieb erst 2023 vorgesehen. Doch schon jetzt sind in der Rosbacher Aula die Embleme der Hobbybühne verschwunden. In den vergangenen Wochen seien von den Technikern der Hobbybühne sieben Kilometer Strom-, Daten-, Video- und Audiokabel verlegt worden. Die müssten jetzt verklemmt und anschließend von einem Elektriker und dem Tüv abgenommen werden, berichtet der Vorsitzende.

Im Seminarraum hat eine Fachfirma den Bodenbelag bereits verklebt. In Küche und La-



Noch ist das Dorfhaus eine große Baustelle. Am 11. März soll sich dort zum ersten Mal der Vorhang für die Hobbybühne Hurst öffnen.



Keine Probe ohne Selbsttest: Uwe Weiper und Gerrit Isenhardt.

ger haben die Ehrenamtler die Fliesen selbst verlegt. Schränke, Herd, Arbeitsplatte und Spüle aus dem bisherigen Probendominizil sind installiert. Einen Vektorofen und einen Tisch für die Fleischzubereitung hat Gelhausen gebraucht aus Troisdorf geholt. „Hier in der Mitte hätten wir gern noch eine Kochinsel für



Einen Blick in die schon fast fertige Küche ihres Dorfhauses werfen Hella Gelhausen (l.) und Inge Geisler. Fotos: Propach

spezielle Events“, verrät Inge Geisler, die in der Theatergruppe Regie führt, aber das komme später. „Die Ideen hören nie auf, aber das Geld“, kommentiert Hella Gelhausen, die auch auf der Bühne stets den richtigen Text parat hat.

Kalkuliert hatte die Hobbybühne ihr Dorfhaus auf 500 000

Euro. Die Hälfte hat das Land als Zuschuss dazu gegeben. Voraussetzung dafür war, einen Großteil der Bausumme an Eigenleistung zu erbringen. Um das nachzuweisen, wurden anfangs Stundenzettel ausgefüllt. „Das haben wir längst drangegeben, nachdem ausreichend zusammengekommen war“, berichtet Andre-

KARTENVERKAUF

Zum ersten Mal gibt's Karten für 17 Aufführungen der Hobbybühne nur online, am zweiten Advent, Sonntag, 5. Dezember, 12 bis 16 Uhr. Das sei der Pandemie geschuldet, erklärt Pressesprecherin Melanie Ortmann. Restkarten gibt's danach unter 0151/27 54 42 46. Ebenfalls coronabedingt wird zunächst nur die Hälfte der pro Veranstaltung zulässigen Sitzplätze angeboten. Derzeit gilt für die Vorführung die 2-G-Regel. [www.hobbybuehne.de](http://www.hobbybuehne.de)

59-Jährige scheitert an Alkoholtest

Troisdorf/Siegburg. Zu betrunken für einen Alkoholtest war eine 59 Jahre alte Autofahrerin aus Siegburg am Donnerstag. Eine Zeugin hatte der Polizei am Nachmittag ein Auto gemeldet, dessen Fahrerin in Schlangenlinien durch Spich fuhr. Sie überfuhr zudem bei Rotlicht eine Kreuzung. Doch die Zeugin verlor das Fahrzeug schließlich aus den Augen.

Streifenwagen nahmen daraufhin die Verfolgung auf, einer wurde zur Anschrift der Halterin in Siegburg geschickt. Kurz darauf traf die 59-Jährige ein. Sie war, wie die Polizei mitteilt, deutlich angetrunken. Ihr gelang es trotz mehrerer Versuche nicht, für den Alkohol-Test ins Röhrchen zu pusten. Die Frau musste mit zur Polizeiwache kommen und zwei Blutproben abgeben – zur Analyse der Blutalkoholkonzentration und zur Feststellung eines Drogen- oder Medikamentenkonsums. Ihr Führerschein wurde beschlagnahmt. (rvg)

Einsatz nach Missbrauch der Notruf-App

Windeck. Zu einem Feuer mit Menschenleben in Gefahr wurde am Freitagmorgen kurz vor 6 Uhr die Freiwillige Feuerwehr gerufen. Über eine Warn-App war die Meldung eingegangen, dass in einem zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses an der Waldbröler Straße ein Ölbrand ausgebrochen sei. Drei Personen seien bedroht.

Die Freiwillige Feuerwehr fuhr sofort nach Schladern zu der Adresse, in deren Erdgeschoss sich ein Restaurant befindet. Doch die Einsatzkräfte konnten weder Flammen noch Rauch entdecken. Mitarbeiter der Leitstelle gingen dem vermeintlichen Notruf nach und orteten das Handy, von dem die Nachricht abgeschickt worden war, in Rüdesheim am Rhein. Angemeldet war es an einer Anschrift in Berlin. Jetzt wird ein Verfahren wegen Missbrauchs des Notrufs eingeleitet. (rvg)

Anzeige

# Zu Weihnachten ein Festmahl

Köstliche Wild- und Geflügelspezialitäten von der Metzgerei Hielscher

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Weihnachten ist die Zeit zum Schlemmen und Genießen. Auch in diesem Jahr hat Hielscher ein umfangreiches Angebot mit vielen Köstlichkeiten für die anstehenden Feiertage zusammengestellt. Von Gans über Kaninchen bis zu Hirsch und Reh – die Traditionsmetzgerei bietet eine vielfältige Auswahl an frischen Wild- und Geflügelspezialitäten fürs selbstgemachte Highlight zu Hause an. Wer wenig Zeit hat, kann auf die küchenfertigen Spezialitäten für den Backofen, wie etwa das Kasseler im Blätterteig, oder auf fix und fertig vom Küchenchef zubereitete Gerichte und Beilagen zurückgreifen. Damit das Festmahl pünktlich zu Weihnachten auf dem Tisch steht, bitte bis zum 10. Dezember vorbestellen.

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

Bild: HLPhoto/stock.adobe.com

**10 %** Rabatt für Frühbucher bis zum 27. November

## Gans besondere Angebote

Wer an Weihnachten ein Festmahl mit Gans plant, wird bei Hielscher fündig. Die Metzgerei setzt auf regionale Köstlichkeiten und bietet Gänse aus der Freilandhaltung an. Wer schnell ist, wird belohnt: **10 Prozent** Frühbucherrabatt auf Gänse, Enten und Puten.

**Hielscher**  
Ihr Fleischer-Fachgeschäft

Am Siemensbach 17 | 53757 Sankt Augustin | 02241/337021 | [info@fleischwaren-hielscher.de](mailto:info@fleischwaren-hielscher.de) | [www.hielscher-fleischwaren.de](http://www.hielscher-fleischwaren.de)

16 Filialen in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

Anzeige



Maskenpflicht an Schulen gefordert

CDU-Abgeordnete Winkelmeier-Becker sieht hohes Risiko

Rhein-Sieg-Kreis. Die Siegburger Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der Landes-CDU, Elisabeth Winkelmeier Becker, fordert von der Landesregierung die Wiedereinführung der Maskenpflicht in den Schulen. „Wir müssen die aktuelle Situation schnellstmöglich in den Griff bekommen“, sagt Winkelmeier-Becker. „Es besteht hier nicht nur das Risiko der Erkrankung, sondern auch der psychischen Belastung der Kinder, wenn sie selbst an Corona erkranken oder wenn sie sich gegebenenfalls für die Ansteckung anderer Familienmitglieder schuldig fühlen.“

Zumindest vorübergehend, bis Impfstoff auch für jüngere Kinder zur Verfügung stehe, sei die Rückkehr zur Maskenpflicht unverzichtbar. „Kurz vor der Verfügbarkeit eines solchen Impfstoffs noch die absehbare »Durchseuchung« dieser Jahrgänge in Kauf zu nehmen“ sei grob fahrlässig, sagt die Bundestagsabgeordnete. Zudem seien an den Schulen tägliche Tests erforderlich. Das derzeit angewendete Pooling-Verfahren führe erst im Nachhinein zu Ergebnissen, wenn weitere Ansteckungen erfolgt sein könnten. (pf)

Doppelspitze leitet bald die Entsorgung

Rhein-Sieg-Kreis. Die Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft (RSAG) bekommt eine Doppelspitze. Der Aufsichtsrat des kommunalen Entsorgungsunternehmens hat entschieden, einen zweiten Vorstandsposten zu schaffen und diesen zu Beginn 2022 mit Michael Dreschmann zu besetzen. Der 51-Jährige ist seit 2009 im Unternehmensverbund beschäftigt. Zuletzt war er Geschäftsführer der ERS Entsorgungs Service (ERS) Rhein-Sieg. Dort war er für das Containergeschäft, Planung und Koordination der Entsorgungswege verantwortlich. Im Zuge einer Fusion der ERS und der KRS Kompostwerke Rhein-Sieg mit der RSAG zum 1. Januar werden sämtliche Geschäftsfelder der Unternehmen in die RSAG überführt. Bislang verantwortet Vorstandin Ludgera Decking die Führung allein. (pf)

IN KÜRZE

Aus der Kirche Sankt Mariä Heimsuchung in Sankt Augustin ist der Wandtresor gestohlen worden. Die Küstern bemerkte den Diebstahl am Donnerstag. Der 40 mal 40 Zentimeter große Safe war hinter einer Schranktür verborgen. Hinweise an die Polizei unter 02241/541-33 21. (rvg)

Die CDU-Fraktion im Lohmarer Rat hat turnusgemäß nach dem ersten Jahr der Ratsperiode ihren Vorstand neu gewählt. Vorsitzender bleibt Tim Salgert. Florian Westerhausen und Frank Trimborn wurden als Stellvertreter gewählt, Florian Schröder als Geschäftsführer und Frank Jonas als Beisitzer. Mirjam Lange schied aus. (coh)

Großer Andrang bei Impfkaktionen

Nächtlichen Boostertermin verlängert – Bundeswehr hilft wieder in der Kontaktverfolgung

VON PETER FREITAG UND STEFAN VILLINGER

Rhein-Sieg-Kreis/Sankt Augustin. Die erste Late-Night-Impfaktion im Kreis war ein voller Erfolg. „600 Dosen wurden der Hersteller Biontech und Moderna an zwei Abenden verabreicht“, berichtet Robert May von der Pressestelle der Stadt. Teilweise seien bis zu 200 Menschen in der Warte-Schlange vor der Impfstelle im Feuerwehrhaus in Hangelar gewesen. Diese Möglichkeit der Nacht-Impfung von 19 bis 22 Uhr wurde am Mittwoch und Donnerstag Bürgern angeboten, die ohne Termin kommen wollten. Da der Andrang so groß war, wurde die Impfzeit bis auf 23 Uhr verlängert.

Die Praxis für Radiologie von Dr. Birgit Nürnberg und Dr. Alfred Linden war mit einem weiteren Arzt vor Ort. Die Freiwillige Feuerwehr hatte mit den Medizern zusammen die Aktion koordiniert. Herbert Maur, Chef der Freiwilligen Feuerwehr und Leiter des Amtes für Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt, war zusammen mit den freiwilligen Helfern vor Ort. Der Schwerpunkt lag auf Boostern-Impfungen.

Letzte Spritze um 19.30 Uhr

Auch bei dem offenen Termin im Feuerwehrhaus in Mülldorf war das Interesse groß. Eigentlich sollten die Impfungen von 13 bis 17 Uhr stattfinden. Doch erst um 19.30 Uhr konnte die letzte Spritze gesetzt werde, weil immer mehr Bürger kamen. „604 Dosen wurden verabreicht, davon 295 Erstimpfungen“, berichtete May auf Nachfrage. Die ersten hatten sich schon um 10.15 Uhr eingefunden. Die Impfungen und die damit verbundene Organisation erfolgte durch den Rhein-Sieg-Kreis. Die Feuerwehr Sankt Augustin stellte die Räume zur Verfügung. Geimpft wurde mit Biontech, Moderna und Johnson & Johnson.

„Wir müssen so viele Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen wie möglich anbieten“, betonte Bürgermeister Max Leitterstorf. „An unterschiedlichen Orten, mal mit Termin und ohne Termin, damit es den Menschen so



Eine Stunde länger als geplant war das Team bei der „Late Night“-Boosteraktion in Sankt Augustin beschäftigt.

Foto: Villinger

CORONA-INFEKTIONEN

Kommunen	bestätigte Infizierte	Todesfälle	Genesene	aktuelle Fälle
Rhein-Sieg-Kreis	33 942	601	30 377	2964
Siegburg	2763	64	2438	261
Bad Honnef	1086	22	995	69
Eitorf	1206	31	1108	67
Hennef	2729	58	2424	247
Königswinter	1786	23	1611	152
Lohmar	1543	30	1368	145
Much	633	6	525	102
Nk.-Seelscheid	876	20	777	79
Niederkassel	2426	47	2118	261
Ruppichteroth	627	13	553	61
Sankt Augustin	3320	69	3027	224
Troisdorf	5303	76	4710	517
Windeck	860	20	750	90
Alfter	1255	13	1142	100
Bornheim	2929	49	2665	215
Meckenheim	1413	16	1277	120
Rheinbach	1239	22	1078	139
Swisttal	965	10	899	56
Wachtberg	983	12	912	59

Inzidenz im Rhein-Sieg-Kreis 255,5

Stand: 26. November, 12.30 Uhr (Inzidenz 0 Uhr). Die Zahlen entsprechen nicht immer dem aktuellen Stand, wenn Meldungen verspätet eingehen.

Brückenbau gefährdet das Trinkwasser

Neues Gutachten sieht die geplante Rheinspange als Risiko für die Versorgung in der Region

VON PETER FREITAG UND JACQUELINE RASCH

Niederkassel/Wesseling. In der Diskussion über die Rheinspange 553 sehen sich jetzt auch die Gegner des Projekts aus dem Linksrheinischen durch ein Gutachten in ihrer ablehnenden Haltung bestätigt. Gutachter des DVGW-Technologiezentrums Wasser (TZW) in Karlsruhe kommen zu dem Schluss, dass der Bau einer Rheintrasse minimal 50 Meter vom Wasserschutzgebiet in Wesseling entfernt erhebliche Auswirkungen auf das Trinkwasser und damit auf die Versorgung von Bornheim und Wesseling haben könnte.

Die Karlsruher Experten hatten schon einmal vor den Folgen

der Rheinspangen-Autobahn für das Trinkwasser gewarnt: Im Juni legten sie ihre Expertise im Auftrag der Stadtwerke Niederkassel vor und sprachen von „möglicherweise schwerwiegenden Folgen für die Niederkasseler Trinkwasserversorgung“.

Langfristige Auswirkungen

Die Gutachter hatten hier auch den Auftrag, schon vor Festlegung einer Vorzugsvariante für die Autobahnverbindung zu ermitteln, welche Folgen die Trassenvarianten auf die Trinkwasser-Gewinnung in der Stadt haben könnten.

Ergebnis: Auswirkung auf die Versorgung in Niederkassel könnten nach Einschätzung der

TZW-Experten alle Autobahntrassen haben, die südlich von Niederkassel-Ort verlaufen würden. Dabei gelten für die Wasserversorgung links und rechts des Rheins ähnliche Bedingungen, was den Brückenbau angeht. Alle Trassen, die die linksrheinische Autobahn 555 mit der rechtsrheinischen A59 verbinden und dabei durch das Wasserschutzgebiet führen, bringen nach Auffassung der Gutachter eine „sehr hohe Gesamtvulnerabilität“ mit sich – das heißt, sie stellen eine erhebliche Gefahr für das Grundwasser dar.

Das gilt auch bereits bei den Bauarbeiten für die Autobahnverbindung, die laut Verordnung zum Teil verboten sind, zumindest aber nur mit Genehmi-

einfach wie möglich gemacht wird. Deshalb haben wir bewusst mehrere Aktionen ohne Termin durchgeführt.“

Niedergelassene Ärzte aus dem Rhein-Sieg-Kreis bieten vorweihnachtliches „Walk-in-Impfen“ in ihren Praxen an. Patienten, die eine Erst-, Folge- oder Auffrischungsimpfung haben möchten, müssen dafür bei den ausgewählten Praxen keinen Termin vereinbaren. „Bei der extrem hohen Arbeitsbelastung, der die Praxen in Nordrhein in diesen Zeiten ausgesetzt sind, ist das ein großartiges Signal von den Kolleginnen und Kollegen“, sagt Frank Bergmann, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein (KVNO). Nähere Informationen zu der Aktion gibt es im Internet.

Schon jetzt steigt die Zahl der Personen, die eine Booster- oder Auffrischungsimpfung erhalten haben, deutlich an. Nach Angaben der Kassenärztlichen Verei-

nigung betrug sie im Kreisgebiet zum Ende vergangener Woche fast 44 000. Dagegen nimmt die Zahl der Menschen, die den vollständigen Impfschutz von Erst- und Folgeimpfung haben, in der Region kaum noch zu. Bis zum Ende der vergangenen Woche waren es 387 590, das sind rund 64,6 Prozent der etwa 600 000 Menschen in der Region. In der Woche davor waren es 385 422.

Unterdessen ist die Bundeswehr auch im Rhein-Sieg-Kreis wieder bei der Pandemie-Bekämpfung im Einsatz. 20 Soldaten des 1. Panzergrenadierbataillons aus Augustdorf in Ostwestfalen unterstützen das Kreisgesundheitsamt dabei, die Kontakte von Corona-Infizierten nachzuverfolgen. Sie werden von Montag bis Samstag im Einsatz sein. Für Landrat Sebastian Schuster ist die Mitarbeit des Militärs „ein Zeichen für den Ernst der Lage“.

coronaimpfung.nrw/impfaktionen



Für die Versorgung mit Trinkwasser stelle die Rheinspange ein Risiko dar, heißt es in einem neuen Gutachten. Archivfoto: Böschmeyer

gung durchgeführt werden dürfen. Sehr hoch sei auch die Verletzbarkeit bei der Rohwassergewinnung für den Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel, der Bornheim zu 50 Prozent mit Trinkwasser versorgt. Außer den unmittelbar von den Arbeiten ausgehenden Belastungen des Grundwassers würden sich durch den Bau einer Autobahn im Wasserschutzgebiet Urfeld zudem langfristige Gefährdungen ergeben – etwa durch Reifenaubrieb, Tropfverluste bei

Kraftstoff oder Bremsflüssigkeit, Abgase, Streu- und Taumittel.

Bei Unfällen sei zudem mit der Freisetzung größerer Mengen wassergefährdender Stoffe zu rechnen. Aus ihrer Sicht, so die Experten, müsse daher dringend geklärt werden, welche Auswirkungen der Bau auf den Uferfiltratbrunnen sowie die Versickerungsbrunnen hätte und ob die Bauwerke zu Qualitätsänderungen im Vergleich zum Status quo führen würden.



# Nach und nach ans schnelle Netz

Telekom kündigt Verlegung von Glasfaserkabeln in Niederkasseler Ortsteilen an

VON PETER FREITAG

**Niederkassel.** Die Telekom will in den nächsten Jahren alle Niederkasseler Stadtteile an das schnelle Internet anbinden. Das hat ein Vertreter des Bonner Telekommunikationskonzerns im Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss des Stadtrates angekündigt. In Lülldorf wird das Datennetz seit diesem Jahr als Pilotprojekt ausgebaut. Dort sei die Nachfrage privater Haushalte nach Glasfaseranschlüssen enorm groß, heißt es bei der Telekom.

**Schon 600 Verträge in Ranzel**  
Daher gehe man davon aus, dass der Glasfaserausbau sich für das Unternehmen auch stadtweit wirtschaftlich rentiere.  
In Lülldorf sollen alle Haushalte, die einen Glasfaseranschluss gebucht haben, voraussichtlich bis Februar kommenden Jahres an das Netz angeschlossen sein. Dazu waren im Auftrag der Telekom zeitweise bis zu 20 Bautrupps unterwegs. Voraussichtlich im März soll der



In den Niederkasseler Ortsteilen will die Telekom Glasfaserkabel für schnelles Internet verlegen. Foto: Jens Büttner/dpa

Glasfaserausbau in Ranzel starten. Auch dort geht die Telekom von einer großen Nachfrage aus. 600 Verträge seien bereits abgeschlossen, man rechne damit, dass bis zu 80 Prozent der etwa 2400 Ranzeler Adressen an das Netz angeschlossen werden

könnten. Der weitere Ausbau werde schrittweise in Richtung Niederkasseler Süden erfolgen. Ebenfalls noch im kommenden Jahr will die Telekom mit den Arbeiten in Niederkassel-Ort und weiter in Uckendorf beginnen. Aussagen dazu, wann dann

in weiteren Schritten die südlichen Stadtteile Rheidt und Mondorf an der Reihe sind, wollte der Projektleiter der Telekom noch nicht machen. „Es geht immerhin darum, dass wir im gesamten Stadtgebiet im Zuge des Glasfaserausbaus auf einer Länge von

250 Kilometern Tiefbauarbeiten planen müssen“, skizzierte er den erforderlichen Aufwand. Denkbar sei, dass Mondorf im äußersten Süden der Stadt spätestens in drei Jahren an das schnelle Internet angeschlossen sei.

## Bäder an Schulen sollen saniert werden

**Hennef.** Die Chancen, dass Hennef eines Tages ein neues Schwimmbad bekommt, sinken. Dem am Montag, 29. November, tagenden Hauptausschuss liegt das Ergebnis eines Ziele-Workshops vor. Dieser hatte im Zuge einer Machbarkeitsstudie mit Vertretern der Kommunalpolitik, der Stadtverwaltung und von Vereinen stattgefunden. Fazit: Das bestehende Lehrschwimmbecken an der Uckerather Grundschule Am Steimel und das Hallenbecken der Sportschule sollen erhalten und saniert werden. Außerdem wird empfohlen, ein „Wasserflächenmanagement“ einzuführen, um die Becken besser auszulasten und die öffentliche Nutzung in den Sommerferien zu ermöglichen. Dritter Vorschlag: „Es werden Attraktivierungsmaßnahmen im Lehrschwimmbecken Uckerath ergriffen“, etwa mit neuem Spielmaterial. „Wenn keine weiteren Wasserflächen zur Anmietung zur Verfügung stehen, wird der Anbau eines weiteren Lehrschwimmbeckens an einem der bestehenden Standorte geprüft.“ (kh)

# Neue Erddeponie entsteht an der B 8

RSEB nimmt künftig am Standort in Petershohn Bodenaushub an

**Hennef.** Die Rhein-Sieg Erden- deponiebetriebe (RSEB) wollen Anfang Dezember in Hennef-Petershohn eine neue Deponie in Betrieb nehmen. Künftig könnten Tiefbauunternehmen dort unbelasteten Bodenaushub anliefern, „damit steht jetzt auch wieder im mittleren Rhein-Sieg-Kreis eine Entsorgungsstelle zur Verfügung“, teilt die Rhein-Sieg-Abfallwirtschafts-Gesellschaft mit.  
Die kreiseigene RSAG hat mit einer Gruppe von Straßen- und Tiefbauunternehmen aus der Region die RSEB gegründet, um ortsnahe Entsorgungsmöglichkeiten für Bodenaushübe zu schaffen. Auch für den Wegebau geeigneter Bauschutt dürfe angeliefert werden.  
Die neue Deponie liegt unmittelbar an der Bundesstraße 8. Dort hat die RSEB bereits einen

Standort, der laut RSAG aber schnell verfüllt gewesen sei. Der neue daneben liegende Deponieabschnitt biete ein Verfüllvolumen von rund 130 000 Kubikmetern. „Das schafft Entsorgungssicherheit für die Kommunen, die Bauwirtschaft und private Bauherren.“ Eine Abrollstrecke auf dem Gelände und eine Reifenwaschanlage sorgten dafür, dass die öffentlichen Straßen nicht verschmutzt würden.  
Bodenaushub wird in Petershohn nach Anmeldung angenommen, die Kontaktdaten finden sich auf der Internetseite der RSEB. Für Privatkunden, die Bodenaushub auf Anhängern wegbringen wollen, sind weiterhin die Annahmestellen der RSAG-Entsorgungsanlagen in Sankt Augustin, Eitorf und Swisttal-Miel zuständig. (kh) [www.rseb.de](http://www.rseb.de)

## Kinder stimmen über Geräte auf Spielplätzen ab

**Niederkassel.** Welche neuen Geräte sollen auf dem Spielplatz aufgestellt werden? Über diese Frage können die Jungen und Mädchen in Ranzel und Mondorf jetzt abstimmen. Die städtischen Spielplätze am Schwanenweg in Ranzel und an der Wittelsbacher Straße in Mondorf sollen im kommenden Jahr ein zusätzliches Spielgerät erhalten. Die in Frage kommenden Geräte werden den Kindern an diesem Samstag, 27. November, vor Ort vorgestellt: am Schwanenweg von 12 bis 13 Uhr, an der Wittelsbacher Straße anschließend von 14 bis 15 Uhr. Das Spielgerät, das jeweils die meisten Stimmen erhält, soll dann im nächsten Jahr aufgebaut werden. (pf)

## Elternbeirat wählt neue Vorsitzende

**Niederkassel.** Stefanie Hamacher ist die neue Vorsitzende des Jugendamtselternbeirats in Niederkassel (JAEB). Vertreter der Elternbeiräte der insgesamt 26 Niederkasseler Kindertagesstätten und der Tagespflege haben die bisherige stellvertretende Vorsitzende zur Nachfolgerin von Stephanie Schaefer gewählt. Zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Sabrina Hoppe gewählt.  
Der Jugendamtselternbeirat soll die Interessen der Elternschaft vertreten, unter anderem im Jugendhilfeausschuss des Stadtrates, wo seine Vertreter beratende Stimme haben. Im Kindergartenjahr 2021/22 besteht der Beirat aus insgesamt 23 Mitgliedern. (pf)

# Die große Heimat kleiner Händler

## Troisdorf bei eBay

Kerzen Büdchen Bergheim  
eBay Shop: [dekoshop2021](#)

Baby Bottosso  
eBay Shop: [baby-guenstig](#)

Die Weinquelle  
eBay Shop: [die-weinquelle](#)

**Troisdorf bei eBay ist der neue lokale Marktplatz. Hier haben viele kleine und lokale Händler und Händlerinnen aus deiner Stadt immer geöffnet. Du kannst sie ganz einfach und bequem online unterstützen unter [ebay-deine-stadt.de/troisdorf](http://ebay-deine-stadt.de/troisdorf)**



**E**in kleiner Schock stellt sich schon ein, wenn man dieser Tage die ehemalige Abteikirche St. Michael auf dem Michaelsberg betritt: Schützende Holzplatten bedecken den Boden, Gerüste und Blechplanen ziehen sich an den Wänden entlang bis hinauf unters Dach, unwirklich wirkt das sonst so einladende Gotteshaus, eiskalt wie ein leeres Hochlager.

Während das Außengerüst am Turm schon fast wieder verschwunden ist, bleibt im Inneren einiges zu tun, vieles in Handarbeit. „Das ist Kerzenruß“, sagt der auf Kirchengeschichte spezialisierte Architekt Max Ernst, der die Renovierung leitet: Mit einer Art Schwamm hat er den gräulichen Film auf der Wand, die irgendwann einmal hell gewesen sein muss, regelrecht abradiert. Vier bis fünf Quadratmeter schaffe man mit einem dieser Reinigungsschwämme, dann sei der hinüber. Zwölf Mitarbeiter der Firma Berchem sind derzeit in der Kirche beschäftigt. Schon die Vorbereitung der Arbeit war schwierig, wie sich der Geschäftsführer des Katholisch-Sozialen Instituts Roberto Rosso erinnert: „Alles musste herausgetragen werden, dabei konnte man kaum Maschinen einsetzen.“ Das KSI ist Hausherr der ehemaligen Abtei, auch der Kirche.

#### Farbtöne werden angepasst

Etwas mehr als eine Million Euro investiert das Erzbistum in die Arbeiten. Während es außen um die Anpassung der beiden unterschiedlichen Gelbtöne von Abteigebäude und Kirche samt Turm geht, soll das Innere heller und klarer werden, wie Achim Schmitz, Leiter der Bauabteilung des Erzbistums erläutert.

Im Zweiten Weltkrieg wurde die Kirche weitgehend zerstört, bis 1953 aber wieder aufgebaut. Den letzten Anstrich der Benediktiner in der Kirche findet Schmitz „ein bisschen manieristisch“, also gekünstelt: Gleich mehrere Töne, gräulich bis zart rötlich finden sich, unregelmäßig verteilt, im Farbspektrum für Wände oder Arkaden, das wolle man „egalalisieren“. Der neue Anstrich mit Mineralfarbe reduziert die Vielfalt auf zwei Töne, Altweiß und Grau-Beige.

Auch die Heiligenfiguren, darunter die des Abteigründers Anno, werden gereinigt und überarbeitet. Restaurator Roland Gasert hat dazu die kleine Anno-Kapelle mit dem neuen Schrein für die Reliquien des 1075 gestorbenen Erzbischofs bezogen. Eine Herausforderung war und ist es, innen wie außen auch tatsächlich alle Stellen zu erreichen. Vieles habe man erst gesehen, als das Gerüst stand, so Schmitz.

Eigentlich war geplant, die Arbeiten bis Weihnachten abzuschließen, doch Max Ernst zufolge ist das wahrscheinlich nicht zu schaffen: Probleme mache etwa ein Maßwerkfenster über dem Orgelprospekt, „das war größerer Sanierungsbedarf“, so Ernst. Zudem werden die bleigefassten Fenstergläser auf Dichtigkeit geprüft und, wo nötig, ein neuer Dichtstoff eingearbeitet.

In 20 bis 30 Jahren, so schätzt Max Ernst, wird nach der Renovierung dann wohl eine weitergehende und teurere Sanierung der Kirche fällig.

ANDREAS HELFER

# Gut gerüstet für hellere Zeiten

Die ehemalige Abteikirche auf dem Michaelsberg wird aufwendig renoviert

Fotos: Andreas Helfer





# Adventsleuchten



Der Aalschokker Maria Theresia in Niederkassel-Mondorf mit Weihnachtsbaum, fotografiert von Leser Thomas Schmutzer.

# Ins Rathaus nur mit Nachweis

## Gemeindeverwaltung führt 3G-Regel ein

**Neunkirchen-Seelscheid.** Ab Montag, 29. November, gilt für Rathausbesuche in Neunkirchen die 3G-Regel. Aufgrund der aktuell hohen Corona-Zahlen ist der Zutritt nur mit einem entsprechenden Nachweis gestattet, der am Eingang kontrolliert wird. Wer nicht geimpft oder genesen ist, muss einen nicht älter als 24 Stunden alten offiziellen Schnelltest vorzeigen. Eine Terminvereinbarung ist weiterhin über die Internetseite oder unter 0 22 47/303-0 möglich. (que)

[www.nk-se.de](http://www.nk-se.de)

## Online-Vortrag zur Dämmung

## Kostenloses Angebot der Energieagentur

**Rhein-Sieg-Kreis.** „Wärmedämmung – was bringt das?“ Unter diesem Motto steht eine kostenlose Online-Infveranstaltung der Energieagentur Rhein-Sieg und der Verbraucherzentrale am Dienstag, 30. November. Von 18 Uhr an geht es um Dämmstoffe und deren Eigenschaften und Einsatzgebiete sowie um Kosten und Fördermöglichkeiten. Interessierte müssen sich online anmelden, anschließend erhalten die Zugangsdaten. (pf) [www.verbraucherzentrale.nrw/e-seminare](http://www.verbraucherzentrale.nrw/e-seminare)

# Alles eine Frage der Zeitrechnung

P üntlich im Büro sein, zum verabredeten Zeitpunkt am Treffpunkt ankommen, ein Live-Date nicht verpassen. Wer wünscht sich das nicht? Insbesondere Bahnfahrer zittern immer wieder, wenn sie unterwegs auf die Uhr schauen. Oft genug haben sie einen Schreck bekommen, wenn sie beim Blick aufs Lichtband im Regionalexpress feststellten, dass ihr Talent dem Fahrplan hinterher fährt. Wenigstens für die temporäre Beruhigung hat die

## Glosse

Deutsche Bahn nun etwas getan: Sie passt die Uhrzeit in ihren Zügen den Verspätungen an. Und siehe da, ein angenehmes Gefühl macht sich breit, wenn die Uhr anzeigt, dass alles im Lot ist und alle Anschlüsse erreicht werden.

So wie neulich im RE 9 auf dem Weg nach Siegburg. Fünf Minuten Verspätung sind angesagt – Pendler wissen, dass das in der Parallelwelt der Bahn neun Minuten sind. Eingestiegen, eingekickt und danach der erste Blick auf die Uhr im Zug: Welch ein Wunder, der RE9 ist nicht nur pünktlich, er kommt sogar eine Minute zu früh in Eitorf an. Doch kann das wirklich sein? Die Ant-



Was sind schon zehn Minuten  
Zeitunterschied unter Bahnfreunden?  
Foto: Propach

wort liefert ein Blick aufs Mobiltelefon. Das holt sich bekanntlich seine Zeit aus dem Internet – und entlarvt die Bahn. Exakt zehn Minuten hinkt die Uhr im RE 9 hinterher. Tatsächlich hat dieser also Verspätung. Ein Einzelfall? Keineswegs. Gleich drei Mal innerhalb einer Woche fährt ein Zug der Ausführung „Talent“ mit dieser Zeitabweichung durchs Siegtal. Vielleicht immer derselbe.

Falls es aber ein Versuch der Deutschen Bahn sein sollte, die Fahrgäste zu beruhigen, müsste der Konzern noch am Konzept feilen. Bahnhofszuhren müssten auf die Verspätungen abgestimmt, Ansagen angepasst und womöglich Handys gehackt werden. Vielleicht wäre es da am Ende doch einfacher, pünktlich zu fahren – und die Uhren richtig ticken zu lassen.

STEPHAN PROPACH

**ANWURF IN DIE ADVENTSZEIT!**

**VfL GUMMERSBACH vs. SG BBM BIETIGHEIM**

**Mi, 01.12.2021 | 19:00 Uhr**

**VFL GUMMERSBACH VS. SG BBM BIETIGHEIM**

**Jetzt Tickets sichern & live in der SCHWALBE arena dabei sein!**

[www.vfl-gummersbach.de/tickets](http://www.vfl-gummersbach.de/tickets)








www.kultcrossing.de



JUGEND  
KULTUR

motiviert LERNEN,  
kreativ ARBEITEN,  
kulturelle Vielfalt  
erleben!

Design: [www.ligatur.net](http://www.ligatur.net)

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 28.11'21

## TV-STAR-RELAX-SESSEL

Motorisch verstellbar

**Strässle**  
switzerland

IN SIEGBURG VON 13 – 18 UHR

## DESIGN-TISCHE

Alle Tische mit diversen Fuß-  
und Plattenvarianten erhältlich!

**B**  
BACHER

## SCHLAF-SOFA

mit integrierter Matratze

**BETTEN  
STAR** <sup>®</sup>

**VIELE SONDERANGEBOTE  
WARTEN AUF SIE!**

**SIEGBURG** Mühlenstraße 20, Tel. 0 22 41 / 5 76 76  
**BAD HONNEF-ROTTBITZE** Humberger Str. 2,  
Tel. 0 22 24 / 12 21 411, [www.facebook.com/bettenstar](http://www.facebook.com/bettenstar)



# Das Ende einer Institution

Betreiberpaar hat nach 30 Jahren das Landhaus Höhe geschlossen

**Windeck.** Nach 30 Jahren haben sich Pia Klein und Bernd Martin von ihren Gästen verabschiedet und das Landhaus Höhe in Altenherfen, das weit über die Grenzen des Windecker Ländchens hinaus beliebt war, geschlossen. Künftig wird es dort kein Restaurant mehr geben, denn der neue Besitzer will das Landhaus ausschließlich privat nutzen.

**Zu große Belastungen**  
Die Belastungen für das Paar waren zu groß geworden. Bernd Martin hatte seit 49 Jahren als Koch täglich bis zu 15 Stunden in der Küche gestanden. Auch der Mangel an Fachkräften machte sich zuletzt immer stärker bemerkbar. Den letzten Tag vor der endgültigen Schließung des Landhauses feierten Klein und Martin im Kreis ihrer Familie und des Teams.  
Als sich Pia Klein und Bernd Martin 1985 an ihrem Arbeitsplatz – damals in einem Hotel im schweizerischen Arosa – kennenlernten, hatten sie beide schon Erfahrungen in der Gastronomie gemacht. Der heute 63-jährige Martin startete seine Laufbahn als Koch mit einer Ausbildung im Schwarzwald und kam dann über Stationen in Garmisch-Partenkirchen, am Bodensee sowie in der Schweiz



Die Restaurantzeiten sind vorbei. Der neue Besitzer wird das Gebäude als Wohnraum nutzen.

mit Arosa und Lenzerheide nach Davos, wo er Küchenchef wurde. Seine Lebensgefährtin Pia Klein (heute 61), eine gebürtige Eitorferin, besuchte zunächst die Hotelfachschule in Bad Reichenhall, absolvierte eine Ausbildung zur Hotelfachfrau in Bonn und ging dann nach München. In Boston, USA, sammelte sie weitere Erfahrungen, bevor sie nach Stationen in Arosa und Lenzerheide-Valbella schließlich „Chef de Réception“ in einem Davoser Hotel wurde.  
Pia Klein und Bernd Martin beschlossen, einen gemeinsamen Betrieb zu führen, und kauf-

ten 1991 in Windeck-Altenherfen (auch als Herchener Höhe bekannt) die Gaststätte „Waldschänke“. Zu dieser hatte Klein eine besondere Beziehung. Denn einer ihrer beiden Großväter, Josef Müller, hatte diese Gaststätte geführt. Sie blieb also weiterhin im Familienbesitz.  
Das Lokal auf dem Nutscheid-Höhenrücken zwischen Windeck, Ruppichteroth und Eitorf wurde zum ersten Mal 1817 urkundlich erwähnt. Das Paar baute die Gaststätte um und erweiterte sie zu einem anspruchsvollen Restaurant. Eine gemütlich eingerichtete Scheune war

als „Landhaus Stadl“ beliebt. Auch vier Gästezimmer wurden ausgebaut, und aus dem verwilderten Grundstück entwickelten die beiden eine prachtvolle Garten- und Teichlandschaft mit Ziegen und Enten.  
Kräuter und Kürbisse aus dem Garten setzte Martin in seiner Küche ein, die durch ihre kreativen und vielseitigen Speisen schnell von sich reden machte. Neben schwäbischen Maultaschen und Zwiebelrostbraten aus Bernd Martins Heimat sowie saisonalen Gerichten gab es dort auch internationale Köstlichkeiten wie Kalbsfilet, Steaks, Jakobsmuscheln oder Welsfilets.  
In den letzten zehn Jahren machten sich Klein und Martin nicht nur bei Familienfesten und Geschäftsessen einen Namen, sondern auch durch ihre Zusammenarbeit mit Winzern. Zu den Proben servierten sie auf die Weine fein abgestimmte Menüs, die stets großen Anklang fanden.  
Mehr als 100 Menschen waren im Laufe der Jahre in Küche und Service beschäftigt. Das Wirtspaar spricht von ihnen mit großer Wertschätzung: Aus den Arbeitsverhältnissen, so berichtet Pia Klein, seien viele Freundschaften entstanden.

HARALD RÖHRIG



In der Gastronomie lernten sie sich kennen, dann bauten sie gemeinsam ihr Lokal auf. Jetzt ziehen Bernd Martin und Pia Klein sich nach 30 Jahren zurück.  
Fotos: Röhrig



ELEKTRISCH FÜR ALLE.  
DER NEUE TOYOTA YARIS CROSS HYBRID.

Viele Ausstattungshighlights und exklusive Designelemente

UNSER HAUSPREIS  
21.990 €

**Toyota Yaris Cross Hybrid** Klimaautomatik, Rückfahrkamera, DAB+ Audiosystem mit Smartphone Integration (Apple CarPlay\*, Android Auto\*\*) u.v.m.  
\*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.  
\*\*Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Hybrid, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,3 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,1 l/100 km, kombiniert 4,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 101 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.



**3H Automobile GmbH**  
Boschstraße 16  
53359 Rheinbach

Bornheimer Str. 165  
53119 Bonn (Firmensitz)

[www.3h-automobile.de](http://www.3h-automobile.de)

Theodor-Heuss-Str. 88-90  
51149 Köln

MARKISENHERBST 2021 MIT  
VORTEILSPREISEN

**Ihr Vorteil:**  
Vor der Preisanpassung 2022  
jetzt noch unsere günstigsten  
aktuellen Preise sichern!

Anrufen & Termin vereinbaren  
**0228 - 46 69 89**

Familienbetrieb  
seit 1949

**FRANZ AACHEN**  
Zelte und Planen GmbH

Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · Mo. - Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



Vier Generationen waren bei der Jubiläumsfeier der Geistinger Schmetterlinge vertreten.  
Fotos: rvg

## Karneval für alle seit 1922

Die Damenkarnevalsgesellschaft Geistinger Schmetterlinge hat zum 100-jährigen Bestehen einen Jubiläumsorden

**Hennef.** Zehn zarte Schmetterlinge umkreisen einander und bilden einen Kreis, für jedes Jahrzehnt einer. Die Damenkarnevalsgesellschaft Geistinger Schmetterlinge feiert in dieser Session ihr 100-jähriges Bestehen. Die Vorsitzende, Tanja Dietrich, hat den Jubiläumsorden selbst entworfen. Zum Start in den Karneval überreichte sie ihn den aktuell 30 Mitgliedern.



Für jedes Jahrzehnt umschwirrt ein Schmetterling den Orden.

**Die ersten Urenkel sind dabei**  
Vier Generationen waren zusammengekommen, die älteste 90 Jahre alt, die jüngste 21. Aus den Seniorenzentren waren die Legenden eigens zur Ordensverleihung gebracht worden. Und Urenkel tobten schon um die Schmetterlinge herum. „Wir machen Karneval von allen für alle“, schwärmte Pressesprecherin Janina Kimmel, „das ist das Schöne an dem Verein, Alt und Jung gemeinsam.“ Für den eigenen Nachwuchs sorgen sie

schon: „Es ist strengstens untersagt, Söhne zu bekommen“, bemerkte Kimmel augenzwinkernd.  
Gerade wird ein Jubiläumsheft erstellt. Schmuckstück wird ein Foto aus dem Gründungsjahr 1922 sein. Darauf sind die damaligen Närrinnen in alten Kleidern und Röcken zu sehen. Ganz so alt ist Rita Busch natürlich nicht, die 82-Jährige aber war bei der Umwandlung des Freundschaftsbundes in die DKG

Geistinger Schmetterlinge schon aktiv. Von 1969 bis 2002 war sie Vorsitzende und brachte den Verein nach vorn. Viele verkaufte Weiberfastnachtssitzungen fallen in diese Zeit, anfangs im Sieg-Rheinischen Hof, später in der Aula der damaligen Hauptschule an der Wehrstraße. 2002 übernahm Ingrid Strzenbach, die immer noch als Literatin aktiv ist. Sie machte 2017 Platz für die jungen Wilden, Tanja Dietrich ist seither Vorsitzende.  
Eine ähnliche Entwicklung gab es auf dem Präsidentinnenstuhl. Helga Haas übergab 1992 den Job der Sitzungspräsidentin an Petra Großmann. Fast zwei Jahrzehnte leitete sie souverän durch das Programm. Im Jahr 2011 nahm die jüngste Sitzungspräsidentin Platz, Katharina Kirstges, heute Carstensen – sie war gerade mal 22 Jahre alt.

RALF ROHRMOSER-VON GLASOW

## Junge Union sammelte Geld für den Volksbund

**Lohmar.** Die Junge Union Lohmar unterstützt den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Sechs Mitglieder hatten sich bei der Friedhofsverwaltung der Stadt bereit erklärt, in Lohmar-Ort und in Birk vor und nach den Messfeiern in der Kirche über die Arbeit des Volksbundes zu informieren und Spenden zu sammeln. Dabei kamen 370 Euro zusammen. Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu zwei Dritteln aus Bundes- und Landesmitteln und ist auf Spendengelder angewiesen. Er pflegt nicht nur Kriegsgräber im In- und Ausland, sondern initiiert und finanziert auch Projekte der Friedenserziehung in der Jugend- und Schularbeit. (coh)

## Skifreunde zu Besuch im hohen Norden

**Hennef.** Die Kreisstadt Schleswig im Norden der Republik ist nicht gerade als Wintersportort bekannt. Trotzdem machten sich elf Mitglieder der Skifreunde Hennef mit dem Zug auf den Weg dorthin. Schleswig ist die Geburtsstadt einer Vereinskameradin. Bei einer Stadtführung ging es zum St.-Petri-Dom, durch die Altstadt und in den Stadtteil Holm mit seinen kleinen Fischerhäusern aus der Dänenzeit. Zum Abschluss gab es für alle einen „Möwenschiss“ – ein Nationalgetränk. Die Gruppe besuchte auch noch das Wikingermuseum Haithabu und besichtigte Schloss Gottorf. (kh)



IN KÜRZE

**Die Autorengruppe „Lit.elf“** aus Sankt Augustin befasst sich bei einer Veranstaltung in der Stadtbücherei, Markt 1, mit Büchern zum Thema Reisen. Beginn ist am Dienstag, 30. November, um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei; es gilt die 2G-Regelung, (vr)

SERVICE

**SAMSTAG**  
**Kurzfristige Absagen sind jederzeit möglich.**

LACKSCHUH UND LIPPENSTIFT **Siegburg.** „Zwischen Lackschuh und Lippenstift“, 20 Uhr, Studio-bühne, Humperdinckstraße 27.

WINTERWALD **Troisdorf.** Weihnachtsmarkt und verkaufsoffener Sonntag, 11 bis 20 Uhr, Fußgängerzone, mit 2G-Regel, Sonntag 11 bis 19 Uhr.

KINDERORCHESTER **Troisdorf.** Familienkonzert des Kinderorchesters NRW, 16 Uhr, Stadthalle, Kölner Straße 167.

KUNST-AUSSTELLUNG **Eitorf.** Weihnachtliche Kunst-Ausstellung, 12 bis 18 Uhr, Möbelhaus Schug, Asbacher Straße 23 (Sonntag, jeweils 12 bis 18 Uhr).

GIOVANNI VETERE **Eitorf.** Filmabend nachträglich zum 80. Geburtstag des Künstlers Giovanni Vetere, der sich ins Goldene Buch der Gemeinde Eitorf einträgt, 18.30 Uhr, Theater am Park, Brückenstraße 31.

WEIHNACHTSMÄRKTE **Hennef.** Weihnachtsmarkt (2G), Marktplatz, 11-20 Uhr, Sonntag 11 Uhr bis 19 Uhr. Sonntag ist verkaufsoffen. **Eitorf.** Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz, Samstag geöffnet 11-21 Uhr, Sonntag 11-20 Uhr. 2G.

MOBILITÄTSTAG **Ruppichteroth.** Mobilitätstag – ein buntes Angebot um neue, klimafreundliche Mobilität, 10 bis 13 Uhr, rund um den Vorplatz der Bushaltestelle Ruppichteroth-Post, Ecke Brölstraße/Wilhelmstraße.

OFFENE TÜR GESAMTSCHULE **Windeck.** Tag der offenen Tür mit Bühnenprogramm, 10 bis 13 Uhr, Rosbach, Gesamtschule.

**SONNTAG**  
TANZSHOW **Siegburg.** Tanzshow des Tanzstudios Nett & Friends, 10 Uhr, Rhein Sieg Forum, Bachstraße 1.

KNAPP DANEBEN **Siegburg.** Auftritt der Band Knapp daneben, 11 Uhr, Siegburger Brauhaus, Holzgasse 37-39.

BENEFIZ-VERSTEIGERUNG **Siegburg.** Benefiz-Versteigerung aus der Ausstellung „Schlamassels“ von Gaby Kutz zu Gunsten von Flutopfern, 15 Uhr, Stadtmuseum, Markt 46.

LESUNG **Troisdorf.** Schauspielerin Susanne von Borsody liest Frida Kahlo, 17 Uhr, Stadthalle, Kölner Straße 167.

FESTLICHER GOTTESDIENST **Sankt Augustin.** Gottesdienst mit Sopranistin Dorothee Wohlge-

LOKALREDAKTION

**Redaktion für die Ausgabe Rhein-Sieg / Bonn**  
Neue Poststraße 15 (S-Carré)  
53721 Siegburg  
Tel.: 0 22 41/17 49 57-10  
Fax: 0 22 41/17 49 57-39  
E-Mail: redaktion.rhein-sieg@ksta-kr.de  
Redaktionsleitung: Reinhard Bernardini, Sandra Ebert (Stellvertreterin)  
Redakteure: Andreas Bröhl, Peter Freitag, Andreas Helfer, Klaus Heuschötter, Dieter Krantz, Tim Miebach, Cordula Orphal, Stephan Propach, Ralf Rohmoser-von Glasow, Annette Schroeder, Carsten Schultz, Stefan Villinger (Produktion Bonn)  
**Abonnenten-Service**  
Tel.: 0221 / 925 864 20  
Fax: 0221 / 224-23 32  
abo-kundenservice.koeln@dumont.de  
**Telefonische Anzeigenannahme**  
Tel.: 0221 / 925 864 10  
Fax: 0221 / 224-24 91

**Die Kulturinitiative Windeck** hat bis auf weiteres alle Indoor-Veranstaltungen coronabedingt abgesagt, auch das Weihnachtssingen am 19. Dezember. Für April gibt es neue Termine für die Musical-Werkstatt, für die bereits verkaufte Karten weiter gelten. (sp)

muth, 10 Uhr, Emmaus-Kirche, Von-Galen-Straße 28.

MÜLLSAMMELAKTION **Sankt Augustin.** Müllsammelaktion der SPD Menden/Meindorf und des Vereins „Yggdrasil“, 11 Uhr, Meindorf, Spielplatz Maria-Montessori-Straße.

SCHÜLERKONZERT **Hennef.** Schülerkonzert der Musikschule, 15 Uhr, Meys Fabrik, Beethovenstraße 21.

ADVENTSKONZERT **Niederkassel.** Adventskonzert mit Friedemann Immer, Barocktrompeter, 19 Uhr, Rheidt, evangelische Maria-Magdalena-Kirche, Oberstraße 205.

**NOTDIENSTE**  
ÄRZTE **Rhein-Sieg-Kreis.** Bereitschaftsdienst: 116 117. Die Notfalldienstpraxis am Krankenhaus Siegburg, Ringstraße 49: montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 23 Uhr, mittwochs von 13 bis 23 Uhr sowie freitags von 14 bis 23 Uhr. Notfalldienstpraxis an der Kinderklinik Sankt Augustin, Arnold-Janssen-Straße 29: montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 21 Uhr, mittwochs und freitags von 15 bis 21 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 21 Uhr .  
ZAHNÄRZTE  
01805/98 67 00  
APOTHEKEN  
Am Wochenende sind im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis und in angrenzenden Kommunen dienstbereit:  
**Samstag**  
**Overath-Unterschbach:** (Rheinisch-Bergischer Kreis) Glückauf-Apotheke, Olper Straße 31, 02204/71010.  
**Waldbröl:** (Oberbergischer Kreis) Adler-Apotheke, Kaiserstraße 26, 02291/92190.  
**Windeck-Dattenfeld:** St.-Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 02292/2340.  
**Wiehl-Drabenderhöhe:** (Oberbergischer Kreis) Falken-Apotheke, Drabenderhöhe Straße 35, 02262/701464.  
**Bonn-Beuel:** Veedelsapotheke, Johann-Link-Straße 16, 0228/4798700.  
**Bad Honnef-Rottbitze:** Sonnen-Apotheke, Rederscheider Weg 2, 02224/97440.  
**Sankt Augustin-Niederpleis:** Antonius-Apotheke, Schulstraße 25, 02241/334510.  
**Neunkirchen-Seelscheid:** Linden-Apotheke, Zeithstraße 109, 02247/97510.  
**Troisdorf:** Linda-Apotheke, Kölner Straße 62a, 02241/995290.

**Sonntag**  
**Wiehl-Bielstein:** (Oberbergischer Kreis) Bergische Apotheke, Bielsteiner Straße 111, 02262/2010.  
**Bonn-Beuel:** Hirsch-Apotheke, Friedrich-Breuer-Straße 44, 0228/461714.  
**Königswinter-Heisterbacherrott:** Kloster-Apotheke, Dollendorfer Straße 400, 02244/870620.  
**Siegburg:** Apotheke am Europaplatz, Europaplatz 6, 02241/61333.  
**Sankt Augustin:** Augustinus-Apotheke, Uhländstraße 13, 02241/204200.  
**Hennef-Uckerath:** Dreilinden-Apotheke, Günther-Landsknecht-Straße 2, 02248/2173.  
**Lohmar-Wahlscheid:** Hirsch-Apotheke, Wahlscheider Straße 25, 02206/7937.  
**Ruppichteroth:** Bröltal-Apotheke, Brölstraße 6, 02295/5171.  
**Troisdorf:** Neue Apotheke, Theodor-Heuss-Ring 55, 02241/397580.  
**Niederkassel-Rheidt:** Apotheke an der Laach, Oberstraße 10, 02208/4103.

Infos unter 0800/0022833 und [www.aknr.de/notdienst](http://www.aknr.de/notdienst).



Am Standort der Kita Casa Lu in Buisdorf werden Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren betreut.

Fotos: Villinger

# Zuwachs bei der Betreuung

## Kinderschutzbund hat als Träger zwei neue Einrichtungen eröffnet

VON STEFAN VILLINGER

**Sankt Augustin.** Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) ist inzwischen an zwei weiteren Standorten in die Kinderbetreuung eingestiegen. Die Kindertagesstätten (Kita) Villa Lu und Casa Lu haben unter dessen Trägerschaft ihren Betrieb aufgenommen.

„Wir freuen uns, dass wir damit zur Verbesserung der Betreuungssituation beitragen können“, sagte Sibylle Friedhofen, Vorsitzende des DKSB. Bürgermeister Max Leitterstorf bezeichnete dies als „ein wichtiges Thema“. Hatte er doch im Wahlkampf angekündigt, dass bis



Geschützt gegen Stürze sind Kinder in diesen Betten, die Leiterin Kristina Feller in Mülldorf zeigt.

zum Ende seiner Amtszeit 300 neue Kitaplätze in der Stadt entstehen sollten. „180 sind es jetzt schon mit der Husarenstraße und den beiden neuen Kitas des Kinderschutzbundes“, betonte er. „Es war ein Kraftakt, die Ge-

bäude zu bauen, aber mit dem Ergebnis sind wir zufrieden.“

Mari Klose leitet die Einrichtung Villa Lu in Buisdorf. Zehn U3-Kinder werden dort zurzeit betreut, dazu kommen 60 weitere im Alter bis zu sechs Jahren in drei Gruppen. Das Gebäude entspricht modernen Ansprüchen. Mit einem Aufzug kommt man in die erste Etage. Dies ist wichtig, wenn Kinder mit Behinderung in der Casa Lu einen Platz haben. „Die großzügige Spielfläche hinter dem Haus ist ein weiterer Pluspunkt des Standortes“, so Beigeordneter Ali Dogan beim Rundgang durch das Gebäude.

Aktuell besuchen 40 Kinder die Casa Lu. Die zehnköpfige U3-

Gruppe im Jugendzentrum an der Bonner Straße konnte am 2. November an den Start gehen. Vorausgegangen waren umfangreiche Umbau- und Sanierungsarbeiten.

Auch wenn auf dem Gelände noch nicht alle Arbeiten abgeschlossen seien, sei die Kita vollständig eingerichtet, sagte der Technische Beigeordnete Rainer Gleß. Er sicherte zu, dass gemeinsam mit den Baufirmen „diese Arbeiten ums Haus herum mit Hochdruck erledigt werden“. Ein weiterer Standort mit 30 Kindern im Alter von zwei bis sechs Jahren befindet sich in der Wehrfeldstraße. Kristina Feller leitet beide Einrichtungen.

# Gewappnet gegen die Flut

## Gemeinde, Feuerwehr und Kölner Hochwasserexperten informierten über Schutz beim nächsten Starkregen

VON HARALD RÖHRIG

**Eitorf.** Viele Bürger, die an der Sieg, am Eipbach oder an anderen hochwassergefährdeten Stellen in der Gemeinde wohnen, holten sich praktische Tipps zum Hochwasser- und Starkregen-



Experte Reinhard Vogt

schutz ihrer Gebäude bei einem Infotag von Gemeindeverwaltung, Feuerwehr und Hochwasser-Kompetenz-Centrum (HKC) aus Köln. Auf dem Hof des neuen Feuerwehrhauses hatte das HKC sein Infomobil stationiert, an dem seine Mitarbeiter über Schutzmöglichkeiten informierten. Dort waren kleine Schutzwände aufgebaut sowie Elemente zum Abschotten der Gebäude oder Abdichten der Häuser.

Gleich daneben hatten Feuerwehrchef Jürgen Bensberg und seine Leute zehn Meter lange so genannte Beaver-Wände (zu deutsch Biberdämme) aufgebaut, die mit Wasser gefüllt auch stärkeren Flutwellen standhalten sollen. Mit diesen könnte man, so erläuterte Bensberg, bei Bedarf auch den Marktplatz vor Überflutung durch den Eipbach



Schnell einsetzbare Beaverwände zeigten Feuerwehrchef Bensberg (links), Bürgeramtsleiter Neulen (rechts). Fotos: Röhrig

schützen. Ältere erinnern sich noch an die Katastrophe 1970, als der Eipbach nach Starkregen über die Ufer trat und das Zentrum überschwemmte.

Mit Hilfe der Beaver-Wände sind solche Überschwemmungen möglicherweise zu verhindern. So könnte der Eipbach ab seinem Durchlass-Engpass am Leienberg durch die Cäcilienstraße am Markt vorbeigeleitet und erst dahinter wieder ins Bachbett geführt werden, sagte Bensberg. Die Eitorfer Wehr habe sich mit anderen Kommunen wie Siegburg, Lohmar und künftig auch Sankt Augustin verständigt über einen gemeinsamen Einsatz der Wände, falls erfor-

derlich. Bei den Überschwemmungen im Juli waren die neuen Schutzwände bereits in Rheinbach zum Einsatz gekommen.

Bei Vorträgen am Abend trat eine Gruppe der Verwaltung mit Bürgermeister Rainer Viehof an der Spitze an. Wie der Leiter des Amtes für Bürgerdienste und Stadtmarketing, Hermann Neulen betonte, beschäftigen sich mehrere Ämter im Rathaus mit Hochwasser und möglichem Schutz. Ausführlich informierte darüber auch Reinhard Vogt vom HKC. Über die Möglichkeiten vor Ort sprachen Martin Dörr von einem Ingenieurbüro aus Neunkirchen-Seelscheid sowie Feuerwehrchef Bensberg.

# Markt bietet Handarbeit im Advent

**Siegburg.** Praktisches und DekoratIVES zum Fest gibt es auf dem „Handgemacht Weihnachtsmarkt“ in der Luisenstraße 7, der bis Mittwoch, 22. Dezember, geöffnet ist. 60 Hobby-Kunsthandwerkerinnen haben die Artikel selbst gestrickt, gewebt, genäht, getöpft und gestaltet. Wegen der Corona-Lage findet der Markt ausschließlich im Laden von Veranstalterin Sandra Weibert-Breidenbach statt. An jedem der vier Samstage vor Weihnachten lockt die Initiatorin des Markts von 11 bis 13 Uhr zu einer Aktion. Den Auftakt macht am 27. November Anja Jäger, die das Lieblingstier der Besucher malt. Das Bildnis kann man in Form einer aquarellierten Postkarte mit nach Hause nehmen. Am 4. Dezember können sich die Zweibeiner selbst von Merle Stanko zeichnen lassen, jede Minute kostet einen Euro (Mindestdauer für ein Bild vier Minuten). Am 11. Dezember zeigt Silvia Müller am Spinnrad, wie ein Faden entsteht. Am 18. Dezember schreibt Kalligraphin Sylvia Siegel-Kopatz den Besuchern Sprüche auf Karten. Anmeldung per E-Mail. An den Samstagen gilt 3G. Der Markt ist am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 10 bis 15.30 Uhr, am Donnerstag dann von 14.30 bis 18 Uhr geöffnet. (as)

[mail@handmadesiegburg.de](mailto:mail@handmadesiegburg.de)



Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



# Herbert Franken

\*15. April 1936 † 21. November 2021

In stiller Trauer  
**Lisbeth  
Silvia und Klaus  
Renate und Horst  
Marc und Lina  
Luzie  
sowie alle Anverwandten**

Traueranschrift: Herbert Franken  
c/o Bestattungen Frings GmbH, Hauptstraße 63, 53819 Neunkirchen

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 3.12.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Hermerath statt. Anschließend ist der Trauergottesdienst in der Pfarrkirche St. Anna in Hermerath.

Anstelle von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an die Aktion Lichtblicke e.V.  
Spendenkonto bei der Sozialbank Köln IBAN: DE78 3702 0500 0000 0070 70  
Kennwort: **Herbert Franken**

Die Totenwache halten wir am Donnerstag, dem 2.12.2021 im Anschluss an die 19.00 Uhr Abendmesse, in der Pfarrkirche St. Anna in Hermerath. Bitte beachten Sie die 3G Regel.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.  
Was uns bleibt sind Liebe,  
Dankbarkeit und Erinnerung.



# Gerda Krohn

geb. Uhl  
\* 10. April 1941 † 22. November 2021

In lieber Erinnerung  
**Ernst-Otto Krohn  
Kristina und Ingo Frank  
mit Juli und Noah  
Jörg und Steffi Krohn  
mit Linus und Nele**

Lohmar-Breidt

Traueranschrift: Familie Krohn, Breidter Straße 28b, 53797 Lohmar

Die Trauerfeier und Beisetzung auf dem ev. Friedhof in Wahlscheid findet im engsten Familienkreis statt.  
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an die „Deutsche Krebshilfe“, DE65 3705 0299 0000 919191; Kennwort: Gerda Krohn



Erinnerungen,  
die unser Herz berühren,  
gehen niemals verloren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

# Wolfgang Schmalz

\* 21. Mai 1943 † 17. November 2021

**Hedi  
Sylvia und Jens  
mit Aaron und Pauline**

53783 Eitorf, Schoellerstraße 18, den 17. November 2021

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung finden am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg statt.

In der Trauerhalle gelten Maskenpflicht und 3G-Regel.

Du hast Deine letzte große Reise begonnen...  
In unseren Herzen werden wir Dich begleiten.



# Ingeborg Buschmann

\* 17. Juni 1955 † 15. November 2021

In Liebe  
Lena & Nils  
Bob  
Rolf & Bettina mit Jakob & Sophie  
Ulrike & Anno  
mit Luis, Marie & Aman  
alle Verwandte und Freunde

Wir werden uns von Inge am Freitag, den 3. Dezember 2021 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Much verabschieden. Bitte verzichtet auf Trauerkleidung. Es gilt die 2G-Regel bzw. die aktuellen Coronabestimmungen. Kondolenzadresse:  
Familie Buschmann, c/o Bestattungshaus Abitio, Dr. Wirtz Str. 6, 53804 Much



In Memoriam

# Paul Lindlahr

\* 11.10.1930 † 28.11.2006

Du bist immer in unseren Herzen und Gedanken.

In Liebe  
**Deine Familie**

Neunkirchen, im November 2021



*Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt. Was bleibt, ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.*

*Unfassbar traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit.  
In Liebe und für immer im Herzen*

**Dein Richard  
Sandra und Alina  
Verwandte und Freunde**

Traueranschrift: Trauerhaus Aletsee,  
c/o Bestattungen Ottersbach, Glockenheide 11, 53842 Troisdorf

Der Wortgottesdienst findet am Dienstag, den 30. November 2021 um 10<sup>30</sup> Uhr in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Troisdorf statt.  
Daran anschließend erfolgt die Beisetzung.

Statt Blumenschmuck bitten wir um eine Spende an den Verein zur Förderung des Hospizes St. Klara Troisdorf e.V.  
(Kennwort „Doris Aletsee“)  
(IBAN: DE09 3706 0193 0020 5750 18)  
Bitte beachten Sie die 3G-Regeln.

# Doris Aletsee

geb. Schell  
\* 28. November 1943 † 17. November 2021



Statt jeder besonderen Anzeige

Du bist bei uns, in unseren Gedanken,  
in unserer Erinnerung, in unseren Herzen.

# Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Erika und Alfred Müller  
Sylvia und Werner Twesten  
André und Nicole mit Tim  
Fabian**

Siegburg, im November 2021

# Maria Gawron

geb. Roland  
\* 19. März 1931  
† 25. September 2021



*Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man durch den Tod nicht verlieren.*

# Heide Tomuschat

geb. Mohr  
† 16. Oktober 2021

In der Stunde des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.  
Allen, die uns ihre Anteilnahme bekundet haben durch Briefe, Kränze, Spenden, eine innige Umarmung sowie ein stilles Gebet, sagen wir von ganzem Herzen Dank.

**Jürgen Schmitz  
im Namen aller Angehörigen**

Siegburg, im November 2021





Nach 94 erfüllten Jahren ist das Oberhaupt der Familie Fingerhuth im Beisein ihrer Lieben in ihrem eigenen Bett friedlich und in Würde eingeschlafen.

# Marianne Fingerhuth

geb. Drux

\* 26. September 1927 † 23. November 2021

Wir sind traurig – aber auch dankbar für die schöne Zeit. Mit Respekt und Liebe behalten wir Dich für immer in unseren Herzen.

**Antje und Uwe  
Hansel und Uli  
Angela  
Moritz und Julia  
Philipp und Sarah  
Benjamin und Elena  
und alle, die dich liebhaben**

Kondolenzanschrift: Familie Fingerhuth, Alte Lohmarer Str. 33, 53797 Lohmar

Die Begräbnisfeier mit anschließender Beerdigung erfolgt am Dienstag, dem 07.12.2021 um 11:00 Uhr in der katholischen Kirche Sankt Johannes in Lohmar, Kirchstraße 20. (2G und med. Maske vorausgesetzt)

Statt brieflicher Benachrichtigung

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.  
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen,  
du bist mein.

Jesaja 43,1

In liebevoller Dankbarkeit und voll schöner Erinnerungen nehmen wir Abschied von

# Wilfried Peters

\* 23.05.1939 † 06.11.2021

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

**Deine Anni**

**Liane und Eddy  
Elena und Martin mit Tim, Lennart und Laurin  
Niko und Nadine**

**Edgar und Karin  
Janine und Christian mit Moritz und Philipp  
Larissa und Marcus mit Lina und Mathis**

**Iris und Peter  
Jana**

**Roland und Hannah mit Junis und Fine**

**Barbara**

51570 Windeck, Arndshof 3

Die Beisetzung auf dem Waldfriedhof Dünebusch fand auf Wilfrieds Wunsch in aller Stille statt.





**Trauern  
Vermissen  
Erinnern  
Vergessen**

werden wir noch lange um dich.  
werden wir dich immer.  
werden wir uns immer und überall an dich.  
werden wir dich nie...

*Jeder neue Tag nach Gisela's Tod macht uns bewusst, wie sehr sie uns fehlt.*

Wir haben dankbar erfahren,  
wie viele Menschen sie geschätzt und geliebt haben.

# Gisela Wagner

geb. Thelen

\* 3. November 1936 † 23. Oktober 2021

**Danke**  
für die große Zuwendung,  
die wir in den Stunden des Abschieds erfahren haben.

**Martina Wagner-Kürten**  
im Namen der Familie

Much, im November 2021

Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.  
(Albert Schweitzer)

# Monika Dicke

geb. Püschel

\* 9. Mai 1942 † 20. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Ehefrau, Mutter und Momi. Unsere liebevollen Gedanken begleiten Dich nach einem erfüllten Leben auf Deiner letzten Reise. Wir behalten Dich für immer in unseren Herzen.

**Peter Dicke  
Petra mit Anna, Florian und Thomas  
Andrea und Dirk mit Tim und Josie  
Elke Dicke mit Familie**

Traueranschrift: Trauerhaus Dicke,  
c/o Bestattungshaus Ley, Alte Kölner Straße 4, 51491 Overath

Die Urnenbeisetzung findet statt am Dienstag, dem 7. Dezember 2021, um 14.00 Uhr auf dem ev. Friedhof Wahlscheid, Bartholomäusstraße 6, 53797 Lohmar-Wahlscheid, von der Trauerhalle aus. Anschließend findet der Trauergottesdienst in der ev. Pfarrkirche neben dem Friedhof statt.



Was du für uns gewesen, das wissen wir allein.  
Hab' Dank für deine Liebe,  
du wirst immer in unseren Herzen sein.

DANKE sagen wir allen,  
die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten,  
Ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten  
und gemeinsam mit uns Abschied von Anne nahmen.

Es gibt uns Trost zu erfahren, wie viel Zuneigung,  
Freundschaft und Verbundenheit ihr entgegengebracht wurde.

**Anne Süßmann**  
geb. Happel

\* 27. März 1944 † 19. Oktober 2021

Horst Süßmann  
Gert Süßmann und Familie  
sowie alle Angehörigen

Lohmar, im November 2021



# Jahrgedächtnis



*Liebe Mama/Oma,  
wir können dich nicht mehr berühren  
und dich nicht mehr sehen,  
dennoch haben wir dein Bild im Kopf,  
deine Stimme im Ohr  
und dich ganz tief im Herzen.  
Du lebst in uns weiter!*

**Agnes Höritzsch**  
\* 21.08.1941 † 26.11.2020

*In ewiger Liebe  
Birgit + Thomas  
Dagmar + Köbi  
Tina + Patrik*

In Trauer nehmen wir Abschied von unserer Mitarbeiterin

# Melanie Kurtseifer

die am 6. November 2021 im Alter von 49 Jahren verstorben ist. Sie war seit dem 1. Juli 2017 bei der Bundesstadt Bonn beschäftigt und zuletzt im Städtischen Gebäudemanagement Bonn tätig.

Wir haben Frau Kurtseifer als eine Kollegin kennengelernt, die sich vor allem durch ihre beständige Freundlichkeit und ihre ruhige hilfsbereite Art ausgezeichnet hat. Vor allem die Hausmeisterinnen und Hausmeister aber auch die Kolleginnen und Kollegen im Stadthaus werden sie sehr vermissen.

Mit Frau Kurtseifer haben wir eine zuverlässige und allseits geschätzte Kollegin verloren. Wir werden ihr Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Katja Dörner  
Oberbürgermeisterin**

**Tanja Brinkmann  
Vorsitzende des  
Gesamtpersonalrats**



**3 Jahre ohne Dich**

Du fehlst mir

# Christel Schneider

29.09.1932 – 26.11.2018

in meinen Gedanken und meinem Herzen  
bist Du immer noch bei mir

**Dein Gert**



# 7. Jahrgedächtnis

Was man nicht aufgibt,  
hat man nie verloren.

In lieber Erinnerung:

**Deine Familie**

\* 8. Juni 1973 † 26. November 2014

Ahrweiler/Troisdorf-Bergheim, im November 2021

# Alexander Klein

**Damit Sie bestimmt niemanden vergessen**

Informieren Sie Freunde, Bekannte und alle, die Anteil nehmen möchten, durch eine Familienanzeige in Kölner Stadt-Anzeiger/Kölnische Rundschau.



Deine Kraft war zu Ende  
und deine Erlösung Gnade.  
Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht mehr helfen können,  
das war unser großer Schmerz.

... und die Wahrheit ist, mein Herz liebt Dich weiter,  
von Weitem ganz leise, für alle Zeiten.

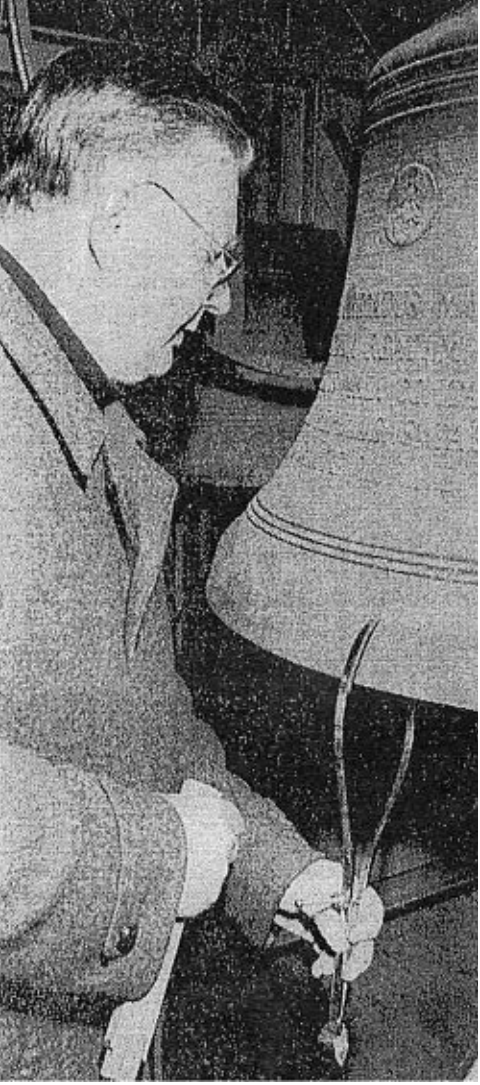
# Franz-Josef Krämer

\* 10. Oktober 1934 † 18. November 2021

In stiller Trauer  
**Ute Krämer**  
**Hans-Willi Krämer**  
im Namen aller Angehörigen

Traueranschrift: Familie Krämer  
c/o Bestattungshaus Busse-Kümpel  
Königstraße 2a, 53773 Hennef

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
ist am Dienstag, dem 30. November 2021, um 12.00 Uhr  
auf dem Friedhof Hennef-Geistingen, Schulstraße.  
Wir bitten um Beachtung der Corona Regeln.



m 16. November 2021 verstarb


# Gerhard Hoffs

\* 22. November 1931

Kirchenmusiker in St. Quirin, Köln-Mauenheim,  
Glockensachverständiger der Erzdiözese  
Köln und der Bistümer achen und Essen.  
Träger des päpstlichen Ordens  
"Pro Ecclesia et Pontifice".

"Denn die Herrlichkeit des Herrn"  
war bei der irdischen Pilgerschaft Richtschnur.  
Priester, musizierende Menschen,  
Orgeln und Glocken  
sind wertvolle Stützen gewesen.  
Die Familie der Mittelpunkt,  
diese bleibt in Erwartung eines Wiedersehens.

In Liebe und Dankbarkeit  
Marga Hoffs, geb. Scheinpflug  
Markus Hoffs  
Bärbel Hoffs und Thomas Kalberlah  
Dr. Ferdinand Hoffs und Ingeborg Hoffs  
Heike Zerfass, geb. Hoffs und Michael Zerfass



Das Schönste,  
was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken.

Für die gemeinsamen glücklichen Jahre,  
die wir erleben durften, sind wir sehr dankbar.

Traurig nehmen wir Abschied von einem geliebten,  
unersetzlichen Menschen, Ehemann, Vater, Schwieger-  
vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel.

# Thomas Weiden

\* 29. Juli 1962 † 3. November 2021

Claudia  
Jan und Julia  
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse:  
Familie Weiden c/o Bestattungshaus Esser,  
Aulgasse 27-29, 53721 Siegburg

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.



DANKE für den Weg, den du mit uns gegangen bist.  
DANKE für die Hand, die uns so hilfreich war.  
DANKE, dass es dich gab.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben, aber dankbar, dass wir dich in unserer Mitte hatten.


# Ruth London

geb. Reckzeh  
\* 2. Oktober 1926 † 23. November 2021

In Liebe  
**Hans-Dieter und Gotlinde**  
**Gabi und Bruno**  
**Brigitte und Bernd**  
**Werner**  
**Renate und Hans Peter**  
**alle Deine Enkel mit Familien**  
**Christa und Waltraut mit Familien**  
**sowie alle Anverwandten und Freunde**

Traueranschrift: Familie London  
c/o Bestattungshaus Anja Welteroth, Gartenstrasse 14, 53783 Eitorf

Die Exequien werden gehalten am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Petrus-Canisius in Eitorf-Alzenbach. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof in Eitorf-Alzenbach.  
Wir bitten die 3G-Regelungen zu beachten.



"Es ist das Ende der Welt", sagte die Raupe.  
"Es ist erst der Anfang", sagte der Schmetterling.  
(Laotse)

# Peter Christian Breier

\* 8. Januar 1945 † 20. November 2021

Danke, dass es Dich gab!  
Du wirst für immer in unseren Herzen sein.

Muriel Breier und Claus Dörk  
Krystyna Rolbiecka

Muriel Breier  
c/o Winzen und Feith Bestattungen,  
August-Haas-Straße 6, 50737 Köln-Longerich

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet statt  
am Montag, dem 29. November 2021, um 11 Uhr, in der Trauerhalle  
des Friedhofs Longerich, Eingang Alexander-Petőfi-Platz.

Anstelle freundlich zugedachten Blumenschmucks  
bitten wir um eine Spende an den Kölner Zoo,  
IBAN DE91 3705 0198 0001 3722 00,  
Kennwort: Peter Breier

Für die Teilnahme an der Trauerfeier ist ein 3G-Nachweis erforderlich.

Und plötzlich zerteilt ein einziger Tag das Leben in ein Davor und ein Danach.  
Und plötzlich ist alles still.  
Erinnerungen kommen und ein trauriges Gefühl und plötzlich merkt man,  
dass es schwer ist einen Menschen loszulassen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem über alles  
geliebten Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, meinem herzensguten Opa,  
Schwiegersohn, Bruder, unserem Schwager, Onkel und Freund

# Sabin Lucuta

\* 22. März 1959 † 24. November 2021

Die Welt steht für uns still, wir vermissen dich sehr  
**Dorothea**  
**Cosmin und Bianca mit Patricia**  
**Richard und Lina**  
**Maria mit Familie**  
**Geschwister mit Familien**  
**sowie alle Anverwandten und Freunde**

Traueranschrift: Familie Lucuta c/o Bestattungshaus Anja Welteroth, Gartenstraße 14, 53783 Eitorf


Wir verabschieden uns von Sabin am Dienstag, dem 30. November 2021, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg.  
Wir bitten die 3G-Regelung zu beachten.



# Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul





*Eigentlich war alles selbstverständlich,  
dass wir miteinander sprachen, gemeinsam nachdachten, zusammen lachten, weinten, uns liebten.  
Eigentlich war alles selbstverständlich nur das Ende nicht.*

Traurig, aber beschenkt mit vielen schönen Erinnerungen  
geben wir dich dankbar in Gottes Hände zurück.

### Dietmar Clemens

\* 28. Juni 1944 † 19. November 2021

Danke, dass du immer für uns da warst!  
**Henriette und Aileen**  
sowie alle Anverwandten und Freunde


Traueranschrift: Henriette Clemens  
c/o Bestattungshaus Anja Welteroth, Gartenstrasse 14, 53783 Eitorf

Die Beisetzung findet am Mittwoch den, 1. Dezember 2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Eitorf, Lascheider Weg statt. Im Anschluss werden die Exequien in der Pfarrkirche St. Patricius in Eitorf gehalten. Wir bitten die 3G-Regelungen zu beachten.

To Celebrate the Life of

### Antony Bryan Cheney

15/09/1940 - 23/10/2021



**Landican Crematorium**  
South Chapel, Liverpool, England

**Tuesday 9th November 2021**  
1:30 pm

**Die Familie trauert.**

**Statt Karten**

Unser Herz will dich halten,  
unsere Liebe dich umfassen.  
Unser Verstand muss dich gehen lassen,  
denn deine Kraft war zu Ende und  
deine Erlösung war eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner  
geliebten Frau, unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,  
Oma, Uroma, Zwillingsschwester, Schwägerin und Tante

### Karin Schwamborn

geb. Buring

\* 13. September 1938 † 18. November 2021



Wir behalten dich in unseren Herzen:

**Heinz  
Uwe und Beate  
Ulrike mit Lia\*  
Margret und Josef  
Enkel und Urenkel  
sowie alle Anverwandten**

Traueranschrift: Uwe Schwamborn  
c/o Bestattungen Ludger Krütt, Bövingen 66, 53804 Much

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am  
Dienstag, dem 7. Dezember 2021, um 14.00 Uhr auf dem  
Friedhof in Much. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.



*Das kostbarste Vermächtnis eines  
Menschen ist die Spur,  
die seine Liebe in unserem Herzen  
zurückgelassen hat.*

### Elvira Angelika Kowalski

geb. Döring

\* 12. Oktober 1950 † 23. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
**Norbert  
Tanja und Italo mit Matteo  
Christof mit Joshua  
und alle Anverwandten**

Traueranschrift: Familie Kowalski  
c/o Bestattungshaus Postertz/Kümpel, Kirchstraße 14, 53797 Lohmar

Der Wortgottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Freitag,  
dem 3. Dezember 2021, um 14 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in  
Lohmar, Kirchstr. 20, statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an die Lohmarer Tafel  
VR-Bank Rhein-Sieg eG, IBAN: DE93 3706 9520 4104 5190 54.  
Kennwort: Elvira Kowalski

Bei allen Begegnungen bitten wir die aktuellen Corona-  
Schutzbestimmungen einzuhalten.



*Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen der Mitmenschen.*  
*Albert Schweitzer*

### Helmut Frantz

\* 15. Juli 1935 † 15. November 2021

In Liebe müssen wir schweren Herzens den  
Mittelpunkt unserer Familie gehen lassen.

**Deine Erika  
Uschi, Daniela und Florian  
im Namen aller Angehörigen**

Siegburg, im November 2021

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



## Die Trauer zum Ausdruck bringen

Wer verstorbenen Personen gedenken möchte, ist bei **wirtrauern.de** richtig. Mehr als 600.000 Besucher nutzen das bekannteste Trauerportal des Rheinlands mittlerweile jährlich. Neben einem großen Ratgeberbereich – mit Informationen zu den Themen Trauerarbeit, Bestattung und Vorsorge – gibt es dort mehr als 100.000 Traueranzeigen, die die Möglichkeit zur Kondolenz bieten. Mit jeder veröffentlichten Traueranzeige in unseren Tageszeitungen oder Anzeigenblättern erhalten Inserenten auf **wirtrauern.de** eine eigene Gedenkseite, die ein Jahr lang kostenlos zur Verfügung steht.





Statt jeder besonderen Anzeige



Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt  
dann ist der ewige Frieden  
eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Ingrid van der Viefen

geb. Gronwald

\* 24. August 1935 † 23. November 2021

Beate und Günther

Manuel und Jennifer

Simone und Marco  
mit Emil und Elsa

Inge  
und alle Anverwandten

Traueranschrift: Beate Dietz  
c/o Bestattungen Adam Arz GmbH  
Hauptstraße 79, 53797 Lohmar

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 3. Dezember 2021 um 10.00 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Lohmar, Hauptstraße 74, statt. (3 G und med. Maske vorausgesetzt) Im Anschluss erfolgt die Beerdigung auf dem Friedhof in Lohmar, Kirchstraße.  
Auf Wunsch der Verstorbenen bitten wir von Trauerkleidung abzusehen.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoefer

## Agnes Pohl

geb. Schmitz

\* 16. Januar 1916 † 23. November 2021

In Liebe nehmen wir Abschied von  
unserer Mutter, Schwiegermutter,  
Großmutter, Urgroßmutter und Schwester.

Wir sind dankbar für die lange gemeinsame Zeit.

Im Namen aller Anverwandten und Freunde:

Heinz Willi und Edith Pohl  
mit Kristina und Tobias; Lukas, Annika und Eva

Anni und Wolfgang Weppler  
mit Tanja und Marcus; Luisa

Ursula Pohl-Seroka und Bernd Seroka  
mit Johanna

Anna Bühr

Christel Grahl

Traueranschrift: Trauerhaus Pohl  
c/o Bestattungen Adam Arz, 53797 Lohmar, Hauptstraße 79

Die Exequien werden gehalten am Mittwoch, dem 8. Dezember 2021, um 10.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Sankt Mariä Namen in Siegburg-Braschoß (3 G und med. Maske vorausgesetzt). Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem dortigen Friedhof.

Möge diese Anzeige alle ansprechen, die aus Versehen keine Karte erhalten haben.

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,  
Gedanken, Bilder und Augenblicke.  
Sie werden uns an Dich erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und Dich nie vergessen lassen.

## Hiltrud Nelles

geb. Seeger

\* 13. Juli 1935 † 15. November 2021

In stiller Trauer nehmen wir Abschied:

Erika, Jürgen und Manni  
mit Familien

Traueranschrift: Fam. Nelles c/o Bestattungshaus Esser,  
Aulgasse 27-29, 53721 Siegburg

Die Urnenbeisetzung findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Wenn Ihr mich sucht,  
sucht in euren Herzen.  
Hab ich dort eine Bleibe gefunden,  
bin ich immer bei euch.

## Herbert Gelfert

\* 15. Januar 1936

† 22. November 2021

In stiller Trauer nehmen wir Abschied  
von unserem lieben Mann, Vater, Opa und Uropa.

Inge

Achim und Monika

Daniela, Hauke und Haley

Kevin, Claudia und Lea

Steinhauerhäuschen 2, 53797 Lohmar

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.  
Anstelle freundlich zugedachter Kränze und Blumen bitten wir um eine Spende an das „Ev. Altenheim Wahlscheid e.V.“,  
IBAN: DE73 3706 9520 2302 7600 31, BIC: GENODE1RST,  
Kennwort: Herbert Gelfert.

### WIR MACHEN

### DICH FERTIG!

Sarah kämpft gegen ihren Herzfehler – Handball-Europameister Martin Strobel kämpft mit.

Sarah,  
4 Jahre

### JETZT KAMPFGEIST ZEIGEN!

**SPENDENKONTO**  
Sparkasse Schwarzwald-Baar  
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00  
BIC SOLADES1VSS  
Stichwort „Mitkämpfer“

**MEHR UNTER**  
[www.kinderkrebsnachsorge.de/mitkämpfer](http://www.kinderkrebsnachsorge.de/mitkämpfer)



Heifer der Johanniter sind oft rund um die Uhr im Einsatz, um für Sie da zu sein. Freiwillig und selbstlos. Ohne Bezahlung.

In vielen Fällen entscheiden Minuten über Leben oder Tod. Rettungssanitäter der Johanniter haben eine qualifizierte Ausbildung.

Lebensrettung ist also keine Selbstverständlichkeit, denn,

Fahrzeuge, Geräte und die Ausbildung der freiwilligen Helfer der Johanniter kosten Geld.

Eine Aufgabe, die nie aufhört. Helfen Sie mit!

**DIE JOHANNITER**  
Landesverband Nordrhein-Westfalen

Ihre CARE Paket-Patenschaft ermöglicht uns ...

... tausende Kinder vor Unterernährung zu bewahren. Vier Millionen waren es im letzten Jahr.

Als CARE Paket-Paten retten Sie Leben.  
Wir brauchen 1.000 neue Paten! Helfen Sie mit.  
Gemeinsam können wir die Welt bewegen.  
[www.care.de/carepaketpaten](http://www.care.de/carepaketpaten)

### BEKANNTMACHUNG

**vhs** Volkshochschule  
Rhein-Sieg

#### Einladung

zur Sitzung Zweckverbandsversammlung  
am 07.12.2021, 16:00 Uhr im Rhein-Sieg-Forum, Bachstraße 1, 53721 Siegburg

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der rechtzeitigen und formgerechten Einladung; Anträge zur Tagesordnung
2. Anerkennung der Niederschrift über die öffentlichen Sitzungen der Zweckverbandsversammlung am 08.12.2020
3. Bericht über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung der Zweckverbandsversammlung am 08.12.2020 gefassten Beschlüsse (wird mündlich erteilt)
4. Anfragen und Mitteilungen
5. Umbesetzung des Haupt- und Finanzausschusses
6. Beanstandung Beschluss über den Jahresabschluss 2019
7. Beschlussempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses: Feststellung des Jahresabschlusses 2020; Entlastung des Verbandsvorstehers/der Verbandsvorsteherin
8. Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2022
9. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: hier: Schulbetrieb des Abendgymnasiums Rhein-Sieg
10. Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses: Änderung einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Oberbergischen Kreis: hier: Außenstelle des Abendgymnasiums in Gummersbach
11. Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses: Durchführung der Beihilfesachbearbeitung: Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis

##### Nichtöffentlicher Teil

12. Anerkennung der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung am 08.12.2020
13. Anfragen und Mitteilungen
14. Bericht über die Ausführung der in der nichtöffentlichen Sitzung der Zweckverbandsversammlung am 08.12.2020 gefassten Beschlüsse (wird mündlich erteilt)

Siegburg, den 23.11.2021

Gesehen:

gez. Charly Halft  
Vorsitzender

gez. Claudia Wieja  
Verbandsvorsteherin

### Mit Gewalt oder mit Menschen?

Schutz und Perspektiven für Geflüchtete im Nahen Osten.  
[misereor.de/mitmenschen](http://misereor.de/mitmenschen)

MIT MENSCHEN.

**MISEREOR**  
IHR HILFswerk

### JOB & KARRIERE

# BAU KING®



## Lagerist (m/w/d)

in unserem Baustoffhandel in Engelskirchen,  
ab dem 01.01.2022, unbefristet und in Vollzeit

#### Werden Sie unser neues Teammitglied!

Wir bieten Ihnen einen festen und sicheren Arbeitsplatz und die Möglichkeit, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die BAUKING4you-Mitarbeiter-App, (E-) Bike-Leasing, 30 Tage Urlaub, betriebliche Altersvorsorge sowie Mitarbeiterterrabatte, u.a. in unseren eigenen Märkten, runden unser Angebot ab.

Ausführliche Informationen zu dieser und weiteren Positionen sowie zur Bewerbung finden Sie unter: **[www.bauking.de](http://www.bauking.de)** unter der Rubrik „Stellenbörse“.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail an:  
[personalabteilung@bauking.de](mailto:personalabteilung@bauking.de)

Wir freuen uns auf Sie!

**...wir handeln.**

10 Jahre ohne  
Zuhause.

Schaffe eine Perspektive für die Menschen in Syrien.

Spendenkonto  
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07

**#10SYR**







Ihr neuer Job beim Rhein-Sieg-Kreis

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir u. a.:

- **eine stellvertretende Leitung (w/m/d) für die Abteilung Verwaltungsaufgaben der Unteren Bauaufsicht und Obere Bauaufsicht**
- **eine/n Meister/in bzw. staatlich geprüfte/n Techniker/in (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik, Gebäudesystemtechnik, Heizung/Lüftung/Klimatechnik**
- **eine/n Sozialarbeiter/in, Sozialpädagogen/in oder Bachelor of Arts (B. A.) für Soziale Arbeit (w/m/d) für den Bezirkssozialdienst**
- **eine/n Verwaltungsmitarbeiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Infrastrukturelles Gebäudemanagement**
- **Fachärztinnen/Fachärzte (w/m/d) für die Abteilung Hygiene und Infektionsschutz des Kreisgesundheitsamtes**

Alle ausführlichen Informationen wie Stellenwert, Bewerbungsfrist oder Anforderungsprofil zu diesen und weiteren interessanten Stellenangeboten finden Sie auf **karriere-im-kreis.de** oder auf Instagram **#karriereimkreis**.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter/innen der Personalabteilung, Telefon 02241 13-3360.

KARRIERE-IM-KREIS.DE

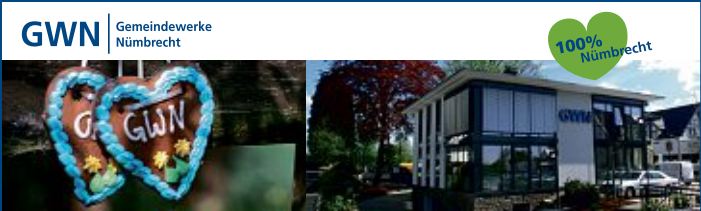


Sie möchten eine Anzeige aufgeben und das am liebsten persönlich?

Ihre Annahmestellen für Anzeigen

- 53757 ST. AUGUSTIN**  
Schreibwaren-Zeitschriften  
Dirk Meier | Mittelstr. 110  
Tel.: 02241 926520

**53773 HENNEF**  
Lotto Uckerath  
Ute L. Handwerker  
Westerwaldstr. 169  
Tel.: 02248 916779
- 53804 MUCH**  
Schreibwaren Michael  
Klement GmbH | Hauptstr. 27  
Tel.: 02245 3303



Kommen Sie in unser Team!

Monteur/in (Rohrnetz) für die Wasserversorgungssparte

- Ihre Aufgaben**
- Wartung der Versorgungsanlagen und Systeme
  - Instandhaltungsarbeiten im Wasserversorgungsnetz
  - Erstellen von Hausanschlüssen
  - Überwachung der Messeinrichtungen
  - Kundenbetreuung vor Ort
  - Teilnahme an der Rufbereitschaft

- Ihr Profil**
- abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Ver- und Entsorgung **oder**
  - abgeschlossene Berufsausbildung als Wasser- oder Gasinstallateur/in oder Anlagenmechaniker/in
  - Erfahrung im Rohrnetzbau ist erwünscht
  - Führerschein Klasse B/BE (C1/C1E von Vorteil)
  - Belastbar und teamorientiert

Elektromeister/in Netzmeister/in IHK oder HK

- Ihre Aufgaben**
- Verantwortliche Betreuung unseres Netzgebietes
  - Koordination und Durchführung von Netzbaumaßnahmen sowie netzbezogener Instandhaltungsmaßnahmen
  - Verantwortung für Beseitigung von Störungen im Leitungsnetz
  - Fachliche Beratung von Netzkunden
  - Teilnahme an der Rufbereitschaft

- Ihr Profil**
- abgeschlossene Berufsausbildung als Elektromeister/in
  - Kenntnisse in Bau, Betrieb und Entstörung von Stromnetzen sind erwünscht
  - Führerschein Klasse B/BE (C1/C1E von Vorteil)
  - Belastbar und teamorientiert

**Wer wir sind**  
Die GWN Gemeindewerke Nümbrecht GmbH ist ein außergewöhnliches Unternehmen mit einem engagierten und jungen Team, das die Versorgung in Nümbrecht (und darüber hinaus) sicher, nachhaltig und finanzierbar gestaltet. Wir bieten Ihnen einen vielseitigen, sicheren Arbeitsplatz mit Einarbeitungszeit, Weiterbildungsmöglichkeiten und umfangreichen Sozialleistungen.

Sie arbeiten in einem kleinen und innovativen Unternehmen mit flacher Hierarchie und einem sehr angenehmen Arbeitsklima.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Unterlagen zusammen mit einer Gehaltsvorstellung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**GWN Gemeindewerke Nümbrecht GmbH**  
Schulstraße 4    Telefon 02293 9113 0    www.gwn24.de  
51588 Nümbrecht    Telefax 02293 9113 55    bewerbung@gwn24.de

IDEE | KONSTRUKTION | PERFEKTION

MENSCHIK Kunststoffverarbeitung ist ein aufstrebendes mittelständisches Unternehmen mit über 50 Jahren Fertigungskompetenz im Bereich der Kunststoffverarbeitung. Zur Verstärkung unseres Teams, suchen wir eine kompetente

Kunststoffverarbeitung

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

- Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:**
- | Warenannahme
  - | Kommissioniertätigkeiten, Produktionsversorgung
  - | Zuschneiden Materialzuschnitte aus Großformatplatten
  - | Buchungen im ERP-COM System (INFOR)
  - | Warenausgang, Verladetätigkeiten

- Wir wünschen uns von Ihnen:**
- | Eine branchennahe abgeschlossene Ausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung
  - | Organisations- und Gestaltungskompetenz
  - | Logisches Denkvermögen
  - | Freude im Umgang mit Kunden, Lieferanten und Kollegen

- Was wir Ihnen anbieten:**
- | Sicherer Arbeitsplatz auch in Krisenzeiten
  - | Leistungsgerechte Bezahlung
  - | Flache Hierarchie
  - | Gutes Arbeitsklima
  - | Die Chance zum „Mitgestalter“ zu werden
  - | Eine umfangreiche Einarbeitung

Fühlen Sie sich angesprochen?  
Dann richten Sie bitte Ihre vollständige schriftliche Bewerbung an: [logistik@menschik.de](mailto:logistik@menschik.de)

Menschik GmbH & Co.KG | Am Sägewerk 3 | 51789 Lindlar | [www.menschik.de](http://www.menschik.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

**Vertriebsmitarbeiter (M/W/D)**

Sie besitzen Kenntnisse in der Elektrotechnik, sind motiviert und teamfähig? Sie arbeiten selbstständig und zielorientiert und haben keine Scheu vor Kundenkontakten? Sie wachsen an und mit neuen Aufgaben und sehen Herausforderungen positiv entgegen? Dann sind Sie für unser Team genau richtig! Wir bieten ein attraktives Arbeitsumfeld mit spannenden Aufgaben und Herausforderungen rund um die Elektrotechnik für die Industrie und das Handwerk. Teamgeist, Vertrauen und Offenheit stehen bei uns genauso im Vordergrund wie gegenseitiger Respekt und Zuverlässigkeit. Wenn wir Sie neugierig gemacht haben freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

**Fa. ETG Gradicsky GmbH**  
Bewerbungen an: [f.fett@etg-gradicsky.de](mailto:f.fett@etg-gradicsky.de)  
**Mottmannstraße 6a**  
**53842 Troisdorf**

10 JAHRE SYRIEN

#10SYR

Wasser, wir wissen  
Aggervverband  
Wie's läuft

Der Aggervverband mit Sitz in Gummersbach ist als sondergesetzlicher Wasserwirtschaftsverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. In unserem 1.100 km² großen Einzugsgebiet, das von Meinerzhagen bis Siegburg reicht, nehmen wir mit unseren 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alle wasserwirtschaftlich relevanten Aufgaben wahr.

Für die Abteilung Abwasser, Fachbereich Bau, Elektro- und Maschinentechnik suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/

**Ingenieur/-in (m/w/d) Maschinenbauwesen**  
Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

**Es erwarten Sie folgende Aufgaben:**

- Planung der maschinentechnischen Ausrüstung von Maßnahmen in der Abwassertechnik
- Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die maschinentechnische Ausstattung
- Ausschreibung und Vergabe von prozess- und maschinentechnischen Anlagen gem. HOAI im gesamten Bereich der Abwassertechnik
- Objektüberwachung (Bauüberwachung) im Bereich der Abwassertechnik
- Abwicklung, Koordinierung und Überwachung externer Ingenieurleistungen

**Sie bringen folgendes Profil mit:**

- erfolgreich abgeschlossenes Studium (Bachelor, Master, Diplom) im Bereich Maschinenbau oder vergleichbar
- Berufserfahrung bei der Umsetzung und Überwachung von Bauprojekten und Maßnahmen der Abwassertechnik
- Fundierte Kenntnisse im Anlagen- und Rohrleitungsbau sowie der Objektüberwachung
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG-DGUV, Risikobeurteilungen und den einschlägigen Normen
- Grundkenntnisse Versorgungstechnik (Klärgas) und TGA sind wünschenswert
- Kenntnisse in der Anwendung des Vergaberechts (VOB, UVgO, etc.) sowie der HOAI
- Kenntnisse im Bereich der Arbeitssicherheit
- Führerschein Klasse B

**Wir setzen voraus:**  
Die Fähigkeit zu selbständigem, strukturiertem und ergebnisorientiertem Arbeiten wird vorausgesetzt. Zuverlässigkeit und Anpassungsfähigkeit im Team sind ebenfalls erforderlich. Uns ist zudem eine vertrauensvolle und langfristig angestrebte Zusammenarbeit wichtig.

**Wir bieten:**  
Als familienfreundliches Unternehmen gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen großen Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten, Altersvorsorge und einem umfangreichen Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Es erwartet Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld bei leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag der Wasserwirtschaftsverbände.

Die berufliche Förderung von Frauen haben wir uns zum Ziel gesetzt und begrüßen daher entsprechende Bewerbungen. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**Ansprechpartner/in:**  
Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen der Fachbereichsleiter Bau-, Elektro- und Maschinentechnik, **Herr Axel Triphan**, unter der Rufnummer **02261 / 36-1180** zur Verfügung.

Wenn Sie diese verantwortungsvolle Aufgabe reizt, bewerben Sie sich bitte **bis einschließlich Sonntag, den 19.12.2021** über unser Online-Bewerberportal.

Aggervverband  
Abteilung Personal und Soziales  
Frau Daliborka Niederkorn  
Sonnenstraße 40 in 51645 Gummersbach  
oder per E-Mail: [bewerbung@aggervverband.de](mailto:bewerbung@aggervverband.de)

stadt sankt augustin

**Die Stadt Sankt Augustin**  
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet für den Fachdienst Digitalisierung und Ausstattung im Fachbereich Schule und Bildungsplanung

**eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d)**  
- Entgeltgruppe 10 TVöD / Besoldungsgruppe A 11 LBesG NRW - mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 bzw. 20,5 Stunden; die Stelle ist nicht teilbar.

unbefristet für den Fachdienst Planung und Liegenschaften

**eine/n Sachbearbeiter/in Liegenschaften (m/w/d)**  
- Entgeltgruppe 9c TVöD / Besoldungsgruppe A 11 LBesG NRW - mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 31 bzw. 33 Stunden; die Stelle ist unter bestimmten Voraussetzungen teilbar.

unbefristet für den 1st-Level-Support

**eine/n Informationstechnischen Assistent/in (m/w/d)**  
- Entgeltgruppe 8 TVöD - mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden; die Stelle ist unter bestimmten Voraussetzungen teilbar.

befristet bis zum 31.12.2022 gem. § 14 Abs.1 Nr. 7 TzBfG für die städtischen Kindertageseinrichtungen

**eine sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d)**  
- Entgeltgruppe S 8b TVöD - mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden; die Stelle ist nicht teilbar.

zum 01.08.2022 für eine städtische Kindertageseinrichtung

**ein/e Auszubildende/n in der praxisintegrierten Ausbildung (PIA) zum/zur Erzieher/in (m/w/d)**  
- Vergütung nach TVAöD-Pflege -

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit steht in Abhängigkeit von der parallel stattfindenden theoretischen Ausbildung an einer Fachschule.

Die vollständigen Ausschreibungstexte sind auf der Internetseite der Stadt Sankt Augustin [www.sankt-augustin.de/bewerben](http://www.sankt-augustin.de/bewerben) veröffentlicht.

Stadt Niederkassel

Im Herzen der Köln-Bonner Rheinebene gelegen, mit guter Anbindung an die Großstädte Köln und Bonn, bietet die Stadt Niederkassel motivierten Menschen, die sich für unsere Stadt und deren Bürgerinnen und Bürger einbringen möchten,

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Bauingenieur/-in**  
**Fachrichtung Verkehrswesen/Straßenbau (m/w/d)**

im Fachbereich Liegenschaften/Tiefbau, Entgelt nach E 11 TVöD und

zum 01.08.2022 mehrere Ausbildungsstellen:

**Praxisintegrierte Ausbildung zum/r Erzieher/-in (m/w/d)**

Sie sind interessiert? Dann bewerben Sie sich unter [www.niederkassel.de](http://www.niederkassel.de).

Schaffe eine Perspektive für die Menschen in Syrien.

Spendenkonto  
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07





**Advent** Die Uni wird ab Sonntag in den Abend- und Morgenstunden ihre vier Gebäudetürme beleuchten

# 3G-Regel in Bus und Bahn kontrolliert

Zehn Fahrgäste konnten am Freitag keinen Nachweis vorzeigen

VON PHILIPP KÖNIGS

**Bonn.** Am Freitagmorgen um 8.20 Uhr ziehen Ordnungsamt und die Stadtwerke Bus und Bahn (SWB) ein durchaus positives Resümee: 400 Fahrgäste haben sie an diesem Morgen auf die seit Mittwoch geltende Einhaltung der 3G-Regel in öffentlichen Verkehrsmitteln kontrolliert, die übrigens nicht an Bahnsteigen und Haltestellen gilt. Zehn von ihnen hätten die erforderlichen Nachweise nicht erbringen können und seien in der Folge der jeweiligen Fahrzeuge verwiesen worden. Will heißen:

„Die meisten Leute wissen Bescheid und halten sich an die neuen Regeln

**Carsten Sperling,**  
Leiter Stadtdienst

Diese Leute waren entweder nicht geimpft, genesen oder sie konnten keinen höchstens 24 Stunden alten Antigen-Schnelltest respektive einen höchstens 48 Stunden alten PCR-Test vorlegen (Selbsttests gelten nicht). In anderen Fällen wiederum, so berichten Kontrolleure, führten Pendler keinen Lichtbildausweis mit sich, mit dem die persönliche Zuordnung dieser Nachweise hätte erfolgen können.

Carsten Sperling, Leiter des Stadtdienstes, sagte: „Die meisten Leute wissen Bescheid und halten sich an die neuen Regeln.“ Er und SWB-Sprecherin Stefanie Zieffnitz erklärten, dass die Missachtung ein Bußgeldverfahren nach sich ziehe. 150 Euro werden fällig, wenn Fahrgäste ohne den 3G-Nachweis unterwegs sind. Gleiches gilt für Verstöße gegen die Maskenpflicht, die nicht nur in den Fahrzeugen gilt, sondern auch an Haltestellen, sofern sie nicht im Freien liegen.

Schülerinnen und Schüler sind von der 3G-Nachweispflicht ausgenommen beziehungsweise gelten aufgrund der



Mitarbeiter des Ordnungsamts kontrollierten am Freitag Fahrgäste in Bus und Bahn.

Foto: Westhoff

„Wenn es hilft, unterstütze ich das, um andere vor Infektionen zu schützen

**Hilde Groß,**  
Fahrgast

in den Schulen regelmäßig durchgeführten Tests automatisch als getestet. Volljährige Schüler können einen Schülerausweis vorzeigen.

Die Pflicht gilt nach der neuen Corona-Schutzverordnung

von Nordrhein-Westfalen vorerst bis zum 19. März 2022 in sämtlichen Bussen, Stadt- und Straßenbahnen, aber auch in Regionalbahnen und dem Fernverkehr der Deutschen Bahn und anderer Betreiber. Die Verkehrsverbände haben bereits angekündigt, dass eine flächendeckende Kontrolle mit dem zur Verfügung stehenden Personal nicht durchzuführen sein wird.

In Bonn wollen sich Ordnungsamt und Stadtwerke aus diesem Grund auf Schwerpunktkontrollen konzentrieren, um die vom Land verfügbaren neuen

Regeln durchzusetzen. Zieffnitz: „Die Kontrollen erfolgen unangekündigt.“ Ob die Polizei in der Zukunft die SWB unterstützen werde, sei abhängig von einer noch ausstehenden Entscheidung des Landes. Am Freitagmorgen habe es, so Sperling, keine Zwischenfälle gegeben. Die Fahrgäste ohne gültige Dokumente oder Impfausweise, ob nun in digitaler oder Papierform, hätten sich zwar teils überrascht, aber einsichtig gezeigt.

Am Zentralen Busbahnhof (ZOB) zeigen Fahrgäste Verständnis für die neue Regel.

„Wenn es hilft, unterstütze ich das, um andere vor Infektionen zu schützen“, sagte Hilde Groß, doppelt geimpfte Großmutter zweier Enkel. SWB-Dauerkunde Felix Dahm ist der gleichen Meinung und hält die Kontrollen für eine notwendige Folge, um die 3G-Pflicht auch umzusetzen. Was ihn ärgert: „Ich verstehe nicht, warum diese Ankündigungen durch das Land immer noch so spät kommen. Es ist ja ohnehin schwierig, die Übersicht zu behalten bei diesen ganzen Informationen, die täglich auf uns niederprasseln.“

## Männer attackieren 35-Jährigen

Staatschutz ermittelt nach Angriff wegen Volksverhetzung

**Bonn.** Der Staatsschutz der Polizei ermittelt gegen zwei Männer wegen Körperverletzung und Volksverhetzung. Sie sollen am Donnerstagmorgen einen 35-Jährigen auf offener Straße geschlagen haben und mit volksverhetzenden Aussagen aufgefallen sein. Die Polizei bittet um Mithilfe bei der Suche nach den Verdächtigen sowie eines weiteren Zeugen.

Gegen 8.15 Uhr sollen sich die beiden Beschuldigten an der Ecke Bornheimer Straße/Berliner Platz laut Polizei hasserfüllt und volksverhetzend über eine an einer dortigen Gastwirtschaft aufgehängte Regenbogenfahne geäußert haben. Ein 35-Jähriger, der die beiden zur Rede stellte, soll von einem der Männer ins Gesicht geschlagen worden sein. Ein bislang unbekannter männlicher Zeuge griff in die Situation ein und schubste den Angreifer weg. Der 35-Jährige lief daraufhin in Richtung Bahnhof, während die beiden Tatverdächtigen unter lautem Gegröle und weiteren Beleidigungen in Richtung Innenstadt liefen.

Die beiden Männer wurden vom 35-Jährigen detailliert beschrieben. Erster Tatverdächtiger: Etwa 1,75 Meter groß, Anfang 20, kurz geschnittene rote Haare, sehr heller Hautton mit Sommersprossen, dickliches Gesicht, unauffällige Statur, blaue Augen. Bekleidet mit dunkelgrüner Daunenjacke, blauer Jeans, gepflegtes Erscheinungsbild, sprach Deutsch ohne Akzent. Zweiter Verdächtiger: etwa 1,75 Meter groß, Anfang 20, schlanke Statur, schmales Gesicht, dunkelbraune Augen, schwarzbraune Haare mit strafem Seitenscheitel, Brille mit starkem Rahmen in quadratischer Form, heller Hauttyp, schick gekleidet mit einem Mantel, gepflegtes Erscheinungsbild, sprach Deutsch ohne Akzent. Hinweise nimmt die Polizei unter 02 28/15 0 entgegen. (aba)

## In sechs Schritten zum Schlagzeuger

Ein 23-Jähriger stellt in Geislar sein Lehrbuch vor – Erleichterung für Anfänger

VON SEBASTIAN FLICK

**Bonn/Sankt Augustin.** Ohne Vorkenntnisse schnell zum Erfolg kommen? Um das Schlagzeugspielen zu erlernen, brauchen Neueinsteiger viel Geduld, da die Arbeit am Drumset sehr komplex ist. Wie bekomme ich es hin, dass das Erlernen abwechslungsreich und für Kinder spannend wird? In Geislar gibt Robin Dick am Sonntag, 28. November, um 14 Uhr eine Antwort. Zumindest eine verkürzte, denn er stellt dort in der Turnhalle der Adelheidsschule, Liestraße 33, sein Buch „Six Steps to a Drummer, s Success“ („Sechs Schritte zum Erfolg am Schlagzeug“) vor.

Mit 23 Jahren hat der Sankt Augustiner als Schlagzeuger schon viel erlebt: Ein abge-

schlossenes Diplom am Drummer's Institute in Krefeld liegt ebenso hinter ihm wie der Einstieg in verschiedene Bands, darunter die Westernhagen-Coverband Ganz und Gar und die Billy Idol-Tribute Band IdolX-rocks.

Anfangen hat seine Leidenschaft, als Robin Dick im Alter von sieben Jahren seinen Onkel besuchte und dessen Drumset entdeckte: „So ein Schlagzeug wollte ich auch haben“, erinnert sich Dick. Da die Anschaffung aber sehr teuer ist, musste er sich noch etwas gedulden. Seine Eltern schenkten ihm die Trommelteile aber nach und nach. Sein erster Lehrer unterrichtete sehr jazz-orientiert und brachte ihm die wichtigsten Grundlagen bei. Der Einzelunterricht reichte

Dick aber nicht und so meldete er sich bei der Pop-Farm in Beuel an, wo seine erste Band Door-road gegründet wurde. „Mit meiner Pop-Farm-Band auf der Bühne zu stehen, hat mir viel gegeben“, blickt Dick zurück. Selbst noch Grundschüler begann er schon, Unterricht für jüngere Schüler zu geben, und sprang auch oftmals als Vertretung für abwesende Lehrer ein. Heute gibt Dick in seinem provisorischen Proberaum im Vereinsheim des TC Blau-Weiß Menden jede Woche Einzelunterricht.

Auch mit Beginn seines Sport- und Philosophie-Studiums hat Dick immer weiter getrommelt und in verschiedenen Bands gespielt. In der Position des Schlagzeugers fühlt er sich stets am wohlsten: „Man ist hin-

ten der heimliche Dirigent und gibt den Takt vor. Mir macht es Spaß, Verantwortung zu übernehmen.“

Sein Vollzeit-Studium am Drummer's Institute in Krefeld schloss Dick nach nur einem Jahr erfolgreich mit der Diplom-Prüfung ab. Dann kam Corona und der junge Drummer suchte nach einer neuen Aufgabe: „Ich wollte schon immer mal ein Unterrichtskonzept schreiben. So begann ich, einige Grundübungen aufzuschreiben“, berichtet Dick von der Entstehung seines ersten Buches.

**Das Buch** „Six Steps to a Drummer's Success“ ist im Handel erhältlich. Verlag: Shaker Media. 92 Seiten. ISBN: 978-3-95631-851-1. Preis 19,90 Euro.



Der Schlagzeuger Robin Dick trommelt für sein Leben gern und will nun Anfängern den Einstieg erleichtern. Foto: Flick



# Anstrengungen waren nicht umsonst

Der Duisdorfer Politikwissenschaftler zur Rolle Afghanistans für die Sicherheit in Deutschland

**Bonn.** Ist Afghanistan, das faszinierende Land am Hindukusch, verloren? Dieser Frage geht das Evangelische Forum Bonn im Rahmen verschiedener Gesprächsrunden nach. Am Dienstag nächster Woche, 30. November, (Evangelische Thomaskirche Röttgen, Herzogsfreudenberg 44, 19 Uhr; Online: [kurzelinks.de/wliu](https://kurzelinks.de/wliu)) erläutert der Bonner Politikwissenschaftler und Integrationsforscher Stefan Fröhlich aus seiner Sicht, weshalb das Land im Fokus der Weltpolitik steht und auch für die Sicherheit Deutschlands eine Rolle spielt. Mit ihm sprach Gabriele Immenkeppel.

**Die Machtübernahme der Taliban vor gut drei Monaten wird von vielen als eine „Chronik des Versagens“ der Weltmächte bewertet. Stimmen Sie dem zu?**

STEFAN FRÖHLICH: Von einem allgemeinen Versagen will ich nicht sprechen. Allerdings ist der Abzug aus Afghanistan weitgehend unkoordiniert und überstürzt erfolgt. Das hätte man anders und vor allem besser machen können.

**Kam das für Sie überraschend?**

Nein. Für die breite Öffentlichkeit kam der Abzug vielleicht überraschend. Aber bereits die Trump-Regierung hatte im Februar 2020 im Abkommen mit den Taliban den technischen Abzug ihrer Truppen zum 1. Mai 2021 beschlossen. Die Europäer und die Bundesregierung wussten spätestens von diesem Moment an, dass damit das Schicksal der NATO-Mission besiegelt war. Und da der Abzug mit den USA und ihrer Sicherheitsgarantie stand und fiel, hätte man längstens mit der Organisation der Aufnahme der Ortskräfte beginnen müssen.



Stefan Fröhlich ist seit 2003 Inhaber der Professur für Internationale Beziehungen und Politische Ökonomie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Foto: Georg Pöhlein/FAU

## ZUR PERSON

**Stefan Fröhlich**, 1958 in Bonn geboren, studierte von 1979 bis 1985 Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaften, Anglistik und Hispanistik an den Universitäten in Bonn, Paris, Philadelphia und Washington. Fröhlich

ist seit 2003 Inhaber der Professur für Internationale Beziehungen und Politische Ökonomie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und lehrt seit vielen Jahren unter anderem als Gastdozent am Col-

lège d´Europe in Brügge, dem College of Europe in Natolin (Warschau) und dem Zentrum für Europäische Integrationsforschung in Bonn. Fröhlich lebt in Duisdorf, ist verheiratet und hat zwei Kinder. (img)

**Welche Rolle spielt die politische Lage in Afghanistan für die Sicherheit Deutschlands?** Nach dem Angriff auf einen Bündnispartner war für Deutschland von Anfang an klar,

den NATO-Beschluss mitzutragen. Wir haben stets deutlich gemacht, dass wir im Rahmen eines Stabilisierungseinsatzes agieren. Dies war aus bündnispolitischer Sicht und Verantwort-

ung eine richtige Entscheidung, auch wenn die Bundesregierung die militärische Ausgangslage für diesen Einsatz lange Zeit unterschätzt hat. Als Verteidigungsminister hatte Peter

Struck gesagt, dass die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland auch am Hindukusch verteidigt wird. Diese Aussage ist zwar in Politik und Gesellschaft aufgrund der räumlichen Distanz des Einsatzgebiets umstritten. Aber auch wenn eine unmittelbare sicherheitspolitische Bedrohung nicht gegeben scheint, so liegt die Stabilisierung in der näheren Umgebung Europas, in Nordafrika und im Nahen Osten, in unserem nationalen Interesse.

**Waren die Anstrengungen der vergangenen Jahre, die Opfer**

**des Bundeswehreinsatzes umsonst?**

Nein, die Anstrengungen waren nicht umsonst. Gerade im Bereich der Gesundheitsvorsorge, der Infrastruktur oder im Bereich Frauen- und Mädchenrechte sind große Fortschritte angestoßen worden. Leider aber gilt das nicht flächendeckend und vieles ist nur an der Oberfläche geblieben. Wir müssen befürchten, dass das Land durch die Wiederbelebung eines Taliban-Emirats um diese Erfolge der beiden vergangenen Jahrzehnte gebracht wird, aber es besteht zumindest Hoffnung, dass beispielsweise die beeindruckende Zahl von kritischen Journalisten und Journalistinnen und der zivile Widerstand insbesondere in den Städten nicht so schnell wieder verstummt.

**Wie geht es aktuell den Menschen vor Ort? Was muss der Westen jetzt tun, um einer humanitären Katastrophe entgegenzusteuern?**

Wir sollten jetzt keine Alleingänge unternehmen, um den Menschen vor Ort zu helfen. Unter der Koordination der Vereinten Nationen muss geschlossen internationale Hilfe erfolgen. Allerdings darf es sich nur um eine humanitäre Hilfe handeln und nicht um eine Unterstützung des Taliban-Regimes. Alles, was über humanitäre Hilfe hinausgeht, muss an Bedingungen geknüpft werden.

**Frauen und Mädchen sind die größten Verlierer. Wie kann ihnen geholfen werden?**

Momentan haben wir darauf leider nur sehr begrenzten Einfluss. Wir können lediglich die örtlichen NGOs und Hilfsorganisationen, so sie Zugang ins Land haben, bei ihrer Arbeit unterstützen. Mehr geht nicht.

## DAS WOCHENENDE IN BONN

### SAMSTAG

#### BÜHNE

**Alle Jahre Lieder:** „Glühwein, Gags und gute Laune“, Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69, 19.30 Uhr  
**Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt):** Von Adam Long, Daniel Singer & Jess Winfield, Schauspielhaus, Bad Godesberg, Am Michaelshof 9, 19.30 Uhr  
**Bobby Darin - A Tribute:** Musical-Show, Kleines Theater, Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78, 19.30 Uhr  
**Drei Mal Leben:** Von Yasmina Reza; Dauertheatersendung, Brotfabrik, Beuel, Kreuzstr. 16, 20 Uhr  
**Ein ganz gewöhnlicher Jude:** Von Elke Heidenreich, Theater Die Pathologie, Weberstr. 43, 20 Uhr  
**Komplexe Väter:** Komödie von René Heinersdorff, mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3, 19.30 Uhr  
**La Cenerentola:** Von Gioacchino Rossini, Oper, 19.30 Uhr  
**Nachtfahrt - ein Taxis Blues:** Mit dem Fringe Ensemble, Theater im Ballsaal, Frongasse 9, 20 Uhr  
**Rainer Pause & Norbert Alich:** „Fritz & Hermann packen aus - Das Weihnachtsspezial“, Pantheon, Beuel, Siegburger Str. 42, 20 Uhr  
**Springmaus Improtheater:** „Auf die Tanne, fertig los!“, das Weihnachtsprogramm, Haus der Springmaus, Frongasse 8, 20 Uhr  
**Zauberhaft:** „magic & more“, GOP Variété-Theater, Karl-Carstens-Str. 1, 18 Uhr

#### KONZERTE

**Christian Meringolo:** Adventansingen, Außenbühne Kleines Theater, Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78, 16 Uhr

**Damenchor des Theater Bonn:** „Chorus Act - Oper im Stadtteil“, Kulturraum Auerberg, Kölnstr. 367, 11 Uhr  
**Figuralchor Bonn:** Musik zur Marktzeit; Werke von Guerrero, Rheinberger, Schütz u.a., Kirche St. Remigius, Brüdergasse 8, 12 Uhr  
**Handmade:** Oldies & Rock-Classics, Harmonie, Frongasse 28, 20 Uhr  
**KINDER**  
**Die Schule der magischen Tiere:** Theaterstück ab 7 Jahren, Junges Theater Bonn, Beuel, Hermannstr. 50, 15 Uhr  
**EXTRAS**  
**Bonner Weihnachtsmarkt:** Münsterplatz, Bottlerplatz und Friedensplatz, 11 bis 21 Uhr  
**Kunsthändler-Adventsmarkt:** Platz an der Kreuzkirche, Kaiserplatz, ab 12 Uhr  
**Bad Godesberger Nikolausmarkt:** Theaterplatz und Am Fronhof, Innenstadt Bad Godesberg, 11 bis 19 Uhr  
**Bonn On Ice:** Schlittschuhlaufen auf einer 1300 Quadratmeter großen Eisbahn, Stadtgarten am Alten Zoll, Adenauerallee, 10 bis 22 Uhr  
**Nikolausmarkt in Beuel:** Mit Bühnenprogramm, rund um die Kirche St. Josef, Beuel, Hermannstr. 35, 11 bis 20 Uhr  
**Duisdorfer Adventsmarkt:** Mit musikalischem Unterhaltungsprogramm, rund um die Kirche St. Rochus und den Schickshof, 11 bis 21 Uhr  
**Ladies Crime Night:** Lesung der besonderen Art: Acht Autorinnen tauchen jeweils sechs Minuten lang ein in die Welt der Verbrechen und präsentieren ihre Geschichten und Kuppelsaal im Thalia-Metropol,



„Komplexe Väter“ heißt die Komödie mit Hugo Egon Balder im Contra-Kreis-Theater. Foto: CK

Markt 24, 20 Uhr  
**Rundgang mit dem Nachtwächter durch Bonn:** Anmeldung unter (0228) 654553, Rheingasse/Ecke Brassertufer, 18 Uhr  
**Weihnachtsbräuche in Bonn:** Advents-Führung durch die Bonner Innenstadt; Anmeldung unter (0228) 654553, Hauptportal des Münsters, Münsterplatz, 15 Uhr

### SONNTAG

#### BÜHNE

**Alle Jahre Lieder:** „Glühwein, Gags und gute Laune“, Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69, 18 Uhr  
**Beamed!:** Tanzfilm-Festival mit fünf Tanzkollektiven, Brotfabrik, Beuel, Kreuzstr. 16, 18 Uhr  
**Bobby Darin - A Tribute:** Musical-Show, Kleines Theater, Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78, 15.30 Uhr  
**Der Rheinreden U20-Slam:** Nachwuchspoeten zwischen 10 und 20 Jahren, Pantheon, Beuel, Siegburger Str. 42, 14 Uhr  
**Der zerbrochne Krug:** Von Heinrich von Kleist, Schauspielhaus, Bad Godesberg, Am Michaelshof 9, 18 Uhr  
**Komplexe Väter:** Komödie, Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3, 18 Uhr  
Mercedes: Von Thomas Brasch, Werkstattbühne, Rheingasse 1, 20 Uhr  
**Paul Panzer:** „Midlife Crisis... - willkommen auf der dunklen Seite“, Kabarett, Oper, Am Boeselagerhof 1, 20 Uhr  
**Springmaus Improtheater:** „Auf die Tanne, fertig los!“, Haus der Springmaus, Frongasse 8, 19 Uhr  
**Tan Caglar:** „Geht nicht? Gibt, s nicht“, Comedy, Pantheon, Beuel, Siegburger Str. 42, 20 Uhr  
**Zauberhaft:** „magic & more“, GOP

Variété-Theater, Karl-Carstens-Straße 1, 14 Uhr  
**Tanzshow Tanzstudio Nett & Friends:** Ballett, Jazz Dance, HipHop, Bauchtanz & mehr, Rhein Sieg Forum, Siegburg, Bachstr. 1, 10 Uhr  
**Tim Becker:** „Puppenvirus“, Bauchredner-Comedy Show, Drehwerk, Wachtberg-Adendorf, Töpferstr. 17 - 19, 19 Uhr  
**KONZERTE**  
**Der Bonner Beethoven:** Gesprächskonzert mit Dmitry Gladkov (Klavier) & Stephan Eisel (Buchvorstellung), Beethoven-Haus, Bonn-gasse 20, 11 Uhr  
**Der Nussknacker:** Familienkonzert, Oper, 11 Uhr  
**Missa Solemnis:** Beethoven Orchester Bonn, Kantorei der Kreuzkirche, Yannick-Muriel Noah (Soprano) u.a., Kreuzkirche, Kaiserplatz, 19 Uhr  
**Palm Bay Frost:** Folk; Open Air unter der Kennedy-Brücke, Hans-Steger-Ufer, Beuel, 11 Uhr  
**S. Chestiglavov (Violine), M. Buchholu (Viola) u.a.:** Werke von Krasa, Schumann und Mendelssohn, Historischer Gemeindesaal der Erlöserkirche, Bad Godesberg, Kronprinzenstr. 31, 19.30 Uhr  
**KINDER**  
**Der Grüffelo:** Theaterstück ab 3 Jahren, Junges Theater Bonn, Beuel, Hermannstr. 50, 15 Uhr  
**Hast du schon gehört?:** Musiktheater ab 5 Jahren, Theater Marabu, Beuel, Kreuzstr. 16, 15 Uhr  
**EXTRAS**  
**Bonner Weihnachtsmarkt:** Münsterplatz, Bottlerplatz und Friedensplatz, 11 bis 21 Uhr  
**Kunsthändler-Adventsmarkt:** Platz an der Kreuzkirche,

Kaiserplatz, ab 12 Uhr  
**Bad Godesberger Nikolausmarkt:** Theaterplatz und Am Fronhof, Innenstadt Bad Godesberg, 12 bis 19 Uhr  
**Markt „Rund um den Weihnachtsbaum“:** Moltkeplatz, Bad Godesberg, 10 bis 22 Uhr  
**Nikolausmarkt in Beuel:** Mit Bühnenprogramm, rund um die Kirche St. Josef, Beuel, Hermannstr. 35, 11 bis 19 Uhr  
**Duisdorfer Adventsmarkt:** Mit musikalischem Unterhaltungsprogramm, rund um die Kirche St. Rochus und den Schickshof, 11 bis 21 Uhr  
**Bonn On Ice:** Schlittschuhlaufen im Stadtgarten am Alten Zoll, Adenauerallee, 10 bis 21 Uhr  
**Das Bonn der frühen Jahre:** „Die neue Republik in den Jahren 1949/50“, Rundgang, Anmeldung unter (0228) 654553, vor dem Alten Rathaus, Marktplatz, 14 Uhr  
**Germanen. Eine archäologische Bestandsaufnahme:** Führung durch die Ausstellung, LVR-Landesmuseum, Colmantstr. 14, 11.15 Uhr  
Geschichte mit Aussicht – Roms fließende Grenzen: Führung durch die Ausstellung, LVR-Landesmuseum, Colmantstr. 14, 11.15 Uhr  
**Hausausstellung:** Atelier im Baumhaus, Beuel, Kreuzstr. 47, 15 bis 20 Uhr  
**Jüdisches Bonn - Vom Leben im Ghetto bis in unsere Tage:** Rundgang (Kopfbedeckung für Herren erbeten); Anmeldung unter (0228) 654553, Jüdischer Friedhof Bonn-Castell, Römerstr./Ecke Augustusring, 14 Uhr  
**Leben am Limes:** Familienführung im historischen Kostüm durch die archäologische Landesausstellung NRW, LVR-Landesmuseum, Colmantstr. 14 - 16, 15 Uhr



# Amateuren reicht vorerst PCR-Test

Der Fußball-Verband Mittelrhein erklärt die Voraussetzungen für den Hinrunden-Endspurt

VON TIM MIEBACH

**Rhein-Sieg-Kreis.** Der Ball rollt weiter. Am Donnerstagabend beendete der Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) die Spekulationen um eine generelle Unterbrechung der Amateur-Saison. Voraussetzung für die Fortsetzung ist die Einhaltung der 2G-Regel für alle Zuschauer.

➤ **Was gilt für den Seniorensportbetrieb?** Für die Spieler im Seniorenbereich (auf Kreis- und Verbandsebene) gilt grundsätzlich: Nur vollständig geimpfte oder genesene Personen dürfen zur Tat schreiten.

Übergangsweise reicht allerdings auch ein höchstens 48 Stunden alter, negativer PCR-Test aus, um am Trainings- oder Spielbetrieb teilnehmen zu können. Grundlage dafür ist eine



”

Nur wenn wir eine hohe Impfquote erreichen, werden wir auch dauerhaft im Fußball ein Stück Normalität zurückgewinnen

**Bernd Neuendorf,**  
Präsident des FVM

Passage in der seit Mittwoch geltenden Corona-Schutzverordnung, wonach für „Teilnehmer an Profiligen, an Ligen und Wettkämpfen eines Verbands, der Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund ist, übergangsweise als Ersatz der Immunisierung ein Testnachweis auf der Grundlage einer PCR-Testung ausreichend ist“. Der FVM ist zwar nicht Mitglied im DOSB, wohl aber im Landessportbund NRW. Der wiederum gehört dem DOSB an. Die meisten Sportverbände hatten trotz der „Interpretationsspielräume“ in der besagten Textpassage für sich abgeleitet: Nur Profis dürfen sich freitesten, für Amateure gilt 2G. Mittlerweile hat aber nicht zuletzt auch der Handballverband Mittelrhein die Möglichkeit einer PCR-Testung eingeräumt.

„Fußball spielen ist weiterhin möglich, dafür haben wir uns in den letzten Monaten stark gemacht“, erklärt FVM-Präsident Bernd Neuendorf. „Wir wollen



Zumindest für die Zuschauer trifft dieses Schild am Eingang des Siegburger Walter-Mundorf-Stadions zu.

Foto: Bröhl

unseren Aktiven die Chance geben, ihren Sport entsprechend der Vorgaben der Politik auszuüben.“ Zugleich warb er dafür, sich impfen zu lassen: „Nur wenn wir eine hohe Impfquote erreichen, werden wir auch dauerhaft im Fußball ein Stück Normalität zurückgewinnen.“

Stefan Bung, Trainer des Landesligisten 1. FC Spich, hätte eine strikte 2G-Regelung befürwortet: „Bei uns dürfen schon seit Wochen keine ungeimpften Spieler mehr auf den Platz. Auch der Amateurfußball hat eine Verantwortung in der Pandemie.“ Der Coach habe beim einen oder anderen Spieler „Überzeugungsarbeit leisten müssen. Ich habe sämtliche Argumente für eine Impfung auf den Tisch gelegt.“ Und diese waren offenbar schlagkräftig, denn inzwischen sind alle Akteure vollständig geimpft oder genesen.

Das Gleiche gilt für den Ligarivalen TuS Oberpleis. Trotzdem sagt Sportchef Andy Wind: „Ich

stelle mir schon die Frage, ob man die Hinrunde unbedingt in diesem Jahr durchboxen muss – erst recht unter diesen Voraussetzungen. Überall herrscht mindestens 2G, der Amateurfußball beansprucht aber wieder mal eine Sonderrolle für sich.“ Klar ist auch: In den verbleiben-

” Die Vereine hatten genügend Zeit, ihre Spieler von einer Impfung zu überzeugen

**Dirk Hager,**  
Sportchef des FC Hennef 05

den zwei Spielen bis zur Winterpause kommt organisatorischer Mehraufwand auf die Klubs zu. „Wir benötigen zusätzliche Helfer, die vor allem die Zuschauer kontrollieren. Das ist schon ein Kraftakt“, sagt Wind. Er denkt vor allem an jene Vereine, bei denen wegen der räumlichen Gege-

benheiten „keine oder nur unzureichende Zulassungskontrollen“ möglich sind. Es gibt auch Kritiker, die aufgrund der kostspieligen Freitestung der ungeimpften Spieler eine Wettbewerbsverzerrung wittern.

Dirk Hager, Sportchef des Mittelrheinligisten FC Hennef 05, entgegnet: „Die Vereine hatten genügend Zeit, ihre Spieler von einer Impfung zu überzeugen. Dass der Tag X kommen würde, war doch klar.“ Das A und O sei es, 50 Prozent der Saisonpartien über die Bühne zu bekommen. Denn nur dann wird die Spielzeit bekanntlich gewertet.

➤ **Was gilt für den Jugendsportbetrieb?** Die A- und B-Junioren sowie die B-Juniorinnen wurden vom FVM vorzeitig in die Winterpause geschickt. Auch für diese Altersklassen gilt laut Schutzverordnung grundsätzlich die 2G-Regel (ab 16 Jahren). Da dort die Impfmöglichkeit aber noch nicht so lange besteht, fällt die

Quote an vollständig Geimpften in den Teams deutlich niedriger aus als bei den Senioren. Viele Klubs hätten also schlichtweg zu wenige einsatzberechtigte Spieler beziehungsweise könnten sich derart viele Freitestungen nicht leisten. Schließlich kostet ein PCR-Test rund 60 Euro. Training und Freundschaftsspiele sind aber auch für diese Altersklassen nicht verboten – unter Einhaltung der 2G-Regel. Auch hier gilt, dass übergangsweise ein höchstens 48 Stunden alter, negativer PCR-Test ausreicht. Für den Spielbetrieb der Kleinsten (Bambini bis C-Jugend) gilt weiter die 3G-Regelung, nach der die Spieler wegen der regelmäßigen Schultestungen keine Nachweise erbringen müssen.

Der Kreis-Jugendausschuss hat derweil sämtliche Partien auf Kreisebene fürs Wochenende abgesagt. Am Dienstag wird in einer Videokonferenz mit den Jugendleitern über das weitere Vorgehen beraten.

## Rheidt und Eibl trennen sich

**Niederkassel.** Der Fußball-Bezirksligist FC Hertha Rheidt und Trainer Gregor Eibl haben ihre Zusammenarbeit beendet – freundschaftlich, wie beide Seiten betonten. „Wir sind Gregor, der die Mannschaft in einer schwierigen Situation übernommen und uns wieder in ruhiges Fahrwasser geführt hat, sehr dankbar. In der Winterpause wollen wir uns neu formieren und neu aufstellen“, sagt Abteilungsleiter Holger Adenheuer. Bis zur Winterpause und bereits am Sonntag in Beuel werden der bisherige Co-Trainer Thomas Aufdermauer und Torwarttrainer Wolfgang Becker den Vierten betreuen. Rheidt verlor vier der letzten sechs Spiele und liegt 15 Punkte hinter dem Spitzenreiter Neunkirchen-Seelscheid. (mel)

## Verlockende Aussicht für den FCH

Mittelrheinliga: Dem FC Hennef 05 winkt am Sonntag die Tabellenführung

VON TIM MIEBACH

**Hennef/Siegburg.** Beim Fußball-Mittelrheinligisten FC Hennef erfüllen nahezu alle Spieler den 2G-Status. Lediglich bei zwei Akteuren steht noch die Zweitimpfung aus. Verzicht muss der FCH dennoch nicht auf das besagte Duo, wenn man am Sonntag (15 Uhr) Borussia Freialdenhoven empfängt. Schließlich reicht vorübergehend ein höchstens 48 Stunden alter, negativer PCR-Test (siehe Hauptartikel). Entsprechend optimistisch gehen die 05er die Partie an, wenngleich Sportchef Dirk Hager warnt: „Freialdenhoven ist eine Mannschaft, die am Ende unter den Top Fünftänden wird.“



André Klug vom FCH ist erneut zum Zuschauen verdammt. Foto: Bröhl

Bei einem Sieg winkt Hennef die Tabellenführung, denn der punktgleiche 1. FC Düren steht vor der kniffligen Aufgabe gegen Bergisch Gladbach (3.).

Auch im Lager des Siegburger SV lassen sich zwei Akteure freitesten, die noch nicht den vollen Impfschutz aufweisen. Doch auch so geht man personell geputzt ins Duell beim FC Pesch (So., 15 Uhr). Die Verletzung von André Klug aus dem Verbands-pokal-Spiel in Hohkeppel (0:6) entpuppte sich als Muskelfaserriss. „Ich verlange Wiedergutmachung“, sagt Sportchef Oliver Bonato. „Wir sind nicht mit dem besten Aufgebot angetreten, aber ein 0:6 bei einem Landesligisten ist und bleibt peinlich.“

## Abwehrbollwerk trifft auf Offensivpower

**Rhein-Sieg-Kreis.** Die Konstellation an der Spitze der Fußball-Kreisliga A könnte kaum spannender sein. Den Tabellenführer TSV Wolsdorf und den Sechsten RW Hütte trennen gerade mal vier Punkte. Am Sonntag treffen beide Klubs aufeinander. Mit dem SV Menden (3.) und dem 1. FC Niederkassel II (5.) treten zudem zwei punktgleiche Rivalen gegeneinander an.

Der Mendener Sportchef Maximilian Esch sagt vor der letzten Heimpartie des Jahres: „Wir spielen bislang eine super Saison, in der wir uns stetig gesteigert haben. Jetzt wollen wir uns von unseren treuen Zuschauern bestmöglich verabschieden.“ Den Gegner bezeichnet Esch als „Hochkaräter. Wir als beste Abwehr treffen auf die drittbeste Offensive. Entscheidend wird sein, wer seine Stärken besser ausspielen kann.“ Der Niederkasseler Co-Trainer und Toptorjäger Fatih Tuysuz sagt: Auch wir haben zuletzt zwei Mal zu null gespielt. Wir lauern auf unsere Chancen und sind extrem selbstbewusst.“ (mel)

### FUSSBALL

#### Mittelrheinliga

Sonntag, (28. Nov.): 1. FC Düren – B. Gladbach, Alter – Arnoldsweiler, FC Hürth – Frechen, FC Hennef – Freialdenhoven, FC Pesch – Siegburg 04, Glesch-P. – Wesseling-U., Deutz – Ellendorf, Vichttal – SV Breinig, F. Köln II – FC Friesdorf.

#### Landesliga 1

Sonntag, (28. Nov.): SC Rheinbach – SV Wachtberg, SpVg. Porz – FV Wiehl, TuS Mondorf – Schleibach, FV Endenich – TuS Oberpleis, Bad Honnef – SSV Merten, Nümbrecht – G. Windeck, L.-Hohenlind – 1. FC Spich.

#### Bezirksliga 2

Sonntag, (28. Nov.): SV Bergheim – RW Merl, Oberkassel – VfR Hanglar, SC Uckerath – TuS Buisdorf, Wahlscheid – Niederkassel, Oberdrees – SV Leuscheid, Niederbachem – Bröltaler SC, SV Beuel 06 – Hertha Rheidt, SSV Bornheim – Neunkirchen-S..

#### Kreisliga A

Sonntag, (28. Nov.): Bad Honnef II – Allner-B., SV Menden – Niederkassel II, Troisdorf 05 – SV Lohmar, Aegidienberg – SSV Kaldauen, TSV Wolsdorf – RW Hütte, Hurst/Rosbach – Sankt Augustin, TuS Birk – SV Müllekoven, U. Troisdorf – Hellas Troisdorf.

#### Kreisliga B 2

Sonntag, (28. Nov.): SV Menden II – SV Birlinghoven, TSV Wolsdorf II – H. Troisdorf II, TuS Mondorf II – Rheidt II, U. Troisdorf II – TuS Oberpleis II, TuS 07 Oberlar – SV Kriegsdorf, Siegburger TV – Müllekoven II, FC Kosova – 1. FC Spich II.

#### Kreisliga B 3

Sonntag, (28. Nov.): Allner-B. II – O. Eitorf, Wahlscheid II – N'kirchen-S. II, Winterscheid – SV Höhe, SV Ottershagen – TuS Herchen, VfR Marienfeld – 1. FC Spich III, Happerschoß – SV Lohmar II, G. Eitorf – SV 09 Eitorf.

#### Kreisliga C 4

Sonntag, (28. Nov.): Flying Albatros – Kriegsdorf II, Troisdorf 05 II – Lüttsdorf-R., Oberlar II – Niederkassel III, SV Bergheim II – I. Troisdorf III, U. Troisdorf III – H. Troisdorf III.

#### Kreisliga C 5

Sonntag, (28. Nov.): Buisdorf II – I. Troisdorf II, SG Eschmar – Birlinghoven II, FC Kosova II – SV Lohmar III, Oberlar III – ASV Augustin II, TuS Birk II – Rheidt III.

#### Kreisliga C 6

Sonntag, (28. Nov.): Wahlscheid III – FC Augustin, Buchholz II – Oberpleis II, Happerschoß II – SSV 04 III, H./Rosbach II – N'kirchen-S. III, TV Rott – ASV III, GW Mühleip II – Inter Troisdorf.

#### Kreisliga C 7

Sonntag, (28. Nov.): H./Rosbach III – SV Leuscheid II, TuS Herchen II – Bröltaler SC II, GW Mühleip – Allner-B. III, Marienfeld II – TuS Schlader, Gendlerbirg II – SV Eitorf II, RW Neunk. – TuS Eudenbach.

#### Frauen-Regionalliga

Sonntag, (28. Nov.): u.a. SV Menden – GSV Moers.

#### Frauen-Mittelrheinliga

Sonntag, (28. Nov.): u.a. A.-Bödingen – A. Aachen II.

#### Frauen-Landesliga

Sonntag, (28. Nov.): u.a. TuS Birk – Hoffnungs-thal.

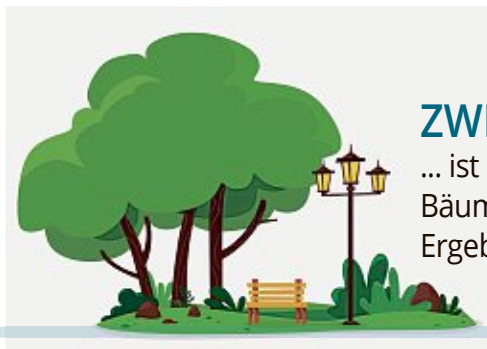
#### Frauen-Bezirksliga 1

Sonntag, (28. Nov.): u.a. BSV Roleber – SV 09 Eitorf.

#### B-Junioren-Bundesliga

Samstag, (27. Nov.): u.a. B. Dortmund – FC Hennef 05.





## ZWEI- BIS VIERMAL HÖHER...

... ist der Kühlungseffekt von Grünflächen mit Bäumen gegenüber baumlosen Parks in Städten – Ergebnis einer Studie der Universität ETH Zürich



Diese Mini-Nachbildung des legendären Ferrari Test Rosa J ist ab 93.000 Euro zu haben und fährt immerhin 60 Stundenkilometer schnell. Früher war ein Kinderauto ein einfaches Spielzeug (oben links). Heute bieten namhafte Autohersteller wie VW (Mitte) und Mercedes (rechts) ihre Modelle auch als Kinderfahrzeug an. Fotos: AS/dpa/Little Car Company

## NACHBARSCHAFTSRECHT

# Dämmung darf Grenze überragen

BGH beendet Kölner Grundstücksstreit

Wer nachträglich seinen Altbau dämmt, darf damit ein klein wenig ins Grundstück des Nachbarn ragen. Dies entschied der Bundesgerichtshof (BGH) im Fall eines Kölner Nachbarschaftsstreits. Neubauten müssten allerdings so geplant sein, dass die Wärmedämmung in den Grenzen des eigenen Grundstücks bleibt. Das höchste deutsche Zivilgericht stellte zugleich klar: Länder dürfen im Sinne des Klimaschutzes die nachträgliche Wärmedämmung mit eigenen Vorschriften regeln (Az. V ZR 115/20). Mit der energetischen Sanierung solle Energie eingespart werden; das liege im allgemeinem Interesse.

In Köln hatten sich Nachbarn wegen der geplanten Außendämmung eines Mehrfamilienhauses, das direkt an der Grundstücksgrenze steht, in die Haare bekommen. Nach NRW-Landesrecht muss der Nachbar den Überbau dulden, wenn eine vergleichbare Wärmedämmung anders nicht mit vertretbarem Aufwand machbar ist und wenn die Überbauung sein Grundstück nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt. Alles unter 25 Zentimetern ist demnach in Ordnung. Vergleichbare Regelungen gibt es nach Angaben des BGH in vielen Bundesländern.

## BGH stärkt Länderkompetenz

„Die Gesetzgebungskompetenz der Bundesländer für Regelungen dieser Art ist gegeben“, stellten die Karlsruher Richter nun fest. Landesrecht dürfe Beschränkungen vorsehen, selbst wenn es eine ähnliche Bundesregelung gibt. Voraussetzung sei, dass diese an einen „anderen Tatbestand“ anknüpfen und die Grundkonzeption des Bundesgesetzes gewahrt bleibe.

Bei landesrechtlichen Regelungen zur nachträglichen Wärmedämmung, die einen vorsätzlichen Überbau erlauben, sei dies der Fall. Sie setzen dem BGH zufolge voraus, dass die Dämmung eines an der Grundstücksgrenze errichteten Gebäudes im Nachhinein wegen neuer öffentlich-rechtlicher Zielvorgaben oder moderner Baustandards nötig wurde.

Damit war die Revision eines Eigentümers gegen ein Urteil des Landgerichts Köln erfolgreich, das die Landesvorschrift als verfassungswidrig eingestuft hatte. Das ursprüngliche Urteil des Amtsgerichts, das den Überbau nach Landesrecht erlaubt, wird wieder hergestellt. Ein Sachverständiger hatte zuvor festgestellt, dass die Wärmedämmung des vor mehreren Jahrzehnten errichteten Mehrfamilienhauses von innen nicht mit vertretbarem Aufwand vorgenommen werden könne. Angesichts der Klimaschutzziele der Politik könnten solche Nachbarstreits künftig häufiger vorkommen, schätzen Experten. (dpa)

## SO ERREICHEN SIE UNS

Anzeigenservice:  
Tel.: 0221 / 925 864 10  
anzeigen.koeln@dumont.de

www.ksta.de/Anzeigen

Das günstigste Auto auf dem deutschen Markt kostet neu 39,90 Euro. Zwar bietet es nur Platz für einen Fahrer, der am besten weder sonderlich groß noch schwer ist. Doch dafür verkauft es sich millionenfach. In Burghaslach betreibt der Spielwarenriese Simba-Dickie eines der größten „Automobilwerke“ – hier entsteht seit Jahrzehnten das Bobby-Car, das erfolgreichste „Rutsch-Auto“ der Welt. Die Franken wirken damit – gewollt oder nicht – der nach Angaben vieler Trendforscher schwindenden Begeisterung für Autos unter jungen Leuten entgegen.

Nicht ohne Grund gibt es neben dem feuerroten Original von fast jedem Fahrzeughersteller eine Lizenzversion des Bobby-Cars oder gar ein eigenes Rutsch-Auto, mit dem das Marketing bereits im Kinderzimmer ansetzt: Porsche 911, VW Beetle oder Tiguan, Audi TT, Mercedes-AMG GT als Plastikkopie für die Kleinsten. Wenn das mit dem Laufen schon klappt, geht es bei den Herstellern mit Tretautos weiter. Darüber hinaus gibt es im Spielwaren- oder Autohandel zahlreiche mehr oder minder originalgetreue Miniaturen, die mit einem E-Motor durch Flure und über Spielplätze surren.

Ben Hedley kann darüber nur lachen. Er ist Chef der Little Car Company in Bichester (Großbritannien) und versteht sich weniger als Spielwaren- denn als Autohersteller. In seinen auf etwa 75 Prozent geschrumpften

# Die geschrumpfte Autowelt

Mehr als Spielzeug: Vom Bobby-Car bis zur PS-starken Miniatur

Modellen können Teenager ans Steuer. Der Aufwand für Entwicklung und Erprobung ist hoch. Nicht umsonst spulen die Prototypen mehr als 5000 Kilometer ab, und seine Teile kauft er bei den gleichen Zulieferern wie die Großen. Zum anderen liegt es aber auch an den Preisen: Hedleys billigstes Auto ist mit etwa 35.000 Euro teurer als mancher Neuwagen. Wer ganz oben

„Fast jeder Hersteller hat eine Rutsch-Version seiner Modelle

einsteigt, der kann bei der Little Car Company auch sechsstelligen Summen ausgeben. Dafür gibt es drei Modelle, die den Segen des Original-Herstellers tragen. Sie sind in originalen Farben lackiert und nutzen bisweilen identische Teile. Zur Wahl stehen der Bugatti Baby II, der vom legendären Type 35 inspiriert ist, der aus den James-Bond-Filmen bekannte Aston Martin DB5, den es auf Wunsch auch mit Gadgets

aus dem „Goldfinger“-Streifen gibt, und ein Ferrari Testa Rossa.

Jedes Modell, das in Bichester von Hand binnen etwa einer Woche produziert wird, steht auf einem Gitterrohrrahmen. Über den wird eine mit den Designern der Original-Anbieter abgestimmte Aluminiumkarosserie gestülpt. Darunter stecken ein bis drei Akkus à 1,4 kWh für jeweils rund 30 Kilometer Fahrt sowie ein E-Motor mit einer Leistung von 1 bis 12 kW. Mit kaum zwei Zentnern Leergewicht, E-typisch explosiv einsetzendem Drehmoment, sehr strammem Fahrwerk und überraschend direkter Lenkung geht es auf dem Rundkurs um das Firmengelände zur Sache. Erst recht, wenn Hedley mit einem Schlüssel die volle Leistung freischaltet. Dann lässt sich nur eine Handbreit über dem Asphalt mit bis zu 100 Stundenkilometern davon schießen. Nur gut, dass bislang weder Blinker montiert sind noch Kennzeichenhalter – zu groß wäre sonst vielleicht die Versuchung, eine Spritztour ins echte Leben zu wagen.

Obwohl noch keine zehn Jahre im Geschäft, hat sich Hedley an die Spitze einer Szene gesetzt, die vor allem im

Vereinigten Königreich aktiv ist. Hier gibt es mehrere Hersteller, die maßstabgetreue Modelle für jugendliche Selbstfahrer anbieten. Bei Oldtimer-Events gehen sie damit sogar bisweilen auf die Rennstrecke.

Dass die nicht alle so teuer sein müssen wie die Miniaturen aus Bichester, beweist zum Beispiel Nathan Harrington. Er lässt in Vietnam vom Formel-1-Renner aus den 1960er Jahren über den Porsche 356 oder den Mercedes 300 SL bis zum Land Rover Defender mehr als ein Dutzend Klassiker im Maßstab 1:2 bauen. Diese sind mit Preisen ab knapp 10.000 Euro noch immer ziemlich teure Spielsachen. Neben einem 20 Stundenkilometer schnellen E-Antrieb gibt es auch Verbrenner, die mit sieben PS die Bonsai-Sportler auf fast Tempo 70 bringen.

Auf eine Gemeinsamkeit mit der echten Autobranche würde Hedley dann doch gerne verzichten: Auch er hat mit langen Lieferfristen zu kämpfen, aber nicht wegen des Chipmangels: „Wir werden schlicht mit Aufträgen überrannt.“

Thomas Geiger

## GROSSBRITANNIEN

# 40 Jahre Handy – ein Fall fürs Museum

Jahrzehnte nach dem Markteintritt wird das Mobiltelefon ein Fall fürs Museum: In Großbritannien ist ein virtuelles Museum über die Geschichte des Handys eröffnet worden. „Keine andere Erfindung der jüngeren Vergangenheit hat unser Leben mehr verändert“, sagte Mitgründer Ben Wood. Die Macher zeichnen mit ihrer Ausstellung, in der über 2100 Modelle von 200 Herstellern zu sehen sind, die Geschichte der Geräte nach – von sperrigen Telefonen in der Dimension einer Autobatterie bis hin zu High-End-Geräten. Außerdem gibt es „die hässlichsten Designs“ oder die „begehrtesten Modelle“. (dpa)

# Gutes Geld in wenig bekannten Berufen

Die höchsten Gehälter können junge Fachkräfte in eher wenig bekannten Berufen erwarten. Das sagt die Expertin Ruth Maria Schüler vom arbeitgebernahen Institut der deutschen Wirtschaft (IW) in Köln.

## 4000 Euro für junge Fachkräfte

Die Forscherin hat gemeinsam mit einer Kollegin eine Auswertung von Daten der Bundesagentur für Arbeit vorgenommen und die 20 lukrativsten Berufe für junge Fachkräfte ermittelt. Dabei habe sie festgestellt, dass die Top 20 „nicht unbedingt die bekanntesten Berufe sind“. Viele junge Erwachsene hätten diese Tätig-

keitsfelder also wohl eher nicht „auf dem Schirm“

Auf den ersten fünf Plätzen finden sich der Analyse zufolge die Technische Produktionsplanung und -steuerung, die Luft- und Raumfahrttechnik, Versicherungs- und Finanzdienstleistungen, Chemie- und Pharmatechnik und der Brandschutz.

Hier liegt der Medianlohn für junge Fachkräfte unter 30 laut IW jeweils bei über 4000 Euro brutto im Monat. Der Medianlohn gibt den Wert an, bei dem die Hälfte der Beschäftigten mehr verdient, die andere Hälfte weniger.

Und noch ein Ergebnis: Hohe Gehälter sind nicht nur mit Hochschulabschluss zu erwarten. Es gebe auch

Ausbildungsberufe, in denen man teils mehr verdienen kann als in Berufen, die ein Studium erfordern, sagt Ruth Maria Schüler.

## Verdienst ist nicht alles

Die Expertin hält es für wichtig, die Sichtbarkeit dieser Berufe zu erhöhen und in der Berufsorientierung besser zu vermitteln, was genau diese Tätigkeiten beinhalten. Gleichzeitig weist sie darauf hin, dass der Lohn nur eines von vielen Merkmalen für die individuelle Attraktivität eines Berufes ist. Sie rät, immer einen Beruf zu wählen, der zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passt und an dem man lange Freude hat. (dpa)



## WOHNEN & LEBEN

#wunschfüller

### WAS STEHT AUF IHREM WUNSCHZETTEL?

**IMMOBILIE BEWERTEN. VIP-KÄUFERSUCHE. ERFOLGREICH VERKAUFEN.**

Mit INTERHOUSE mehr vom Leben – Ihr Kölner Immobilienmakler

Ein Unternehmen der Stefan Frey AG Köln

**INTERHOUSE**  
IHR IMMOBILIENMAKLER

47/21

### KAUFANGEBOTE

#### ► KÖLN LINKSRHEINISCH

**VP VON POLL COMMERCIAL** **VP VON POLL IMMOBILIEN**

**IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN KÖLN UND UMGEBUNG**



**Ihr Ansprechpartner für Mehrfamilien- u. Geschäftshäuser**  
Sven Walter  
T.: 0221 - 42 30 25 25  
commercial.koeln@von-poll.com





**Ihr Ansprechpartner für Ein- bis Dreifamilienhäuser u. Wohnungen**  
Jörg Rechermann  
T.: 0221 - 80 06 443 0  
koeln.lindenthal@von-poll.com

*Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD*

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

**Exklusive Wohnungen unter**  
[www.global-act.de](http://www.global-act.de)  
GLOBAL-ACT GmbH – Agrippinawerft 12 – 50678 Köln

**Reiheneckhaus mit Wintergarten, in Weiden, ca. 200 m² Wfl., Preis VS. € (01 63) 2 62 19 07.**

#### ► RHEIN-SIEG-KREIS RRH.

**MUSTERHAUS-BESICHTIGUNG**  
JEDEN SA. / SO. 11-17 UHR



**GESUNDES GENUSSWOHNEN**

**Fullwood Wohnblockhaus**

**FULLWOOD WOHNBLOCKHAUS**  
**ÖKOLOGISCH BAUEN MIT HOLZ**  
INDIVIDUELL REGIONAL. VERLÄSSLICH.

**ANFAHRT:**  
Folgen Sie der B484 (Neuhonrath) zwischen Lohmar und Overath nach Oberste Höhe

**FULLWOOD WEST**  
Oberste Höhe  
53797 Lohmar  
Tel.: 02206-95 33 700  
info@fullwood.de  
[www.fullwood.de](http://www.fullwood.de)



#### ► RHEIN-ERFT-KREIS

**Kerpen**



**Fläche:** ca. 207,91 m<sup>2</sup> **Zimmer:** 10  
**Preis:** 630.000 EUR

Kerpen 3 in 1 - Die perfekte Immobilie! Wohnfläche zzgl. ca. 47m<sup>2</sup> Nutzfläche in der Einliegerwohnung, sowie zzgl. Terrassen, 451 m<sup>2</sup> Grundstück, Baujahr 1985, Gasheizung, Verbräuchsausweis, Endenergieverbrauch: 126 kWh/(m<sup>2</sup>\*a), Energieeffizienzklasse: E. Nr. 66104, Kaufpreis zzgl. 3,57 % Käufercourtage inkl. ges. MwSt.

**KSK-Immobilien GmbH**  
Pascal Davepon  
02273 9072-69  
[www.ksk-immobilien.de](http://www.ksk-immobilien.de)

#### ► WEITERE IMMOBILIENANGEBOTE

**4 Hallen + Bürohaus - A3 Nähe Köln-Bonn!**  
Ca. 1.855 m<sup>2</sup> Fläche, Eigennutzer oder Kapitalanleger: Rendite von 7-8 % möglich! Bürogebäude mit drei Etagen und ca. 454 m<sup>2</sup> Nutzfläche, 4 Hallen mit ca. 1.401 m<sup>2</sup>, jeweils mit Sozialräumen/ Büro, Grdst. ca. 3.250 m<sup>2</sup>. Bis 31.12.2021 für 12.500 € zzgl. MwSt. vermietet. Grenze NRW – RLP, super günstige Gewerbesteuer: Ca. 20 Min. Flugh. Köln/Bonn, ca. 1 Std. bis Frankfurt. EnEV: B, 192,6 kWh inkl. WW, Bj. 1994, Gas, Stromkennw. 62,5; **KP 1.550.000 € + 3,57 % Käuferprovision** HB-1550

**PEES IMMOBILIENTEAM**  
[immo-pees.de](http://immo-pees.de) • 02223 / 909 88 88

**Odenthal** Eikamp, ruhige Sackgassenendlage, unverbaubarer Blick ins Grüne, Doppelhaushälfte 115m<sup>2</sup> Wohnfläche, 480 m<sup>2</sup> Grundstück mit sofort nutzbarer Erweiterung möglich, Wohnrecht für 82-jährigen Alleinnutzer, aktuelles Kaufangebot 272.000,- €, Privatverkauf ☎ (0 22 02) 3 49 78

**Sonderbesichtigung** Samstag von 14:30 bis 16 Uhr, Remscheid, Ludwig-Lemmer-Straße, Neubau REH, 4 Zimmer, ca. 122 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 760 m<sup>2</sup> Hanggrundstück, 2 Stellplätze, Fertigstellung 8/22, 516000 EUR, Tel. (0211) 5162550, kontakt@immvendo.de

Seit 1976  
**NAGELSCHMIDT IMMOBILIEN**

**Jahrzehntelange Erfahrung hilft, auch Ihre Immobilie in und um Köln optimal zu verkaufen.**

**Laurentiusstraße 80, 51465 Bergisch Gladbach**  
**E-Mail: [info@nagelschmidt-immobilien.de](mailto:info@nagelschmidt-immobilien.de)**  
**02202 / 3 26 01**



**Bedburg** Lipperberg, freistehendes Einfamilienhaus, 140/600 m<sup>2</sup>, Wohnrecht für 74-jährige Alleinwohnende, Verkauf oder Tausch gegen Immobilie Raum Köln, sachgerechter Wertausgleich, Privat an Privat ☎ (0 22 02) 24 55 81

Seit 1976  
**NAGELSCHMIDT IMMOBILIEN**

**Odenthal:** Doppelhaushälfte, 115/500m<sup>2</sup>, 250.000,- €; Mieter+Rente+Wohnrecht

**Bedburg-Lipperberg:** 130/600m<sup>2</sup> 250.000,- € + Wohnrecht

**Bielstein:** großes Wohn-/Geschäftshaus; 280.000,- € Energieausweise beantragt

**02202 / 3 26 01**

#### ► GRUNDSTÜCKE

**Rösrath** Ruhighöhensackgassenendlage, ca. 1.900 m<sup>2</sup> Abrissgrundstück für großes Doppelhaus geeignet, 525.000,- € ; Kürten-Bechen, Kölner Straße, ca. 860 m<sup>2</sup> für Mehrfamilienhaus, 390.000,- € NAGELSCHMIDT Immobilien ☎ (0 22 02) 3 26 01

**DANKE FÜR ALLES**  
[sos-kinderdoerfer.de](http://sos-kinderdoerfer.de)



**SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT**

### KAUFGESUCHE

#### ► EIGENTUMSWOHNUNGEN

**KARIN GELLER IMMOBILIEN**

**Für Verkäufer provisionsfrei:** Solvente Familie mit großer ETW (Beamtin/Geschäftsführer, 2 Kinder) suchen Haus Köln/Umgebung. Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne diskret und kostenfrei."

**Karin Geller Immobilien IVD**  
Bergisch-Gladbacher-Straße 984  
51069 Köln-Dellbrück  
Tel. (0221) 96 97 93-0  
[info@immo-geller.de](mailto:info@immo-geller.de)  
[www.immo-geller.de](http://www.immo-geller.de)



**Kölner Ehepaar** (Rentner) sucht nach Hausverkauf eine ETW mit 3 Zi., ab 90 m<sup>2</sup>, Terrasse-Balkon (Aufzug), TG-Stellplatz/Garage, in Bad Neuenahr/Ahrweiler, zur Eigennutzung ab sofort/ Frühjahr 2022. ☎ 214000109245 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Steuerberaterin** sucht Wohnung/Haus zum Kauf, ab 3 Zi, gerne EG/HP mit Terrasse/Garten Köln Alt-/Neustadt, Deutz, Mülheim. Eigenkapital vorhanden. schlossladen@aol.com 0 17 8/2 18 89 76

**JETZT IMMOBILIENVERKAUF** **MERZENICH**  
zum Bestpreis mit regionalem Profil Ihr Anruf genügt! Köln 0221 - 20 20 50

**Geben** sie Ihrer Immobilie mehr Raum! Jetzt sind größere Objekt-Fotos in unseren Fotoanzeigen möglich.

#### ► HÄUSER

**von Emhofen Immobilien e.K.**

Seit 1976: Die gute Adresse für gute Adressen

**Schönes Haus, Villa, Landsitz oder Eigentumswohnung zu verkaufen?** Wir sind auf das Besondere spezialisiert. Unsere Käufer sind berufsversetzte höhere Angestellte, Freiberufler, Professoren, Künstler und solvente Privatiser mit Vermögen und Geschmack. Wenn Sie eine für diesen besonderen Interessentenkreis passende Immobilie verkaufen wollen, sollten Sie sich unverbindlich von uns beraten lassen. Wir können Ihnen Referenzen aus Tausenden erfolgreichen Verkaufsvermittlungen bieten.

**von Emhofen Immobilien e.K.**  
Kitschburger Straße 238  
50933 Köln-Braunsfeld  
☎ 0221 - 940 55 10  
[info@von-emhofen.de](mailto:info@von-emhofen.de)  
[www.von-emhofen.de](http://www.von-emhofen.de)



**Bender & Bender**  
- Immobilien Gruppe -

„Möchten Sie eine Ersteinschätzung Ihrer Immobilie erhalten? Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie! Sie können **kostenlos und unverbindlich** eine **Wert-Analyse** Ihrer Immobilie auf unserer Homepage anfordern. Einfach die Objektdaten eingeben!

**Bender & Bender Immobilien Gruppe GmbH**  
Mike Bender  
Melanie Bender  
Geschäftsführer  
Tel. (0221) 53475951  
Tel (02204) 2904940  
[info@bender-immobilien.de](mailto:info@bender-immobilien.de)  
[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)



**Vorstandsmitglied** aus der Schweiz übersiedelnd, **von Emhofen** Immobilien sucht Haus/Wohnung/Loft ab 200 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Wohnraum ab 45 m<sup>2</sup>, 3 Schlafzimmer, Garten oder Terrasse, 2 PKW-Plätze, repräsentative, originelle oder nostalgische Architektur bevorzugt. Übernahme bis 1.4.2022. Kein Preislimit. Höhe Sofortanzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, [www.vonemhofen.de](http://www.vonemhofen.de)

**Türkischer Immobilienmakler** sucht dringend für seine Kunden: ETW's, Ein-/Zweifamilienhäuser, MFH sowie Baugrundstücke. Immobilienkontor Anadolou Finanzberatung GmbH, 02 21/17 06 41 30

**Eigene 4 Wände** Freundliche Familie sucht Haus oder Wohnung zum Kauf in Nippes und Umgebung. Ab 90m<sup>2</sup>, mind. 4 Zimmer mit Balkon oder Garten(-nutzung). 01 78/6 72 11 93



## Hier ist Immobilienkompetenz zu Hause



#### Köln

<b>CIG Capitol Immobilien GmbH</b>	50676 Köln, Weyerstr. 54	Tel. 02 21/92 13 450
<b>Verkauf - Vermietung - Verwaltung</b>		<a href="http://www.capitol.de">www.capitol.de</a>
<b>S Immobilienpartner GmbH</b>	50676 Köln, Schaaftenstraße 7	Tel. 02 21/47 37 700
<b>Immobilienmakler GmbH</b>	<a href="http://www.s-immobilienpartner.de">www.s-immobilienpartner.de</a>	<a href="mailto:koeln@s-immobilienpartner.de">koeln@s-immobilienpartner.de</a>
<b>VON EMHOFEN Immobilien e. K.</b>	50933 Köln, Kitschburger Str. 238	Tel. 02 21/9 40 55 10
<b>gegründet 1976</b>	53340 Meckenheim, Wachtbergstr. 6	<a href="http://www.vonemhofen.de">www.vonemhofen.de</a>
<b>Greif &amp; Contzen</b>	Pferdmengesstr. 42	Tel. 02 21/93 77 93-0
<b>Immobilien GmbH</b>	50968 Köln (Marienburg)	<a href="mailto:welcome@greif-contzen.de">welcome@greif-contzen.de</a>
<b>Beratung · Bewertung · Vermittlung · Verwaltung</b>		<a href="http://www.greif-contzen.de">www.greif-contzen.de</a>
<b>Hanspach Immobilien e. K.</b>	R.-Wagner-Str. 2b, 50859 Köln	Tel. 0 22 34/6 000 888
<b>Ihr Makler im Kölner Westen</b>	Verkauf/Vermietung/Gutachten	<a href="http://www.ihr-immobilienmakler.koeln">www.ihr-immobilienmakler.koeln</a>
<b>Interhouse Immobilien GmbH</b>	Bayenthalgürtel 26, 50968 Köln	Telefon 02 21/280 64 64 64
<b>Ihr Immobilienmakler</b>	<a href="mailto:info@interhouse.de">info@interhouse.de</a>	<a href="http://www.interhouse.de">www.interhouse.de</a>
<b>KMJ Immobilien GmbH</b>	Immobilien u. Hausverwaltung	Tel. 02 21/272523-0
	50672 Köln, Hohenzollernring 52	<a href="mailto:kmj-immobilien.de">kmj-immobilien.de</a>

#### Köln

<b>KSK-Immobilien GmbH</b>	50667 Köln, Richmodstr. 2	Tel. 02 21/179494-0
<b>Der Immobilienmakler</b>		Fax 02 21/179494-99
<b>der Kreissparkasse Köln</b>		<a href="http://www.ksk-immobilien.de">www.ksk-immobilien.de</a>
<b>Paul Pass &amp; Sohn</b>	50672 Köln, Kaiser-Wilh.-Ring 28	Tel. 02 21/91 27 15-0
<b>Immobilien u. Hausverwaltung KG</b>	<a href="mailto:makler@pass-immobilien-kg.de">makler@pass-immobilien-kg.de</a>	Fax 02 21/91 27 15-30
<b>quick Immobilien</b>	51143 Köln (Porz), Goethestr. 1	Tel. 0 22 03/9 11 30 10
	<a href="http://www.quick-immobilien.de">www.quick-immobilien.de</a>	<a href="mailto:info@quick-immobilien.de">info@quick-immobilien.de</a>
<b>Wiegand, K. H.</b>	50670 Köln, Von-Werth-Str. 18	Telefon 1 60 37-0
<b>Immobilien GmbH &amp; Co KG</b>	<a href="http://www.wiegand-immobilien.de">www.wiegand-immobilien.de</a>	Telefax 1 60 37 30
<b>ALBERT WOLTER. Seit 1919</b>	Makler & Verwalter	Telefon 340 31 06

#### Leverkusen

<b>RIS Rheinischer</b>	GF: Susanne Trösser	Tel. 0 21 71/9 05 50
<b>ImmobilienService GmbH</b>	51379 Leverkusen, Altstadtstraße 36	<a href="http://www.ris-immobilien.de">www.ris-immobilien.de</a>

#### Bonn

<b>Immobilien Weber-Moewius</b>	53173 Bonn-Bad Godesberg	Tel. 02 28/2 80 96 45
<b>Greif &amp; Contzen</b>	Heussallee 40, 53113 Bonn	Tel. 02 28/90 95 95-0
<b>Immobilien GmbH</b>	<a href="mailto:welcome@greif-contzen.de">welcome@greif-contzen.de</a>	<a href="http://www.greif-contzen.de">www.greif-contzen.de</a>
<b>Beratung · Bewertung · Vermittlung · Verwaltung</b>		

#### Kreis Euskirchen

<b>Immobilien Wisskirchen</b>	<a href="http://www.immobilien-wisskirchen.de">www.immobilien-wisskirchen.de</a>	Tel. 02251-94790
-------------------------------	--	------------------

#### Rheinisch-Bergischer-Kreis

<b>Heinz P. Hinterecker</b>	Vertrieb - Verwaltung - Entwicklung	Tel. 0 22 04/9 54 40
<b>Immobilien GmbH &amp; Co. KG</b>	Kompetenz seit über 45 Jahren	<a href="http://www.hinterecker.de">www.hinterecker.de</a>
<b>Im Bergischen zu Haus</b>	<a href="http://www.fischer-immobilien.de">www.fischer-immobilien.de</a>	Tel. 0 22 05/9 04 74 41

#### Rhein-Erft-Kreis

<b>Ach, Josef K. - Immobilienmakler</b>	50226 Frechen	Tel. Nr.: 0 22 34/9 53 17-0
<b>(Inh. Jürgen Ach) seit 1953</b>	Kölner Straße 67	<a href="http://www.ach-immobilien.de">www.ach-immobilien.de</a>
<b>Rolfes Immobilien</b>	50127 Bergheim (Quadrath)	Tel. 0 22 71/9 20 51
<b><a href="http://www.immo-rolfes.de">www.immo-rolfes.de</a></b>	Frenser Straße 8	<a href="mailto:info@immo-rolfes.de">info@immo-rolfes.de</a>

#### Rhein-Sieg-Kreis

<b>Immobilien Weber-Moewius</b>	53819 Neunkirchen-Seelscheid	Tel. 0 22 47/97 11 10
---------------------------------	------------------------------	-----------------------

### Für Optimale Wärmeverteilung im Haus sorgen

Um Heizkosten zu sparen, sollte die Rolle der Wärmeverteilung innerhalb des Hauses nicht unterschätzt werden. Nur wenn sich die Heizkraft voll entfalten kann, kann man Energie schonend – und damit kostensparend – heizen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Heizkörper an den richtigen Stellen angebracht sind.

Idealerweise werden Heizkörper an gut gedämmten Außenwänden angebracht, am besten in der Nähe oder direkt unterhalb des Fensters. Optimal wäre zudem, wenn die Breite der Heizung auch der Breite des Fensters entspricht. Auf diese Weise wird die Kältestrahlung des Fensters ausgeglichen. Die Luft kann

besser im Raum zirkulieren. Es sollte zudem darauf geachtet werden, dass die Heizkörper nicht durch Möbel wie Sitzgelegenheiten oder ähnliches verstellt sind. Die optimale Verteilung wäre dann nicht gewährleistet.



**Mehr Informationen im Internet**



► HÄUSER

**Bensberg, Dellbrück, Overath, Wipperfurth, Leverkusen** jeweils Innenstadt Laufwege, Wohn-/Geschäftshaus kauft CLAVARIUS ☎ 02202 / 24 54 98

**Erfstadt-Lechenich.** Sympathische 4-köpfige Familie sucht geräumiges Zuhause mit Garten (oder Grundstück) in ruhiger Lage. 0163 555 80 65

GEWERBLICHE IMMOBILIENANGEBOTE

► WOHN- UND GESCHÄFTSHÄUSER

**Pulheim-Hofanlage**, 4900 m², Wohn- und Büroeinheiten 500 m², Halle ca 300 m², Werkstatt ca 70 m², 3 Garagen, 5 Stellplätze, KP 1.500.000, eventuell Teilkaufpreis und Rentenbasis möglich. ☎ 214000109819 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

► BÜROFLÄCHEN / PRAXEN

**Helle Praxisräume in einem zentral gelegenen Ärzte-/Apothekerhaus** Köln-Chorweiler zu günstigen Bedingungen zu vermieten. ☎ 0170/1927703.

GEWERBLICHE IMMOBILIENGESUCHE

► LADENLOKALE / LADENFLÄCHE

**Med.-techn. Fachgeschäft** sucht Ladenlokal von ca. 80 m² in Köln-City, Gürzenichstr. und näheren Umgebung  
Angebote an ☎214000109939 Chiffredienst, Postfach 10 06 09, 50446 Köln

► SONSTIGE GESUCHE

**Suche Verkaufsplatz,** Abstellplatz, Grundstück, Halle o.ä. zu mieten oder kaufen, 0221/2769612.

MIETGESUCHE

► 1 ZIMMER / APPARTEMENTS

**Krankenschwester in Ausbildung** sucht zu Hause! Ich, Nichtraucherin, allein und ohne Haustiere, suche dringend nach einer Wohnung in Köln Mühlheim, Einzugsstermin: ab sofort. Bitte bieten Sie mir alles bis max. 800€ warm an. Ich freue mich von Ihnen zu hören! Anna, 25. ☎ (01 76) 61 62 14 02

**Suche als Zweitwohnung, Apartment, kleines Haus, Wohnung oder ähnliches zum Mieten oder Kaufen.** Köln bis Umkreis 10 Km. ☎ (01522) 4039826.

**M25 sucht WG/Wohnung zur Miete** Ich arbeite seit Oktober bei einer globalen Unternehmensberatung in Bayenthal und suche daher eine Wohnung in Köln. Preisklasse 400-800€. Tel. 0177/1582555

**Suche Wohnung.** 53 m², KDB, bis 780,- € warm in Lindenthal, Braunsfeld, Junkersdorf, Ehrenfeld ☎ (02 21) 48 26 26 oder (01 60) 8 73 51 57.

**Lehrer i. R. sucht Wohnung in Lindenthal,** 53 m², KDB, bis 780,- € warm. ☎ (02 21) 48 26 26 oder (01 60) 8 73 51 57.

**Nichtraucher** sucht Kleinwohnung, zentrumsnah, auch Zwischenniete, 0163/6090227, michaelsteinhausen536@gmail.com

► 2 ZIMMER

**WG-Gründung im schönen Köln:** Zwei Mädels, Masterstudentin und Berufseinsteigerin mit Masterabschluss, 24 Jahre mit Elternbürgschaft, suchen: 2-3 Zimmer Wohnung in Zollstock, Sülz, Lindenthal, Südstadt, Neustadt-Süd oder Ehrenfeld, max. Warmmiete 1.100€. Wir freuen uns über ihr Angebot! Tel. 0176/24079208.

**Akademiker sucht 2-3 ZKB.** Nach einem beruflichen Wechsel aus dem Nordwesten in das Rheinland suche ich (36, Jurist, Beamter, NR, keine Haustiere) eine 2-3 Zi.-Whg. gern mit Balkon/Kellerteil im Kölner Westen oder Süden (Anbindung an Bhf West/Süd), ab 65 m², ab sofort. ☎ (01 60) 96 43 10 87

**Wer sucht niveauvolle, zuverlässige Mieterin** für eine kühle, ruhige 2 Zimmerw., 55 m², Balkon, 1. Etage oder Aufzug, siehe Braunsfeld/Lindenthal. ☎ 214000110004 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Weiblich, verbeamtet,** ledig 44 J., Lehrerin, kinderlos, keine Haustiere, NR, Berufspendlerin. Suche ab 01/22 mind. 2 Zimmer in ruhiger Lage, mit Balkon und Stellplatz, ab 1. Etage in: Deutz, Innenstadt, Südstadt oder Poll. Ab 60 m² und bis 900,- € KM. traumwohnung.kh@mailbox.org

**Junge Frau sucht Wohnung.** Ich bin 34 Jahre alt, weiblich und suche eine Wohnung für mich alleine. Sie sollte mindestens 55 m² sein, am besten in Köln Sülz und Umkreis 5 km. Ich habe ein gut laufendes Kosmetikstudio in Köln. Warmmiete max. 1000,- €. Ein Balkon wäre sehr schön. 0 17 0/5 85 55 52

**Junges Paar sucht** 2-3 Zimmer-Wohnung in Köln; bis 800 € warm; ab 40 m² und vorzugsweise zentral auf linker Rheinseite; wir sind ruhig, angenehm und freundlich; Bürgschaft über Eltern (Beamter & Ärztin), ☎ (0 17 7) 2 57 07 77

**Juristin, bald promoviert** und verbeamtet, herzlich und kreativ, sucht kl., besondere Wohlfühl-Wohnung in ruhiger und zentraler Lage, ab 40 m², mit Küche und „Draußenmöglichkeit“, bis 900 € warm. 0152/02786722

**Arzt sucht Wohnung** Uninah Ich bin 30 Jahre alt und Single, arbeite an der Universitätsklinik in Köln und bin nun auf der Suche nach eine 2-Zimmerwohnung Uninah: Warmmiete bis 850 €, Fläche ab 40 qm, Balkon. Telefon+49 176 24808178.

**2 Zi. KDB, ab 40 m²/max 650,- €** (warm) Endsiebzigerin aus Berlin sucht Whg. in Köln. Möglichst EG oder höher mit Aufzug, gerne Balkon, verkehrsgünstig mit naher Einkaufsmöglichkeit. WBS A vorh. Ab Feb/22. Tel ab 16h: (01 57) 55 77 11 81.

**1-2 Zi. Altbauwohnung** Gesucht wird Altbau in Köln. Bis zu 900€ warm. Bitte unter 01622057116 melden. Ich: m. 30 Jahre, festes Einkommen. Außen-dienst Pharmazie

**Ingenieur (35) sucht 40-65 m²** in Sudstadt/Sülz/Lindenthal/Belgischem Viertel. Bis 1.000 € warm. Ich bin Nichtraucher, ohne Haustiere und zuverlässig. 01 76 61 58 65 97

**2-3 Zimmerwohnung** (ruhig) in Lindenthal für lang-jähriges Akademikerpaar (Beamtin/Chemieingenieur) gesucht, 1000 € warm.: 0 17 21 45 72 09

**Fluglotse** sucht 2-ZKB in K-City (vzw. Sülz/Südstadt/Lindenthal/Ehrenfeld/Nippes), >50 qm, KM 1000 max, NR, ohne HT. Fluglotse.sucht@gmx.de

**Junge Architektin** sucht kleine Mietwohnung nahe Ehrenfeld. 01 52 22 66 59 19

**PREISWERT IDEALMIETER FINDERIN!** **MERZENICH**

**Betriebswirtin (55+)** in Festanstellung sucht ruhige 2-Zimmer-Whg. mit Balkon bis 800 EUR warm. Gerne in Klettenberg, Zollstock, Rodenkirchen, Deutz, Brück. Tel. 0176/83760008

**Untern.-Berater** sucht 2-3 Zi m. Balkon ab 50 m², in Li.-thal, Sülz, Innen-+Südstadt; Ich: 37 J., unbefr., + festes Eink., Nichtrr., ledig 01 76 21 30 90 05

► 3 ZIMMER UND GRÖßER

**Junges Paar sucht Wohnung** in Lindenthal, Nippes, Sülz, Ehrenfeld und Umgebung ab 65 m² bis 1200 € warm. Wir sind eine in Lindenthal angestellte Hebamme und ein angeheender Maschinenbau-Ingenieur und haben beide lange Zeit in WGs gewohnt. Daher wollen wir nun aus diesen ausziehen, um langfristig eine Wohnung zu finden. Bei Interesse freuen wir uns über einen Anruf unter: 0163/7835020 oder eine Mail an: l.kungler@outlook.de

**Zuverlässiges Paar** sucht 2,5-3 Zi. in Altstadt, Agnesv., Riehl, Nippes, Ehrenf., Sülz, Lindenthal, Zollst. oder Südstadt. Er (26) ist Unternehmensberater, sie (27) beginnt beim WDR, derzeit wohnhaft in Hamburg. Wir sind solvent, freundlich und aufgeschlossen. Kontakt: 0152 24294346

**Zuhause gesucht** Architekt und Fotografin suchen eine gemeinsame Wohnung in Köln zusammen mit Ihrem Sohn Gabriel. Offen für Miete oder Kauf, kreativ und handwerklich begabt. Nette Nachbarschaft wäre wunderbar. (01 76) 61 62 26 08

**Wohnung in Nippes** gesucht Festangestellter WDR Mitarbeiter sucht für seine 3-köpfige Familie eine Wohnung in Nippes im Umkreis Schill, Erzberger-, Leipziger-, Baudriplatz. Ab 3 Zimmer, oder größer, gerne mit Balkon. (01 72) 2 54 66 60

**Vertrauen** Sie uns die Vermietung Ihrer Immobilie an, wir machen das seit 1989 und immer noch sehr gerne! (Kosten: eine Monatsmiete) [www.stubee.de](http://www.stubee.de) Immobilien Ihr freundliches Damenteam 0221/4994041 oder 0173/2852532

**Junges angenehmes Paar** (Dr./Ing+Reg.Beamtin), sucht Wohnung zur langfr. Miete in K-Neustadt Nord/Süd, Bayenthal, Rodenkirchen, Lindenthal, Weiß, ab 3 Zimmer, ab 90 m², Balkon/Terrasse. Tel: 01 60/ 93 89 66 68.

**Gut situierte Familie** (Universitätsprofessorin und Lehrer) sucht 3-5 Zimmer (am liebsten mit Garten oder Terrasse) in Lindenthal, Braunsfeld, Sülz, usw. Max. 2400 EUR warm. Umzug eilt nicht, ist aber jederzeit möglich. (01 76) 43 45 99 60

**Am liebsten Südstadt.** Wir (Studiendirektorin + Mathematiker in Wissenschaft, 49+ 51), freundlich u. zuverlässig, aus d. Bergischen, suchen helle 2-3 Zimmerwohnung in Südstadt, Sülz, dazwischen. Unbedingt mit Balkon. 0170-5523670

**Dipl. Ing. (56) sucht 3 ZKBB** mit Festanstellung und sehr gutem Gehalt, in Sülz, Lindenthal, Klettenberg, Zollstock, Ehrenfeld, Deutz oder Nippes. Schufa und Einkommensnachweis vorhanden, bis 1500 Euro warm (01 52) 08 92 40 46

**Zuhause gesucht!** Gebürtige Rieherin (Angestellte), Ehemann (Beamter) mit Tochter suchen Whg./Haus ab 3 Zi. in Riehl/Umgebung zur Miete o. Kauf. Wir sind zuverlässige, ruhige Nachbarn und freuen uns auf Ihren Anruf. 0 16 29 68 32 65

**Familie sucht Wohnung** in Sülz, Lindenthal oder Klettenberg. Wir sind ang. Ärztin und Tischler und suchen mit unseren Kindern (8M und 2J) eine schöne Wohnung für ein langfristiges Mietverhältnis. 01 76/22 21 18 01

**Zuhause gesucht -)** Nettos ruhiges Paar (33+38|NR) sucht 3-4Z.+Balkon, ruhige Lage, Nippes| Ehrenf.| Lindent.| Sülz o.A. 1300 € kalt 01 76 24 93 15 18.

**2-3 Zi.-Whg. + Balkon** (bis 1.200,- € warm) gesucht: W22 Architekturstudentin, M24 m. Bankausbildung, akt. BWL Student. 5 J. ein Paar, suchen lgfr. Miete, Umkr. (Belg.-Vrtl, Ehrenfeld, Lindenthal). Eltern übern. Miete, Bürg., etc. 0160 3351648.

**Ingenieur&Sozialarbeiterin** (39J.&34J.) festangestellt suchen 3Zi. KDB mit Balkon, max. 2 OG, bis 1400 € warm, ab 75 qm, Neustadt-Süd & Bayenthal. 300 € Belohnung! (01 57) 88 89 98 10

**Wohlfühlhoase** gesucht Verbeamt. Lehrerin, 35, sucht sanierte, helle, ruhige 2,5-3 Zi. mit Balkon/-Garten in Klettenb., Südst., Braunsf., Lindent., Agnesv., Nip. ab Jan. 0177/7426998

**Junges Paar** (WDR-Mitarbeiterin & Psychologe) suchen Whg mit viel Licht, 2-3Z, Balkon/Terrasse, bis 850€ kalt, gute Innenstadtbinding mit OPNV; Nichtraucher und o. Haustiere 01 76/ 95 52 51 06

**3 Ing.-Studenten (22-24J.)** suchen ab sofort 3-ZKBB bis 1400 € warm, zentral gelegen, ab 70 qm und ähnlicher Raumgröße. Positive Schufa, Selbstauskunft vorhanden. Tel. 01 57 38 95 49 06

**Suche 3ZKB** - Angestellter im öffentlichen Dienst sucht für sich und seine Kinder 3-4 Zimmer Wohnung in Ehrenfeld und Umgebung bis max. 1000 € warm. ☎ (01 70) 9 04 51 35

**Kriminalbeamter (58)** und Intensivschwester im St. Franziskus-Hospital (46) suchen dauerhafte 3 Zimmer/Balkon in Neuhrenfeld oder Umgebung 0163/9297451, Email: blattct@yahoo.de

**Ehepaar (52&55, Akadem. angest.)** sucht helle 3ZKB + Balkon & Stellplatz in Köln, ruhige und gerne Lage, kein EG, mind. 70 m², max. 1800 € WM. 01 72-8 23 80 12

**3ZKDB für Lehrerin und Berater** - Nettos Akademikerpaar sucht ein Zuhause mit Balkon im Kölner Westen, Tausch möglich. Tel.: 01 51 20 23 99 59

**Hiyab & Judith** suchen Wohnung Sozialarbeiterin und Tischlerin. WG Neugründung: 3-5 Zimmer, 10-12 €/qm, große Küche, in Köln. 01 76/43 34 35 30

**Wohnung, wir suchen dich!** Zuverlässiges und liebenswürdiges Pärchen (fest angestellt und verbeamtet) sucht mind. 3-Zi.-Whg. Was uns glücklich machen würde: >80 qm, Balkon/Terrasse, einer der Veedel entlang des südlichen Gürtels (Lindenthal, Sülz, Klettenberg, Zollstock, Marienburg oder Bayenthal) und max. 1.500 € warm. (0 17 6) 60 93 80 30

**Ruhige Mieterin** sucht 3 R-Wohnung in Köln rechts-rheinisch ☎ (01 78) 8 05 31 98.

**Wohnungssuche** Wir, Sophie (Juristin) & Phil (Arzt), suchen eine helle Wohnung ab 3 Zi. (ab 85 qm) mit süd-/west Balkon/Terrasse in Lindenthal/Sülz-/Braunsfeld/Südstadt/Belgisches. 0 17 49 86 26 56

► 4 ZIMMER UND GRÖßER

**4 nette Masterstudierende** suchen neues Zuhause in Köln. Möchten längerfristig dort einziehen und die Wohnflächen dementsprechend pflegen. Suchen Wohnung/kleines Haus, mind. 4 Zimmer, gute Anbindung zur Stadt. Maximal 2000 € warm. Bürgschaften der Eltern und Schufa-Auskunft bei Bedarf. Kontakt: 0159/03548673

**Nette Familie sucht 4-Zi-Whg.** Sozialpädagogin und Psychologe mit zwei Töchtern (9, 5) suchen wegen Eigenbedarfskündigung eine schöne Wohnung in Neuhrenfeld und Umgebung. 0160/7 33 78 44.

**4-Zimmer-Wohnung** gesucht. Akademikerpaar (beide festangestellt) mit Kind (13 Jahre) sucht ruhige, zentrale 4-Zimmer-Wohnung in Köln. Tel.: (01 77) 8 63 66 37.

**Suche Haus oder Wohnung,** Erftkreis u. Umgebung ab 4 Zimmer, ab 120 m², KDB, Vermittlungsprovision, arankawernicke@outlook.com, 0163/3400712

**Ärztzehepaar mit Kind** sucht Wohnung oder Haus mit Garten zur Miete oder Kauf im Kölner Süden. 0172/8584676 o. 0152/ 21781166

**yourIMMO.de**  
Der Immobilienmarkt für das Rheinland.

► HÄUSER

**Suche Haus ggf. Wohnung** in Chorweiler, Bilerstöcken, Nippes, 50762, Neustadt-Nord und Umgebung ab 3 Zimmer, mit EBK, Garten, Kamin wäre schön zum 26.03.2022 von Privat. Ich stehe in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis mit einem monatlichen Einkommen. 01 76 66 55 98 80

► SONSTIGE MIETGESUCHE

**TinyHouse** Stellplatz gesucht Paul (28, Rettungssanitäter) möchte zurück in die Natur. Geplante Anmietung ab 03/2022 mit Wasser, Abwasser, Strom. Gerne alles anbieten und wir qutaschen -) (01 51) 72 30 91 58

**2-4 Zimmer Wohnung,** Zur WG-Neugründung in Ehrenfeld/ NeuEhrenfeld/ Lindenthal. Kontakt: wgsuche1121@gmail.com oder 0163/6300899. Yessi und Paul.

KAUFGESUCHE

► HÄUSER

Bender & Bender - Immobilien Gruppe -

Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach einem Mehrparteienhaus mit mind. 6 Wohneinheiten, idealerweise mit Garagen oder Stellplätzen. Rufen Sie uns unverbindlich an, wir beraten Sie gerne im Detail! Einen Makler beauftragen, 60 Makler arbeiten für Sie!

**Bender & Bender Immobilien Gruppe GmbH**  
Mike Bender  
Melanie Bender  
Geschäftsführer  
Tel. (0221) 53475951  
Tel. (02204) 2904940  
info@bender-immobilien.de  
[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)

**Historische Immobilien** **von Emhofen**  
[www.vonemhofen.de](http://www.vonemhofen.de) Seit 1976 - Immobilien

► KAPITALANLAGEN RENDITEOBJEKTE

**Kölner Steuerberater-Ehepaar** sucht Mehrfamilien o. Wohn-u-Geschäftshaus zu kaufen. Zuverlässige Abwicklung garantiert. Bitte rufen Sie uns an: DOMICIL, Dr. Ulf Mollhoff, Mobil 01 73-271 67 30.

► GRUNDSTÜCKE

**Polizistenpaar** sucht Immobilie im Kölner Norden Gerne viel Grün - gerne zum Kauf 0 17 84 19 98 97

MIETANGEBOTE

► KÖLN LINKSRHEINISCH

**Appartement,** 33 m², Rudolf/ Friesenplatz, gepflegter Altbau, 2 Zimmer, Kochnische, Diele, Duschraum, für Berufstätige, Miete einschließlich Nebenkosten 525,- €, außer eigene Gasanlageheizung, Kaution 1400,- €, Tel. 0160/94615725.

**Köln-Esch,** helles App., 37 m², ab sofort frei, kl. sep. Küche, Duschbad m. Fenster, kl. Keller m. Waschmaschinenplatz, Pkw-Stellplatz, 380,- € kalt + NK/Kaution. ☎ 0172/2901501.

**50677 Köln, Am Eifelplatz, Appartement,** 45 m², 1,5 Zi., K/D/B, Aufzug, KM 580 € + NK, zum 01.02.22. manfred.geissler@netcologne.de

► RHEIN-BERG / OBERBERG

**3 Zimmer:** 80 m², Küche, Diele, Bad, Balkon, Stellplatz in Kürten-Biesfeld an Familie mit Kind zu vermieten. Kaltmiete 485,00 €, Warmmiete 670,00 €. WBS Schein erforderlich. Tel: 01 51/ 21 93 61 05

**Wipperfurth-Thier,** Dachgeschosswhg, 55 m². 3 Zi. KDB, 300 € KM, 200 € NK, 2 MM Kaution, frei ab 01.01.22, 02267/9388.

► KÖLN RECHTSRHEINISCH

**Wohnen mitten in Köln-Deutz.** 37,0 m², 2 Zimmer, Laminatboden, Einbauküche mit Geschirrspüler, Duschbad, verfügbar ab 01.02.2022, 490 EUR kalt, 2,5 MM Kaution, Tel.: 0172/4467113 yourIMMO-ID: 6771251

Treffpunkt Chiffre Mailbox

BEKANNTSCHAFTEN

► SIE SUCHT IHN

**Sehr** attraktive Oberärztin, 36/171, mit ansteckend guter Laune, möchte einen selbstbewussten, zärtlichen Mann kennen lernen, der keine Vorurteile gegen eine erfolgreiche Frau hat. Welcher ebenfalls berufl. engagierter Zufallsleser mit Beziehungsabsicht, der auch keine Lust mehr auf hiesige oberflächliche und öde Lokaltreffszene hat, kommt mir einfach mal auf die Weege entgegen? Nur Mut über 0221/9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., [www.wir2-partnertreff.de](http://www.wir2-partnertreff.de)

**Hallo, liebevoller Mann,** sind Dir Zuverlässigkeit und Achtsamkeit auch zu lebenswerten Haltungen geworden? Suche ihn für dauerhafte Partnerschaft in schönem Leben, 70 - 75, NR, studiert, beweglich in Kopf, Herz und Beinen. Vielseitig interessierte Frau (72, jung, schlank, 161, NR) freut sich auf ernstgemeinte Zuschriften, bevorzugt Raum Bonn. ☎ 214000109799 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Attraktive, schlanke, junggebliebene NR,** mit Humor und Fröhlichkeit, mag Musik, Reisen, Romantik, spazieren in der Natur. Ich möchte einen unternehmungsfreudigen Partner mit Herz und Niveau, bis 70 J., kennenlernen. Zusammen viel lachen, mit Freude das Leben genießen. Bitte mit Bildzuschriften. Raum Köln. ☎ 214000110617 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Ich bin hier** .. ! falls Du mich suchst. ? um Glück in vollen Zügen zu genießen... ) feminin, gut anzuschauen.. mit Charme u Esprit.. gehobener Lebensstil.. 169, blond, schlank.. wünscht sich eine aktive Beziehung .. bin jung über 60 , mein Kopf sucht und das Herz findet .. DICH..? gerne männlich mit Foto an best-time7@web.de

**Eine** attraktive und jung gebliebene Dame, Anfang siebzig, schlank, mit sehr sympathischem privatem Background, sucht einen sympathischen netten Herrn zwecks Kennen- und Liebenlernen, (NR) mit Herz und Humor 0221/9619036, Partnertreff Wir 2 e.K., [www.wir2-partnertreff.de](http://www.wir2-partnertreff.de)

**Columbus musste von Indien träumen** um Amerika zu entdecken. Ich, 68, attraktiv, gebildet, träume von Köln um Dtr 68 - 70, studiert, humorvoll, kulturell kennen zu lernen. Ich möchte Dir nicht nur tief in die Augen schauen, sondern auch gemeinsam in eine Richtig. Bildzschrift. ☎ 214000109024 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Suche junggebliebenen Partner** mit Niveau, der sich auf die Nähe des Anderen freut und das Leben mit einer naturverbundenen NR, die etwas über 70 ist, 1,70 groß, gepflegt, schlank, genießen möchte. Bitte mit Foto. ☎ 214000108790 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Suche netten** warmerherzigen, liebevollen Mann mit Humor, Harmonie um gemeinsame Interessen zu pflegen. Ich, weiblich, 79 Jahre, unabhängig würde mich über Zuschriften mit Bild freuen. ☎ 214000109236 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Gentleman +/- 60** zum Verlieben gesucht. Von Lady, hübsch, brünett, 1,70 fit + unternehmungslustig. Interessen: Reisen, Kunst, Wandern, Kochen, Ikebana, Goldschmied, Garten. Lev +/- 30 km. BmB. olischnee1@gmail.com

**Gerade 70+,** Witwe kultiviert, gautaus. su.: dauerh., echte Freundschaft, wichtig: Sympathie, Niveau, Loyalität. B.m.B., Netz Tel., Köln-Bonn. ☎ 214000110639 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Nette 55-jährige** sucht passendes Gegenstück. Ich schwimme gern, gehe gerne spazieren, fahre gern in den Urlaub. ☎ 214000110479 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Lebensfrohe und warmerherzige Sie,** Ü65, intelligent und opti. aus dem Oberbergischen, möchte gern passenden Ihn kennenlernen. ☎ 214000109561 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Hallo Mani** aus Neu-Ehrenfeld! 20.11.21 Glühweinstand Bonn - ich, wbl. mit Kumpel, du mit Pärchen. Würde Dich gerne wiedersehen. ☎ 214000109571 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

► ER SUCHT SIE

**Diplom-Ingenieur** 79/180, mein Beziehungsstatus würde ich als schwierig bezeichnen. Meine Frau ist seit vielen Jahren Demenz krank. Ich habe sie jahrelang zu Hause gepflegt, bis es einfach nicht mehr ging. Sie ist jetzt in einem Heim und wird pflegerisch versorgt, niemals würde ich sie im Stich lassen und selbstverständlich besuche ich sie regelmäßig. Mir fehlt ein Mensch mit dem ich mich wieder austauschen kann, mit dem ich über alles reden kann und auch die kulturellen Riten, die eine Stadt, zu bieten hat, genießen kann. Ich habe mir diesen Schritt nicht leicht gemacht und mich vertrauensvoll an Wir 2 Partnertreff gewendet, mir wurde geraten, mit offenen Karten zu spielen, dass finde ich auch richtig. Verstehen wird mich wahrscheinlich nur eine Frau, die sich in der gleichen Situation befindet, oder? Ihre Anfrage wird diskret behandelt unter 0221/9619036 Wir 2 Partnertreff e.K., [www.wir2-partnertreff.de](http://www.wir2-partnertreff.de)

► KÖLN RECHTSRHEINISCH

**Wohnen mitten in Köln-Deutz.** 37,0 m², 2 Zimmer, Laminatboden, Einbauküche mit Geschirrspüler, Duschbad, verfügbar ab 01.02.2022, 490 EUR kalt, 2,5 MM Kaution, Tel.: 0172/4467113 yourIMMO-ID: 6771251

► ANDERE KONTAKTE

**Gereifter, vitaler Nordeifelmann,** altersuntypische Anmutung, sucht für's Erste liebesfähige Freundin mit Herz und Seele. Du bist gebildet, schlank und nicht über 60. BmB. ☎ 214000110142 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

INSTITUTE

► INSTITUTE

**Nie war klassische Partnersuche moderner**  
Finden Sie Ihren Herzensmenschen analog in der Region **NRW**. Datensicher. **Persönlich.** Seit über 28 Jahre erfolgreich.  
**WIR 2 PARTNERTREFF e.K.** · Simone Janssen & Team  
Martinstraße 16 – 20 · 50667 **Köln** · Tel. (02 21) 9 61 90 36  
[wir2-partnertreff.de](http://wir2-partnertreff.de) · [partnertreff.wirzwei@t-online.de](mailto:partnertreff.wirzwei@t-online.de)

**Mit Gewalt oder mit Menschen?**  
Schutz und Perspektiven für Geflüchtete im Nahen Osten. [misereor.de/mitmenschen](http://misereor.de/mitmenschen)  
MIT MENSCHEN. **MISEREOR** BILHILFswerk


**Richtig stolz? Sagen Sie es der ganzen Welt**  
Machen Sie Ihren Liebsten eine außergewöhnliche Freude. Zu allen wichtigen Anlässen des Jahres haben Sie die Möglichkeit, Freunde und Familie mit einer persönlich gestalteten Grußanzeige zu überraschen. Mit individuellem Text, Symbolen oder eigenen Fotos verleihen Sie Ihrer Grußbotschaft eine einzigartige Note.  
Die Anzeigen erscheinen in der Gesamtausgabe von Kölner Stadt-Anzeiger, Kölnischer Rundschau und im EXPRESS. Und damit Ihre Grüße auch weltweit ankommen, stellen wir sie zusätzlich ins Internet.  
Online-Anzeigenaufgabe: [www.ksta.de/anzeigen](http://www.ksta.de/anzeigen) | [www.rundschau-online.de/anzeigen](http://www.rundschau-online.de/anzeigen) | [www.express.de/anzeigen](http://www.express.de/anzeigen)  
Sie können Ihren Gruß auch telefonisch aufgeben unter: 0221 9258



# AUTO & MOBIL

## VERKÄUFE

### ► CITROEN

**C3 Aircross PureTech 110 EAT**  Shine, Benzin, Automatik, 81 kW/ 110 PS, EZ 08/19, 42.000 km, rot, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, Navi, Bluetooth, Tempomat, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 18.900,- € (0445), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C3 Aircross PureTech 130 EAT**  Shine, Benzin, Automatik, 96 kW/ 130 PS, EZ 01/21, 3.750 km, blaumet., Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, Navi, Bluetooth, Tempomat, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 22.900,- € (8098), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C4 PureTech 130 Shine**, Benzin, 6 GS, 96 kW/ 130 PS, EZ 03/21, 2.000 km, schwarzmet., Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Klimaautomatik, SHZ, Berganfahrassistent, Matrix-LED-Lichtsystem, u.v.m., 28.039,- € (2604), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C5 Aircross Feel PureTech 130**, Benzin, 6 GS, 96 kW/ 130 PS, EZ 11/20, 20.600 km, graumet., Einparkhilfe vorne u. hinten, Klimaautomatik, Navi, Bluetooth, Tempomat, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 26.999,- € (0118), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C3 BlueHDi 100 Shine Pack**, Diesel, 6 GS, 96 kW/ 100 PS, EZ 12/20, 2.000 km, weiß, Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Navi, Bluetooth, Tagfahrlicht LED, u.v.m., 20.699,- € (3285), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C5 Aircross 2.0 BlueHDi 180 Live**, Diesel, Automatik, 132 kW/ 180 PS, EZ 09/20, 2.000 km, schwarzmet., Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, SHZ, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 29.999,- € (9997), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**Berlingo Multispace**, Elektro, Automatik, 49 kW/ 67 PS, EZ 03/18, 8.850 km, weiß, Klimaautomatik, Bluetooth, Tempomat, 2 Weisheitsbetürten, u.v.m., 17.999,- € (4720), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C-Zero Automatik**, 35 kW, EZ 10/16, 21.000 km, silber, Elektromotor, Tagfahrlicht LED, Klimaautomatik, LM-Felgen, SHZ, Bluetooth, u.v.m., 11.999,- € (1836), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**C3 Aircross PureTech 110 Feel**, EZ 11/20, 81 kW, 11.454 km, orangemet., Klima, DAB, Tempomat, Bluetooth, u.v.m., 16.950,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

### ► DS

**DS3 Crossback SoChic PureTech 130**, Benzin, Automatik, 96 kW/ 130 PS, EZ 11/20, 6.900 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Navi, Berganfahrassistent, Matrix-LED-Lichtsystem, u.v.m., 29.999,- € (3664), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS7 Crossback Grand Chic Blue-eHDi 180**, Diesel, Automatik, 132 kW/ 180 PS, EZ 12/20, 2.000 km, graumet., Klimaautomatik, Leder, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Bluetooth, Berganfahrassistent, u.v.m., 47.999,- € (2659), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS3 Crossback Chic PureTech 100**, Benzin, 6 GS, 74 kW/ 100 PS, EZ 02/20, 38.600 km, schwarzmet., Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, SHZ, Bluetooth, Tagfahrlicht, Berganfahrassistent, u.v.m., 19.999,- € (2979), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS9 Rivoli E-Tense 225**, Hybrid, Automatik, 165 kW/ 225 PS, EZ 10/21, 2.000 km, graumet., Leder, Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Navi, SHZ, Berganfahrassistent, Sprassistent, u.v.m., 64.999,- € (0370), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS7 Crossback BlueHDi 180** Grand Chic, Diesel, Automatik, 132 kW/ 180 PS, EZ 12/20, 2.000 km, graumet., Klimaautomatik, Leder, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Navi, Bluetooth, Matrix LED Lichtsystem, u.v.m., 45.999,- € (1325), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS7 Crossback Performance Li-ne BlueHDi 180**, Diesel, Automatik, 132 kW/ 180 PS, EZ 08/18, 64.000 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Navi, Bluetooth, Matrix LED Lichtsystem, u.v.m., 31.999,- € (1508), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**DS3 Crossback E-Tense SoChic**, EZ 06/21, 100 kW, graumet., 6.490 km, Leder, Navi, Keyless, Klimaautomatik, Sitzhzg, u.v.m., 34.410,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

**DS3 Crossback SoChic E-Tense**, EZ 02/20, 100 kW, graumet., 7.498 km, Navi, Matrix-LED, HUD, Klimaaut., Sitzhzg, u.v.m., 29.900,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

**DS7 Crossback GrandChic BlueHDi 180 EAT8**, EZ 12/20, 130 kW, weiß, 27.500 km, NightVision, Leder, Navi, Kamera, Sitzhzg, u.v.m., 42.990,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

**DS7 Crossback E-Tense 4x4 BeChic**, EZ 12/20, 147 kW, graumet., 10.490 km, Navi, Night-Vision, Sound System, Full-LED, u.v.m., 52.000,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

**DS7 Crossback E-Tense 225 SoChic**, EZ 04/21, 133 kW, graumet., 6.594 km, Schiebedach, Navi, Keyless, Sitzhzg, u.v.m., 45.910,- € MvSt. ausw. PSA Retail GmbH, Raderberggürtel 4, 50968 Köln; Tel.: 02 21/53 09 99-88.

### ► FORD

**Kuga Titanium**, EZ 07/2018, **BERGLAND** GRUPPE 54.038 km, mamba-grünmet., 6-Gang-Schaltgetriebe, elektr. Heckklappe, Winterpaket, Parksensoren vorne und hinten, Navi, Freisprecheinrichtung, 18.990 EUR, ID:25211. Autohaus Bergland GmbH, Alte Papiermühle 4, 51688 Wipperfurth, 02267/8820-18.

**Kuga Titanium** EZ 08/2018, **BERGLAND** GRUPPE 22.796km, iridium schwarz met., Navigationsystem, Parkpiplot vorne und hinten, Heckklappe elektr., Bhz. Lenkrad, Sitzheizung, 20.790 EURO, ID 50300 Autohaus Bergland GmbH, Alte Papiermühle 4, 51688 Wipperfurth, 02267/8820-18.

**Fiesta ST Line**, EZ 02/2019, **BERGLAND** GRUPPE 18.553 km, frost-weiß, 6-Gang-Schaltgetriebe, Dach andersfarbig lackiert, 6-Gang-Schaltgetriebe, Winterpaket, Freisprecheinrichtung, LM-Felgen, 17.390 EUR, ID:76453, Autohaus Bergland GmbH, Alte Papiermühle 4, 51688 Wipperfurth, 02267/8820-18.

**Nugget Transit Custom BERGLAND** GRUPPE Hochdach, EZ 05/2015, 57.439 km, midnight-sky-met., AHK fest, Navi, Freisprecheinrichtung, Rückfahrkamera, 41.990 EUR, ID: EP64050, Autohaus Bergland GmbH, Alte Papiermühle 4, 51688 Wipperfurth, 02267/8820-18.

**Focus Titanium** EZ **BERGLAND** GRUPPE 04/2021, 4710 km, obsidian-schwarz-met., Schaltgetriebe, Navi, Parkpiplot v.h., Rückfahrkamera, LM Felgen, 23.890 EUR, ID: 36701, Autohaus Bergland GmbH, Alte Papiermühle 4, 51688 Wipperfurth, 02267/8820-18.

**Cougar, 2.0 I, Championsedition**, Frostweiss, EZ 3/12, 143 TKm, 2. Hd., TÜV/ASU neu, 8-Fach, 6-Gang, Bestzustand, 8.900,- €. Tel. ☎ (0170) 4 14 59 43

### ► HONDA

 Seit über 20 Jahren  
Brühl (Gewerbegebiet) 0 22 32/5 04 54-0  
Köln 0 22 34/6 95 76 00  
Zülpich 0 22 52/94 44-0  
[www.karlsohn.de](http://www.karlsohn.de)

### ► MAZDA

**6 Kombi Sportsline** Pluspaket  GSD, Benzin, Automatik, 143 kW/ 194 PS, EZ 03/21, 2.000 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Scheinwerfer LED, SHZ, Bluetooth, u.v.m., 36.699,- € (3561), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**6 Kombi Sportsline**, Diesel, 6 GS, 135 kW/ 184 PS, EZ 08/18, 44.800 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Tempomat, Navi, Bluetooth, Tagfahrlicht LED, u.v.m., 24.799,- € (7022), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**CX-5 Exclusive**, Benzin, 6 GS, 121 kW/ 165 PS, EZ 10/21, 2.000 km, blaumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne u. hinten, Navi, Bluetooth, SHZ, Berganfahrassistent, u.v.m., 29.499,- € (8577), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**CX-30 M Hybrid Selection**, Benzin, 6 GS, 90 kW/ 122 PS, EZ 08/21, 4.200 km, weissmet., Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Bluetooth, SHZ, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 24.999,- € (0118), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**MX-30 Advantage** Elektro, Automatik, 107 kW/ 145 PS, EZ 08/21, 2.000 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe v. und h., Rückfahrkamera, Navi, Bluetooth, SHZ, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 24.999,- € (4681), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**3 FB Selection M Hybrid**, Benzin, Automatik, 137 kW/ 186 PS, EZ 04/21, 6.000 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne u. hinten, Rückfahrkamera, Bluetooth, SHZ, Tagfahrlicht LED, Berganfahrassistent, u.v.m., 29.999,- € (4114), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

**MX-5 RF Selection**, Benzin, 6 GS, 135 kW/ 184 PS, EZ 10/21, 2.000 km, graumet., Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Rückfahrkamera, Navi, Bluetooth, SHZ, u.v.m., 34.908,- € (5765), Autohaus Schmitz GmbH, Kaiserstr. 127, 51145 Köln, 02203-3697810.

### ► MERCEDES

**E 220 d 4-matic T-Modell**,  EZ 10/20, 28.875 km, obsidian-schwarz metallic, Fahrassistenten-Paket Plus, Standheizung, Schiebedach, Multibeam LED, Park-Paket mit 360° Kamera, Business-Paket 58.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 250 e Shooting Brake**,  EZ 12/20, 5.758 km, kosmos-schwarz metallic, AMG Line, MBUX, Business-Paket, LED, Park Paket mit Rückfahrkamera, Easy-Pack Heckklappe, Ambientebeleuchtung 47.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**B 250 e**, EZ 10/21, 20.347 km, polarweiß, Progressive, Multibeam LED, AHK, Business-Paket, Park-Paket mit Rückfahrkamera, MBUX High End Paket, AHK 43.380,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 e Lim.**, EZ 08/20, 10.090 km, selenitgrau metallic, Business-Paket, Fahrassistenten-Paket, MBUX, Anhängerkupplung, Ambientebeleuchtung 54.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 d T-Modell**,  EZ 08/2020, 11.290 km, selenitgrau metallic, AMG Line, Night-Paket, MBUX, Business-Paket, Multibeam LED, Park Paket mit 360° Kamera, AHK 62.480,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**A 250 e**, EZ 02/21, 7.098 km, denimblau metallic, Progressive, MBUX High End Paket, Fahrassistenten-Paket, Business-Paket, Multibeam LED, Park Paket mit Rückfahrkamera 43.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 e Lim.**, EZ 09/20, 6.943 km, graphitgrau metallic, Night-Paket, Business-Paket, Fahrassistenten-Paket plus, Park Paket mit 360° Kamera, Ambientebeleuchtung 55.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 d T-Modell**,  EZ 06/21, 9.607 km, graphitgrau metallic, Business-Paket, Pano-Dach, MBUX, Multibeam LED, Memory, Anhangervorrichtung 62.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 e** T-Modell, EZ 01/21, 18.887 km, schwarz, Business-Paket, Fahrassistenten-Paket Plus, Pano-Dach, Multibeam LED, MBUX, Memory Paket, Anhängerkupplung, 63.950,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 250 e Shooting Brake**,  EZ 10/21, 5.262 km, AMG Line, Leder, Night-Paket, Pano-Dach, Business-Paket, Park Paket mit 360° Kamera, LED 51.749,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 180 Shooting Brake**,  EZ 09/20, 10.545 km, polarweiß, Progressive, Business-Paket, LED, Pano-Dach, Standheizung, Anhangervorrichtung uvm. 38.880,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 250 e Shooting Brake**,  EZ 11/20, 18.740 km, denimblau metallic, AMG Line, Night-Paket, Leder-Paket, Pano-Dach, Multibeam LED, Park Paket mit 360° Kamera 48.480,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 200 Shooting Brake**,  EZ 01/21, 11.255 km, mountaingrau metallic, AMG Line, MBUX, LED, aktiv. Park-Assistent mit Parktronic uvm. 39.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 180 Shooting Brake**,  EZ 7/20, mojavieselber metallic, 16.588 km, Progressive, Pano-Dach, MBUX, LED, Park-Paket mit 360° Kamera uvm. 38.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**CLA 180 Shooting Brake**,  EZ 11/20, 3.420 km, denimblau metallic, Progressive, Business, MBUX, Pano-Dach, LED, Business-Paket, DAB uvm. 38.480,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**AMG C 63 S T**, EZ 09/20, 23.945 km, obsidian-schwarz metallic, Automatik, großes Navi, Panorama-Schiebedach, Anhängerkupplung, Night-Paket, 95.460,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**B 180**, EZ 12/19, 14.640 km, kosmos-schwarz met.,  Progressive, Navi, MBUX Multimedia-System, Klimaautomatik, Sitzheizung, 24.960,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**GLA 200**, EZ 10/20, 9.950 km, iridium-silber met.,  Automatik, Progressive, Navi, MBUX Multimedia-System, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, 39.980,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**GLA 180**, EZ 09/19, 23.155 km, mountaingrau metallic, Automatik, Urban, Navi, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer, 28.930,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**GLB200**, EZ 08/20, 2.028 km, mountaingrau metallic, Automatik, Progressive, Navi, AHK, Panoramaschiebedach, 360° Kamera, Standheizung, 58.280,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**GLC 200**, EZ 08/20, 5.398 km, iridium-silber metallic, Automatik, Progressive, Navi, Multibeam LED, Spur-Paket, 45.990,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**GLC300 4M AMG**, EZ 07/20, 27.336 km, ca-vansisblau metallic, Automatik, großes Navi, Panoramaschiebedach, AHK, Head-Up Display, 61.420,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**E 200 T-Modell**, EZ 11/20, obsidian-schwarz, 19.217 km, AMG Styling, MBUX, LED, Park-Paket mit Rückfahrkamera uvm. 46.880,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**C 180**, EZ 06/20, 15.592 km, iridium-silber met., Avantgarde, Spur-Paket, Rückfahrkamera, Navi, Spur-Paket, LED-Scheinwerfer, 30.320,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**A250 4M**, EZ 06/20, 14.005 km, mountaingrau metallic, Automatik, Progressive, Navi, MBUX, Park-Paket, Rückfahrkamera, 33.740,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**CLA 250 e Shooting Brake**,  EZ 11/20, 5.157 km, polarweiß, Progressive, Pano-Dach, LED, MBUX, Business-Paket, Mbeam uvm. 35.480,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**A220 4M L AMG**, EZ 08/20, 16.629 km, digitalwei-blau metallic, Automatik, Standheizung, Kamera, LED, MBUX, Navi, 41.980,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**A180**, EZ 07/20, 9.950 km, kosmos-schwarz metallic, AMG, Panoramadach, 360° Kamera, Totwinkel-Assistent, großes Navi, 33.480,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**E 300 T-Modell**, EZ 11/20, polarweiß, 20.167 km, AMG Styling, MBUX, LED, Schiebedach, Park-Paket mit Rückfahrkamera uvm. 52.480,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**C180**, EZ 12/20, 9.702 km, selenitgrau metallic, LED, Advanced Infotainment Paket uvm. 35.580,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**B 250 e**, EZ 12/20, 17.319 km, digital weiß, AMG line, Mbeam, Park Paket mit 360° Kamera, Business-Paket uvm. 45.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E450 4M AMG**, EZ 01/21, 27.000 km, obsidian-schwarz metallic, Automatik, Navi, Panoramaschiebedach, 360° Kamera, Multibeam, 75.680,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**A 200**, EZ 09/20, 17.568 km, kosmos-schwarz metallic, AMG, Navi, MBUX Multimedia, Night-Paket, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, 33.980,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**A 200**, EZ 07/20, 11.520 km, kosmos-schwarz metallic, Progressive, Anhängerkupplung, Rückfahrkamera, MBUX Multimedia, Navi, 29.980,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**A180**, EZ 1/21, 14.000 km, roségold metallic, AMG Line, Night-Paket, MBUX, Park-Paket mit Rückfahrkamera, LED 36.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 200 T-Modell**, EZ 11/20, selenitgrau metallic, 23.086 km, MBUX, LED, DAB, Park Paket mit Rückfahrkamera uvm. 41.980,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**A160**, EZ 06/20, 2.341 km, mountaingrau metallic,  Progressive, großes Navi, MBUX Multimed., Rückfahrkamera, 25.887,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**C 180 Cabrio**, EZ 05/2020, 15.891 km, schwarz,  AMG Styling, Navi, LED, Rückfahrkamera, Spiegel-paket, 41.990,- € Josef Spielvogel KG Ostwaldstraße 1-3, 50126 Bergheim, 02271/60070, www.autohaus-spielvogel.de

**E 300 d T**, EZ 05/20,  Automatik, AMG, großes Navi, Panorama-Schiebedach, 360° Kamera, LED-Scheinwerfer, 55.680,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**CLA45 S 4M AMG**, EZ 06/19, 6.326 km, jupiterrot, Automatik, Sitzklima, 360° Kamera, großes Navi, Park-Paket, 72.430,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-ist-hartmann.de

**CLA 200 SB AMG**, EZ 11/18, 39.950 km, kosmos-schwarz metallic, Mechanik, Navi, LED-Scheinwerfer, Totwinkel, PDC, 25.980,- € Mercedes-Benz Hartmann GmbH Grevenbroich, 02181-65860 www.das-



JOB KARRIERE

STELLENANGEBOTE

► KAUFMÄNNISCHE BERUFE

**Kfm. Allroundkraft** (gerne auch älter) in Vollzeit von führendem Handwerksbetrieb zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.  
Sie bringen mit: sehr gute Kenntnisse in MS-Office, Schwerpunkt Word, Erfahrung im Mahnwesen, Büroorganisation.  
Wir bieten ihnen: einen auf Langfristigkeit angelegten, krisensicheren Job mit Eigenverantwortung in einem modernen Familienbetrieb.  
**August Kleine & Söhne GmbH, Widdersdorfer Str. 373  
50933 Köln-Braunsfeld, Tel. 0221 - 49 50 18 0**

**Sekretariat im Architekturbüro** Architekturbüro in Köln-Bayenthal bietet Teilzeitbeschäftigung im Sekretariat. Voraussetzung ist der sichere Umgang mit sämtlichen MS Office Anwendungen # Kenntnisse aus dem Bereich Bauen sind von Vorteil. Wir bieten gute Bezahlung, abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeiten und ein gutes, persönliches Arbeitsumfeld. ☒ 214000109764 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Textilverkäufer (m/w/d)** im Einzelhandel mit Berufserfahrung, Vollzeit, Inhausen-wohnen-schlafen-leben, Siegburg, bei Rückfragen rufen sie gerne an, wir freuen uns, Tel. 02241/59620, www.inhausen.de, info@inhausen.de

► TECHNISCHE BERUFE / IT-BERUFE

Studentische Aushilfe mit technischen Background. Kurzbewerbung bitte an: bewerbung@aurex.de

► HANDWERK / GEWERBE

**Tischler/Schreiner**  
Du hast Interesse am **Verkauf**, der **Arbeitsvorbereitung**, der **Herstellung** oder der **Oberflächenbehandlung** von hochwertigen Massivholz-Treppen?  
Wir suchen Menschen, die mit viel Engagement und Teamgeist bei der Sache sind. Info's: [www.treppen-werkstatt.de](http://www.treppen-werkstatt.de)

**Unser Malerbetrieb mit mehr als 50 Jahren Berufserfahrung** sucht ab sofort motivierte Malergesellen/Malerhelfer (m/w/d) mit Berufserfahrung. Pkw/Führerschein wäre wünschenswert. Wir bieten eine übertarifliche Bezahlung. Covidtests werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf unter der Rufnummer: 0221/93459000. Ihr Brendel-Team.

**Zahntechnischer Mitarbeiter** (m/w/d) für die Kunststofftechnik und/oder Arbeitsvorbereitung zum nächstmöglichen Termin von Dentallabor in Lindenthal gesucht. ☎ (02 21) 2 77 81 60, info@sips-dental-labor.de

**Wir suchen** einen mobilen Mitarbeiter als Aushilfe (m/w/d) für leichte Garten- und ggf. Instandhaltungsarbeiten, an einer Immobilie in Kerpen, Tel.: 0171/3004812

**MAG-Schweißer** m/w, mit Erfahrung im Stahlbau, möglichst mit gültigen Prüfungen, zur Festanstellung oder Aushilfe gesucht, ☎ (0 15 75) 6 05 24 70.

**Schlosser und Schlosserhelfer** (m/w) zur Festanstellung oder Aushilfe gesucht. 01575-6052470.

► MINI- UND NEBENJOBS

**Telefondienst** (m/w/d) für unseren Empfang von 9 - 14 Uhr gesucht. info@koelner-hausmeisterim.de

► MEDIZINISCHE BERUFE / SOZIALBERUFE

Die Oberbürgermeisterin



Stadt Köln



**Gruppenleitung (m/w/d) einer Inobhutnahmegruppe** bei der Kinder- und Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S)

Die Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S) ist eine überkonfessionell ausgerichtete pädagogische Institution der Jugendhilfe.


Wir suchen ab sofort eine\*n Sozialarbeiter\*in / Sozialpädagog\*in als Gruppenleitung. Neben der Führung und Entwicklung Ihres Teams übernehmen Sie die pädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen und unterstützen die Eltern, Familien sowie weitere relevante Bezugspersonen. Darüber hinaus begleiten Sie den Inobhutnahme-Prozess inklusive der Perspektiventwicklung, wie auch der anschließenden Rückführung in das Familiensystem oder Überleitung in nachfolgende Anschlussmaßnahmen.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?**

Dann informieren Sie sich detailliert auf der Homepage der Stadt Köln und bewerben sich einfach und unkompliziert online!

[www.stadt-koeln.de/stellenangebote](http://www.stadt-koeln.de/stellenangebote)





**Die Stadt Sankt Augustin**

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

unbefristet für den Fachdienst Digitalisierung und Ausstattung im Fachbereich Schule und Bildungsplanung

**eine Fachdienstleitung (m/w/d)**

- Entgeltgruppe 11 TVöD / Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW -

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 bzw. 41 Stunden; die Stelle ist nicht teilbar.

Der vollständige Ausschreibungstext ist auf der Internetseite der Stadt Sankt Augustin [www.sankt-augustin.de/bewerben](http://www.sankt-augustin.de/bewerben) veröffentlicht.



Nicht nur in Deutschland ist die ATOS MediaPark Klinik eine angesehene Klinik für Knieverletzungen. Auch international sind unsere Kniespezialisten bekannt. So schenken regelmäßig auch Patienten aus aller Welt unseren Experten ihr Vertrauen und profitieren von deren medizinischen Expertise in der Kniechirurgie. Der Kern unserer Unternehmensphilosophie: Es reicht uns nicht, wenn unsere Patienten gesund werden – wir wollen, dass sie gesund bleiben.

Wir verstehen uns als Begleiter, der Menschen ein Leben lang zur Seite steht. Unser Anspruch ist höchste Sorgfalt bei der Auswertung medizinischer Unterlagen sowie der Beratung und Korrespondenz mit Patienten und unseren Kunden.

Zur tatkräftigen Unterstützung suchen wir ab sofort eine/n

**MTRA (Med.-Tech.-Rad.-Assistenten/in) oder Med. Fachangestellte/r mit Röntgenschein (m/w/d)** in Vollzeitbeschäftigung für die Radiologie

**Ihre Aufgaben**

- Selbstständiges anfertigen von Röntgenaufnahmen
- Administrative Tätigkeiten

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als MTRA mit aktueller Fachkunde oder MFA mit einem aktuellen Röntgenschein
- Eine sympathische und teamfähige Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Flexibilität
- Eigenverantwortliches, strukturiertes und patientenorientiertes Arbeiten
- Kenntnisse in der Röntgendiagnostik und Erfahrungen im Umgang mit RIS und PACS sind wünschenswert

**Wir Bieten**

- angenehmes Betriebsklima
- Leistungsgerechte Vergütung
- moderner Arbeitsplatz in einer vollständig digitalisierten Praxis
- Fort- und Weiterbildung Möglichkeiten
- Jobticket bei guter Verkehrsanbindung
- Vermögenswirksame Leistungen

**Mitarbeiter/in für die privatärztliche Abrechnung (GOÄ und BG-GOÄ) oder kfm. Angestellte/n (alternativ Versicherungssachbearbeiter/in m. Schwerpunkt Krankenversicherung) (w/m/d)** in Vollzeit für die Orthopädie-Praxis Dres. Schäferhoff/Stock/Klein

**Ihre Aufgaben**

- Auswertung von stationären und ambulanten Patientenakten sowie medizinischer Befunde
- Bearbeitung/Erfassung von privatärztlichen (und BG-lichen) Abrechnungsdaten
- Erstellung der Honorarabrechnung nach GOÄ und UV-GOÄ
- Sie unterstützen unsere Ärzte und deren Patienten zu Fragestellungen der Privatliquidation
- Begleiten von Rechtsverfahren sowie dem vorgerichtlichen Mahnverfahren
- Bearbeitung von Gerichtsurteilen und Stellnahmen von Fachverbänden

**Ihr Profil**

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich, alternativ eine abgeschlossene Ausbildung im medizinischen Bereich
- Mehrere Jahre Berufserfahrung
- Gute PC-Kenntnisse sowie Kenntnisse der GOÄ und UV-GOÄ
- Verantwortungsbewusste und präzise Arbeitsweise mit hoher Service- und Teamorientierung
- Gepflegtes und sicheres Auftreten mit einer sehr guten Ausdrucksweise in Wort und Schrift

**Wir Bieten**

- Ein attraktives Gehalt
- Vermögenswirksame Leistung
- Onboarding (umfassende Einarbeitung)
- Ein angenehmes Arbeitsklima mit den Werten der Ehrlichkeit, Fairness und Zuverlässigkeit
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Attraktive Arbeitszeiten
- Parkplatzmöglichkeiten bzw. sehr gute Verkehrsanbindung (Job-Ticket)
- Kostenlose Getränke

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post an

**ATOS MediaPark Klinik Orthopädie**

Im MediaPark 3, 50670 Köln oder per E-Mail an [sofiato@mediapark-klinik.de](mailto:sofiato@mediapark-klinik.de)

Die Oberbürgermeisterin



Stadt Köln



**Gruppenleitung (m/w/d) einer Intensiv-Wohngruppe** bei der Kinder- und Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S)

Die Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S) ist eine überkonfessionell ausgerichtete pädagogische Institution der Jugendhilfe.

Wir suchen ab sofort eine\*n Sozialarbeiter\*in / Sozialpädagog\*in als Gruppenleitung. Neben der konzeptionellen Weiterentwicklung übernehmen Sie die Führung und Entwicklung Ihres Teams sowie die pädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen und unterstützen die Eltern, Familien sowie weitere relevante Bezugspersonen.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?**

Dann informieren Sie sich detailliert auf der Homepage der Stadt Köln und bewerben sich einfach und unkompliziert online!

[www.stadt-koeln.de/stellenangebote](http://www.stadt-koeln.de/stellenangebote)




**MFA in Teilzeit in Gyn.Praxis** in Leverkusen ab sofort! ☒ 214000108021 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.


**Bitte!** Schicken Sie keine Originalzeugnisse mit, wenn Sie sich bewerben. Fügen Sie wichtige Zeugnisse und Unterlagen nur als Fotokopie bei, denn trotz sorgfältiger Behandlung unsererseits kann es vorkommen, daß Unterlagen verlorengehen. Danke, Ihr Kölner Stadt-Anzeiger/Kölnische Rundschau.

**Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin** eine ZFA (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit. Wir sind eine moderne Zahnarztpraxis in Bensberg mit den Schwerpunkten Erwachsenenprophylaxe/ Kinderprophylaxe, Laserzahnheilkunde, Parodontologie, Endodontologie und Implantologie. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Zahnarztpraxis Stefan Gottschalk, Markt 6, 51429 Bergisch Gladbach, [www.zahnzentrum-bensberg.de](http://www.zahnzentrum-bensberg.de) Mail: [smile@zahnzentrum-bensberg.de](mailto:smile@zahnzentrum-bensberg.de) ☎ (0 22 04) 5 80 00.

Die Oberbürgermeisterin



Stadt Köln



**Erzieher\*innen (m/w/d) für pädagogische Inobhutnahme ab sofort gesucht!**

Die Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln (Ki d S) ist eine überkonfessionell ausgerichtete pädagogische Institution der Jugendhilfe.

Wir suchen unbefristet ab sofort mehrere Erzieher\*innen für unsere Inobhutnahmegruppen für Kinder bis 13 Jahre in Köln.


In der Inobhutnahmegruppe übernehmen Sie im Schichtdienst die pädagogische Betreuung der Kinder und arbeiten eng mit den Familien und Sorgeberechtigten zusammen. Darüber hinaus kooperieren Sie mit dem ASD und beteiligen sich an der Gestaltung des Inobhutnahme-Prozesses, sowie der Perspektiventwicklung.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Arbeitsfeld, eine strukturierte Einarbeitung, regelmäßige Teamsitzungen, Supervision, Fort- und Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD S8b plus Heimzulage.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?**


Dann informieren Sie sich detailliert auf der Homepage der Stadt Köln und bewerben sich einfach und unkompliziert online!

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**





► BERUFE IM ÖFFENTLICHEN DIENST



### Stellenausschreibung


**Im Amt für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Erftstadt – Abteilung Soziale Dienste – sind ab dem 01.01.2022 folgende Stellen zu besetzen:**

- **Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) - 30 Stunden - (befristet bis 30.06.2024)**
- **ASD / Bezirkssozialarbeit - 19,5 Stunden - (unbefristet)**

**Ein offenes und engagiertes Team sucht**  
**Diplom-Sozialarbeiter:innen bzw.**  
**Diplom-Sozialpädagog:innen**  
**Sozialarbeiter:innen (BA) bzw.**  
**Sozialpädagog:innen (BA)**  
**oder Fachkräfte mit vergleichbarer**  
**pädagogischer Ausbildung (w/m/d)**

Bitte beachten Sie die detaillierten Stellenausschreibungen auf [www.erftstadt.de](http://www.erftstadt.de) und nutzen Sie bis zum **24.12.2021** das entsprechende Online-Bewerbungsportal. Erftstadt liegt mit sehr guter Verkehrsanbindung zu den beiden Großstädten Köln und Bonn im Naturpark Rheinland und ca. 15 km südwestlich von Köln.

► AUSBILDUNGSPLÄTZE



### Ausbildung im Bundesinstitut für Berufsbildung

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist die zentrale Institution des Bundes für die Entwicklung von Ausbildungsberufen im dualen System. Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2022 Auszubildende in den folgenden staatlich anerkannten Ausbildungsberufen:

**Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung (m/w/d)**  
(Kennziffer 118/21)

**Fachinformatiker/in (m/w/d)**  
Fachrichtungen: Systemintegration sowie Anwendungsentwicklung  
(Kennziffer 119/21)


**Wir bieten:**

- eine qualifizierte Ausbildung durch geschulte, fachkundige Ausbilder/innen
- ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- eigenverantwortliches Arbeiten in Projekten
- Zusatzqualifikationen:
  - Sprachfortbildungen wie z. B.: Auslandsaufenthalte und Sprachkurse
  - IT-Fortbildungen wie z. B.: Zertifikate in den gängigen Office-Programmen und ICDL
  - Maßnahmen zur Vertiefung von Ausbildungsinhalten wie z. B.: kaufmännisches Rechnungswesen, Prüfungsvorbereitung
- ein sicheres und attraktives Ausbildungsentgelt sowie eine Abschlussprämie nach dem TVAaD
- Teilzeitausbildung gem. § 7a BBiG möglich
- einen modernen und flexiblen Arbeitsplatz (z. B. Laptop)
- kostenlose Nutzung der Tiefgarage sowie gute Anbindung an den ÖPNV

**Bewerbungsfrist: 07.01.2022**

Du bist interessiert an einer Ausbildung im BIBB? Dann schau dir die vollständigen Ausbildungsangebote auf unserer Homepage unter [www.bibb.de/jobs](http://www.bibb.de/jobs) bzw. [www.bibb.de/ausbildung](http://www.bibb.de/ausbildung) an und sende deine aussagekräftige Bewerbung über das Bewerbermanagementsystem Interamt. Für Rückfragen steht dir das Team der Ausbildungsleitung (0228 107-1076 oder -1603 sowie -1365) gern zur Verfügung.

**BUNDESINSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG**  
Referat Z 1 - Ausbildungsleitung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn



### Infos zur Anzeigenschaltung unter Tel.: 0221 888 23 135



 <b>Flottenmanager (m/w/d)</b> Curt Richter SE Köln kalaydo-Code: 14592918
 <b>Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)</b> Praxis Dres. med. B. Weber   I. Klug   K. Stock Dormagen kalaydo-Code: 14593430
 <b>KFZ-Servicetechnik (m/w/d) für Trikes</b> rewaco Spezialfahrzeuge GmbH Lindlar kalaydo-Code: 14593395
 <b>Leitung der Bühnentechnik (m/w/d)</b> Stadt Köln Köln kalaydo-Code: 14592879
 <b>Teamleitung (m/w/d) Wohnraumversorgung</b> Stadt Köln Köln kalaydo-Code: 14593372

Diese und weitere Stellenanzeigen finden Sie unter [kalaydo.de](http://kalaydo.de). Einfach den kalaydo-Code ins Suchfeld eingeben oder nebenstehenden QR-Code nutzen.  
**kalaydo.de ist eine Marke der stellenanzeigen.de GmbH & Co. KG**



► WEITERE ANGEBOTE / SAMMELANGEBOTE



Auf [yourjob.de](http://yourjob.de) finden Sie viele weitere aktuelle Stellenanzeigen online.

Infos zur Anzeigenschaltung unter 0221/224 22 20 oder [yourjob@dumont.de](mailto:yourjob@dumont.de)

 <b>Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)</b> Autohaus Bergland GmbH Wipperfurth Job-ID: 14593092
 <b>Stellvertretende Pflegedienstleitung (m/w/d)</b> Diakoniestationen gGmbH Wiehl Job-ID: 14592516
 <b>Baumschulverkäufer (m/w/d)</b> Gartencenter Selbach KG Bergisch Gladbach, Leverkusen Job-ID: 14593109
 <b>Zierpflanzengärtner (m/w/d)</b> Gartencenter Selbach KG Bergisch Gladbach Job-ID: 14593069
 <b>Türenberater (m/w/d)</b> Holz-Richter GmbH Lindlar Job-ID: 14593094
 <b>Mitarbeiter im Verkauf Schmuckhandel (w/m/d)</b> Leihhäuser Kemp GmbH Köln Job-ID: 14592602
 <b>Buchhaltungskraft (m/w/d)</b> Manfred Alberts GmbH Wiehl Job-ID: 14593059
 <b>Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)</b> Menschik GmbH & Co. KG Lindlar Job-ID: 14593274
<b>Chiffre</b> Mittelständisches Unternehmen Hürth Job-ID: 14592291
 <b>Sozialarbeiter / Sozialpädagoge (w/m/d)</b> Rheinisch-Bergischer-Kreis Bergisch Gladbach Job-ID: 14593063
 <b>ASD / Bezirkssozialarbeit (m/w/d)</b> Stadt Erftstadt Erftstadt Job-ID: 14593507
 <b>Customer Service Mitarbeiter (m/w/d)</b> Tytex GmbH Wiehl Job-ID: 14593061
 <b>Leitung (m/w/d) Firmenkundengeschäft</b> VR-Bank Nordeifel eG Schleiden Job-ID: 14592293
 <b>Sales Mitarbeiter (m/w/d)</b> World Insight Erlebnisreisen GmbH Köln Job-ID: 14592289

Um weitere Details der Stellenangebote zu sehen, geben Sie einfach die Job-ID auf der [yourjob.de](http://yourjob.de)-Startseite ein.

► ARBEITSANGEBOTE

**Pfaff 130**, versenkbare Nähmaschine, ein echter Klassiker, für 130,- € zu verkaufen, ☎ (0 22 34) 7 52 55.

**Rattanstuhl** mit Lederbezug, hohe Rückenlehne, Preis VB , an Selbstabholer, ☎ 0 173/ 8 51 52 61

**Gasservice für Hund** nach Köln-Deutz ab sofort gesucht. 0173/1833060

**Lagerist zur Aushilfe**, m/w/d, ab sofort nach Köln gesucht. PC-Kenntnisse erforderlich. 0173/1833060.

**Flirtline** sucht Telefonistinnen. Tel: 0221-964 46 42 17

STELLENGESUCHE

► DIENSTLEISTUNGSBERUFE

**Alltags-/Pflegebegleiter** Ich suche eine VZ oder TZ Stelle. Ich biete Unterstützung bei der alltäglichen Pflege und Versorgung an. Bin Gesprächspartner für die Freizeitgestaltung und emotionale Betreuung. Ich komme mit Erfahrung und hervorragenden Referenzen. 0 15 7- 83 03 55 53

**Erfahrene, deutschsprachige Altenpflegerin** sucht Stelle im privaten Haushalt und bietet 24 Stunden - Rundumpflege, Haushalt. Tel. 0163/9378843

**Altenpflegerin** aus Siebenbürgen sucht 24 h Stelle im Privathaushalt. Tel. 01523 4781735.

ARBEITSGESUCHE

► HANDWERK / GEWERBE

Gartenarbeiten: Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern zum Festpreis. T: 02 21/68 62 98.

Enträmpelungen, besenrein, günstig unter Tel. 01 72/8 96 12 22.

Bäume fällen, Gartenpflege. 0 22 33/92 22 90.

Enträmpelungen, besenrein, 0 22 34/ 69 04 58.

► SONSTIGES

**Licht und Wärme gegen Einsamkeit!** 63-jährige, studierte, empathische, herzliche Gesellschafterin mit Niveau betreut ältere Person zum Wohlfühlen, für gute Gespräche und kleine Erledigungen (25,- €/Std.) in Köln linksrheinisch und Erftkreis. Versichere Diskretion und Aufrichtigkeit! ☎ 214000109911 Chiffredienst, Postfach 100609, 50446 Köln.

**Dachdeckerbetrieb**, Reparatur, Wartung, Balkonsanierung, ☎(0221) 4 06 05 11

**Restposten** Trapezbleche fürs Dach. 0 22 05/31 84.

AN- UND VERKÄUFE

► MÖBEL / HAUSRAT

**Großer Garagenflohmarkt** in 50169 Kerpen-Brüggen, Eifelstr. 7, am 27./28./29.11.2021 und am 3./4./5.12.2021 ab 11.00 - 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung. Werkzeug, Eisenwaren, Gartenbedarf, Gardena- Zubehör, Schreib-u. Büroische, Kunststoff-u. Metallregale, Einwegpaletten. Tel.: 0 22 37/ 97 20 00, oder 01 57/ 73 72 44 72.

**Alte Köln-Bilder**, eine el. Schreibmaschine "Olivetti" und eine Nähmaschine tragbar, zu verkaufen. ☎ (0 22 03) 29 58 17

**Wintergärten, Terrassendächer & Markisen** im Rheinland natürlich von Fortuna. 1000 m² Ausstellung, täglich geöffnet. ☎ 0 21 73/ 1 88 05 [www.Fortuna-Wintergarten.de](http://www.Fortuna-Wintergarten.de)


**Concorde** Individuell Reisen in Vollendung [www.autohaus-pauli.de](http://www.autohaus-pauli.de) **PAULI** *Personen- und Transport*

**Transport nach Würzburg**. Wer kann aus Leverkusen oder Köln ein Bild (70x90 cm) nach Würzburg (oder Schweinfurt, Bamberg, Nürnberg) mitnehmen? Tel. 09721 24337

**Damen-E-Bike, Raleigh Corby**, weiß mit Korb, nur wenige km gefahren, NP: 2250,- € für 2000,- € abzugeben. Tel: 0 17 0/5 38 29 39.

KUNST- UND SAMMLERMARKT

► KUNST ANTIQUITÄTEN



Netsuke einer ruhenden Okame mit Kleinkind Elfenbein. Spätes 18.Jh.

# LEMPERTZ

1845

**HERBSTAUKTIONEN**

11. Dezember Asiatische Kunst  
Vorbesichtigung: 4.–10. Dezember  
25. Nov.–15. Dez. Asian Art online  
T 0221-92 57 29-74 — [asian@lempertz.com](mailto:asian@lempertz.com)

**Stockholms Auktionsverk Köln** Versteigerung von Kunst & Antiquitäten mit Schwerpunkt auf Möbel, Design & Kunst des 20. Jahrhunderts. Kostenfreie Schätzung und Abholung durch Peter Freiherr von Boesselager und Team: [koeln@auktionsverk.com](mailto:koeln@auktionsverk.com), [www.stockholmsauktionsverk.de/koln](http://www.stockholmsauktionsverk.de/koln) ☎ (02 21) 25 45 48

**Briefmarken** kauft Ehrenvorstand Briefmarkensammlerverein, Sammler von Kindesbeinen an, ebenso Geschäftshaus zur Altersvorsorge.Wochenendhaus ca.100km rund um Köln,Bergische Standuhr und Oldtimer Hanomag Sturm oder BMW 501=Barockengel ☎ (0 22 02) 3 49 78

**x3000 antike Haus- und Zimmertüren**, von Barock bis Jugendstil, einbaufertig restauriert. Fa. Mairose Schlösser, ☎(0 22 05) 24 37, [www.tueren-antik.com](http://www.tueren-antik.com), Besichtigung auch Sa. und So., keine Beratung, kein Verkauf

**Märklin, Fleischmann, Wiking, Trix, Roco, Siku etc.**, Privatsammler sucht Eisenbahn- und Modellautosammlungen, gerne auch große Konvolute, J.Cawelius, 01 70/8 01 13 97

**Oldtimer** Adler, Borgward, BMW-Eisenach, DKW, Hanomag, Hansa, Stoewer, Wanderer sucht Nagelschmidt Philatelie ☎ (0 22 02) 24 55 81

**Kaufe** alte Ölgemälde, holländische, russische, italienische Schule, Ddorfer, Münchner Schule, übernehme hochwertige Nachlässe und Sammlungen, Bronzefiguren, Holzskulpturen, altes Silber und Meissner Porzellan, 0 21 03/8 88 33.

**Risikolos**. Höchstpreise für Antiquitäten: Silber, Bronzen, Gemälde, Teppiche, Möbel, Porzellan, Kleinkunst. Komplettlösung für Nachlässe, kostenlose Beratung. Auktionshaus Bischoff, Köln, Tel. (02 21) 9 23 36 00 [www.auktionshaus-koeln.de](http://www.auktionshaus-koeln.de)

**Sammlung abzugeben**. Gebe aus Nachlass meine Sammlung ab, u.a Buddha, Stammeskunst aus Tanzania, Nigeria, Madagaskar, alte Keramiken aus Thailand, Ban Chiang, Retrostühle 70er, Köln, whatsapp/Tel.: 01773065477

**Seit 1984 DANIEL-SCHMUCK Gold-Ankauf gegen BARGELD**  
**Markenuhren** (Patek, Rolex, Cartier, IWC, u. s. w.), Brillantschmuck, Münzen, Zahngold. **Apostelstr. 29, Köln, Tel.: 25 64 72**  
[www.daniel-schmuck.com](http://www.daniel-schmuck.com)

**LIEBHABER- u. marktgerechte PREISE** für Brillanten – Schmuck – Gold u. Silber  
**JUWELIERE TRAUB & SOHN s. über 40 Jahren, Breite Str. 6–29, ☎ 2 50 97 07, [www.traubundsohn.de](http://www.traubundsohn.de)**

**VERLOREN/GEFUNDEN**

**Irak. Reisepässe verloren im Dez. 2015**, Lawin Ibrahim Khaili, Pass-Nr. A10096444, Lewand Ibrahim Khaili, Pass-Nr. A10096447, Amir Ibrahim Khaili, Pass-Nr. A10096449. Bitte melden unter Tel. 01 74/9 82 21 83.

**Das Millionen-Ding** Mit einer einzigen Anzeige in der Kombination Kölner Stadt-Anzeiger/Kölnische Rundschau und EXPRESS können Sie auf einen Schlag über 1,4 Millionen Leser erreichen. Besonders günstig zum Super-Kombi-Spartarif!

100%

5%

10%

20%

30%

40%

50%

60%

70%

80%

90%

95%

Druckkontrollelement

► SAMMLERMARKT

**BRIEFMARKEN & MÜNZ-AUKTIONEN**

Ankauf oder Versteigerung von Sammlungen, Einzelstücken oder Erbschaftsposten. Bei großen Objekten Hausbesuche möglich. Roland Meiners, von der IHK Köln öffentlich bestellter und vereidigter Versteigerer für Briefmarken. Seit 60 Jahren eine erste Adresse.

**Dr. Wilhelm Derichs**  
GmbH AUKTIONSHAUS *Wir sind umgezogen!*  
Bonner Straße 501  
50968 Köln - Tel. 0221 2576602

HALT! Was machen Sie denn da?  
Fassen Sie mich nicht an!

Ach Mensch Papa,  
ich bin es doch – dein Sohn!

Demenz darf nicht vergessen werden.  
Jedes Jahr erhalten 300.000 Menschen die Diagnose. Spenden Sie und helfen Sie, die Krankheit zu besiegen. [www.deutsche-demenzhilfe.com](http://www.deutsche-demenzhilfe.com)

SPENDENKONTO Stifterverband / Deutsche Demenzhilfe  
IBAN DE51 3604 0039 0120 7240 00 BIC COBADEFFXXX



**Deutsche Demenzhilfe**  
DZNE-Stiftung für Gehirn und Gesundheit



# & REISE URLAUB



## EIN TEIL VON PARIS

Die „Bouquinistes“, die Buchhändler am Seine-Ufer, bangen nicht nur wegen der Corona-Krise um die Existenz. [Seite 3](#)



## Schwimmen mit den sanften Riesen

Auf den Malediven tauchen Schnorchler in faszinierende Welten ein

Den Manta-Rochen kommen Besucher in der Hanifaru-Bucht ganz nah.

Foto: Adobe Stock

Schon als im Flughafen Velana in Malé ganze Heerscharen von Reiseagenten in dem Pulk ankommender Touristen nach ihren Gästen suchen, drängt sich der Eindruck auf, dass auf den Malediven Corona überwunden sei. Zwar werden bei der Einreise ein PCR-Test und eine Health Declaration verlangt, doch in den gut 150 Resorts des Inselstaates im Indischen Ozean ist Normalität eingeleitet. Und laut TUI sind die Malediven derzeit das beliebteste Reiseziel der Deutschen.

„Wir haben wieder eine Belegungsrate von 85 Prozent, und ab dem Wochenende sind wir komplett ausgebucht“, freut sich Gayas Ali, der Marketingleiter des Royal Island Resort & Spa auf der zauberhaften Insel Horubadhoo im Baa-Atoll.

Das Öko-Resort trägt seinen Namen nicht von ungefähr, denn es kann als einziges Urlaubsparadies auf den Malediven auf eine lange Geschichte zurückblicken. Bereits im 12. Jahrhundert weilte der König der Malediven auf diesem Eiland zum Hochseefischen und gab ihm so seinen Namen. Uralte Banyan Trees, alte Gemäuer und ein großer Brunnen, in dem der König früher gerne ein Bad genommen haben soll, zeugen auch heute noch von früheren Zeiten.

„Die meisten Gäste kommen derzeit aus Deutschland, Italien, Russland und Polen“, berichtet Gayas weiter. „Durch die PCR-Tests bei der Einreise, Abstandsregeln und Temperaturmessungen bei den Gästen haben wir die Pandemie hier gut im Griff. Zumal unsere Restaurants und Bars sich quasi im Freien befinden.“

Das tropische Eiland ist in einer knappen halben Stunde zu Fuß bequem umrundet und bietet hervorragende Schnorchelmöglichkeiten. Bereits am ersten Tag begegnen wir in unmittelbarer Ufernähe neben unzähligen bunten Fischen zwei Hawkbill-Schildkröten, die neugierig unsere Unterwasserkameras bestaunen. Etwas später kreisen harmlose Riffhaie, die ihr Revier inspizieren, durch das Riff. Auch Adler- und Stachelrochen, die in Strandnähe nach Nahrung suchen und ihre Stachel gottlob nur bei Gefahr einsetzen, schweben an uns vorbei. Und der in den Weltmeeren weit verbreiteten Korallenbleiche zum Trotz entdecken wir in den zahlreichen dunkelroten Seeanemonen putzige Clownfische, die eigentlich Anemonenfische heißen und die Filmvorlage für „Findet Nemo“ lieferten.

Wem das alles nicht reicht, der kann auf der nur gut einen Kilometer entfernten Nachbarinsel Dhigufaru in

großen Scharen Ammenhaie und Stachelrochen, die dort regelmäßig gefüttert werden, bewundern. Oder sich mit dem Schnellboot zu einer etwa eine halbe Stunde entfernten Bucht fahren lassen, in der das Schnorcheln mit Schildkröten garantiert ist.

Wir entscheiden uns für eine der wohl größten Attraktionen im Indischen Ozean, denn wir hoffen, die bis zu acht Meter großen und zwei Tonnen schweren Mantarochen, die hier meist in großer Zahl auf der Suche nach Plankton sind, endlich zu Ge-

„Acht Meter große Mantarochen und zwölf Meter lange Walhaie auf der Suche nach Plankton

sicht zu bekommen. Nur 45 Minuten sind es mit dem Schnellboot in die Hanifaru-Bay, einem Öko-Schutzgebiet. „Hier kann man mit etwas Glück die Tiere, die wenig erforscht sind und die jedes Jahr viele Tausende Kilometer in den tropischen Weltmeeren zurücklegen, durch die Taucherbrille bewundern“, erzählt uns Ali vom Diving Center des Royal Island Resort.

In dem Unesco-Biosphärenreservat gibt es die weltweit wahrscheinlich größte Ansammlung dieser friedlichen Gesellen, normalerweise von Juni bis November, abhängig von Gezeiten, Meeresströmungen und Mondphasen. Beim ersten Versuch haben wir Pech, denn die Ranger melden telefonisch „Fehlansage“ und zudem meterhohe Wellen. Zwei Tage später aber können wir, von den Rangern beaufsichtigt, in einer Gruppe von Schnorchlern zehn Mantas eine Dreiviertelstunde lang bei ihrer Plankton-Mahlzeit zusehen.

Leider ist die Sicht auf den Grund etwas getrübt, aber auch so bekommen wir einen guten Eindruck von diesen tollen Tieren, die wie ein fliegender Teppich anmutig durch das Wasser gleiten und sich außer mit der Nahrungsaufnahme bis zu acht Stunden am Tag mit Körperpflege befassen. Diese besorgten Scharen von Putzerfischen, die geduldig in den Korallenriffen auf die Giganten warten. „Ihr müsst im Juli wiederkommen“, sagt Ali, „dann dürfte die Sicht besser sein, und außerdem besuchen dann auch Walhaie die Bucht.“ Diesen zwölf Metern langen Riesen in den planktonreichen Gewässern zu begegnen, gehört zu den Träumen jedes Schnorchlers.

Ekkehart Eichler

## NACHRICHTEN

### AUSLANDSAUFENTHALT

#### Länger vor Ort ist klimafreundlicher

Für einige junge Menschen startet der erste Schritt in die Selbstständigkeit mit einem Auslandsaufenthalt. Work and Travel, Au-pair oder Freiwilligenarbeit lauten die Stichworte. Aber wie lässt sich dieser persönliche Entwicklungsschritt mit einem grünen Umweltverständnis vereinbaren? Zum Beispiel, indem man möglichst lange vor Ort bleibt, heißt es vom Europäischen Verbraucherzentrum (EVZ) Deutschlands. Zwar sei die Anreise mit CO<sub>2</sub>-Emissionen verbunden, vor allem, wenn man fliegt. Die Umweltbelastung könne aber auf eine längere Aufenthaltsdauer umgerechnet werden. Außerdem müsse das Ausland nicht immer weit entfernt liegen. Nicht nur in Sachen Klimaschutz bietet es sich laut EVZ an, Ziele wie Spanien, Portugal, Frankreich oder die Niederlande in den Blick zu nehmen. (dpa)

### MÜNSTER

#### 2700 Jahre alte Mumie ist zurück im Museum

Eine aufwendig restaurierte Mumie ist nun wieder dauerhaft im Archäologischen Museum der Universität Münster zu sehen. Nach einer zweijährigen Wanderausstellung durch Japan betteten Museumsmitarbeiter das Exponat mitsamt reich verziertem Holzarg wieder in seine Vitrine. Nun ist die Mumie mit bewegter Geschichte wieder Teil der Dauerausstellung. Der rund 2700 Jahre alte mumifizierte Körper eines jungen Mannes und ein auf das Jahr 950 vor Christus datierter reich verzierter Sarg stammen als Dauerleihgabe von einem Gymnasium in Mülheim an der Ruhr. (dpa)

## SO ERREICHEN SIE UNS

Telefonischer Anzeigenservice:  
**Tel.: 0221 / 925 864 10**  
[reiseanzeigen.koeln@dumont.de](mailto:reiseanzeigen.koeln@dumont.de)

Reiseanzeigen:  
**Tel.: 0221 / 224 2899**  
[reiseanzeigen.koeln@dumont.de](mailto:reiseanzeigen.koeln@dumont.de)

Online-Portal:  
[www.Reisen-Rheinland.de](http://www.Reisen-Rheinland.de)

### ► TOURISTIK



**IN DEUTSCHLAND GANZ OBEN – DURCHATMEN AUF SYLT**  
Wilde Brandung, schier endlose Sandstrände, steter Wechsel von Ebbe und Flut, wogende Dünenlandschaft und lebendige Dörfer – Sylt ist und bleibt ein Sehnsuchtsort. Genießen Sie Ihren Aufenthalt in privilegierter Lage und entspannen Sie nach Ihren Ausflügen im Wellnessbereich Ihres Hotels mit grandiosem Blick auf die Nordsee.

**6 Tage, 24.02.22 – 01.03.22**

€ 914 p.P. im DZ/HP, € 1.184 im DZ=EZ/HP

**Wyn Strandhotel Sylt in Westerland, direkt hinter der Dünenlandschaft des Weststrands gelegen**

Jetzt Katalog anfordern!

Telefon: 0221 – 34 02 88 0

**Felix Reisen**

Industriestraße 131 b • 50996 Köln  
[service@felixreisen.de](mailto:service@felixreisen.de) • [www.felixreisen.de](http://www.felixreisen.de)

[www.felixreisen.de](http://www.felixreisen.de)

### ► EUROPA

#### ► PORTUGAL

Algarve, Sonne tanken im Winter, 2 Traumhäuser in der Altstadt von Tavira (Casa Fonte dos Mouros und Casa LaLuEva) noch einige Termine frei.  
[www.tavira.info](http://www.tavira.info) 02 28 / 23 55 10

#### ► ÖSTERREICH

Ferienhaus in Kärnten, auf 1700 m Höhe, hat Weihnachten noch Termine frei, bis Montag 27.12.2021,  
[www.auszeit-Turracherhöhe.at](http://www.auszeit-Turracherhöhe.at), +49 171 5497877.



Heinz Sielmann Stiftung

Natur bewahren.  
Mit meiner Spende.  
Für unsere Heimat.

Telefon 05527 914 111  
[www.sielmann-stiftung.de](http://www.sielmann-stiftung.de)

### ► DEUTSCHLAND

#### ► RHEIN



GENIESSEN

ERLEBEN

STAUNEN

DIE BESTE ZEIT IST JETZT!  
26.11 – 19.12.2021  
[WWW.RÜDESHEIM.JETZT](http://WWW.RÜDESHEIM.JETZT)



## GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin • [www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)

Spendenkonto 97 0 97  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES  
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

**Brot für die Welt**  
Postgiro Köln 500 500-500



Geschickt hüpf Nick Delany über die Granitfelsen. Unter ihm rollen Wellen heran, über ihm kreisen drei Seeadler. Man könnte meinen, Delany habe in elf Jahren als Guide für Wanderer alles gesehen. Aber nun jöhlt selbst er begeistert auf. Denn über dem Urwald segeln zwei Keilschwanzadler heran. „Die größten Raubvögel Australiens“, ruft Delany ekstatisch über die Brandung.

Mit mächtigem Flügelschlag attackieren die Tiere ihre kleineren Vettern. Ein kurzes Krallenhakeln, ein Seeadler trudelt, dann flattern er und seine Kollegen eilig davon. Der Luftkampf ist das würdige Finale dieser Tour, die zu den Great Walks of Australia zählt. Vier Tage lang führt der Freycinet Experience Walk um die gleichnamige Halbinsel im Osten Tasmaniens. Man spaziert über weiße Strände, erklimmt rosafarbene Granithügel und folgt einem alten Pfad der Aborigines an der Steilküste.

**Das bezauberndste Juwel**

Unter all den Juwelen Tasmaniens funkelt Freycinet am bezauberndsten. Schon 1916 wurde die Halbinsel als Nationalpark geschützt. Berühmt machte sie die Wineglass Bay, die mehrmals zu einem der zehn schönsten Strände der Welt gewählt wurde.

Warum das so ist, sieht man am besten von der Aussichtsplattform hoch über der Bucht. Als Nick Delany als Kind zum ersten Mal zu ihr hinauf stieg, war der Pfad felsig. Nun schlängelt sich ein bequemer Kiesweg zwischen Granitfelsen, Eukalypten, Kasuarinen und Teebäumen



hinauf. Trotzdem trägt Delany Gamaschen zur kurzen Hose. „Es gibt drei Arten von Schlangen auf Tasmanien“, erklärt er. „Und alle sind giftig. Sie sind überall. Sie tun aber alles, um dir aus dem Weg zu gehen.“

Eine weiße Sandsichel umfasst die türkise Bucht. Auf den Hügeln ringsum ragen rund gewaschene, gespaltene Felsen aus dem dichten Busch. Bis Mitte der 1840er Jahre stand hier eine Walfangstation. In wenigen Jahrzehnten jagten ihre Schiffe die Südkaper, eine Art der Glatzwale, fast bis zur Ausrottung. Ihr Blut färbte die Bucht rot – daher der Name Wineglass Bay. Tasmanien ist ein raues Pflaster.

Über seine Bewohner rümpften die Australier auf dem Festland lange die Nase: Hinterwäldler. Aber spätestens seit der Profi-Glücksspieler David Walsh für viele Millionen das sensationelle Museum of Old and New Art voll provokativer Kunst baute, ist die Insel en vogue. Reisende aus aller Welt kommen, um die spektakuläre Natur zu sehen, Austern zu essen und Wein zu trinken. Überall auf der Insel wurden Wanderwege verbreitert und Hütten gebaut.

Die „Friendly Beaches Lodge“ aber, das Basislager dieser Tour, versteckt sich schon seit knapp 30 Jahren im Wald hinter einem kilometerlangen Strand. Was

Reisende an diesen Ort verschlägt, wird als Barfußluxus beworben. Bei Austern und Sekt erzählen sich die Gäste abends am Kaminfeuer, was sie erlebt haben. Ein Possum wieselt über die Holzterrasse, am Strand brechen sich die Wellen.

In der benachbarten Bluestone Bay beginnt der geheime Kammweg, den der Veranstalter der Freycinet Experience selbst instand hält. Mäßig steil geht es einen Waldweg hinauf, der mit

Kasuarinen-Nadeln gepolstert ist. Oben wandert Delany durch lichten Wald einen Kamm entlang. „Wahrscheinlich ist das eine uralte Route der Oyster Bay Nation“, sagt er. Die Aborigines zogen im Herbst an die Küste, wo das Klima milder ist.

weg in luftiger Höhe dahin, bis eine unbefestigte Straße zurück ins Flachland führt. Fad wird es deshalb nicht. Man spaziert entlang einer Lagune, auf der eine Armada schwarzer Schwäne dümpelt. Und tritt schließlich hinaus auf einen Strand, der im wahrsten Sinne des Wortes blendend weiß ist.

In den 1990er Jahren wollte eine Firma den Quarz der Friendly Beaches abbaggern. Die Tasmanier protestierten wütend, worauf die Regierung den Nationalpark um den sieben Kilometer langen Strand erweiterte. Die Prachtpromenade blieb.

Florian Sanktjohanser

Anzeige



# Den Weihnachtsmann besuchen

In Finnisch-Lapland können Winter-Fans viel sehen und erleben

Lust auf richtigen Winter und Schnee? Dann ist die Region rund um Rovaniemi in Finnisch-Lapland genau der richtige Urlaubsort. Die Gegend begeistert mit einer Schneelandschaft wie im Bilderbuch und bietet eine Fülle an Aktivitäten.

**Zugefrorene Seen glitzern**

Reisende können dort auf Schneeschuhen durch die stille Winterlandschaft wandern, die Kultur der Samen bei einem Besuch auf einer Rentierfarm kennenlernen und die Freude der Huskies spüren, die es kaum erwarten können, den Schlitten durch die magische Winterlandschaft zu ziehen.

Möglich ist sogar ein Besuch des Weihnachtsmanns in seiner Heimat am Polarkreis. Besonders im Januar und Februar ist die Landschaft tief verschneit und glitzert im sanften Sonnenlicht. Die riesigen Seen sind gefroren und verwandeln sich unter der dichten Schneedecke in funkelnde Ebenen. Und wenn am Abend bei klarem Himmel die Nordlichter am Himmel tanzen, ist das Winterglück perfekt.

**Den Adrenalinpiegel hoch treiben**

Wer mag, kann vielfältige Action erleben, die den Adrenalinpiegel in die Höhe treiben wird. Wer aber seine Sehnsucht nach

Stille erfüllen und als einziges Geräusch den unter den Füßen knirschenden Schnee hören möchte, findet dies ebenfalls. Nach einer Safari auf dem Motorschlitten zur Entspannung in die Sauna oder nach der Wanderung über herrlich verschneite Waldwege ein Rentier streicheln – all das ist in Finnisch-Lapland möglich.

**REISEN IN DEN NORDEN**

Das Online-Portal andersweg.reisen hat sich auf nordische Destinationen spezialisiert und bietet seit vielen Jahren Reisen in den Norden an.

Anzeige



## Winterfreuden am Polarkreis

Arktisches Schneeergnügen in Rovaniemi  
Termine von Januar bis März 2022

Reisende können in dieser Winterwoche jeden Tag pure Action erleben und ihren Adrenalinpiegel in die Höhe treiben. Die leicht hügelige Landschaft bietet aber ebenso die perfekte Kulisse für Schneewanderungen in aller Stille. Teilnehmer können sich das Programm für ihre acht Tage dauernde Reise aus einer nahezu grenzenlosen

Angebotspalette ganz individuell zusammenstellen.

**Inklusiv-Leistungen:**

- Eurowings-Direktflug Düsseldorf – Rovaniemi
- sieben Übernachtungen
- Halbpension
- Flughafentransfers

**Preis pro Person ab 1399 Euro**

ksta.de/andersweg-reisen | rundschau-online.de/andersweg-reisen



# LESER REISEN

**UNSER SPECIAL:**  
**Nonstop-Flug**  
**ab/an Köln-Bonn**  
**nach Kuusamo**

## Finnland – Winterwunder im hohen Norden

Es ist kalt, minus 14 Grad zeigt das Thermometer. Die trockene Kälte fühlt sich aber gut an. Nach dem Abendessen wird es auf einmal unruhig. Die gesamte Reisegruppe zieht es nach draußen! Das erste Polarlicht der sternenklaren Nacht wurde gesichtet. Schnell die Kamera geholt und gut verpackt geht es nach draußen an den Rand des zugefrorenen Sees. Das erste Polarlicht blitzt am Himmel auf. Das grün- und lilafarbene Naturspektakel zieht die gesamte Gruppe in ihren Bann.

Dieses Naturschauspiel steht im Mittelpunkt der sechstägigen Sonderflugreise nach Kuusamo in Finnisch-Lappland. Nach gut vierstündiger Flugzeit landet Ihr Nonstop-Flug nahe der finnisch-russischen Grenze. Nach kurzem Transfer ist das Standorthotel der Leserreise, der 4-Sterne Holiday Club Tropiikki erreicht. Von dort aus beginnt in den nächsten Tagen das Erlebnis in der finnischen Winterlandschaft.

Eine weiße Landschaft, eingepudert mit gut 50 cm Schnee. Neben den schon beschriebenen Polarlichtmomenten stehen während der nächsten Tage die unterschiedlichsten Aktivitäten auf dem Programm. Ob Spaziergänge durch die atemberaubende Natur, weitere Begegnungen mit dem Polarlichtermeer oder wintersportliche Aktivitäten, die nächsten Tage stehen deutlich unter dem Einfluss der weißen Winterpracht.

Sechs Huskys an einem großen Holzschlitten erwarten am nächsten Morgen schon ihre Passagiere. Jeweils zu zweit geht es durch die Winterlandschaft, über die gefrorenen Seen Mittelfinnlands und entlang vereister Flussläufe. In kleineren Gruppen geht es auf Schneeschuhwanderung. Nachdem man sich mit dem doch ungewohnten Schuhwerk vertraut gemacht hat, ziehen Sie Ihre Spuren durch den Tiefschnee und die Landschaften. Die Anekdoten der Schneeführer bringen Ihnen das Leben unter diesen Bedingungen näher und zeigen Ihnen, wie schön ein Winter-Aktivurlaub sein kann.

Ein weiterer Ausflug führt Sie auf eine Rentierfarm und zu der dort lebenden Familie. Hier erfahren Sie aus erster Hand Näheres über die Bedeutung der Tiere für die Menschen in der Region. Eine kleine Rentierschlittenfahrt wird dabei natürlich nicht fehlen.

Am nächsten Tag besteht die Möglichkeit mit einem Motorschlitten die Landschaft zu erkunden. Komplett ausgestattet und nach einer kurzen Einweisung kann man den Schlitten

entweder alleine oder aber zu zweit nutzen. Unterwegs kehren Sie ein zu Tee und Kuchen.

An den weiteren Aufenthaltstagen der 6-tägigen Reise stehen u.a. ein Ganztagesausflug nach Rovaniemi, der Hauptstadt Lapplands, auf dem Programm. Besucht wird u.a. das Arktikum mit seinen zwei Institutionen, dem Zentrum der Wissenschaft für die Arktis und dem lappländischen Geschichtsmuseum. Am Polarkreis erwartet man Sie dann im Weihnachtsmannorf. Das dortige Postamt wird alljährlich mit Wunschzettel-Briefen aus aller Welt überschüttet. Auch außerhalb der Weihnachtszeit ein lohnenswerter Besuch.

Die Tage im Schnee und Eis vergehen wie im Flug. Neben zahlreichen weiteren Winteraktivitäten sollte auch der Besuch der hoteleigenen finnischen Sauna nicht fehlen. Das komfortable Hotel bietet eine hohe Aufenthaltsqualität und lädt zu gemütlichen Winteraktivitäten ein. Per Nonstop-Flug geht es dann wieder zurück nach Köln-Bonn.

Das Hotelresort „HolidayClub Kuusamon Tropiikki“ befindet sich zwischen Kuusamo und Ruka im Norden Finnlands direkt am kleinen Petäjälampi-See, der im Winter zu einem Eisbad einlädt. Die großzügige Anlage besteht aus einem Haupthaus und diversen Nebengebäuden, in denen die Apartments untergebracht sind. Die Hütten liegen idyllisch um das Hotel verteilt. Das Resort ist umgeben von ursprünglicher Natur und bietet Erholung und Abwechslung in ruhiger Lage.

Im Haupthaus befinden sich die zwei Hotel-Restaurants. Gebuchte Mahlzeiten werden im Büfettrestaurant „Mango“ eingenommen. Das rustikale Pub O'Leary's serviert neben lokalen Gerichten auch sehr schmackhafte Burger und bietet Platz für gemütliche Stunden in geselliger Runde an der Bar.

Als Hotelgast haben Sie täglichen Zutritt in das Schwimmbad mit Saunabereich und einen kleinen Fitnessbereich im Hauptgebäude der Anlage. Zum Außenbereich des Resorts gehört auch eine Blockbohlensauna direkt am See. Die 123 Zimmer und 55 Appartements bieten Ihnen den gewohnten Komfort eines guten Mittelklassehotels. Kostenfreies WLAN kann in allen Unterkunftseinheiten genutzt werden.

Für diese Reise gilt die **Corona-2G-Regelung**. D.h.: Voraussetzung zur Teilnahme an der Reise ist der Nachweis einer vollständigen Impfung oder ein Genesenen-Zertifikat.



**6-tägige Flugreise ab/an Köln-Bonn**  
**27.01. - 01.02.2022**

### Reiseverlauf

1. Tag: Nonstop-Flug von Köln-Bonn nach Kuusamo
2. Tag: Schneeschuhwanderung - Rentierfarm
3. Tag: Ganztagesausflug nach Rovaniemi  
Besuch des Weihnachtsmannorfes
4. Tag: zur freien Verfügung - Finnisches Saunaerlebnis -  
Zusatzausflug Motorschlittensafari
5. Tag: zur freien Verfügung - Zusatzausflug  
Hundeschlittenfarm mit Hundeschlittenfahrt
6. Tag: Rückflug von Kuusamo nonstop nach Köln-Bonn

### Eingeschlossene Leistungen

- Nonstopflug mit Sundair nach Kuusamo und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation der Flüge über atmosfair
- Transfers im Zielgebiet lt. Programm
- 5 x Übernachtung im 4\* Holiday Club Hotel Tropiikki
- 5 x Frühstücksbüfett im Hotel
- Tägliche Nutzung des Aqua Park und der Sauna im Hotel
- Ganztagesausflug nach Rovaniemi mit Besuch Arktikum und Besuch Weihnachtsmannorf
- Ausflug zu einer Rentierfarm inkl. Rentierschlittenfahrt
- Schneeschuhwanderung inkl. Materialausleihe
- Finnisches Saunaerlebnis in Blockbohlensauna am See
- Begleitung aller Ausflüge durch die vor-Ort-Reiseleiter
- Tägliche Sprechstunden durch das Reiseleiterteam
- Deutschsprachige Führung während der Ausflüge
- Reiseliteratur

### Reisepreise pro Person:

**Doppelzimmer Standard ca. 18 m<sup>2</sup>** p.P. **1.449 €**  
**Doppelzimmer groß ca. 28 m<sup>2</sup>** p.P. **1.529 €**

Einzelzimmerzuschlag im Standard Doppelzimmer: 250 €

**Appartement für 4 Personen** p.P. **1.449 €**  
**Appartement für 3 Personen** p.P. **1.529 €**  
**Appartement für 2 Personen** p.P. **1.629 €**

Die Apartments verfügen über 2 separate Schlafzimmer, eigene Sauna und Küche

### Auf Wunsch zusätzlich buchbar:

- 5 x Abendessen im Hotel: 160 € p.P.
- Motorschlittensafari für 2 Personen: 108 € p.P.
- Motorschlittensafari für 1 Personen: 152 €
- Besuch einer Hundeschlittenfarm
- inkl. Hundeschlittenfahrt: 188 € p.P.

**VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT DIESER ANZEIGE UND FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER REISE IST DER VERANSTALTER :**  
GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH • Uferstraße 24 • 61137 Schöneck



Polarlichter



**Kölner Stadt-Anzeiger**

**Kölnische Rundschau**



### Information & Anmeldung

@ dumont@globalis.de • ☎ 0 61 87 / 48 04 840

**LESERREISEN**

[www.ksta.de/leserreisen](http://www.ksta.de/leserreisen)

[www.rundschau-online.de/leserreisen](http://www.rundschau-online.de/leserreisen)

Die M.DuMont Schauberg Expedition der Kölnischen Zeitung GmbH & Co. KG tritt ausschließlich als Medienpartner auf. Die Bewerbung stellt nur einen Teil der Leistungen unserer Reisepartner dar. Die ausführlichen Reiseleistungen/Informationen finden Sie in den Flyern des jeweiligen Veranstalters.



Sie sind eine Attraktion für Paris-Touristen und Liebhaber alter Bücher: die „Bouquinistes“ mit ihren Ständen entlang der Seine im Herzen der französischen Hauptstadt. Das Gestöber der Literaturfreunde und Gäste aus aller Welt in den grünen Bücherkisten auf den Quais aber hat einen Dämpfer bekommen. Die Corona-Krise hat den Andrang gebremst, und der Verkauf billiger Souvenirs und Poster statt der Klassiker französischer Literatur zerstört das ursprüngliche Flair. Stände stehen leer, die Stadt hat eine Ausschreibung gestartet und die Bevölkerung

Poster und billige Souvenirs verdrängen die gute Literatur

zur Unterstützung der „Bouquinistes“ aufgerufen, selbst eine Petition wurde gestartet. „Rettet die Buchhändler, das ist eine Herausforderung für die Zivilisation!“ So ist die Petition überschrieben, die bereits Tausende online unterstützen. Seit fast fünf Jahrhunderten stehen sie an der Seine und sind seit 2019 auch als Weltkulturerbe anerkannt, ihnen droht aber nun der leise Tod. „Also, Bücherliebhaber aus Paris und anderenorts (...), flaniert entlang der Seine (...) und haltet einen Moment inne an den grünen Boxen und lasst euch vom warmen Ruf der Tausenden von Büchern, die sie enthalten, verführen“, lautet der poeti-



# Paris kämpft um die „Bouquinistes“

Die Bücherstände an der Seine gehören zum Weltkulturerbe

Echte Paris-Liebhaber schätzen an „ihrer“ Stadt auch das intellektuell-künstlerische Flair – das Straßen-Antiquariat gehört dazu. Foto: AS

sche Aufruf zur Unterstützung der Händler. Dabei hatten die „Bouquinistes“ mitten in der Corona-Krise bereits selber eine kleine Revolution vollzogen und eine Internetplattform zur Bestellung von Büchern eingerichtet, als Stände und Einwohner im Lockdown waren. „Die Bouquinistes brauchen euch!“, bewarb die Stadtverwaltung auf ihrer Website den neuen Service. Nun sind 18 leerstehende Stände von 220 insgesamt ausgeschrieben, bis zum 18. Februar werden Bewerbungen entgegengenommen. Dabei gibt es für die Händler klare Auflagen, was in ihre jeweils vier Kisten darf. Im wesentlichen sind dies alte Bü-

cher, alte Papiere und Gravuren, in einer Kiste dürfen auch Souvenirs angeboten werden, insofern sie von künstlerischer oder kultureller Natur sind. „Es werden zuviel chinesische Souvenirs verkauft, man muss Bücher verkaufen und keine Eiffeltürme“, beklagt sich eine ältere Händlerin. „Die Leute, die Bücher lieben, kommen auf die Quais“, meint sie. Zu ihren Kunden zählten ausländische Literaturliebhaber, die Bücher suchten, die sie bei sich zu Hause nicht erhielten. Auch Studenten seien darunter, die von ihren Professoren eine Liste mit lesenswerten Werken dabei hätten. Als sie in

der Corona-Krise wieder öffnen konnte, habe das Interesse der Menschen an Büchern eher zugenommen, sagt die Händlerin. Die zu Hause festsitzenden Menschen hätten das Lesen neu entdeckt. Die Bücherkisten in ihrer heutigen Form gibt es nach Information der Stadt seit 1891, als den Händlern erstmals erlaubt wurde, ihre Ware in abschließ-

baren Boxen über Nacht auf den Quais aufzubewahren. Seit 1900 haben die Kisten ihre heutige grüne Farbe in der Tongebung der damaligen Züge der Pariser Untergrundbahn „Metro“. Auf einer Länge von drei Kilometern gibt es gegenwärtig gut 900 Kisten mit rund 200000 Büchern im Angebot. Ihren Namen verdanken die „Bouquinistes“ übrigens dem niederländischen Begriff für ein Buch, „boek“ lautet dieser heute, im Mittelniederländischen hieß es früher „boeckin“ für ein kleines Buch. Im Französischen wurde daraus „bouquin“.

Michael Evers

## WOHNMOBILE

# Wasser raus, Türen und Klappen auf

So überwintert das rollende Eigenheim

Viele Reisemobile gehen jetzt in den Winterschlaf. Tipps vom TÜV Nord: Bevor das Wohnmobil idealerweise in einer trockenen Halle geparkt wird, sollte es gut gereinigt werden. Einen langanhaltenden Schutz für die Karosserie versprechen Keramik-Versiegelungen, die professionelle Aufbereiter anbieten. Nach dem Parken sollte statt Handbremse der erste Gang eingelegt und Keile unter die Reifen gelegt werden. Für gute Durchlüftung sollten Schränke, Staufächer und Klappen geöffnet, Polster aufgestellt werden. Spezielle Luftentfeuchter beugen Muff und Schimmel vor. Grundsätzlich müssen Frisch- und Abwasser abgelassen werden, der Abwassertank gehört einmal durchgespült. Damit auch aus den Schläuchen die Nässe verschwindet, sollten die Wasserhähne in mittlerer Stellung geöffnet und der Hauptschalter der Frischwasserpumpe ausgeschaltet werden. Zwei bis drei Mal während der Winterpause das Fahrzeug ans Stromnetz anzuschließen schützt die Bordbatterie vor Kälte, aber auch die Startbatterie sollte regelmäßig an ein Ladegerät. (dpa)

Anzeige

Princess Street Gardens in Edinburgh

# Schottland erleben

Das Military Tattoo Festival ist der kulturelle Höhepunkt bei einer Reise nach Edinburgh

Bild: Dominik Resek

„The Royal Edinburgh Military Tattoo“ ist der offizielle Name des größten Musikfestivals Schottlands. Von den Einheimischen nur „The Tattoo“ genannt, verzaubern mehr als tausend Musiker und Tänzer die jeweils über 8.000 Besucher bei den über mehrere Tage stattfindenden Aufführungen. Als Schauplatz dieses Spektakels dient der als Esplanade bezeichnete Platz direkt vor dem Edinburgh Castle. Das auf dem Felsmassiv Castle Rock thronende Schloss prägt das Stadtbild und ist eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in ganz Schottland.

**Malerische Altstadt**  
Neben diesem einzigartigen Event lockt das wunderschöne Edinburgh mit seiner malerischen Altstadt die Besucher zu vielfältigen Erkundungsgängen. Historisch bedeutsam wird es beim Besuch des Stirling Castle, das eingebettet in die maleri-

sche Postkartenlandschaft Zeugnis ablegt von der bewegten schottischen Geschichte. Nicht zuletzt aufgrund seiner strategisch bedeutsamen Lage wurde es vielfach belagert sowie angegriffen und war die Bühne einiger bedeutender Schlachten. Unterwegs wird man immer wieder von der ländlich geprägten Umgebung im Norden des Vereinigten Königreichs in den Bann gezogen.

**Design-Hotspots in Glasgow**  
Im Kontrast zu Edinburgh gilt die Hafenstadt Glasgow als Arbeiterstadt, hat aber in den letzten Jahrzehnten, nach dem Niedergang der Stahlindustrie, einen umfangreichen Transformationsprozess vollzogen. Die größte Stadt Schottlands hat sich mittlerweile als Zentrum für Design und Architektur etabliert, exemplarisch seien das von Zaha Hadid entworfene Riverside Museum, das Clyde Auditorium von Sir Norman Foster



sowie der Glasgow Tower erwähnt. Zusätzlich bietet die Metropole neben einigen Museen von Weltrang auch zahlreiche Shoppingmöglichkeiten. Neben verschiedenen Flugverbindungen, etwa nach Glasgow und Edinburgh, bietet die Anreise mit der Fähre von Amsterdam ins gut zweieinhalb Fahrstunden von Edinburgh entfernte englische Newcastle und die sich anschließende Fahrt durch Schottland ihren ganz eigenen Reiz.

**SCHARFF**  
ERLEBNISREISEN

# SCHOTTLAND-REISE ZUM ROYAL EDINBURGH MILITARY TATTOO

## 6-tägige Busreise nach Edinburgh/Schottland mit durchgehender Scharff Reisebegleitung

Das Royal Edinburgh Military Tattoo (Zapfenstreich) ist das größte Musikfestival Schottlands. Durch die historische Kulisse des Edinburgh Castle gewinnt das Military Tattoo zusätzliche Dramatik und Schönheit: Der Anblick des festlich erleuchteten Schlosses bleibt jedem in Erinnerung, der das Event einmal live erlebt hat.

- ✓ BESUCH DES MILITARY TATTOO FESTIVALS (Ticket nicht inkl.)
- ✓ RUNDFAHRT DURCH DIE SCHOTTISCHE LANDSCHAFT
- ✓ STADTFÜHRUNGEN IN EDINBURGH & GLASGOW
- ✓ ZENTRAL IN DER ALTSTADT GELEGENES HOTEL
- ✓ INKLUSIVE FÄHRFAHRTEN AMSTERDAM-NEWCASTLE
- ✓ REISETERMIN: 05.08.-10.08.2022

**ab 1.198 EUR**  
pro Person im Doppelzimmer

Zentral in der Altstadt gelegen:  
Ihr Hotel in Edinburgh

Information und Buchung unter Tel. 06561 96 54 14 | Mo.-Fr. 10-17 Uhr  
erlebnis@scharff-reisen.de | [www.scharff-reisen.de/schottland](http://www.scharff-reisen.de/schottland)  
Veranstalter: Reisebüro Scharff e.K. Jacobsstr. 19 54662 Speicher



# JETZT MEHRFACH SCHÜTZEN

Die Infektionszahlen und die Anzahl der COVID-19-Fälle in den Krankenhäusern sind so hoch wie nie zuvor. Allerdings haben wir auch so viele Schutzmöglichkeiten wie nie zuvor: wirksame Impfstoffe, Testmethoden zur Früherkennung und bewährte Schutzmaßnahmen wie AHA und Kontaktreduzierung. Jede dieser Maßnahmen hilft, Infektionen mit dem Coronavirus zu verhindern und die Infektionswelle zu brechen. Wir haben es in der Hand. Wir müssen jetzt schnell und konsequent handeln.

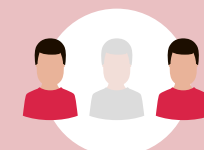


## Antigen-Tests

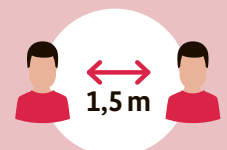
Schnelltests zeigen schon nach wenigen Minuten, ob eine Infektion mit dem Coronavirus vorliegen könnte – so lässt sich COVID-19 schon in der Frühphase erkennen.

## PCR-Tests

PCR-Tests weisen eine akute Corona-Infektion sicher und zuverlässig im Labor nach, damit wir schnell weitere Schutzmaßnahmen ergreifen können.



**Kontakte  
reduzieren**



**Abstand**



**Hygiene**



**Alltag mit  
Maske**



**Lüften**



**Corona-  
Warn-App**

## 1. Impfschutz +

**Der Schutzschild:** Unser Immunsystem baut mit einer Impfung einen passenden Schutzschild auf, um unseren Körper vor den Coronaviren zu beschützen. Nach einigen Monaten wird der Schutzschild durchlässiger und eine Auffrischung mit einem der beiden mRNA-Impfstoffe wird notwendig.

Lassen Sie sich 5–6 Monate nach Ihrem ersten vollen Impfschutz boostern. Bei einer Grundimmunisierung mit Janssen® von Johnson & Johnson schon nach 4 Wochen.

## 2. Tests +

**Das Frühwarnsystem:** Vor jedem Treffen mit vielen Menschen, besonders in Innenräumen, ist ein vorheriger Corona-Test dringend empfohlen. Nur so lassen sich auch unbemerkte Infektionen rechtzeitig erkennen.

Bürgerinnen und Bürger haben wieder Anspruch auf einen kostenlosen Schnelltest – unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus.

## 3. AHA-Formel

**Die Alltagshelfer:** Wer weniger Kontakte hat, reduziert das Ansteckungsrisiko für sich und andere erheblich. Lassen sich Kontakte im Alltag nicht vermeiden, helfen das Maske tragen, Abstand halten, Hygienemaßnahmen beachten und Räume lüften. Die Corona-Warn-App ist zudem ein zuverlässiger Warnmelder, der bei längerem Kontakt zu Infizierten eine Nachricht sendet.

## Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus? Das können Sie tun:

**Symptome?** Bitte bleiben Sie bei typischen Erkältungssymptomen zu Hause, schränken Sie Kontakte ein und wenden Sie sich telefonisch an Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihren Arzt.

**Kontakt zu Infizierten?** Wenn Sie eine an COVID-19 erkrankte Person getroffen haben, könnten Sie sich angesteckt haben. Beobachten Sie Ihren Gesundheitszustand und machen Sie regelmäßig Schnelltests.

**Positiver Antigen-Test?** Bleiben Sie zu Hause, meiden Sie Kontakte und wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausarztpraxis oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116 117, um das Testergebnis labordiagnostisch abklären zu lassen.

**Positiver PCR-Test?** Bitte besprechen Sie das weitere Vorgehen telefonisch mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt und dem zuständigen Gesundheitsamt. Informieren Sie Kontaktpersonen und nutzen Sie die Corona-Warn-App.





**LIVE  
TALK**  
27.11.2021/  
14 Uhr

### Sie haben Fragen zur Booster-Impfung?

Der geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und seine Gäste beantworten Ihre Fragen am **Samstag, 27.11. um 14 Uhr** im LiveTalk auf [zusammengegencorona.de/live](https://zusammengegencorona.de/live).

Den Stream gibt es auch in English, العربية, Türkçe, Русский sowie in Gebärdensprache.

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

 [bmg.bund](https://www.bmg.bund)  Bundesministerium für Gesundheit  
 [bmg\\_bund](https://www.bmg_bund)  bundesgesundheitsministerium



Weitere Informationen, auch in mehreren Sprachen, zum Download als Video oder als Newsletter unter [Corona-Schutzimpfung.de](https://Corona-Schutzimpfung.de)

**DEUTSCHLAND  
KREMPelt DIE  
#ÄRMELHOCH**  
[CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE](https://CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE)



BB Promotion GmbH präsentiert in Zusammenarbeit mit Pentaton Konzert- und Künstleragentur eine deutschsprachige Produktion des Budapester Operntentheaters

MÄRCHENHAFT GEMEINSAM ERLEBEN!



**Disney**  
**DIE SCHÖNE UND DAS BIEST**

Musik: Alan Menken  
Texte: Howard Ashman & Tim Rice  
Originalregie: Robert Jess Roth  
Regie: György Böhm  
Buch: Linda Woolverton

15.12.21 - 02.01.22 · Musical Dome Köln

Tickets: 0221-57790 · 01805-2001\* · [www.eintrittskarten.de](http://www.eintrittskarten.de)  
[www.die-schoene-und-das-biest-musical.de](http://www.die-schoene-und-das-biest-musical.de)

BB PROMOTION  
Radio Köln  
Kölner Stadt-Anzeiger  
eventim+  
AUTOLEVY.de

HIGHLIGHTS IN KÖLN & UMGEBUNG

**köln ticket**  
westticket bonnticket

**6. Kölner Weihnachts Circus**

An der ZooBrücke

**Jetzt Tickets sichern!**

**3 DEZ 2021** **2 JAN 2022**

**LACHEN, STAUNEN & GENIEßEN**

[koelner-weihnachtsircus.de](http://koelner-weihnachtsircus.de)

**CHRISTMAS GARDEN KÖLN**

MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE MAGISCHE REISE ...

**17. Nov 2021 bis 16. Jan 2022**

**KÖLNER ZOO**

Sie können das Blatt wenden.

**caritas international**  
DAS HILFswerk DER DEUTSCHEN CARITAS

Spenden unter:  
[caritas-international.de](http://caritas-international.de)

**100 Jahre**  
gemeinnützige  
Nichtrentenlos

HIGHLIGHTS IN KÖLN & UMGEBUNG

**köln ticket**  
westticket bonnticket

**CAVALLUNA**  
PASSION FOR HORSES

**LEGENDE DER WÜSTE**

**4.-5.6.2022**

**LANXESS arena**

**THEATER VORSCHAU**  
Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

**Theater am Dom**  
Glockengasse 11, ☎ 0221/2580155  
► Bis 6.2.22 täglich ausser Mo. HELGA HILFT Komödie mit Claudia Rieschel u.v.a.: ► 12.12., 11 Uhr. WDR5 Kabarettfest Köln: ► 14.12., 20 Uhr Robert Kreis. Weitere Infos und online Kartenverkauf unter [www.theateramdom.de](http://www.theateramdom.de) VVK für Weihnachtstage und Silvester läuft bereits. Kartentelefon: 0221-2580153

**Comedia Theater**  
Vondelstr. 4-8, ☎ 888 77 222  
comedia-koeln.de ► 28.11. Ikar (8+) ► 28.11. Sarah Bosetti, Kabarett ► 30.11.-2.12. Würfelglimmer (5+) ► 1.-8.12. Die Bremer Stadtmusikanten (6+) ► 2.12. Erwin Grosche, Kabarett ► 3.12. Hennes Bender, Kabarett ► 5.-7.12. 33 Frauen (14+) ► 8.12. Daphne de Luxe, Comedy ► 8.+9.12. Werther in Love (15+)

**Freies Werkstatt Theater**  
Zugweg 10 ☎ 327817, [fwt-koeln.de/offticket.de](http://fwt-koeln.de/offticket.de)  
► 1.+2.+3.12., 20h: Lenz ► 4.+5.+11.+12.12., 11h Theater am Telefon: Homewalk. Ab 10 J. ► 4.12., 19h und 5.12., 18h: Bachmann ► 5.12., 15h und 6.+7.12., 10h: Denken ohne Geländer. Ab 12 J. ► 8.+11.12., 20h und 12.12., 18h: Die Lage ► 9.+10.12., 20h: Revolt. She said. Revolt again.

**Theater im Bauturm**  
Aachener Str. 24, 50674 Köln, ☎ 0221/524242  
► 28.11.: „Die Orestie“ (Aischylos). ► 30.11.: Lesung mit Sinzo Aanza ► 10.+11.12.: „Sophia, der Tod und ich“ (Thees Uhlmann)

**Theater der Keller**  
Siegburger Str. 233-235, 50679 Köln-Deutz  
Tel.: 02 21-31 80 59  
► 28.11. „Rage“ von Simon Stephens

**THEATER HEUTE**  
Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

**Horizont Theater**  
Thürmchenswall 25 ☎ 13 16 04  
► Samstag 10:30 Uhr - Die Stoffmarie (A. Strigl), Krabbeltheater ab 2 Jahren ► 12 Uhr - Der kleine Weihnachtsbaum, ab 4 Jahren ► 14 Uhr - Benno und die frechen Früchte (G. Röttger), ab 5 Jahren ► 16 Uhr - Die Eiskönigin (nach H.C. Andersen), ab 5 Jahren ► 20 Uhr - Mata Hari, wie steht's? (T. Dunham) ► Sonntag, 10:30 Uhr - Die Prinzessin auf der Erbse (nach H. C. Andersen), Krabbeltheater ab 2 Jahren ► 12 Uhr - Der kleine Weihnachtsbaum (n. H.C. Andersen), ab 4 Jahren ► 14 Uhr - Die Eiskönigin (nach H.C. Andersen), ab 5 Jahren ► 16 Uhr - Mary, Happy und der Weihnachtsmann (A.Strigl), ab 4 Jahren ► 20 Uhr - Lysistrata (Aristophanes), Komödie

**Freies Werkstatt Theater**  
Zugweg 10 ☎ 327817, [fwt-koeln.de/offticket.de](http://fwt-koeln.de/offticket.de)  
► Sa, 19h: Vom Sagen und Schreiben, Werk-schau des FWT-Altentheaters (Begleitausstellung im Foyer ab 18h Foyer geöffnet) ► So, 18h PRÉMIÈRE: Musikalische Stadtgeschichten XI "Janz ejal wat och passeet..." Mit Günter Schwanenberg und Wolfgang Oelsner

**KABARETT A-Z**  
Krefelder Str. 26, ☎ 0177/8396787  
► 19:30 Uhr: Heute werden wir nicht alt. Philosophisches Kabarett über Zeit und Leben mit Frank Meier ► !!! So 17:00 Uhr: 5 Kurze für Kleine Satirische Lesung mit Corinne Walter und Frank Zollner

**Pantheon Theater**  
Siegburger Str. 42, 53229 Bonn, 0228/212521  
► 20:00 Uhr: Rainer Pause & Norbert Alich: „Fritz & Hermann packen aus – Das Weihnachts-spezial“ (Kabarett) ► Sonntag: 14:00 Uhr: Der Rheinreden-U20-PoetrySlam 20:00 Uhr: Tan Caglar „Geht nicht? Gibt's nicht!“

**CASAMAX Theater**  
Berrenrather Str. 177, ☎ (02 21) 44 76 61  
[www.casamax-theater.de](http://www.casamax-theater.de)  
► Sa. 17:00 Uhr: !!!WEIT:NAH (ab 10 Jahren) ► So. 15:00 Uhr: Guten Abend, Gute Nacht, ab 8 Jahren.

**ATELIER THEATER**  
Roonstr. 78, 50674 Köln, Tel: 0221/241341  
► Sa. 20:00 Uhr „Hauptsache, es knallt!“ ► So. 12:00 Uhr Matinée „Expeditionen ins Buch-reich“ ► So. 18:00 Uhr „Plätzchen, Panik und-Präsente“

**Theater der Keller**  
Siegburgerstraße 233-235, 50679 Köln  
Tel.: 02 21-31 80 59  
► Sa. 20 Uhr: „Heidi Höcke steigt aus“ (UA) eine Farce von Ulrike Janssen ► So. 18h: „Rage“ von Simon Stephens

**Senftöpfchen-Theater**  
Große Neugasse 2-4 ☎ 02 21/ 2 58 10 58, [www.senftoepfchen-theater.de](http://www.senftoepfchen-theater.de)  
► Sa. 15:00h DIE KÖLN SHOW „Jeder Mensch kann Kölner werden-in nur 60 Minuten“. ► 20:15h ZU ZWEIT-TINA HÄUSSERMANN UND FABIAN SCHLÄPER „Fake News- Balken biegen für Fortgeschrittene“ Musik-Kabarett (AB-GESAGT) ► So 28.11. 12:00h GERHARD POLT „Im Abgang nachtragend“ Kabarett ► 18:00h MINIKA KAMPMANN & INGRID ITTEL-FERNAU „Kölsche Weihnacht“ Kölsche Tön

**Cassiopeia Bühne**  
Bergisch Gladbacher Str. 499-501, 51067 Köln ☎ 9 37 87 87.  
► So, 16:00 Uhr: „Kleiner Drache, wünsch dir was!“ Musikalisches Puppenspiel von und mit C. Hann. Für Kinder ab 3 Jahren. Voranmeldung nötig

**Theater Tiefrot**  
Dagobertstr. 32, 50668 Köln  
☎ (02 21) 4 60 09 11  
► 20 Uhr: „Störfall“ von disdance project nach Christa Wolf

**Orangerie-Theater**  
Volksgartenstr. 25, Köln ☎ 0221/9522708  
[www.orangerie-theater.de](http://www.orangerie-theater.de)  
► Sa. 20 Uhr - Late Night Who / Killer & Killer ► So. 18 Uhr - Late Night Who / Killer & Killer

**Theater am Dom**  
Glockengasse 11, ☎ 0221/2580155  
► Sa. 17 + 20 Uhr: HELGA HILFT Komödie ► So. 17 Uhr: HELGA HILFT Komödie

**Puppenspiele der Stadt Köln,**  
Eisenmarkt 2-4, 50667 Köln ☎ 258 1201  
► 15:00 Uhr: Chressdaachswünsch ► 17:30 Uhr: Chressdaachswünsch

**WirtzHaus**  
Roonstr. 78 02 21/24 13 41  
► Sa. 21:00 Uhr „Late-Night-Comedy“, 2 x 20 Minuten, Eintritt frei, Matti P. (Musik-Comedy)

**Comedia Theater**  
Vondelstr. 4-8, ☎ 888 77 222  
comedia-koeln.de ► 17:00 Ikar (8+) ► 20:00 Simon & Jan, Konzert

**Theater im Bauturm**  
Aachener Str. 24, 50674 Köln, ☎ 0221/524242  
► Sa. 20 Uhr „Die Orestie“ von Aischylos ► So. 18 Uhr: „Die Orestie“ von Aischylos

**Bürgerhaus Stollwerck**  
Dreikönigenstr.23, ☎ 9911080  
Sa 20.00 „Murzarella's Music Puppet Show“  
Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten

**MUSIK HEUTE**  
Termine und Anfangszeiten ohne Gewähr

**Stadtgarten**  
Venloer Str. 40, [www.stadtgarten.de](http://www.stadtgarten.de)  
► Sa. 20:00 In Between Spaces: Complex Collaborations #3: Mother Tongue, Billy Bao w/ DJ Marfox & Margarida Garcia und Burkina Electric  
Konzertsaal ► 20:00 Jazz at Jaki: Peter Protschka's Organic Universe ► 23:00 Tom-Tom Club feat. C'mone & Twit One ► So. 18:00 Lucia Cadotsch alias LIUN & eos chamber orchestra  
Konzertsaal

**Papa Joe's Jazzlokal „Em Streckstrump“**  
Buttermarkt 37, ☎ 0221/2582132, [www.papajoes.de](http://www.papajoes.de)  
► Sa. „Red Beans“ (Old-Time-Jazz, New-Orleans-Jazz)

**Kölner Philharmonie**  
Bischofsgartenstr. 1, ☎ 0221/28 02 80  
► Sa.21 Uhr, Dhafer Youssef: Sounds of Mirrors ► So. 11 Uhr, Nationales Sinfonieorchester der Ukraine ► 16 Uhr, Rising Stars – die Stars von morgen: Lucie Horsch (Blockflöte) und Thomas Dunford (Laute) ► 20 Uhr, Swedish Radio Symphony Orchestra, Isabelle Faust, Johanna Wallroth, Daniel Harding;

**yourIMMO.de**  
Der Immobilienmarkt für das Rheinland.



**DuMont**

# Einfach gesucht, schnell gefunden

Nutzen Sie die Angebote unseres regionalen Stellenmarktes und erreichen Sie noch gezielter Ihre Mitarbeiter von morgen. Und das in einer Region mit überdurchschnittlich hohem Bildungsniveau.

Kontaktieren Sie uns: 0221 224-2220 | [stellenmarkt.koeln@dumont.de](mailto:stellenmarkt.koeln@dumont.de)

**Leiter Controlling m/w gesucht**

Unser modernes mittelständisches Logistikunternehmen sucht ab sofort einen Leiter Controlling m/w. Bewerber sollten über Erfahrung im Bereich Reporting und Auswertung verfügen. Kenntnisse der Logistikbranche und Mitarbeiterführung sind wünschenswert. Ein sicherer Umgang mit Office und Excel wird vorausgesetzt.

Bewerbungen in schriftlicher Form senden Sie bitte an  
Muster Firma | Musterstraße 10 | 12345 Musterstadt

2-spaltige Anzeige im Originalformat  
Breite 93 mm x Höhe 50 mm

**Kölner Stadt-Anzeiger**  
**Kölnische Rundschau** **EXPRESS**



# & TRAUERN GEDENKEN



## TRAUER IM NETZ

Mehr Informationen zum Thema Tod und Trauer finden Sie auf der Website [wirtrauern.de](http://wirtrauern.de)

**T**rauer hat oft einen festen Ort – den Friedhof. Das Grab zu bepflanzen ist hierzulande die wohl häufigste Geste der Trauer und des Mitgefühls. Gerade zu den Totengedenktagen im Herbst legen viele Menschen besonderen Wert auf eine schöne Grabbepflanzung. Daraus kann der Grundstock für eine saisonal abwechslungsreiche Gestaltung werden – mit Akzenten im Winter, Frühling und Sommer. Zunächst aber: Ein pflegeleichtes Grab braucht eine Basis an Gewächsen, die sich über eine lange Zeit halten. Es geht also jeweils darum, möglichst passende saisonale Wechselbepflanzungen zu finden.

### Heidepflanzen in der Steinfarbe

Im Herbst sind vor allem Blattstauden ein Tipp. Zu den Klassikern gehören Strauchveronika und Purpurglöckchen, deren Laub je nach Sorte von Zitronengelb bis Dunkelrot gefärbt ist, sowie die Erica und die Besenheide. Sie eignen sich sowohl für schattige als auch sonnige Standorte. Ralf Schupp vom Bundesverband Einzelhandels-gärtner empfiehlt die aufrechte Baumheide mit grünem Laub und weißen Blüten sowie die Calluna Sea Star, eine rot blühende Sorte mit gelblichen Blättern. „In milden Lagen ohne strengen Bodenfrost übersteht das Heidekraut problemlos den Winter und blüht noch im folgenden Jahr.“ Er rät, aus mehreren Heidepflanzen eine dichte, farblich abgestimmte und strukturgebende Fläche zu bilden. „Die Farben der Pflanzen sollten mit der des Grabsteins abgestimmt sein“, sagt Schupp. Als Wechselbepflanzung bieten sich darüber hinaus Mini-Alpenveilchen, Herbst-Astern, das Flammenden Käthchen und blauer Bleiwurz an.

### Christrosen als temporärer Akzent

Wer die Gräber nicht mit Tannengrün abdeckt, kann Christrosen setzen. Ab Februar bieten sich Schneeder Lenzrosen an, die es nicht nur in schlichtem Weiß oder Creme, sondern auch in Pink, Gelb und Schwarz-Blau



Im Herbst und Winter müssen die Pflanzen mit niedrigen Temperaturen und wenig Sonne auskommen  
Foto: Bernd Schmidt/adobestock.com

## Passend zu jeder Jahreszeit

Wie eine Grabbepflanzung wirkt, hängt stark von den jeweiligen Witterungsbedingungen ab

gibt. Weitere Wechsellpflanzungen sind im Winter nicht nötig. „Wer Stauden so pflanzt, dass immer etwas blüht beziehungsweise Blattschmuck vorhanden ist, braucht keine Wechselbepflanzung“, erklärt die Fachbuchautorin Brigitte Kleinod. Alternativ können Gestecke sowie Sträuße mit Immergrün genutzt werden.

### Zwiebelpflanzen und Hornveilchen

Mit dem Frühlingsbeginn bieten sich vermehrt farbig blühende Gewächse an – Krokus, Iris, Narzissen sowie Wildtulpen. Damit die Pflanzen niedrig bleiben, empfiehlt Schupp, sie wenig zu gießen. „Sie wachsen langsamer und ziehen ihre Kraft aus der Zwiebel.“ Stiefmütterchen sind eine schöne andere Lösung für die Wechselbepflanzung des Grabes. Wem die

klassischen, einfarbigen Varianten mit gelben, weißen und blauen Gesichtern zu langweilig sind, sollte sich nach mehrfarbigen Sorten und bei den kleinen Hornveilchen umsehen, rät Birgit Ehlers-Ascherfeld von der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner. „Bei mehrfarbigen Hornveilchen sind die Übergänge fließend, zum Beispiel von Cremeblau bis Dunkelblau.“ Ergänzen lassen sich Viola je nach Lage mit Schleifenblumen, Goldlack und Vergissmeinnicht.

### Sukkulenten als Bodendecker

Im Sommer gehört Trockenheit zu den großen Herausforderungen bei der Grabpflege. „In sonnigen Lagen und wenn das regelmäßige Gießen schwer fällt oder man im Urlaub ist, sind Sukkulenten wie Sedum- und

Sempervivum-Arten sehr hübsch und pflegeleicht“, erklärt Kleinod. Der Tipp der Expertin: „Man kann sie auch als Bodendecker verwenden.“ Ehlers-Ascherfeld rät zu niedrigen Arten wie dem Scharfen Mauerpfeffer mit kleinen, gelben Blüten oder der Kaukasus-Fetthenne mit zum Teil rotgrünen Blättern und feuerrotem Blütenstand. Saisonale Akzente setzen als Wechselbepflanzung beispielsweise Eisbegonien. „Sie brauchen nur wenig Wasser und bilden einen schönen Kontrast mit weißem Zauberschnee“, erklärt Ehlers-Ascherfeld. Liegen die Grabstellen im Schatten, bieten sich Fuchsien an. Elatior-Begonien können ebenfalls auf Gräber gepflanzt werden, auf die die Sommersonne nicht allzu kräftig scheint.

(mit Material von dpa)

### MIT GÜNTER LEITNER

## Letzte Friedhofsführung des Jahres 2021

Die Kölner Friedhofsgärtner laden am 4. Dezember zur letzten Führung dieses Jahres auf den Südfriedhof in Zollstock ein. Bei der Führung mit Kölner Günter Leitner stehen nicht nur sehenswerte Grabanlagen und passende kölsche Verzällcher auf dem Programm. Durch die Kölner Friedhofsgärtner werden Tipps zur richtigen Pflanzenauswahl und fachmännischen Grabgestaltung weitergegeben. Eine Anmeldung ist bis zum 3. Dezember unter 0221/525658 zwingend erforderlich. Während der gesamten Führung gilt die Maskenpflicht sowie die 2G-Regel. Die Maßnahmen werden kontrolliert.



Die Führung auf dem Südfriedhof findet am 4. Dezember statt

Foto: S. Capellmann

## SO ERREICHEN SIE UNS

Anzeigenservice:

0221/92586410

[traueranzeigen.koeln@dumont.de](mailto:traueranzeigen.koeln@dumont.de)

Über diesen QR-Code gelangen Sie zu den aktuellen Gedenkseiten von [www.wirtrauern.de](http://www.wirtrauern.de)



Es ist nie der richtige Zeitpunkt,  
es ist nie der richtige Tag,  
es ist nie alles gesagt,  
es ist immer zu früh!

Wir nehmen Abschied von

**Traudel Entel**

geb. Weis

\* 10. Juni 1948 † 22. November 2021

Wir bewahren die schönen Momente mit dir

**Deine Familie und Freunde**

Traueranschrift: Familie Entel  
c/o Bestattungen Glahn  
Frankfurter Straße 226, 51147 Köln

Wir verabschieden uns von Traudel in der Trauerfeier am Freitag, dem 10. Dezember 2021, um 10.00 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofs Leidenhausen, Eingang Schubertstraße. Anschließend ist die Urnenbeisetzung. Für alle Angehörigen der Beisetzung gilt die 3-G-Regel. Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für die Jugendwerkstatt Finkenbergl, JobWerk Porz gGmbH, IBAN DE24370501981930165541, Kennwort: Traudel Entel

**Klaus Burkhardt**

\* 24. Oktober 1937 † 21. November 2021

... und plötzlich ist da neben allem Schmerz eine tiefe Dankbarkeit.  
Dankbar für gemeinsame Jahre,  
für Liebe und Nähe –  
für einen unvergesslichen Menschen.

Bettina Burkhardt  
Carola und Tilo Süßkoch  
Erik und Irina Seifert  
mit Kim und Luke

Traueranschrift: Bettina Burkhardt  
Küchenberger Straße 21,  
51519 Odenthal  
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Gestern warst du noch bei uns: mit deinem Lachen, mit deiner Freude, mit deinen Worten, mit deiner Offenheit.

Heute bist du bei uns: in unseren Tränen, in unseren Fragen, in unserer Trauer.

Morgen wirst du bei uns sein: in Erinnerungen, in Erzählungen, in unseren Herzen.

**Dirk Schmitte**

\* 26. September 1967 † 13. Oktober 2021

Plötzlich und für uns völlig unerwartet verstarb unser geliebter Sohn in Dublin.

Wilma und Horst Schmitte  
Agathe Kurth  
Matthias Kurth  
Andrea und Gerd Kurth mit Familie

Familie Schmitte c/o Engelmann Bestattungshaus  
50996 Köln, Ringstraße 33

Coronabedingt findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis im RuheForst Hümmler statt.

## Statt Karten

Einfacher und schneller informieren Sie mit einer Familienanzeige in Kölner Stadt-Anzeiger/Kölnische Rundschau.



A large, empty coordinate plane with x and y axes. The x-axis is horizontal and the y-axis is vertical, intersecting at the origin. There are no tick marks or labels on the axes.

geb. Thurauf

## Essen

## Köln

**Norbert und Jutta  
mit Maya, Laura und Paul**

## Nicole und Hanns-Ferdinand mit Anna

**sowie alle Anverwandten**

Die Exequien werden am Montag, den 29. November 2021 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Maria Königin in Köln-Marienburg, Goethestraße 84, gehalten.

Anschließend erfolgt die Beisetzung um 12:00 Uhr auf dem Friedhof in Köln-Porz, Alfred-Nobel-Straße.

Anstelle eventuell freundlich zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir um eine Spende für den „Verein der Freunde und Förderer des Herzzentrums des Universitätsklinikums Köln e.V.“,  
IBAN: DE89 3705 0198 0038 3829 74, Kennwort: Hiltrud Rollinger



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied



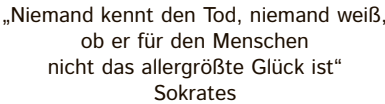
\* 02.09.1940 † 03.11.2021

Monika Neubig / Meinerzhagen  
Manuel und Marie Schultz  
Anna und Lara

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Meinerzhagen, c/o Kölner Bestattungen, Moses-Heß-Straße 12a, 51061 Köln

Der Aussegnungsgottesdienst findet statt am Dienstag, dem 30.11.2021 um 10:00 Uhr in der Immanuelkirche Köln-Stammheim, Bonhoefferstraße, 51061 Köln.

Die Beisetzung erfolgt im Anschluss um 12:00 Uhr auf dem Ostfriedhof, Dellbrücker Mauspfad, 51069 Köln. Treffpunkt des Trauerzuges ist die Trauerhalle.



## \* 9. Dezember 1969 † 29. Oktober 2021

In Liebe und Dankbarkeit  
**Bernhard  
Mathilda und Matthias  
Heinz und Brigitte**

Die Trauerfeier findet am 10. Dezember 2021 um 12.00 Uhr in der ev. Zeltkirche, Am Rittersteg 1, 51427 Bergisch Gladbach statt.

Im Anschluss erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof in Refrath, Kippekausen 12.

Wir bitten um Mitnahme eines Nachweises bezüglich der Einhaltung der 3G-Regel.

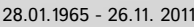
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an: SMARCB1 e.V.  
Krebsforschung für junge Menschen, Kreissparkasse Köln, IBAN: DE23 3705 0299 0157 2946 17,  
BIC: COKSDE33XXX, Kennwort: Simone Loose. Eine Spendenbox steht vor Ort.

geb. Limbach

\* 20.11.1941 † 27.11.2011

Mutti, Mu, Oma, Lindi, du lebst in unseren Herzen.

Britta Ney geb. Dumm mit Lahja und Joshua  
Michael Dumm mit Nadine, Celine und Lennox



Wir denken mit viel Liebe an Dich.  
Deine Tine und Dein Robert

# FRANK HOLTERHOFF

[illegible]

Wir verabschieden uns von ihr  
am 8.12.2021 um 12 Uhr  
auf dem Westfriedhof in Köln.  
(2G und Maskenpflicht)

Bitte keinen letzten Blumengruß,  
aber gerne eine Spende an das  
Palliativteam Köln, das ihr die  
letzten Wochen so erleichtert hat.

IBAN  
DE29 8309 4495 0003 2795 37  
Stichwort: Brigitte Funkenhaus

**geb. Reinecke**  
**31. Januar 1938 - 17. November 2021**

**In tiefer Trauer und Dankbarkeit  
deine Tochter Andrea**

\* 13. Oktober 1952      † 23. September 2021

*Die Zeit heilt nicht alles.*

Aber sie rückt vielleicht das Unheilbare aus dem **Mittelpunkt**.

*Danke*

sagen wir allen, die Walter, im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

*Im Namen aller Angehörigen:  
Hella Mertgens*

## Albert Schweitzer





Wir gingen zusammen im Sonnenschein.  
Wir gingen im Sturm und im Regen.  
Doch niemals ging einer von uns allein  
auf all unseren Lebenswegen.

Nach langem, schwerem, mit großer Tapferkeit  
ertragenem Leiden hat uns meine geliebte Frau,  
unsere gute Mutter, Großmutter und Schwester  
verlassen.

## Ursel Pering

geborene Stein

\* 18. April 1939 † 22. November 2021

In Liebe und Trauer  
Wilfried Pering  
Marion und Oliver Blum  
Alice und Franka Blum  
Bettina Pering  
Claudia Pering und Frank Gebel  
Elsbeth Wegener und Erika Schwendke

Kondolenzanschrift: Pering c/o Leo Kuckelkorn Bestattungen  
Schmiedegasse 44, 50735 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist am Montag, dem 6. Dezember  
2021, um 13:30 Uhr in der Trauerhalle des Nordfriedhofs, Köln-Weidenpesch,  
Eingang Pallenbergstraße.

Wir bitten Sie, sich an die aktuellen Corona-Regeln zu halten, damit ein Einlass in  
die Trauerhalle möglich ist.



Denn wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.  
Hebr. 13,14

## Prof. Dr. Marianne Kesting

\* 16. März 1930 † 21. November 2021

Wir trauern  
Tochter  
Elisabeth Wolf

Waltraud Zähres

Freunde und Weggefährten

Kondolenzanschrift: Familie Kesting  
c/o Dahlmeyer Bestattungen, Dürener Straße 211-213, 50931 Köln-Lindenthal

Trauerfeier und Beisetzung finden im engsten Familienkreis statt.

Wir bitten um eine Spende für die Ev. Kirchengemeinde Köln-Lindenthal,  
IBAN: DE55 3705 0198 0030 2221 03, Stichwort: Marianne Kesting.

Statt Karten

Ich bin nicht tot,  
tausche nur die Räume,  
ich leb' in euch  
und geh' durch eure Träume.  
Michelangelo

## Irene Fricke

geb. Weckenmann  
Fachärztin der Augenheilkunde

\* 22. Oktober 1930 † 20. November 2021

In ewiger Liebe und Dankbarkeit  
Dein Sohn Gert Wolfgang Alois  
Maike Hinkel  
Watson

Kondolenzanschrift: Gert Fricke  
c/o Bestattungshaus Dahlmeyer, Dürener Straße 211, 50931 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021, um 11 Uhr in der  
Trauerhalle des Friedhofes Köln-Melaten, Eingang Piusstraße.

Wir bitten um Beachtung der 2G-Regelung.

Statt freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende zugunsten:  
"Endlich. Palliativ & Hospizverein im Dr. Mildred Scheel-Haus", IBAN: DE03 3705 0299 0310 5523 58,  
BIC: COKSDE33, Kennwort: Irene Fricke.

Fällt es Ihnen auch schwer, in diesen traurigen Stunden an alle zu denken?  
**Eine Trauerdanksagung**  
hilft Ihnen, damit Sie niemanden vergessen.

Der Tod ist eine Illusion.

Unendlich traurig, aber voller schöner Gedanken und  
Erinnerungen nehmen wir in Liebe Abschied von

## Günter Gereon Päffgen

\* 27. 2. 1940 † 19. 11. 2021

Deine Gisela


Uta und Karsten mit Greta und Oskar

Anne und Hendrik mit Vincent, Romy und Frieda

Veit und Katharina mit Elena und Vera

Peter und Stefanie

und alle Angehörigen



Kondolenzanschrift: Gisela Päffgen  
c/o Bestattungshaus Christoph Kuckelkorn,  
Zeughausstraße 28-38, 50667 Köln

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die  
Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus  
Joseph von Eichendorff

## Dr. Elmar Lohmar

\* 22. Februar 1939 † 9. November 2021

In Liebe  
Ursula, Julian und Dagmar Lohmar

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne ist am  
**Donnerstag, 2. Dezember 2021, 11.30 Uhr,**  
auf dem Friedhof Melaten,  
in der Trauerhalle am Eingang Piusstraße, 50853 Köln.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an „Ärzte ohne Grenzen“  
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00, BIC: BFSWDE33XXX,  
Kennwort: Dr. Elmar Lohmar

Traueranschrift: Ursula Lohmar, Dürener Str. 116, 50931 Köln

Statt Karten



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,  
erzählt von mir und traut euch zu lachen.  
Lasst mir den Platz zwischen euch, wie ich ihn im Leben hatte.

## Vanessa Dunkel

\* 27. Dezember 1990 † 02. November 2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr im Leben  
Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung schenkten.

Lieben Dank auch an alle,  
die ihre mitfühlende Anteilnahme auf so vielfältige und  
großzügige Weise zum Ausdruck brachten.

Rita und Harry Dunkel  
Tim Becker

Erftstadt, im November 2021





Gekämpft, gehofft und doch verloren.  
Nun ruhe sanft, du gutes Herz,  
dich leiden sehen und nicht helfen können,  
war unser allergrößter Schmerz.

Annetraud Turanli

geb. Schlottmann

\* 3. 3. 1942 † 25. 11. 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Lara Schirmer-Turanli und Marc Schirmer  
Dr. Remo Turanli  
Selma Demirel

Die Beerdigung findet im engsten Kreis statt.

Lara Schirmer-Turanli c/o Bestattungshaus Christoph Kuckelkorn, Zeughausstraße 28-38, 50667 Köln

Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt die Liebe und die Erinnerung.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wie Abschied von  
unserer Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Annetraud Turanli

geb. Schlottmann

\* 3. März 1942 † 25. November 2021

Dr. Sebastian Ömer Turanli und Nadja Turanli  
mit Philipp, Luis, Konstantin und Justus  
Dr. Steffen Kerim Turanli und Melanie Turanli  
mit Sabrina und Tizian

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Köln, im November 2021



†  
Geliebter Sohn, geliebter Bruder, geliebter Enkel,  
geliebter Onkel, geliebter Freund, geliebter Marco

Marco Meisen

\* 30. März 1991 † 13. November 2021

viel zu früh bist Du uns genommen worden.  
Wir vermissen Dich unendlich. In unseren Herzen  
und Gedanken wirst Du immer weiterleben.  
Bis wir irgendwann wieder zusammen sein können.

In Liebe

Deine Mama Gudula, Dein Papa Wilfried und Gaby,  
Deine Schwester Nora und Simon mit Johanna,  
Dein Bruder Jan und Philip, Anja, Deine Oma Margret,  
Dein Opa Josef und Deine Oma Renate, Markus, Julia,  
Deine Tanten und Onkel - Ingrid und Wilhelm,  
Angela, Bettina und Giorgio, Wolfgang, sowie  
Dein Cousin und Deine Cousinen mit Familie  
und alle Deine Freunde

Ich spüre Dich ganz nah hier bei mir,  
kann dein Lächeln sehen  
und Deine Hand in meiner fühlen.

Familien Meisen/ Domes c/o Bestattungen Hubert Kick  
50171 Kerpen, Hahnenstraße 33

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung wird  
gehalten am Dienstag, 30. November 2021, um 10.00 Uhr in  
der Friedhofshalle, Blatzheim.



Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist nur, wer vergessen wird.

Karina Metternich

geb. Wußler

\* 13. Juli 1939 † 18. November 2021

In stiller Trauer:  
Margret Schockhoven  
Elisabeth und Walter Stroucken  
Andreas Schockhoven und Anke Rütterswörden  
Dr. Stephan und Anja Schockhoven

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, dem 10. Dezember 2021,  
um 13.30 Uhr auf dem Südfriedhof in Köln-Zollstock, Höniger Platz.

In der Trauerhalle gilt die „3G-Regel“. Bitte bringen Sie einen gültigen Nachweis mit.

Anstelle freundlich zugedachter Blumenspenden bitten wir um eine Spende für die  
Kinderonkologie der Uniklinik Köln. IBAN: DE04 3702 0500 0008 1500 00  
Verwendungszweck: 8002-9374-0002 Karina Metternich

Traueranschrift: Familie Schockhoven c/o Josef Minrath Bestattungen, Bonner Str. 268, 50968 Köln

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.  
J. von Eichendorff

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ilse Kaperlat geb. Strietzel

Grund- und Hauptschullehrerin  
Trägerin des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

\* 10. Oktober 1925 † 22. November 2021  
Breslau Köln

Aka, Kiks, Sanne, Ulla und die gesamte Familie

Traueranschrift: Familie Kaperlat c/o Pütz ∞ Roth, Kürtener Straße 10, 51465 Bergisch Gladbach  
Die Trauerfeier und die Beerdigung finden aus aktuellem Anlass im engsten Familienkreis statt.  
Anstelle von Blumen können Sie gerne mit einer Spende die UNO-Flüchtlingshilfe unterstützen:  
IBAN: DE78 3705 0198 0020 0088 50, „Afghanistan - Ilse Kaperlat“.

Wir geben hiermit bekannt, dass

Herr Rolf Graf  
„Haus Cornely, Köln-Kalk“



am 22. November 2021 im Alter von 80 Jahren friedlich  
eingeschlafen ist.

Die Beerdigung ist am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021 um  
12.00 Uhr auf dem Kalker Friedhof in Köln-Merheim, Kratzweg.  
Auf dem Friedhof ist die 3G-Regel zu beachten.

Bestattungshaus Mittler, Kalk-Mülheimer Straße 14, 51103 Köln-Kalk

Immer wenn ein guter Mensch stirbt,  
ist es, als brenne eine Bibliothek ab.

Unserem Vater zum 100. Geburtstag

Ernst Joachim Trechow

\* 28.11.1921 † 10.09.1999

Oft haben wir uns in den letzten Jahren gefragt, was er wohl dazu sagen würde. – Sein kluger  
Rat, sein historisch fundiertes Wissen und seine weltoffene pazifistische Haltung fehlen.

Deine Kinder und Enkel

Aachen – Berlin – Hamburg – Köln – Singen – Zürich





Das Erste, das der Mensch vorfindet im Leben,  
und das Letzte, wonach er die Hand ausstreckt,  
und das Kostbarste im Leben was er besitzt,  
ist die Familie.

(Adolph Kolping)

Meine große Schwester hat uns verlassen.

# Elke Evers

\* 5. 11. 1951 † 15. 11. 2021

Unendlich traurig nehmen wir Abschied.

Inge van Bahlen geb. Evers und Franz van Bahlen  
Maximilian und Anna van Bahlen mit Paul  
sowie alle Anverwandten

Inge van Bahlen c/o Bestattungshaus Christoph Kuckelkorn, Zeughausstraße 28-38, 50667 Köln

Die Trauerfeier wird gehalten am Dienstag, dem 7.12.2021, um 11.00 Uhr im DomSaal des Bestattungshauses Christoph Kuckelkorn, Zeughausstraße 28-38, Köln-Innenstadt. Es gilt die 2G-Regel, bitte Nachweis mitbringen.

Die Urnenbeisetzung im FriedWald Bad Münstereifel erfolgt später im engsten Familienkreis.



Überall sind Spuren Deines Lebens.  
Gedanken, Bilder, Gefühle und Augenblicke.

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

# Erna Schultz

geb. Glees  
\* 31. Dezember 1935 † 23. November 2021

In stiller Trauer

Carla Schultz  
Jörg Schultz  
Gerd und Birgit Schultz mit Lea und Nina  
Karin Schultz  
Dr. Marcus Schultz mit Justus und Letizia

Kondolenzanschrift: Familie Schultz  
c/o Deutsch Bestattungen, Münstereifeler Straße 43, 50937 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 11 Uhr in der Trauerhalle des Südfriedhofes, 50969 Köln-Zollstock, Höninger Platz.

In der Trauerhalle gelten die 3 G Regeln.



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende  
eines mühsam gewordenen Weges. (Franz v. Assisi)



# Maria Erbar

geb. Meyer  
\* 7. Februar 1933 † 19. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit:

Alice und Peter  
mit Niklas und Philipp  
Sabine und Dirk  
mit Svea und Elin  
und alle Anverwandten

Exequien: Montag, 29.11.2021, 10:45 Uhr,  
Christ König, 50737 Köln, Altonaer Straße.  
Beerdigung: anschließend 12:00 Uhr, Friedhof Longerich,  
50739 Köln, Alexander-Petőfi-Platz.

Die aktuelle Coronaschutzverordnung ist zu beachten;  
Zugang in die Trauerhalle nur mit Nachweis 3G.

Kondolenzanschrift: Alice Grünewald und Sabine Heche  
c/o Arnold Bestattungen, Longericher Str. 395, 50739 Köln

Hier bin ich Herr,  
du hast mich gerufen.



Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,  
ist voll Trauer unser Herz,  
dich leiden sehen und nicht helfen können,  
das war für uns der größte Schmerz.

# Renate Bell

geb. Müller  
\* 4. Dezember 1937 † 23. November 2021

In Liebe

Annette Bell und Andreas Zims mit Christopher  
Dr. Markus G. und Birgit Bell mit Katharina und Susanna  
Klaus und Margret Bell  
und alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag,  
dem 2. Dezember 2021 um 10.00 Uhr in der Trauerhalle des Südfriedhofes,  
Köln-Zollstock, Eingang Höninger Platz, statt.



Liebe ist das einzige Gut, das einen reicher macht,  
wenn man es verschenkt.

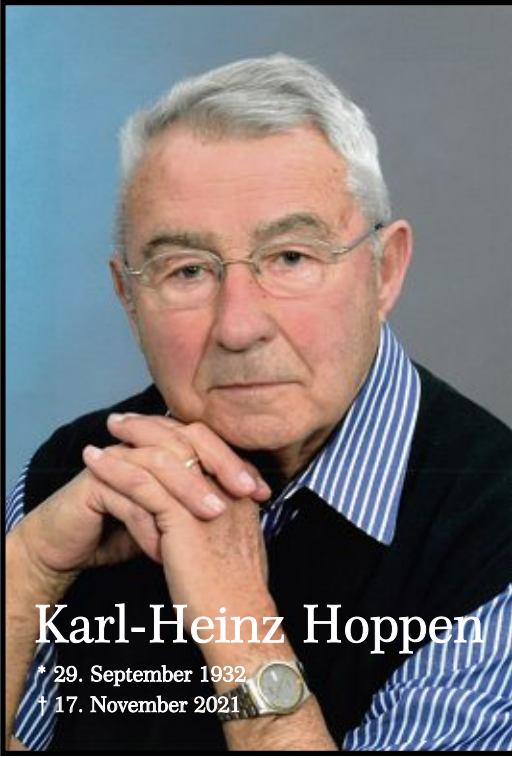
# Sandra Kiel

• 20. Januar 1968  
+ 05. November 2021

In Liebe  
Jörg  
Mama  
und alle Anverwandten

Am Donnerstag, den 2.12.2021, um 13.30 Uhr, findet in der Trauerhalle  
des Melatenfriedhofs, Eingang Piusstraße, Ecke Woensamstraße, in Köln,  
die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung statt. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Traueranschrift: Bestattungen Schwarz / Decker, Schmiedhofsweg 2, 50769 Köln



**Bald**

Verzagen? Tu 'ich nicht!  
Aufgeben? Will ich nicht!  
Vergessen? Kann ich nicht!

Denn erste Zeichen des Unabdingbaren  
berühren mich seit Jahren:  
Das Ende ist ganz nah!-

Und jetzt kommt Freude auf,  
erhellen mein Gemüt:  
Bald schon werde ich mit dir vereint.  
In Ewigkeit! (Karl-Heinz Hoppen)


Er hat sich auf das Leben eingelassen -  
mit Kraft und Optimismus, Eigensinn und Humor.

In liebevoller Erinnerung

Ute und Georg Mertin  
Laura und Jan Mertin  
Marianne Kolassa als Lebensgefährtin

Traueranschrift: Familie Mertin  
51519 Odenthal, Buschweg 31

Die Seebestattung findet auf Wunsch von Karl-Heinz wie bei  
seiner Ehefrau Sigrid zu einem späteren Zeitpunkt statt.





Liebster Papa!  
Unsere Augen können dich nicht mehr sehen, unsere Hände dich  
nicht mehr berühren. Aber wir fühlen dich in unseren Herzen.  
Wir werden dich nie vergessen. Du fehlst uns so sehr.

# Benno Jost-Enneking

\* 20. Januar 1933 Osterdamme † 11. November 2021 Köln

In Liebe und Dankbarkeit  
Myriam und Peter  
Evelyn und Jörg  
alle Verwandten und Bekannten

Bitte habt Verständnis, dass wir von unserem Vater in aller Stille Abschied nehmen möchten.  
Unser ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Palliativteams der Universität Köln.  
Sie waren eine unermessliche Hilfe und haben ein friedvolles Sterben unseres Vaters  
zu Hause erst möglich gemacht.

Kondolenzanschrift: Familie Jost-Enneking  
c/o Bestattungshaus Dahlmeyer, Dürener Straße 211-213, 50931 Köln

Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren,  
doch die Erinnerung lebt weiter

# Bernd Supe-Dienes

† 25. September 2021

Wir danken allen für die tröstenden Worte und großzügigen Spenden.  
Tief bewegt haben wir erleben dürfen, wie viele Menschen ihm im Leben  
Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung entgegen gebracht haben.

Familie Supe-Dienes

## Anzeige inserieren

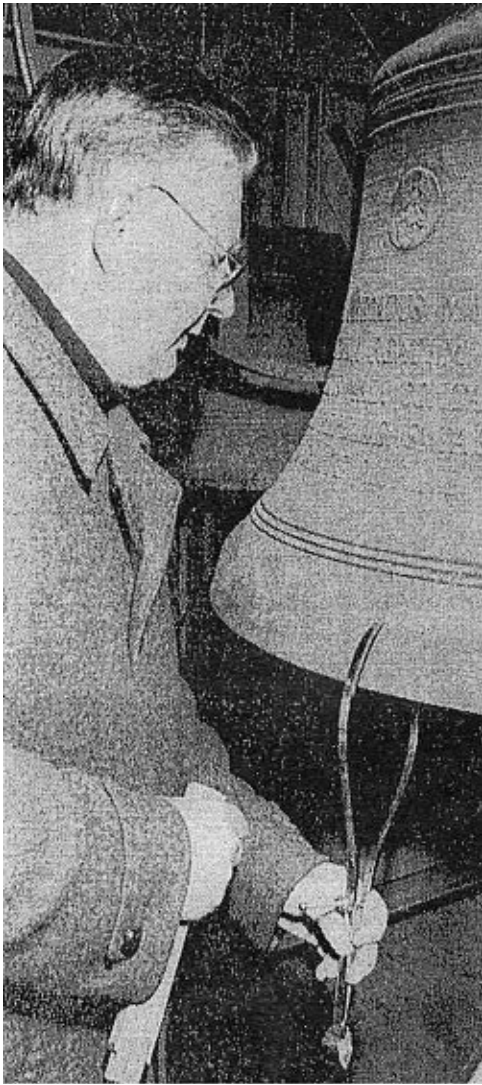
Sie kannten eine Person, die jüngst verstorben ist und  
möchten eine Traueranzeige schalten? Auf wirtrauern.de  
bieten wir Ihnen dazu die Gelegenheit.



**WIR  
TRAUERN**  
Das Trauerportal im Rheinland







m 16. November 2021 verstarb

# Gerhard Hoffs

\* 22. November 1931


Kirchenmusiker in St. Quirinus, Köln-Mauenheim,  
Glockensachverständiger der Erzdiözese  
Köln und der Bistümer aachen und Essen.  
Träger des päpstlichen Ordens  
"Pro Ecclesia et Pontifice".

"Denn die Herrlichkeit des Herrn"  
war bei der irdischen Pilgerschaft Richtschnur.  
Priester, musizierende Menschen,  
Orgeln und Glocken  
sind wertvolle Stützen gewesen.  
Die Familie der Mittelpunkt,  
diese bleibt in Erwartung eines Wiedersehens.

In Liebe und Dankbarkeit  
Marga Hoffs, geb. Scheinpflug  
Markus Hoffs  
Bärbel Hoffs und Thomas Kalberlah  
Dr. Ferdinand Hoffs und Ingeborg Hoffs  
Heike Zerfass, geb. Hoffs und Michael Zerfass

*Maach et jot, mer sinn uns widder.  
Maach et jot un kumm jot rüvver.  
Bestell dem Herrjott 'n schöne Jroß,  
Ov et wirklich nüdig wor,  
Dat de su fröh jon mots.*

*Bläck Fööss*



Tieftraurig müssen wir Abschied nehmen.  
Von meinem geliebten Mann und besten Freund.  
Von unserem liebevollen Vater und Schwiegervater.  
Von unserem großartigen Opa.

# Peter Aßmann

\* 13. 5. 1955 † 12. 11. 2021

**Barbara**  
**Katrin und Pierre**  
**mit Pauline und Johanna**  
**Carolyn und Manuel**  
**mit Louisa und Marlen**

Familie Aßmann, c/o Bestattungshaus Christoph Kuckelkorn,  
Berliner Straße 850, 51069 Köln

Am 18.11.2021 verstarb unser Gesellschafter und ehemaliger Geschäftsführer

# Karl Respondeck

Mit Herrn Respondeck verlieren wir eine herausragende Persönlichkeit, einen Unternehmer aus Leidenschaft, der die Geschicke unserer Firma über 65 Jahre maßgeblich gestaltet und gelenkt und mit Rat und Tat begleitet hat. Neben seiner technischen und kaufmännischen Weitsicht war es vor allem seine empathische Art, die ihn ausgezeichnet und uns immer motiviert hat. Seine Richtschnur war ein fairer Umgang miteinander, sowohl unter Geschäftspartnern als auch mit seinen Mitarbeitern.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Ehefrau und seiner Familie.  
Sein Optimismus wird uns immer Ansporn sein.

**Gesellschafter, Beirat, Geschäftsführung, Mitarbeiter und Betriebsrat**



Schwarze-Robitec GmbH Köln



Du warst ein besonderer Mensch,  
für uns der Fels  
in der Brandung.

# Karl Respondeck

\* 30. September 1934 † 18. November 2021

In großer Liebe nehmen wir Abschied  
**Freia Respondeck**  
**Claudia und Ralf Strunk**  
**René und Phuong Respondeck**  
Enkel: **Oliver, Carmen, Benjamin, Jaqueline, Stefanie, Bado, Jennifer und Jil**  
Urenkel: **Louis**  
Geschwister: **Hanna und Peter mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet  
am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 11 Uhr  
auf dem Nordfriedhof Brühl, Vochemer Straße, statt.

Trauerhaus Familie Respondeck  
c/o Bestattungen Berner, Pingsdorfer Str. 127, 50321 Brühl

Am 18.11.2021 verstarb unser Gründer, Chef, Vater, Onkel und Freund

# Karl Respondeck

Wir werden Dich nicht vergessen



Kamil Arpalik, Ralf Brülls, Gerd Busch, Norbert Düren, Juppi Giele, Peter Knauer, Dirk Offerzier, Mehmet Özer, Rene Respondeck, Frank Schmidt, Terje Skaar, Michael Stein, Jutta Totzke, Axel Totzke, Pieter Venema, Frank Welter, Walter Wendt, Bert Zorn

# Damit Sie niemanden vergessen:

Eine Traueranzeige in  
Kölner Stadt-Anzeiger/  
Kölnische Rundschau gibt  
Freunden und Bekannten  
Nachricht vom Tod eines  
lieben Menschen.

Bescheiden war dein Leben, fleißig deine Hand, Friede hat dir Gott gegeben, ruhe sanft und habe Dank.

# Karl Respondeck

\* 30. September 1934 † 18. November 2021

In Gedenken an unseren Firmengründer, langjährigen Geschäftsführer, Mentor und Berater.

**Maschinen- und Metallbau RESPONDECK**  
Benjamin und Oliver Strunk  
sowie die gesamte Belegschaft

Wir werden Karl Respondeck als Biegepapst in dankbarer Erinnerung behalten; unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Freia sowie seinen Angehörigen. Wir werden ihm in Goseck stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Als die Stunde des Abschieds kam, sagte er zum kleinen Prinz:  
„Adieu, hier mein Geheimnis. Es ist ganz einfach:  
Man sieht nur mit dem Herzen gut.  
Das Wesentliche ist für das Auge unsichtbar!“  
Antoine de Saint-Exupéry*

Wir nehmen Abschied von

# Günter Gerber

\* 12. Oktober 1934 † 23. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit  
**Nicola und Johannes**  
**Verena und Corinna**

Traueranschrift: Familie Koch  
c/o Leo Kuckelkorn Bestattungen, Schmiedegasse 44, 50735 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am  
3. Dezember 2021, um 10:00 Uhr in der Trauerhalle des Kölner Nordfriedhofes, Eingang Pallenbergstraße statt.



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade

# Ursula Tegeder

\* 26.03.1931 † 19.11.2021

In den frühen Nachmittagsstunden gab sie ihre Seele in die Hand des Schöpfers zurück.

Herr, lass sie ruhen in Frieden und das ewige Licht leuchte ihr.

In Dankbarkeit, liebevoller Erinnerung und stiller Trauer nehmen wir Abschied.

Heribert Tegeder  
Ulrike und Walter Hoffmanns  
Beatrix und Dr. Edwin Rausch  
Enkel, Urenkel und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Tegeder  
c/o Schmitz Bestattungen, Rösrather Str. 629, 51107 Köln

Die Exequien werden gehalten am Mittwoch, den 01. Dezember 2021 um 9:00 Uhr in der Kirche St. Cornelius (3G-Regel und Maskenpflicht)  
Anschließend um 10:00 Uhr findet die Beerdigung auf dem Friedhof Köln-Rath/Heumar, Fockerweg, statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an den Pflegedienst AKF gGmbH, Köln-Rath/Heumar  
IBAN: DE45 3705 0198 1009 5028 55, Kennwort: Ursula Tegeder









Und immer sind da Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,  
die uns an dich erinnern und uns glauben lassen,  
dass du bei uns bist.

Margarete Goddek

geb. Freund

\* 20.3.1929 † 22.11.2021

Josef  
Ursula  
Heribert und Veronika  
Simon  
Matthias und Isabel  
Lioba und Carsten mit Emilia und Pauline  
Irena und Johannes  
sowie alle Angehörigen

Die Exequien mit Aufbahrung des Sarges werden gehalten am  
Dienstag, dem 30.11.2021, um 11.00 Uhr in der Kirche  
St. Nikolaus, Köln-Dünnwald, Prämonstratenserstraße.  
Die Beisetzung erfolgt anschließend gegen 12.00 Uhr auf dem  
Friedhof Köln-Dünnwald, Eingang Goffineweg,  
von der Trauerhalle aus.

Trauerhaus Goddek  
c/o Bestattungen Condé, Berliner Straße 988, 51069 Köln

Ein Mensch schaut in der Straßenbahn  
der Reihe nach die Leute an.  
Jäh ist er zum Verzicht bereit  
auf jede Art Unsterblichkeit.

Eugen Roth

Man lebt zweimal:  
Das erste Mal in der Wirklichkeit.  
Das zweite Mal in der Erinnerung –  
Honoré de Balzac

Unser lieber Freund und Corpsbruder

Dr. Günter Hopf

ist am 03. November 2021 friedlich eingeschlafen.

Maja und Dr. Walter Kremer mit Katrin  
Denise Motzel  
Lotti und Wolfgang Schäfer

Bestattungshaus Brotkorb Pferdebachstr. 84 B 58455 Witten

Wann ich ens nit mih existiere,  
wann ich de Auge zogedon,  
wann ich mich bovve präsentiere,  
ganz höösch am Himmelspöözche stonn,  
dann soll der Petrus dat schon maache,  
hä sök der schönste Platz mir us.  
Hä weiß, et gitt dann jet ze laache:  
Ich ben vun Köln am Rhing ze Hus!

August Batzem/Willi Ostermann

Sehr traurig, doch voller schöner Erinnerungen  
verabschieden wir uns in Liebe und Dankbarkeit von


Josefine "Finni" Berger

geb. Wiedeck

\* 06.02.1933 † 17.11.2021

Rainer und Emi  
Susanne

Die Urnenbeisetzung findet im engsten  
Familienkreis auf dem Kölner Ostfriedhof statt.  
Kondolenzanschrift: Familie Berger  
Rather Mauspfad 23, 51107 Köln



Franzi Birven

geb. Hofmann

\* 24. September 1927 † 18. November 2021


Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen. Dankbar für die  
gemeinsame Zeit mit uns und mit vielen Erinnerungen nehmen wir Abschied.

Harald und Inge Birven  
Sebastian und Sarah mit Fiona  
Stephan und Saskia

Traueranschrift: Harald Birven c/o Bestattungshaus Schieffer oHG,  
Rosenhügel 23, 50259 Pulheim-Brauweiler

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille auf dem Friedhof in  
Brauweiler statt.

"Es ist das Ende der Welt", sagte die Raupe.  
"Es ist erst der Anfang", sagte der Schmetterling.  
(Laotse)



Peter Christian Breier

\* 8. Januar 1945 † 20. November 2021

Danke, dass es Dich gab!  
Du wirst für immer in unseren Herzen sein.

Muriel Breier und Claus Dörk  
Krystyna Rolbiecka

Muriel Breier  
c/o Winzen und Feith Bestattungen,  
August-Haas-Straße 6, 50737 Köln-Longerich

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet statt  
am Montag, dem 29. November 2021, um 11 Uhr, in der Trauerhalle  
des Friedhofs Longerich, Eingang Alexander-Petőfi-Platz.

Anstelle freundlich zugedachten Blumenschmucks  
bitten wir um eine Spende an den Kölner Zoo,  
IBAN DE91 3705 0198 0001 3722 00,  
Kennwort: Peter Breier

Für die Teilnahme an der Trauerfeier ist ein 3G-Nachweis erforderlich.

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Michael Kistowski

der im Alter von nur 54 Jahren am 15. November 2021 verstorben ist.

Wir verlieren einen sehr lebensfrohen,  
zuverlässigen und vor allem warmherzigen,  
freundlichen und hilfsbereiten Kollegen.  
Sein Tod trifft uns sehr.

Wir werden Herrn Kistowski sehr vermissen.  
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Der Vorsitzende der  
Geschäftsführung der  
Agentur für Arbeit Köln  
Johannes Klapper

Die Geschäftsführerin des  
operativen Service Köln  
Barbara Keppler

Der Vorsitzende des Personalrates der  
Agentur für Arbeit Köln  
Benjamin Schmitz

Und manchmal übertönt der Schmerz  
die Dankbarkeit der Erlösung.

Karin Sticker

geb. Bodenstein

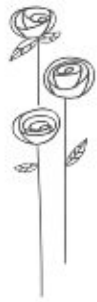
\* 4.1.1941 † 22.11.2021

In ewiger Erinnerung

Heinrich Sticker  
die Kinder Petra Ortiz,  
Martina Bours, Jürgen Sticker,  
Thomas Sticker  
und Familien, Enkelkinder  
und Urenkelkinder

Die Beisetzung erfolgt im engsten Kreis der Familie.

Das schönste Denkmal das ein Mensch bekommen  
kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.  
Albert Schweizer



Magdalena Lotz

geb. Meyer

\* 18. Juli 1931 † 15. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:  
Michael und Ursula Lotz  
Guido und Waltraud Lotz  
Alexander Lotz  
Margret Maar  
Stenja Gerwersmann  
sowie alle Anverwandten

Familie Lotz: c/o Bestattungshaus Doepel  
51519 Odenthal, Johann-Häck-Straße 10

Die Beisetzung findet statt am Dienstag, dem 07.12.2021 um 14:00 Uhr  
im Trostwald Odenthal. Anfahrt über die Lindenallee.  
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für die  
Krebsgesellschaft, Nordrhein-Westfalen e.V.,  
IBAN: DE63 3005 0110 0010 1514 88, Kennwort: Magdalena Lotz

1. Jahrgedächtnis

Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.  
Du fehlst.


Ulla Maria Hochkeppel

geb. Wagner

† 28. November 2020

Deine Kinder mit Partner:innen und Enkelkindern

Zwei Jahre ohne Dich!



Rolf Reisewitz

\* 20. November 1944 † 29. November 2019

Es war so schön zu leben,  
da du lebstest.

Pablo Neruda

Wir vermissen dich!


Deine Ehefrau Margit  
Deine Tochter Julia  
Dein Sohn Pascal  
Deine Schwester Helga

Hürth, im November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von


Joachim Mewes (MinR a.D.)

29.04.1949 – 30.10.2021



Christian Mewes  
Kerstin und Christoph Siart mit Anni und Paula  
Lisa Mewes und Ute Kloock-Mewes  
Susanne Braun  
Jörg Mewes-Kaiser und Barbara mit Familie

Die Trauerfeier findet am 11.12.2021 in Köln statt.  
Bei Interesse an der Teilnahme wenden Sie sich bitte an  
trauerfeierjoachimmewes@web.de.



Ein lieber Freund  
und Liebhaber der Natur  
ist nicht mehr da.

Rudi Berrenrath

\* 25. Juni 1932 † 7. November 2021

Lieber Rudi, wir vermissen Dich in unserer Runde sehr.

Deine Freundinnen und Freunde vom  
Kölner Mineralien-Clübchen

Und meine Seele spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
Joseph von Eichendorff

Ursula Fiedler

\* 17. Oktober 1934 † 19. November 2021

früher Reinigung in Lövenich, Brauweiler Straße 64

Rita  
im Namen der Verwandten, Freunde und aller,  
die sie ein Stück ihres Lebens begleitet haben.

Ihrem Wunsche entsprechend werden wir sie in aller Stille an der  
Seite ihres lieben Hans beisetzen.

Kondolenzanschrift: Kremer Bestattungen oHG, Jakobstraße 24, 50678 Köln

UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

Wir trauern um unseren langjährigen  
Mitarbeiter und Kollegen

Matthias-Christof Hühne

\* 1966 — † 2021

der völlig unerwartet am 02.11.2021 im  
Alter von 55 Jahren verstorben ist.

In den drei Jahren seiner Diensttätigkeit haben wir ihn als  
sympathischen, pflichtbewussten, kompetenten Kollegen sehr  
schätzen gelernt. Sein so früher Tod lässt uns betroffen zurück.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Dr. Michael Stückrath  
KANZLER

Christina Meier  
VORSITZENDE PERSONALRAT TvV



In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, meinem lieben Vater und Schwiegervater

**Paul Johannes Grunert**  
\* 8. April 1932 † 31. Oktober 2021

Wachsam und neugierig auf das Leben bis zu seinem Lebensende mussten wir ihn nach kurzer Krankheit schweren Herzens gehen lassen.

Mit seiner Liebe hat er uns durchs Leben begleitet und so wird er immer in unseren Herzen bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Rosemarie Grunert  
Birgit und Alexander Grunert-Schmitz  
alle Anverwandten und Freunde**

Kondolenzanschrift: Rosemarie Grunert  
c/o Bestattungshaus Dahlmeyer  
Dürener Straße 211, 50931 Köln

Die Beisetzung findet im engsten Kreis auf dem Friedhof Köln-Melaten statt.

Wenn Ihr mich sucht,  
sucht mich in Eurem Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in Euch weiter.

*Elisabeth Böhm*  
geb. Popp  
\* 26. April 1930 † 20. November 2021

Unser guter Engel ist in Frieden von uns gegangen.  
Voller Liebe und tiefster Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

**Gabriele Böhm  
Siegfried Böhm und Birgit mit Sarah und Lisa  
Herbert Böhm und Hannelore Weinert mit Tobias u. Dennis  
Stefanie Küpper mit Kindern  
Rebecca Weinert mit Familie**

Troisdorf, den 23. November 2021  
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis in Nürnberg statt.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
(Dietrich Bonhoeffer)

**Dr. Brigitte Busch-Brauch**  
geb. Brauch  
\* 26. November 1939 † 15. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Wir sind sehr traurig,  
**Dr. Artur Busch  
Dr. Martin Busch mit Familie  
Peter Busch mit Familie  
Christian Busch mit Familie**

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

*Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen  
seiner Mitmenschen.*

*Albert Schweitzer*

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.  
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch,  
so wie ich ihn im Leben hatte.

*Doris Gersabeck*  
geb. Schmalen  
\* 24. Dezember 1929 † 20. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Susanne  
Oliver und Susanne  
mit Max und Jana

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Familie Gersabeck,  
c/o Bestattungshaus E. Maus, Regentenstr 85, 51063 Köln.

Du lebst immer in uns und in Liebe weiter

**Franz Walter Morgenstern**  
\* 18. Mai 1936 in Köln  
† 6. November 2021 in Köln

**Daniel Morgenstern und Familie  
Luciano Morgenstern und Familie  
Erika Eschberger und Familie  
Friedel und Valentina Hammel**

Kondolenzanschrift: Morgenstern c/o Leo Kuckelkorn Bestattungen  
Schmiedegasse 44, 50735 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Dienstag, dem 7. Dezember 2021, um 9:00 Uhr, in der Trauerhalle des Norfriedhofs, Köln-Weidenpesch, Eingang Pallenbergstraße.

Die Teilnahme an der Trauerfeier ist nur zu den zurzeit geltenden Regelungen möglich.



Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.  
Hermann Hesse

**Gisela Wissink**  
12. Februar 1938 Kempen † 7. November 2021

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung  
**Familie Wissink  
Stefan Kalwait  
Frank Redenius  
Ihr Veedel in Köln**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt  
Anstelle von Blumen und Kränzen bittet die Verstorbene um eine Spende für das Tierheim Köln - Dellbrück  
Volksbank Köln Bonn eG IBAN 21 3806 0186 7113 0490 19

Unvergessen

**Irmgard Hützen**  
\* 29.05.1953 † 27.11.2001

**Eva und Marc  
mit Lena, Sarah, Hanna, Jule und Clara**

**Arne und Nicole  
mit Jonas**

Köln, den 27. November 2021

**Viele können  
Anteil nehmen**

wenn sie über einen Trauerfall informiert werden – durch eine Familienanzeige in Kölner Stadt-Anzeiger/ Kölnische Rundschau.

**www.ChristophKuckelkorn.de**  
Tel. 0221-35 500 50

**Bestattungshaus Hoffmann**  
Telefon: 0221/61 72 62  
[www.bestattungshaushoffmann.de](http://www.bestattungshaushoffmann.de)

**Köln-Zollstock  
-Stammhaus-  
Höninger Weg 210  
-Filiale am Südfriedhof-  
Höninger Platz 27-29  
Tag und Nacht  
(0221) 9 36 46 40**

**Statt Karten**  
*Einfacher und schneller informieren  
Sie mit einer Familienanzeige in  
Kölner Stadt-Anzeiger/  
Kölnische Rundschau.*

Nach einem langen und tapferen Kampf, aber nie ohne Zuversicht und Hoffnung, ist von uns gegangen:

**Dr. med. Antonio Pizzulli**  
\* 02.12.1958 in Bari † 14.11.2021 in Berlin

„Gracias a la vida que me ha dado tanto.  
Me ha dado el sonido y el abecedario,  
con el las palabras que pienso y declaro,  
Padre, amigo, hermano y luz alumbrando... „  
- Violeta Parra

**In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied**  
Maria Eugenia Manelli (de Pizzulli) mit den Kindern

Alessandra mit Giovanni  
Luca mit Carolina  
Angelo mit Lilith und Loui

Dr. med. Luciano Pizzulli und Ulrike mit den Kindern  
Massimo  
Marcello mit Kathrin  
Matteo

Kondolenzanschrift: Familie Pizzulli,  
Haager Weg 69, 53127 Bonn

Entsprechend seinem Wunsch wird die Beisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis stattfinden.

*Leev Mam,  
vorbei sin de Stunde, die do jeledde häss,  
do mahts ding Äujelcher zo.  
Die schwere Zick es üverwunde,  
noh langem Abschied bess do jetz erlös!*

**Elisabeth Quenter**  
geb. Dohm  
\* 16. Juli 1942 † 7. November 2021

**In Liebe**  
**Monika  
Miriam und Maike als Enkel**

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.





Man sieht die Sonne langsam untergehen  
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Dankbar für viele schöne Jahre eines gemeinsamen glücklichen Lebens nehme ich Abschied

**Gerhard Chitralla**  
\* 24. September 1929 † 4. November 2021  
(Krupinnen-Treuburg/Ostpreußen) (Köln)

**Magdalena Chitralla** geb. Becker

Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

Kondolenzanschrift: Bestattungen D. Lauterbach  
Olpener Straße 270, 51103 Köln-Höhenberg



Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voll Trauer unser Herz, dich leiden sehen und nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz.

**Heide Egoldt**  
geb. Hackländer  
\* 15. Juni 1956 † 18. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied.

**Michael, Claudia und Julie**

Kondolenzanschrift:  
Egoldt c/o Leo Kuckelkorn Bestattungen,  
Schmiedegasse 44, 50735 Köln

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Dienstag, 30. November 2021, um 10:00 Uhr, in der Trauerhalle des Nordfriedhofs, Köln-Weidenpesch, Eingang Pallenbergstraße.

Die Teilnahme an der Trauerfeier ist nur mit der zurzeit geltenden Bestimmung möglich.

**Die Erinnerung ist das  
einzige Paradies, aus dem wir nicht  
vertrieben werden können.**

Jean Paul



Röln

er

Stadt-Anzeiger

Rölnische Rundschau

R

FORUM

BLAU

VORTEILE

„GEMEINSAMZEIT“  
ZU WEIHNACHTEN

Das perfekte Geschenk fürs Fest

Sie sind auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtspräsent und möchten gerne einen Kurzurlaub verschenken? Dann ist der exklusive Vorfreude-Gutschein von FORUM BLAU, „Gemeinsamzeit – Schöne Tage für 2“ genau das Richtige für Sie. Denn egal, ob Mutter, Vater, Schwester, Ehepartner oder beste Freundin – die beschenkten Personen können damit ihre Erwartungen an den Traumurlaub erfüllen. Die Auswahl ist riesig: Verträumte Spaziergänge in

herrlicher Natur, gemeinsamer Bergsport, entspannen im Spabereich oder wohltuende Wellnessanwendungen? Für jeden ist etwas dabei. Somit wird Ihr Geschenk zu einer Gabe, die jedes Herz höher schlagen lässt. Übrigens: Der Hotelgutschein „Gemeinsamzeit – Schöne Tage für 2“ beinhaltet zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück und 80 Euro Wertgutschein. Dabei wählen Sie aus rund 260 Hotels in ganz Deutschland

und den Nachbarländern mit unterschiedlichen Urlaubsschwerpunkten. Sie können sich die Gutscheine im Wert von bis zu 600 Euro für den exklusiven Preis von nur 259 Euro für zwei Personen sichern. Wer eine Bonuskarte hat, bekommt darauf einen Bonus von 10 %. Einlösbar ist der Gutschein nach der Buchung innerhalb von 18 Monaten.

Mehr erfahren: [forumblau.de/hotelgutschein](https://forumblau.de/hotelgutschein)  
Preis: 259 Euro **FORUM BLAU Bonus:** 10 %

EVENTS

EVENTS ZUM  
VORTEILSPREIS

Bis zu 30 % im FORUM BLAU Ticketshop sparen

FORUM BLAU bietet Ihnen vergünstigte Tickets für Extraklasse-Events von bis zu 30 %. Wie wäre es mit Musical-Karten für „Das Dschungelbuch“, das am 17. April 2022 ab 15 Uhr im Musical Dome in Szene gesetzt wird? Zudem dürfen Sie sich auf Zauberhaft (bis 9. Januar, GOP Theater Bonn), die Nacht des Musicals (2. Januar, 19 Uhr, Theater am Tanzbrunnen), das Phantom der Oper (5. Januar, 20 Uhr, Theater am Tanzbrunnen) oder Falco – Das Musical (29. Januar, Musical Dome) freuen. Gleiches gilt für Night of the Dance (18. Februar, 20 Uhr, Forum Leverkusen), The Spirit of Freddie Mercury (10. März, 20 Uhr, Musical Dome) und All you need is love – Das Beatles Musical (13. April, Musical Dome). So können Sie jede Menge Vorfreude für das Jahr 2022 verschenken.

Weitere Informationen: [forumblau.de/events](https://forumblau.de/events)    Bestellungen unter: [forumblau.de/tickets](https://forumblau.de/tickets) **FORUM BLAU Rabatt:** 10–30%



Bild: Christian Barz



Bild: Gerry Weber



Bild: Gerry Weber

BONUS

STYLISCHE MODE

Sparen bei Gerry Weber, Taifun und Samoon

Freuen Sie sich auf eine modische Wintersaison. Bei unserem Partner Gerry Weber gibt es mit der FORUM BLAU Karte bundesweit in über 170 Geschäften einen doppelten Bonus in Höhe von 6%. Gerry Weber bietet anspruchsvolle, feminine Outfits in guter Passform und hervorragender Qualität. Mode für junge Frauen, die gerne Neues entdecken, finden ihr Lieblingsstück zudem bei Taifun. Samoon wiederum punktet mit schöner und stylischer Plus-Size-Mode. Auch bei diesen beiden Marken erhalten Sie mit Ihrer Bonuskarte die doppelte Gutschrift in Höhe von 6%.

Die Geschäfte in Ihrer Nähe finden Sie unter: [forumblau.de/bonus](https://forumblau.de/bonus)

GUTES TUN

EINFACH SPENDEN

Unterstützen Sie Hilfsorganisationen



Bild: Shutterstock

Einkaufen und etwas Gutes tun. Ihre FORUM BLAU Bonuskarte macht's möglich. Denn Ihr FORUM BLAU-Guthaben können Sie unkompliziert an die Altenhilfe Köln, die Aktion Deutschland Hilft oder an wir helfen spenden. Auf [forumblau.de/spenden](https://forumblau.de/spenden) informieren wir Sie regelmäßig über die Höhe der Spenden an die jeweilige Hilfsorganisation und zeigen, was die „FORUM BLAU Spendenaktion bewirkt. So funktioniert es:

1. Besuchen Sie die Seite [forumblau.de/spenden](https://forumblau.de/spenden)
2. Wählen Sie die gewünschte Hilfsorganisation aus.
3. Klicken Sie auf „Jetzt spenden“, um Ihr Guthaben an die ausgewählte Hilfsorganisation weiterzuleiten.

Unser Partnerverzeichnis können Sie in gedruckter Form unter [info@forumblau.de](mailto:info@forumblau.de) oder 0221/92586440 anfordern.

Anzeigen-Sonderveröffentlichung



Bild: pexels alesia kozik



Bild: MVR Mediavermarktung Rheinland DuMont



Bei über 2.500 Partnern sparen – vor Ort und online!  
#geldzurückstattpunkte

FORUM BLAU Partner: 10 % Bonus

- Elefanten-Apotheke**  
Merheimer Str. 369, 50739 Köln
- Restaurant Oasis**  
Kennedy-Ufer 1, 50679 Köln
- Kristall Rheinpark-Therme Bad Honningen – Entspannen direkt am Rhein**  
Allee St. Pierre les Nemours 1  
53557 Bad Honningen
- Das Photo.de**  
unter [forumblau.de/onlinepartner](https://forumblau.de/onlinepartner)

FORUM BLAU Partner: 5 % Bonus

- Bäckerei Konditorei Wiens**  
Escher Str. 75, 50739 Köln
- SinnesWandel - Geschenkartikel & Wohnaccessoires**  
Hauptstr. 137,  
1465 Bergisch Gladbach
- AOC Weinhandlung Köln GmbH**  
Rathenauplatz 35/Ecke Roonstr.  
50674 Köln
- Vamos**  
unter [forumblau.de/onlinepartner](https://forumblau.de/onlinepartner)

FORUM BLAU Partner: 4 % Bonus

- Assmann GmbH - Polstermöbel - Werkstätten**  
Antweiler Str. 12, 53894 Mechernich

FORUM BLAU Partner: 1,5 % Bonus

- REWE**  
Teilnehmende Filialen unter [www.forumblau.de/bonus](https://www.forumblau.de/bonus)  
Zigaretten/Tabakwaren, Presseerzeugnisse/Bücher, Pfand/Leergut, E-Loading und Geschenkkarten ausgenommen.

Alle Bonuspartner und Angebote unter:  
[forumblau.de/bonus](https://forumblau.de/bonus)